

## Vorwort

Sehr geehrter Kunden,

Vielen Dank, dass Sie Farizon Auto Ihr Vertrauen entgegenbringen und sich für Fahrzeuge entschieden haben, die durch Sicherheit, Komfort, Leistung und Wirtschaftlichkeit überzeugen. Wir freuen uns darauf, mit hochwertigen Produkten und Dienstleistungen für mehr Spaß bei der Arbeit und im Leben zu sorgen.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Benutzung des Fahrzeugs durch und halten Sie sich an dessen Vorgaben. Es wird Ihnen helfen, die Farizon-Fahrzeuge besser zu verstehen und optimal zu nutzen, sodass Ihr neues Fahrzeug in einem erstklassigen technischen Zustand bleibt und auch in Zukunft stets seine volle Leistung entfaltet. Je mehr Sie über Ihr Fahrzeug wissen, desto mehr können Sie die Sicherheit und den Spaß am Fahren genießen.

Sollten Sie während der Nutzung Probleme feststellen, wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich an eine Kundendienststation von Farizon Auto, um das Fahrzeug warten zu lassen. Die Servicestation wird Ihnen hochwertige Wartung- und Reparaturdienstleistungen anbieten. Bitte führen Sie die Wartung planmäßig gemäß den Wartungsvorschriften in dieser Anleitung durch.

Diese Anleitung enthält relevante Informationen zu allen Fahrzeugmodellen. Aufgrund der unterschiedlichen Ausstattungen der verschiedenen Fahrzeugmodelle kann die Beschreibung in dieser Anleitung von der tatsächlichen Ausstattung des von Ihnen gekauften Fahrzeugs abweichen. Die Relevanz der Informationen variiert je nach verwendetem Fahrzeug.

Diese Anleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Fahrzeugs. Bitte bewahren Sie es sorgfältig auf. Beim Verkauf oder Verleih des Fahrzeugs stellen Sie bitte sicher, dass sich die ausgedruckten Dokumente im Fahrzeug befinden.

Alle Angaben in dieser Anleitung entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung verfügbaren Informationen. Über zukünftige Änderungen werden Sie gemäß den geltenden Vorschriften informiert.

Happy Life, Geely Drive!

Zhejiang Geely Farizon New Energy  
Commercial Vehicle Group Co., Ltd.

Juni 2024

Alle Rechte vorbehalten. Ohne die schriftliche Genehmigung der Zhejiang Geely Farizon New Energy Commercial Vehicle Group Co., Ltd. dürfen weder Unternehmen noch Einzelpersonen den Inhalt dieses Dokuments ganz oder teilweise verändern, extrahieren oder kopieren oder den Inhalt in irgendeiner Weise an Dritte weitergeben.

Hinweis: Das Deckblatt und die Bilder in dieser Anleitung dienen nur Referenzzwecken. Maßgeblich sind die tatsächlichen Angaben des Fahrzeugs.

<b>Hinweis an die Benutzer .....</b>	7	<b>Fahrzeugübersicht .....</b>	39
Einführung in die Anleitung .....	7	Instrumente und	
Hinweis an die Benutzer .....	7	Bedienelemente .....	39
Meldung .....	8	Cockpit Übersicht .....	39
Symbol.....	9	Übersicht über das	
Fahrzeugidentifikation .....	10	Kombiinstrument .....	40
Fahrzeugidentifikations-		Grundlegende Informationen	
nummer (VIN) .....	10	auf dem Kombiinstrument.....	41
Position der VIN .....	10	Grundlegende Informationen	
Ereignisdatenrekorder (EDR)...	13	auf dem Kombiinstrument.....	41
Typenschild.....	14	Einstellungen des	
<b>Stromversorgungssystem zum</b>		Kombiinstrument.....	42
<b>Aufladen.....</b>	16	Warn- und Kontrollleuchten...	46
Einführung in das System.....	16	Anleitung für Warn- und	
Aufbau des		Kontrollleuchten .....	48
Hochspannungssystems .....	16	Sitze.....	55
Antriebsbatterie .....	17	Vordersitze .....	55
Sicherheit bei Hochspannung .	18	Sitzbelüftung und Sitzheizung	57
Warnung.....	19	Klimaanlage .....	59
Wartung, Recycling und		Klimaanlagensteuerung.....	59
Verschrottung.....	20	Einstellung der Luftauslässe ...	63
Aufladen des Fahrzeugs .....	21	Wartung der Klimaanlage.....	64
Vorsichtsmaßnahmen beim		Kombinationsschalter (Licht und	
Laden .....	21	Scheibenwischer) .....	66
Ladeanschluss .....	23	Lichtkombinationsschalter .....	66
Ladevorgang.....	24	Kombinationsschalter für	
Entladevorgang* .....	28	Scheibenwischer .....	69
Notentriegelung des		Innenraumbeleuchtung .....	70
Ladesteckers.....	30	Beleuchtung vorne .....	70
<b>Einsteigen und Aussteigen.....</b>	32	Hintere Beleuchtung .....	70
Schlüssel und		Lenkrad .....	71
Diebstahlsicherung .....	32	Hupe.....	71
Funkschlüssel .....	32	Lenkrad-Einstellung.....	71
Ersetzen der Schlüsselbatterie	32	Tasten am Lenkrad.....	72
Diebstahlsicherung.....	33	Rückspiegel .....	74
Verriegeln und Entriegeln des		Außenrückspiegel.....	74
Fahrzeugs.....	34	Fenster.....	75
		Elektrische Fensterheber.....	75
		Geräte in der Fahrerkabine .....	78
		Konsole Schaltermodul.....	78

Ablageflächen .....	79	Fahrzeugmodi .....	111
Steckdose .....	81	Aufforderungston bei niedriger Geschwindigkeit.....	111
USB Anschlüsse .....	82	Anweisungen für Fahrer .....	112
Sonnenblenden .....	82	Fahrerassistenzsysteme .....	118
Innengriffe .....	83	Allgemeine Informationen über Fahrerassistenzsysteme .	118
Zeitschriftentasche .....	83	Tempomat-Funktionen .....	119
Laderaum .....	85	Spurhalteassistent (LKA) .....	129
Ladung transportieren .....	85	Straßeninformationssystem ...	131
Multimedia Anzeige.....	88	Intelligentes Fernlicht.....	133
Einführung in den Heim- Desktop .....	88	Automatische Notbremse (AEB).....	135
Einführung in die APP-Liste ....	90	Seitenradar-Assistent hinten... Fahrerüberwachungsmodul (DMM) .....	139 143
Bildschirm sperren und neu starten .....	91	Bremsanlage und elektrisches Hilfssystem.....	144
Einstellungen .....	92	Betriebsbremse .....	144
Verbindung zum Mobiltelefon	96	Rekuperationsstärke .....	145
<b>Sicherheit</b> .....	97	Feststellbremse.....	146
Sicherheitsgurte.....	97	Bremsassistentensystem (BAS) ..	148
Sicherheitsgurte im Überblick.	97	Bergabfahrlilfe (HDC).....	150
Drei-Punkt-Sicherheitsgurt .....	99	Elektrische Servolenkung (EPS).....	151
Wartung und Austausch von Sicherheitsgurten.....	101	Parkassistenzsystem.....	152
Airbags .....	102	Rückfahrradarsystem.....	152
Airbag im Überblick .....	102	360°-Kamera (AVM – Around View Monitor).....	154
Anordnung der Airbags.....	103	<b>Notfall</b> .....	157
Airbagauslösung .....	103	Warnblinkanlage .....	157
<b>Start und Fahrt</b> .....	105	Warnblinkanlage.....	157
Das Fahrzeug starten .....	105	Warndreieck .....	157
Fahrtvorbereitung und Sicherheitscheck .....	105	Verhalten im Notfall .....	158
Startschalter .....	106	Starthilfe / Fremdstarten.....	158
Ablauf zum Starten des Fahrzeugs.....	106	Fremdstarten .....	158
Fahrzeug lässt sich nicht starten .....	107	Abschleppen .....	161
Das Fahrzeug fahren.....	108	Tipps zum Abschleppen.....	161
Fahrbetrieb .....	108	Abschleppöse.....	163
Gangwechsel .....	109		

Abschleppmethode* .....	163	Außenbeleuchtung .....	195
Sicherungen auswechseln .....	167	Beschlagen der	
Position und Kennzeichnung		Außenbeleuchtung.....	195
der Sicherungen.....	167	Niederspannungsbatterie .....	196
Elektrisches Zentralmodul im		Wartung der	
Motorraum (UEC).....	168	Niederspannungsbatterie .....	196
Innerer Sicherungskasten .....	174	Überprüfung der	
Sicherung prüfen oder		Niederspannungsbatterie .....	197
auswechseln .....	178	Austausch der	
Glühlampen auswechseln .....	179	Niederspannungsbatterie .....	197
Spezifikationen des		Langfristige Fahrzeuglagerung	198
Leuchtmittels .....	179	Reifen.....	198
Handhabung im Notfall .....	180	Reifenübersicht.....	198
Fahrzeugüberhitzung .....	180	Winterreifen .....	198
Kollision.....	180	Reifendruck .....	199
Fahrzeugbrand .....	182	Inspektion und Rotation der	
Befreiung des Fahrzeugs .....	182	Reifen .....	200
Durch Wasser fahren.....	183	Achsgometrie und	
Reaktion auf Auslaufen der		Reifenwuchten .....	201
Antriebsbatterie .....	184	Auswahl neuer Reifen .....	202
Fahrzeugwerkzeugset .....	185	Schneeketten .....	202
Fahrzeugwerkzeugset .....	185	Im Falle einer Reifenpanne.....	203
<b>Wartung .....</b>	<b>186</b>	Räder und Reifen ersetzen .....	203
Wartungshinweise.....	186	Ersetzen des Ersatzreifens* .....	204
Regelmäßige Wartung.....	186	Den Ersatzreifen	
Motorhaube .....	187	herausnehmen .....	204
Öffnen und Schließen der		Demontage des platten	
Motorhaube.....	187	Reifens und Montage des	
Kühlsystem.....	189	Reserverads*.....	205
Übersicht über das		Lagerung von platten Reifen* .....	208
Kühlsystem .....	189	Fahrzeugreinigung .....	209
Kühlmittel.....	190	Außenreinigung .....	209
Bremsanlage .....	191	Innenraumreinigung .....	211
Übersicht Bremsanlage.....	191	<b>Technische Daten .....</b>	<b>214</b>
Bremsflüssigkeit.....	192	Technische Daten.....	214
Waschflüssigkeit und		Hauptabmessungen des	
Scheibenwischer .....	193	Fahrzeugs .....	214
Waschflüssigkeit.....	193	Fahrzeuggewichte.....	215
Scheibenwischer .....	194		

Haupteigenschaften des Fahrzeugs.....	217
Leistung des Fahrzeugs.....	218
Daten Antriebsmotor .....	219
Daten der Antriebsbatterie .....	220
Daten der Bremsanlage .....	221
Daten der Sitzverstellung.....	222
Rad- und Reifenmerkmale .....	223
Daten der Achsgeometrie .....	223
Empfohlene Flüssigkeiten .....	224
Empfohlene Flüssigkeiten und Mengen .....	224

## Einführung in die Anleitung

### Hinweis an die Benutzer

1. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um ein reines Elektrofahrzeug mit anderen Eigenschaften als herkömmliche Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor. Bevor Sie Ihr Fahrzeug zum ersten Mal benutzen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch und fahren Sie vorsichtig. Bitte bewahren Sie die Anleitung nach dem Lesen sorgfältig auf.
2. Stellen Sie zum Abstellen des Fahrzeugs den Schalthebel immer in die Stellung P und ziehen Sie die Feststellbremse an. Vor der ersten Benutzung des Fahrzeugs laden Sie bitte die Antriebsbatterie vollständig auf. Im Alltag empfiehlt es sich, die Antriebsbatterie stets ausreichend geladen zu halten und nicht vollständig zu entladen.
3. Versuchen Sie, das Fahrzeug gleichmäßig zu beschleunigen und abzubremsen. Das Fahrzeug verfügt über Rekuperation. Diese Funktion aktiviert sich automatisch beim Abbremsen oder Verlangsamens des Fahrzeugs. Für eine effiziente Nutzung des Fahrzeugs sollten starkes Beschleunigen und abruptes Abbremsen möglichst vermieden werden.
4. Prüfen Sie regelmäßig den Reifenverschleiß und den Reifendruck gemäß den Empfehlungen in dieser Anleitung und gemäß dem Reifendruckaufkleber.
5. Das elektrische Antriebssystem des Fahrzeugs wird mit einem Hochvoltsystem betrieben. Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Warn- und Hinweisaufklebern, die an den Hochspannungsbauteilen des Fahrzeugs angebracht sind.
6. Berühren Sie keine Hochspannungskabel (orange), Steckverbinder und Hochspannungskomponenten (Antriebsmotoren, Antriebsbatterien, Hochspannungs-Hilfsantriebssteuerungen usw.). Dies kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
7. Vermeiden Sie den Kontakt mit freiliegenden Kabeln, die in das Fahrzeug hinein- oder aus ihm herausführen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
8. Bitte entfernen Sie sich vom Fahrzeug, falls es Feuer fängt. Verwenden Sie einen Hochdruckwasserstrahl, um Feuer an einer rauchenden HV-Komponente oder dem HV-Kabelbaum zu löschen.
9. Verkaufen, übertragen oder verändern Sie die

Antriebsbatterie nur nach vorheriger Genehmigung. Lassen Sie die Antriebsbatterie des Altfahrzeugs von einer Kundendienststelle von Farizon Auto abholen. Damit sollen Unfälle und Verunreinigungen der Umwelt vermieden werden.

10. Entsorgen oder lagern Sie eine verbrauchte Antriebsbatterie nicht ohne Genehmigung. Wenden Sie sich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.
11. Stellen Sie das Fahrzeug nicht in einer Umgebung mit hohen Temperaturen (55 °C oder mehr) oder niedrigen Temperaturen (-30 °C oder weniger) ab.
12. Bitte verwenden Sie die in dieser Anleitung empfohlenen Öle und Flüssigkeiten und lassen Sie das Fahrzeug in den angegebenen Intervallen warten. Dadurch kann die Lebensdauer des Fahrzeugs effektiv verlängert werden.
13. Verändern Sie keine Geräte oder Zubehörteile ohne Genehmigung und fügen Sie keine hinzu. Farizon Auto übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste, die durch nicht autorisierte Änderungen oder Ergänzungen entstehen.

Wenn Sie während der Nutzung Ihres Fahrzeugs Fragen haben, können Sie sich über die offizielle Website von Farizon Auto an uns wenden.

Website: <https://global.geelycv.com>

## Meldung

### Hochspannung

 Bezieht sich auf Ereignisse im Zusammenhang mit dem Hochspannungssystem des Elektrofahrzeugs. Die hier aufgeführten Hinweise müssen unbedingt beachtet werden. Andernfalls kann es zu einem elektrischen Schlag oder zu schwereren Verletzungen bis hin zum Tod kommen. ◀

### Warnung

 Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Die angegebenen Schritte müssen strikt befolgt bzw. die bereitgestellten Informationen sorgfältig geprüft werden. ◀

### Vorsicht

 Die unter Vorsicht angeführten Punkte sollten Sie unbedingt beachten, da Ihr Fahrzeug sonst beschädigt werden könnte. ◀

### Hinweis

 Hinweis zur besseren Verwendung des Fahrzeugs. ◀

### Umweltschutz

 Behandelt für den Umweltschutz relevante Themen. ◀

## Sternchen (\*)

Das Sternchen „\*“ nach einem Titel oder Namen bedeutet, dass das beschriebene Gerät oder die beschriebene Funktion nur bei bestimmten Modellen verfügbar ist. Ihr Fahrzeug muss nicht unbedingt über dieses Ausstattungsmerkmal verfügen.

## Symbol

-  Weist auf ein Objekt hin.
-  Gibt die Bewegungsrichtung an.
-  Gibt die Drehrichtung an.
-  Weist auf untersagte Handlungen hin.

## Fahrzeugidentifikation

### Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN)

Wenn Sie sich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto wenden, muss die Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN) angegeben werden.

### Position der VIN

#### Position der Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN)

Die Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN) ist das gesetzliche Identifikationsmerkmal zur Registrierung des Fahrzeugeigentümers. Sie kann an den unten beschriebenen Stellen abgelesen werden.

**i** Wenn die auf der Karosserie aufgeklebte/gedruckte VIN beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀



1. Durch ein Sichtfenster an der linken Unterseite der Windschutzscheibe.



2. Vom Typenschild auf dem Schweller der Beifahrertür.



3. Auf der rechten Seite der Regenwasserwanne unter der Motorhaube.

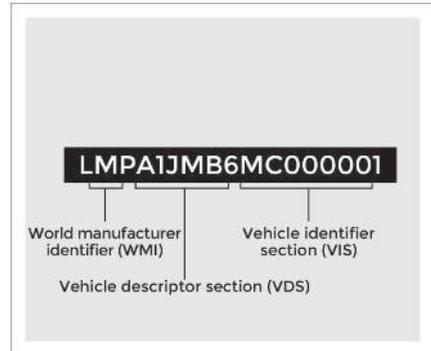


4. Über die OBD-Diagnoseschnittstelle in der Nähe des Bremspedals.

 Bei Anwendung der oben genannte Methode zum Auslesen der Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN) müssen die Daten von fachkundigem Wartungspersonal an der Kundendienststation von Farizon Auto ausgewertet werden. Die Ausführung des Vorgangs durch nicht

fachkundiges Personal kann zum Ausfall des Fahrzeugs führen. ◀

### Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN):



WMI: Weltherstellerkennung

VDS:

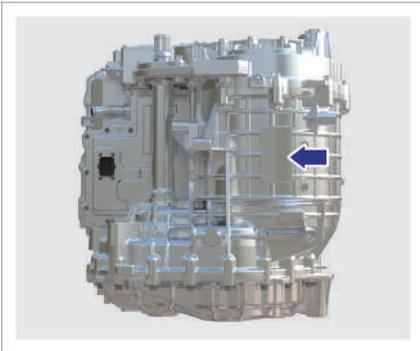
Fahrzeugbeschreibungsabschnitt

VIS: Fahrzeugidentifikationsabschnitt

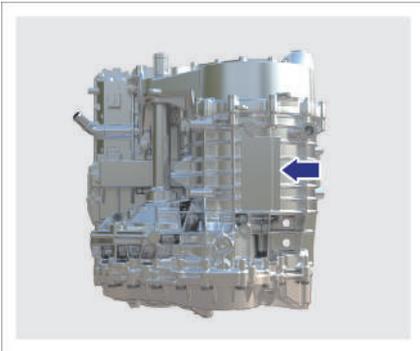
Die VIN umfasst 17 Zeichen. Sie enthält Informationen wie die Herstellerkennung, das Baujahr, die Aufbauart und den Montageort des Fahrzeugs.

### Position des Antriebsmotorcodes

Antriebsmotor (VREMT)



Antriebsmotor (HASCO MAGNA)



Der Code des Antriebsmotors ist in der Mitte unten auf dem Motor aufgedruckt.

## Scheibenbereich für Mikrowellen



Der für die Mikrowellenstrahlung des Fahrzeugs vorgesehene Bereich befindet sich oben in der Mitte der Windschutzscheibe.

Die elektronische Kennzeichnung des Fahrzeugs sollte an einer Stelle angebracht werden, die mittig auf der rechten Seite liegt. Da sie Informationen über das Fahrzeug enthält, darf sie nicht durch andere Einbauteile, wie z. B. das ETC-Gerät und die Sensorhalterung, blockiert werden.



- Bitte halten Sie die Windschutzscheibe sauber und trocken.
- Kleben Sie keine Folien oder Metallteile auf den für Mikrowellenstrahlung vorgesehenen Bereich. Dies gewährleistet die ordnungsgemäße Installation der elektronischen Registrierungskennung sowie

ein zuverlässiges Auslesen der Daten.

- Verdecken, quetschen oder demontieren Sie niemals die elektronische Kennzeichnung. Bitte beantragen Sie bei der ausgebenden Stelle einen neuen elektronischen Zulassungsausweis, wenn dieser beschädigt ist. ◀

### **Ereignisdatenrekorder (EDR)**

Das Fahrzeug ist mit einem Ereignisdatenrekorder (EDR) ausgestattet, der den einschlägigen nationalen Normen entspricht. Der Rekorder ist für die Aufzeichnung von Informationen über das Fahrzeug bei einem Aufprallereignis vorgesehen, wie z. B. die Fahrgeschwindigkeit (die Geschwindigkeit des Fahrzeugs zum Zeitpunkt des Ereignisses) und den Bremsstatus (ob das Fahrzeug zum Zeitpunkt des Ereignisses gebremst hat).

Die Ereignisdaten unterstützen das zuständige Personal dabei, den Fahrzeugzustand zum Zeitpunkt des Vorfalls zu analysieren. Dies ermöglicht es den zuständigen Parteien, im Einklang mit geltenden Gesetzen und Vorschriften zu agieren. Diese Informationen können auch für die technische Forschung genutzt werden. Die Forschungsergebnisse unterstützen Farizon Auto bei der kontinuierlichen Verbesserung von Produktqualität und Produktsicherheit.

Gemäß den nationalen Gesetzen und Vorschriften muss Farizon Auto möglicherweise relevante Aufzeichnungsdaten an bestimmte Behörden weitergeben (z. B. an Organe der öffentlichen Sicherheit oder andere Institutionen mit Zugriff auf das EDR). Für das Auslesen der Daten sind normkonforme Spezialgeräte erforderlich. Diese Aufgabe darf ausschließlich von Personen oder Organisationen ausgeführt werden, die zum Auslesen der EDR-Daten autorisiert sind.

Das Fahrzeug ist mit EDR ausgestattet. Das Gerät zeichnet bei bestimmten Zusammenstößen oder Beinahezusammenstößen die Betriebsdaten des Fahrzeugsystems (für eine Dauer von höchstens 5 Sekunden) auf. Die Aufzeichnung dieser Daten ermöglicht eine nachvollziehbare Rekonstruktion des Ereignisses. Je nach Schweregrad und Art des Ereignisses zeichnet EDR möglicherweise keine Ereignisdaten auf.

Die vom EDR des Fahrzeugs aufgezeichneten Daten umfassen:

- Fahrzeuggeschwindigkeit. Der EDR erfasst und speichert die Geschwindigkeitssignale des Fahrzeugs über den Bus. Diese Signale werden vom Raddrehzahlsensor durch die Fahrzeugstabilitätskontrolle (VSC) abgerufen und dann ausgesendet.

- Betriebsbremse EIN oder AUS. Der EDR empfängt und speichert Bremspedal-Statussignale über den Bus. Diese Signale werden über das Fahrzeugsteuergerät (VCU) gesendet.
- Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN): Der EDR zeichnet die Informationen automatisch auf.
- Längsbeschleunigung. Der EDR zeichnet die Informationen automatisch auf.

### **Auslesen von Daten aus dem EDR**

Für das Auslesen der Daten sind normkonforme Spezialgeräte erforderlich. Die vom EDR aufgezeichneten Fahrzeugdaten können über ein spezielles Gerät über die OBD-Diagnoseschnittstelle ausgelesen werden. Neben Farizon Auto können auch Dritte mit Zugang zum Fahrzeug oder zum EDR – etwa Strafverfolgungsbehörden – mithilfe spezieller Geräte Daten auslesen.

### **EDR-Datensperre**

Die vom EDR aufgezeichneten Ereignisse werden in gesperrte und nicht gesperrte Ereignisse unterteilt. Die beiden Ereignisarten können anhand der Auslösung irreversibler Rückhalteeinrichtungen wie Airbags oder Gurtstraffern unterschieden werden. Ein Ereignis gilt als gesperrt, wenn eine irreversible Rückhalteeinrichtung ausgelöst wird. Das gesperrte Ereignis hat einen höheren Schweregrad. Dieses kann

mit der Gefährdung des Fahrers und der Fahrgäste einhergehen. Wenn ein gesperrtes Ereignis eintritt, werden die EDR-Daten gesperrt. Bei Auftreten eines nicht-gesperrten Ereignisses werden die EDR-Daten nicht gesperrt. Ein nicht gesperrtes Ereignis hat einen geringeren Schweregrad. Unter normalen Umständen geht es nicht mit einer Gefahr für die Sicherheit des Fahrers und der Fahrgäste einher. Die im EDR gespeicherten Daten des nicht gesperrten Ereignisses können durch die Daten des nächsten Ereignisses überschrieben werden.

### **Offenlegung von Daten aus dem EDR**

Farizon Auto kann die im EDR des Fahrzeugs aufgezeichneten Daten an Dritte weitergeben:

- Wenn eine Vereinbarung mit dem Eigentümer des Fahrzeugs (oder dem Leasingnehmer des gemieteten Fahrzeugs) getroffen wurde;
- Auf Ersuchen der zuständigen Behörden wie Polizei und Gericht;
- Zugunsten von Farizon Auto in einem Rechtsstreit; oder,
- Zu Forschungszwecken ohne Offenlegung spezifischer Informationen über das Fahrzeug und den Eigentümer.

### **Typenschild**

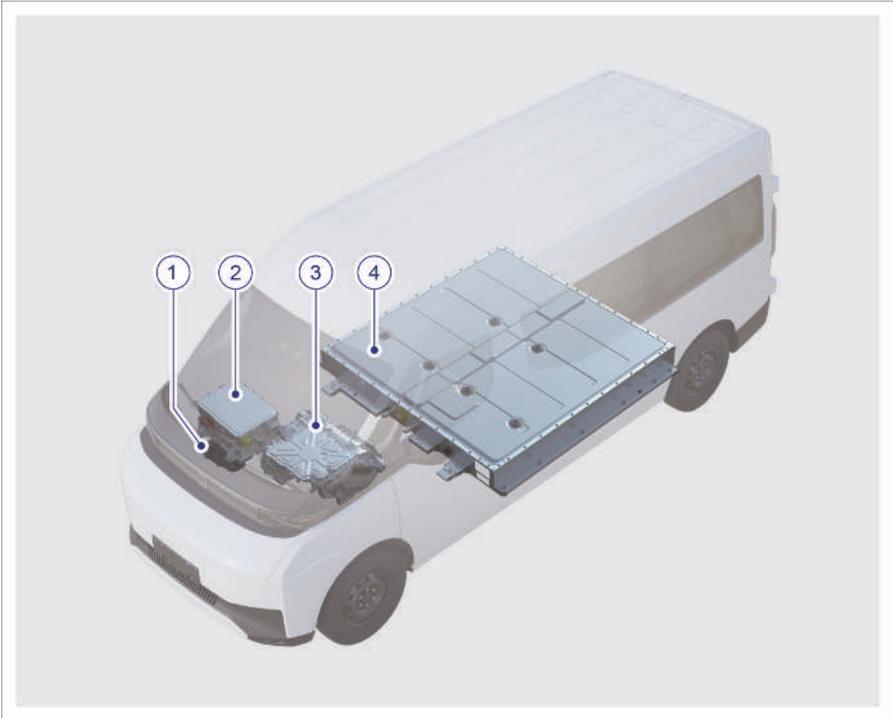
Das Typenschild befindet sich auf dem Schweller der Beifahrertür. Sie

kann durch Öffnen der Beifahrertür  
eingesehen werden.



## Einführung in das System

### Aufbau des Hochspannungssystems



1. Elektrischer Kompressor

2. HV-Zusatzsteuergerät

3. Elektrisches Antriebssystem

4. Antriebsbatterie

## Antriebsbatterie

Die als Hauptstromquelle verwendete Antriebsbatterie kann wiederaufgeladen werden. Die Antriebsbatterie wird über eine externe Stromquelle mit Wechsel-(AC) oder Gleichstrom (DC) geladen. Wenn das Fahrzeug bremsst oder im Leerlauf rollt, kann es auch Energie rekuperieren und die Antriebsbatterie aufladen.

 Wenn das Fahrzeug länger als drei Monate abgestellt war oder die SOC-Anzeige einen niedrigen Batteriestand anzeigt, muss die Antriebsbatterie aufgeladen werden, um sie in optimalem Zustand zu halten. Wenn Sie dies nicht tun, kann sich die Antriebsbatterie vollständig entladen. Dies kann die Leistung der Antriebsbatterie beeinträchtigen. Jegliche Fehlfunktion oder Beschädigung des Fahrzeugs, die sich daraus ergibt, ist nicht durch die Garantie abgedeckt. ◀

- Bei einem Neufahrzeug schwankt die Reichweite im Normalzustand der Antriebsbatterie aufgrund unterschiedlicher Fahrgewohnheiten (z. B. häufiges Beschleunigen oder Abbremsen), Straßenbedingungen (z. B. Befahren eines langen und steilen Hügels), Temperaturen (z. B. niedrige Temperaturen) und Ein-

und Ausschalten von elektrischen Geräten (z. B. Klimaanlage).

- Die chemische Reaktionsgeschwindigkeit im Inneren der Antriebsbatterie nimmt bei niedrigen Temperaturen (unter 0 °C) ab. Infolgedessen sinkt die von der Antriebsbatterie bereitgestellte effektive Energie. Das ist normal.
- Alle elektrischen Verbraucher des Fahrzeugs werden von der Antriebsbatterie versorgt. Bei niedrigen Temperaturen beginnt das Batteriesystem sich selbst zu erwärmen. In diesem Fall beginnt die Klimaanlage zu heizen. Dadurch verringert sich die dem Antrieb zugewiesene Energie und somit auch die Reichweite.
- Die Antriebsbatterie ist ein spezielles chemisches Produkt. Sie muss ordnungsgemäß betrieben und gewartet werden. Ein ordnungsgemäßer täglicher Betrieb ist entscheidend für die Aufrechterhaltung ihrer Leistungsfähigkeit. Die Kapazität der Antriebsbatterie unterliegt aufgrund ihrer chemischen Eigenschaften einer natürlichen Degradation. Wird bei über einen längeren Zeitraum genutzten Fahrzeugen festgestellt, dass trotz vollständiger Ladung die Reichweite nachlässt, so sollten diese zur Inspektion zu einer Kundendienststelle von Farizon Auto gebracht werden.

### Hinweis

Die Antriebsbatterie ist ein HV-Energiespeicher, der als gefährlicher Gegenstand eingestuft ist. Die Bedienung durch ungeschultes Personal oder unsachgemäße Bedienung kann zu schweren Folgen wie Stromschlag, Verbrennung und Explosion führen. Der Einbau und die Wartung der Antriebsbatterie müssen von Fachkräften der Kundendienststelle von Farizon Auto unter strenger Einhaltung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften durchgeführt werden. Die Installation und Wartung der Antriebsbatterie durch unqualifiziertes Personal sowie der Betrieb außerhalb der spezifizierten Einsatzbedingungen sind strikt untersagt. Schäden an der Batterie und andere Verluste, die sich aus der Nichteinhaltung der spezifizierten Anforderungen oder der Verwendung außerhalb des spezifizierten Bereichs ergeben, sind nicht von der Garantie abgedeckt.

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte bei der täglichen Nutzung:

1. Schutz vor Feuchtigkeit und Wasser  
Im Inneren der Batterie befinden sich zahlreiche Hochspannungsschaltkreise und -zellen. In die Antriebsbatterie eindringende Flüssigkeit kann zu Kurzschlüssen, Lecks und Korrosion der Batteriezellen, elektronischen Schaltkreisen und Anschlüssen führen. Um dieses

Problem zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Batterie weder Flüssigkeiten ausgesetzt wird noch feuchte Luft in das Batteriegehäuse eindringen kann.

2. Schutz vor Umgebungswärme  
Der Betrieb der Antriebsbatterie im optimalen Betriebstemperaturbereich wird ihre Lebensdauer erheblich verlängern und ihre Betriebssicherheit verbessern. Achten Sie deshalb darauf, dass das Fahrzeug an einem belüfteten und vor Umgebungswärme geschützten Ort abgestellt wird.
3. Schutz gegen Stöße und Kollisionen  
Die Antriebsbatterie enthält in Reihe geschaltete Zellen und ist mit einem Managementsystem sowie mit Messgeräten ausgestattet. Fahren Sie auf unebenen Straßen vorsichtig und vermeiden Sie ein Stöße gegen die Antriebsbatterie.

### Sicherheit bei Hochspannung

Der rein elektrische Antriebsstrang, die HV-Komponenten und die Kabel dieses Fahrzeugs sind mit elektromagnetischen Abschirmvorrichtungen ausgestattet. Die Menge der elektromagnetischen Wellen, die von den elektromagnetischen Abschirmvorrichtungen ausgestrahlt werden, liegt im normalen Bereich. Die elektromagnetische Strahlung

schadet dem menschlichen Körper nicht.



Zur Sicherheit der Fahrzeuginsassen und des Rettungspersonals beachten Sie bitte Folgendes:

- Um die Antriebsbatterie vor Kurzschlüssen zu schützen, befindet sich in der Antriebsbatterie eine HV-Sicherung.
- Die an die Antriebsbatterie angeschlossenen positiven und negativen Hochvoltkabel (HV) werden durch ein normalerweise offenes Niederspannungsrelais (NV-Relais) geschaltet. Wenn die Niederspannungsversorgung des Fahrzeugs getrennt wird, kann das Relais getrennt werden, um zu verhindern, dass HV-Strom aus der Antriebsbatterie fließt.
- An einigen Teilen des Fahrzeugs sind orangefarbene HV-Warnschilder angebracht, um darauf hinzuweisen, dass in diesem Bereich HV anliegt. Beachten Sie immer die Hinweise auf dem Warnschild des HV-Systems.
- Die Spannung wird erst 15 Minuten nach der Unterbrechung der Stromversorgung des Fahrzeugs auf eine Stärke

reduziert, die für menschliche Berührungen unbedenklich ist. Niemals orangefarbene Hochspannungskabel oder Hochspannungskomponenten berühren, abklemmen oder beschädigen. Dies dient dazu, schwere Verletzungen oder sogar den Tod durch schwere Verbrennungen oder Stromschläge zu verhindern.

- Nicht-fachkundigem Servicepersonal ist es nicht gestattet, Teile des HV-Systems, wie z. B. Antriebsmotor, Motorsteuerung, Klimakompressor und Antriebsbatterie zu berühren, zu demontieren oder zu installieren.
- Während der Fahrt überwacht das Steuerungssystem des Fahrzeugs stets, ob ein HV-Leck vorliegt. Wenn eine Störung erkannt wird, leuchtet die Störungsanzeige (MIL) im Kombiinstrument auf. ◀

## Warnung

Bei einer Störung im Stromversorgungssystem oder bei unsachgemäßer Bedienung durch den Benutzer wird automatisch eine Warnmeldung auf dem Display des Geräts angezeigt. Bitte lesen Sie diese Meldung sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen.

Leuchtet eine Warnlampe auf, erscheint eine Warnmeldung auf der Instrumentenanzeige oder liegt ein Defekt infolge einer tiefentladenen Batterie vor, kann das elektrische System möglicherweise nicht gestartet werden. Bitte versuchen Sie, das System neu zu starten. Falls die OK Anzeige nicht aufleuchtet, wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.

Der Ausbau und Austausch von Hochspannungsbauteilen im Fahrzeug kann die Leistung und Sicherheit des Fahrzeugs beeinträchtigen. Lassen Sie den Aus- und Einbau dieser Komponenten stets von einer autorisierten Kundendienststelle von Farizon Auto durchführen.

 Das Fahrzeug ist mit HV DC- und AC-Systemen und einer 12-Volt-Batterie ausgestattet. Führen Sie im Falle einer Störung keine eigene Fehlersuche am Fahrzeug durch. Eine versehentliche Berührung der Hochspannung kann zu Verletzungen oder sogar zum Tod durch Stromschlag führen.



## Wartung, Recycling und Verschrottung

Die als Hauptstromquelle verwendete Antriebsbatterie kann wiederaufgeladen werden. Der Antriebsbatterie kann über AC/DC-

Ladesäulen aufgeladen werden, die den nationalen Standards entsprechen. Wenn das Fahrzeug brems, kann es außerdem Bremsenergie zurückgewinnen und die Antriebsbatterie über einen Motor aufladen.

Die Kapazität der Antriebsbatterie unterliegt aufgrund ihrer chemischen Eigenschaften einer natürlichen Degradation. Wird bei über einen längeren Zeitraum genutzten Fahrzeugen festgestellt, dass trotz vollständiger Ladung die Reichweite nachlässt, so sollten diese zur Inspektion zu einer Kundendienststelle von Farizon Auto gebracht werden. Wenn bei der Prüfung durch die Kundendienststelle festgestellt wird, dass die Gesamtkapazität der Antriebsbatterie im normalen Bereich liegt, wird die Verringerung der Reichweite durch externe Faktoren wie Fahrgewohnheiten und Temperatur verursacht.



Um den optimalen Betriebszustand der Antriebsbatterie zu gewährleisten, laden Sie die Antriebsbatterie in regelmäßigen Abständen mit einem Ladegerät vollständig auf (eine vollständige Aufladung sollte mindestens einmal pro Woche erfolgen). ◀



Verändern Sie keine Teile und Komponenten des Stromnetzes und fügen Sie keine

elektronischen Produkte hinzu, die nicht den nationalen Vorschriften entsprechen. Dies kann die Leistung und Lebensdauer des Antriebssystems beeinträchtigen. ◀

### Recycling

Benutzer können gebrauchte Antriebsbatterien nur bei Recyclingstationen abgeben, die vom Kundendienst von Farizon Auto freigegeben wurden. Alternativ können Kunden sich auch an örtliche Umweltschutzorganisationen und Regierungsbehörden wenden. Antriebsbatterien dürfen nicht an andere Organisationen oder Einzelpersonen weitergeben werden.

Für Umweltverschmutzungen oder sicherheitsrelevante Zwischenfälle, die infolge eines nicht autorisierten Ausbaus oder Zerlegens der Antriebsbatterie entstehen, haftet der Fahrzeugeigentümer in vollem Umfang.

 Verkaufen, modifizieren und tauschen Sie die Antriebsbatterie niemals aus. Lassen Sie die Antriebsbatterie ausschließlich durch eine autorisierte Kundendienststelle von Farizon Auto gemäß den vorgeschriebenen Verfahren aus dem Altfahrzeug entfernen und recyceln, um Sicherheitsrisiken zu vermeiden ◀

 Wenn die Antriebsbatterie nicht ordnungsgemäß entsorgt wird, kann es zu folgenden Situationen kommen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können:

- Unbefugtes Verschrotten oder unsachgemäße Entsorgung der Antriebsbatterie kann Umweltschäden verursachen und birgt das Risiko eines Stromschlags für Dritte beim Kontakt mit Hochvoltkomponenten.
- Unsachgemäßer Betrieb oder Modifikationen an der Antriebsbatterie können zu schwerwiegenden Zwischenfällen wie Stromschlag, Überhitzung, Rauchentwicklung, Explosion oder dem Austritt von Elektrolyt führen. ◀

## Aufladen des Fahrzeugs

### Vorsichtsmaßnahmen beim Laden

 Beachten Sie stets die folgenden Sicherheitsmaßnahmen, um Hochspannungsstromschläge oder schwere Verletzungen zu vermeiden

- Bitte prüfen Sie vor dem Laden, ob die Oberfläche und das Gehäuse des Ladekabels beschädigt sind. In diesem Fall wenden Sie sich bitte zur

- Reparatur oder zum Austausch an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. Es dürfen keine beschädigten Ladekabel verwendet werden.
- Stellen Sie vor dem Ladevorgang sicher, dass Ladegeräte und -einrichtungen – wie Ladeanschluss und Ladegerät – trocken sowie frei von Staub und anderen Fremdkörpern sind.
  - Ziehen Sie das Ladegerät nicht aus der Steckdose, wenn die Batterie geladen wird. Halten Sie sich immer an die vorgeschriebene Betriebsanleitung, um schwere Verletzungen durch Stromschlag zu vermeiden.
  - Stecken Sie das Ladegerät nicht mit nassen Händen ein oder aus, insbesondere nicht in Umgebungen mit Feuchtigkeit oder Wasser. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags und von Unfällen.
  - Laden Sie das Fahrzeug während eines Gewitters nicht im Freien auf. Dadurch können die Ladegeräte und -einrichtungen beschädigt werden.
  - Beim Ein- oder Ausstecken des Ladegeräts ist der Stecker senkrecht zu führen und dabei ausschließlich am isolierten Griffteil zu halten. Rütteln Sie nicht am Ladegerät und ziehen oder zerren Sie nicht am Ladekabel.
  - Kindern dürfen den Ladevorgang nicht durchführen. Das Ladegerät ist ein elektrisches Hochspannungsgerät. Kindern dürfen den Ladestecker nicht benutzen.
  - Der Ladeanschluss darf nicht ohne Genehmigung entfernt oder verändert werden.
  - Vermeiden Sie das Laden der Batterie in Bereichen, in denen Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
  - Der Ladekabel oder das Ladegerät dürfen nicht ohne Genehmigung verlängert oder verändert werden.
  - Stecken Sie weder Ihren Finger noch einen Metallgegenstand in den Ladeanschluss.
  - Quetschen Sie das Ladekabel während des Ladevorgangs nicht. Dies verhindert Stromschläge und reduziert die Brandgefahr.
  - Legen Sie das Ladekabel während des Ladevorgangs nicht in das Fahrzeug.

- Verwenden Sie beim Laden national zertifizierte Ladesäulenausüstung.
- Achten Sie nach dem Ladevorgang darauf, die Schutzabdeckung des Ladeanschlusses und die Ladeklappe zu schließen. Bitte vergewissern Sie sich vor dem Starten des Fahrzeugs, dass der Ladestecker aus dem Ladeanschluss gezogen wurde.
- Vermeiden Sie es, sich während des Ladevorgangs im Fahrzeug aufzuhalten oder einzusteigen, um etwas zu holen, wenn Sie ein elektronisches Implantat (z. B. Herzschrittmacher, Defibrillator, Schmerzpumpe, Insulinpumpe oder Hörgerät) tragen. Störungen durch elektromagnetische Felder können die normale Wirksamkeit von medizinischen elektronischen Geräten beeinträchtigen. Dies kann zu Personenschäden oder zum Tod führen.
- Wenn der Haushaltsstrom zum Laden verwendet wird, sollten die AC-Spezifikationen der ausgewählten Steckdose und des Ladekabels nicht niedriger sein als der Nennstrom auf dem

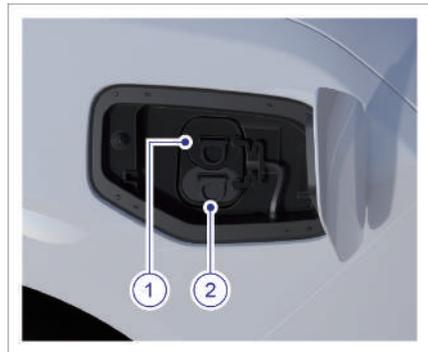
Typenschild der AC-Ladesteckdose. ◀

## Ladeanschluss

### Position des Ladeanschlusses



Der Ladeanschluss befindet sich am rechten vorderen Kotflügel des Fahrzeugs. Um die Ladeklappe zu öffnen, drücken Sie bei entriegeltem Fahrzeug auf die linke Seite der Ladeklappe.



1. Ladeanschluss für langsames Laden
2. Schnellladeanschluss

## Ladevorgang

### DC-Schnellladung mit Ladesäule



1. Öffnen Sie die Ladeklappe und entfernen Sie die obere Abdeckung des Ladeanschlusses und die untere Staubschutzabdeckung;
  2. Ziehen Sie den Ladestecker von der DC-Ladesäule ab. Stecken Sie den Stecker in den Ladeanschluss (drücken Sie nicht auf den Verriegelungsknopf am Ladegerät), bis ein „Klick“ zu hören ist und der Verriegelungsknopf zurückspringt. Dies signalisiert, dass eine sichere Verbindung für das Laden des Fahrzeugs hergestellt wurde. Zu diesem Zeitpunkt ist die vordere LOGO-Leuchte des Fahrzeugs immer eingeschaltet und die Ladeanschlussanzeige im Kombiinstrument  leuchtet auf.
-  Stellen Sie sicher, dass der Ladestecker vollständig in den Ladeanschluss eingesteckt ist,

um einen Verriegelungsfehler des elektronischen Schlosses und damit einen Ladefehler zu vermeiden. ◀

3. Bitte lesen Sie die Vorsichtsmaßnahmen und sonstigen Informationen auf der DC-Ladesäule sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen. Nach dem Freischalten des Ladevorgangs (z.B. nach dem Durchziehen einer Bezahlkarte oder Scannen des QR-Codes mit einer mobilen App) beginnt die Ladesäule mit dem Gleichstromladen. Während dieses Vorgangs blinkt die vordere Logo-Leuchte des Fahrzeugs, das Kombiinstrument zeigt an, dass der Ladevorgang läuft, und die geschätzte verbleibende Ladezeit wird auf dem Ladebildschirm angezeigt;

 Bitte verwenden Sie dem Standard entsprechende Schnellladegeräte; andernfalls kann es zu Ausfällen oder Bränden kommen, was zu Todesfällen führen kann. ◀

 Der Ladevorgang muss in strikter Übereinstimmung mit dem Betriebsverfahren der Ladesäule durchgeführt oder gestoppt werden. Das Ein- und Abstecken der Ladesteckdose während des Ladevorgangs ist verboten. ◀

4. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, leuchtet die vordere Logo-Leuchte des Fahrzeugs wieder konstant. Entriegeln Sie danach den Ladestecker, ziehen Sie ihn aus dem Ladeanschluss am Fahrzeug und stecken Sie ihn zurück in die Ladesäule.
5. Bringen Sie die Staubschutzabdeckung für den Ladeanschluss wieder an, und schließen Sie die Ladeklappe.

### AC-Langsamladung mit Ladesäule



1. Öffnen Sie die Ladeklappe, und entfernen Sie die Staubschutzabdeckung vom Ladeanschluss;
2. Ziehen Sie den Ladestecker von der AC-Ladesäule ab. Stecken Sie den Stecker in den Ladeanschluss (drücken Sie nicht auf den Verriegelungsknopf am Ladegerät), bis ein „Klick“ zu hören ist und der Verriegelungsknopf zurückspringt.

Dies signalisiert, dass eine sichere Verbindung für das Laden des Fahrzeugs hergestellt wurde. Zu diesem Zeitpunkt ist die vordere LOGO-Leuchte des Fahrzeugs immer eingeschaltet und die Ladeanschlussanzeige im Kombiinstrument  leuchtet auf.

 Stellen Sie sicher, dass der Ladestecker vollständig in den Ladeanschluss eingesteckt ist, um einen Verriegelungsfehler des elektronischen Schlosses und damit einen Ladefehler zu vermeiden. ◀

3. Bitte lesen Sie die Vorsichtsmaßnahmen und sonstigen Informationen zur AC-Ladesäule sorgfältig durch und befolgen Sie die Vorschriften. Nach dem Freischalten des Ladevorgangs (z.B. nach dem Durchziehen einer Bezahlkarte oder Scannen des QR-Codes mit einer mobilen App) beginnt die Ladesäule mit dem Gleichstromladen. Während dieses Vorgangs blinkt die vordere Logo-Leuchte des Fahrzeugs, das Kombiinstrument zeigt an, dass der Ladevorgang läuft, und die geschätzte verbleibende Ladezeit wird auf dem Ladebildschirm angezeigt;

 Der Ladevorgang muss in strikter Übereinstimmung mit dem Betriebsverfahren der Ladesäule durchgeführt oder gestoppt werden. Das Ein- und

Abstecken der Ladesteckdose während des Ladevorgangs ist verboten. ◀

4. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, leuchtet die vordere Logo-Leuchte des Fahrzeugs wieder konstant. Entriegeln Sie danach den Ladestecker, ziehen Sie ihn aus dem Ladeanschluss am Fahrzeug und stecken Sie ihn zurück in die Ladesäule.
5. Bringen Sie die Staubschutzabdeckung für den Ladeanschluss wieder an, und schließen Sie die Ladeklappe.

### Langsames Laden mit Haushalts-Wechselstrom



Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen müssen beim Laden mit Haushaltsstrom beachtet werden, um Hochspannungsstromschläge und schwerwiegende Verletzungen zu vermeiden:

- Die Leistungsspezifikationen der ausgewählten Steckdose und des Adapterkabels dürfen nicht niedriger sein als der Nennstrom auf dem Typenschild der AC-Ladesteckdose.
- Es ist darauf zu achten, dass die dreipolige Haushaltssteckdose zuverlässig geerdet ist, sonst

besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Verwenden Sie die Steckdose zusammen mit einer speziellen Ladesteckdose und einem Schutzschalter, um Schäden an der Leitung oder Auslösungen durch die hohe Ladeleistung zu verhindern, die den normalen Betrieb anderer Geräte stören könnten. ◀



Bevor Sie das Langsamladegerät für den Haushalts-Wechselstrom verwenden, lesen Sie bitte die Anweisungen sorgfältig durch und verwenden Sie es nur unter strikter Einhaltung der Anweisungen. ◀



1. Öffnen Sie die Ladeklappe, und entfernen Sie die Staubschutzabdeckung vom Ladeanschluss;
2. Nehmen Sie das AC-Ladegerät für den Haushaltsstrom heraus. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose, wobei die

Betriebsanzeige des Ladegeräts aufleuchtet;

 Verwenden Sie eine Steckdose, die mit den Spezifikationen und Normen des Ladesteckers kompatibel ist. Andernfalls kann es zu einer Überhitzung des Haushaltsstromkreises oder sogar zu einem Kurzschluss kommen, was im schlimmsten Fall einen Brand verursachen kann. ◀

3. Stecken Sie den Stecker in den Ladeanschluss (drücken Sie nicht auf den Verriegelungsknopf am Ladegerät), bis ein „Klick“ zu hören ist und der Verriegelungsknopf zurückspringt. Dies signalisiert, dass eine sichere Verbindung für das Laden des Fahrzeugs hergestellt wurde. Zu diesem Zeitpunkt ist die vordere LOGO-Leuchte des Fahrzeugs immer eingeschaltet und die Ladeanschlussanzeige im Kombiinstrument  leuchtet auf.

 Halten Sie beim Abziehen des Ladesteckers bitte den isolierenden Teil des Steckers fest und ziehen Sie nicht direkt am Ladekabel. Während des Ladevorgangs darf das Ladekabel nicht in der Fahrzeugtür, im Fenster oder unter dem Lenkrad eingeklemmt sein. ◀

4. Nach bestandener Selbstprüfung blinkt die Ladeanzeige der

Ladekabel-Steuerbox und der Ladevorgang beginnt. Während dieses Vorgangs blinkt die vordere Logo-Leuchte des Fahrzeugs, das Kombiinstrument zeigt an, dass der Ladevorgang läuft, und die geschätzte verbleibende Ladezeit wird auf dem Ladebildschirm angezeigt;

 Wenn die Störungsanzeigelampe des Haushalts-Wechselstrom-Ladekabels aufleuchtet, stellen Sie sicher, dass der Ladestecker richtig mit dem Ladeanschluss des Fahrzeugs verbunden ist. Konsultieren Sie anschließend die beiliegende Bedienungsanleitung, um die Funktionsweise zu überprüfen. ◀

5. Wenn der Ladevorgang des Fahrzeugs abgeschlossen ist, leuchtet die vordere Logo-Leuchte des Fahrzeugs wieder konstant.

6. Ziehen Sie den Netzstecker, drücken Sie die Entriegelungstaste des Ladesteckers und entfernen Sie den Ladestecker aus dem Ladeanschluss.

7. Bringen Sie die Staubabdeckung des Ladeanschlusses wieder an;

8. Schließen Sie die Ladeklappe des Ladeanschlusses und legen Sie das AC-Ladegerät für Haushaltsstrom zurück.

 • Je nach eingesetztem Ladegerät kann die

Ladeleistung und die Ladezeit variieren. Darüber hinaus kann die Ladezeit durch die Umgebungstemperatur beeinflusst werden.

- Wenn das Kommunikationsprotokoll des Ladegeräts nicht den nationalen Standards entspricht, schlägt der Ladevorgang fehl. ◀

### Entladevorgang\*

#### Externes Entladen



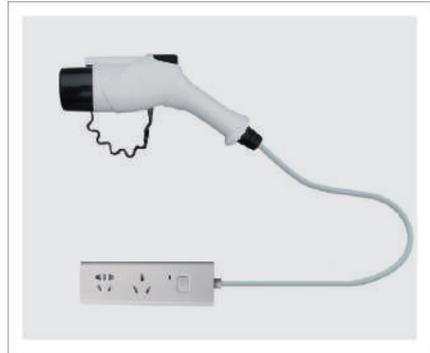
- Verwenden Sie kein beschädigtes Entladegerät.
- Kindern ist es untersagt, sich Entladegeräten zu nähern, sie zu berühren oder zu benutzen.
- Stellen Sie die Verwendung des Entladegeräts sofort ein, wenn die Entladung fehlschlägt.
- Berühren Sie nicht die Stecker, Stifte und Buchsen des Entladegeräts. ◀



Wenn das Entladegerät eingesetzt ist, darf das Gleichstromladegerät nicht eingesetzt werden. ◀

Wenn das Fahrzeug eingeschaltet und die elektronische Feststellbremse (EPB) angezogen ist, kann die Außenentladung mit dem Entladestecker durchgeführt werden:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Ladeanschlusses.



2. Stecken Sie den Entladestecker in den Ladeanschluss für langsames Laden.



3. Drücken Sie die Entladetaste auf dem linken Schaltmodul des Armaturenbretts. Wenn die grüne Arbeitsstatusanzeige aufleuchtet, beginnt das Fahrzeug mit der Entladung, und der Stecker wird sofort verriegelt.
4. Drücken Sie nach Abschluss der Entladung die Entladetaste. Ziehen Sie dann den Stecker des

Entladegeräts heraus und schließen Sie die Ladeklappe.

**i** Wenn der SOC der Antriebsbatterie auf 20% abgefallen ist, wird der Entladevorgang automatisch beendet, um die Funktion des Fahrzeugs nicht zu beeinträchtigen. ◀

### Internes Entladen

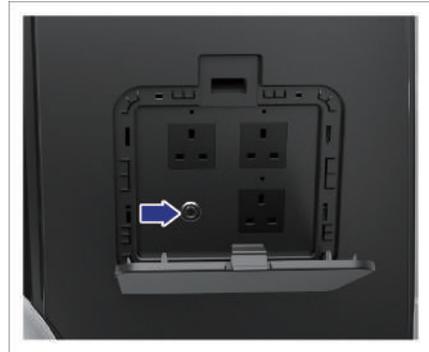


Der Laderaum ist mit drei dreipoligen 16A-Steckdosen ausgestattet. Der in der Antriebsbatterie gespeicherte Strom kann über die Steckdose im Laderaum mit 220 V entladen werden.

**i** Wenn der SOC der Antriebsbatterie unter 20% fällt, wird der Entladevorgang automatisch beendet, um die Funktion des Fahrzeugs nicht zu beeinträchtigen. ◀

Wenn das Fahrzeug eingeschaltet und die elektronische Feststellbremse (EPB) angezogen ist, kann die Entladung des Innenraums

in folgenden Schritten durchgeführt werden:



1. Drücken Sie die Entladetaste auf dem linken Schaltmodul des Armaturenbretts. Dann leuchtet die grüne Arbeitsstatusanzeige auf.



2. Öffnen Sie die Abdeckung der Steckdose im Laderaum und drücken Sie die Entladetaste (Pfeil in der Abbildung). Dann leuchtet die Betriebsanzeige auf.
3. Stecken Sie den Stecker des elektrischen Verbrauchers in die Steckdose im Laderaum. Dann beginnt das Fahrzeug, sich zu entladen.

4. Drücken Sie nach dem Entladen die Entladetaste des Laderaums, bevor Sie den Verbraucher aus der Steckdose ziehen;
5. Schließen Sie die Abdeckung der Steckdose im Laderaum.



- Während des Entladens dürfen Kinder nicht in die Nähe der Steckdose im Laderaum und des elektrischen Verbrauchers gelangen. Dies dient dazu, eine mögliche Lebensgefahr durch einen versehentlichen Stromschlag zu vermeiden.
- Vermeiden Sie die Verwendung der Steckdose im Laderaum, falls diese feucht oder nass werden könnte. Dies dient der Vermeidung von Unfällen infolge elektrischer Leckströme.
- Schalten Sie nach der Benutzung der Steckdose im Laderaum den Netzschalter im Laderaum aus und halten Sie die Steckdose trocken und sauber. Dies dient dazu, eine mögliche Lebensgefahr durch einen versehentlichen Stromschlag zu vermeiden. ◀



- Einige elektrische Geräte haben einen Anlaufstrom, der mehr als das Dreifache des Nennstroms beträgt, wenn die 220 V AC Entladefunktion arbeitet. Das Umschalten

eines elektrischen Verbrauchers, wie z.B. einer Handbohrmaschine oder eines Haartrockners, von niedriger Stufe auf hohe Stufe kann den Überlastungsschutz des Fahrzeugs aufgrund von Überstrom aktivieren.

- Sollte es während des Entladevorgangs zu einem abnormalen Stromausfall eines elektrischen Verbrauchers kommen, trennen Sie den elektrischen Verbraucher vom Fahrzeug. Nachdem die Entladefunktion des Fahrzeugs wieder aktiviert wurde, schließen Sie den elektrischen Verbraucher wieder an und lassen Sie ihn nach Möglichkeit mit einer geringeren Leistung arbeiten.

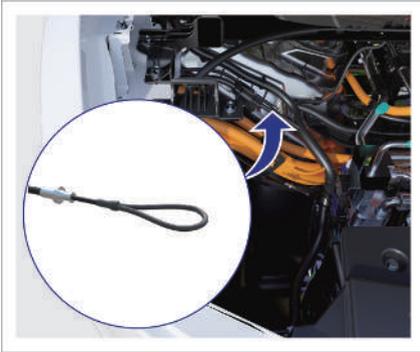


### Notentriegelung des Ladesteckers

Wenn während des Aufladens der Batterie über den Langsamladeanschluss eine unerwartete Situation (z.B. ein Stromausfall des Fahrzeugs oder ein mechanisches Versagen des elektronischen Schlosses) das Herausziehen des Langsamladesteckers verhindert, kann der Stecker manuell mit der Notentriegelung entriegelt werden.

1. Öffnen Sie die Motorhaube. Die Bedienungsschritte entnehmen

Sie bitte dem Abschnitt „ Öffnen und Schließen der Motorhaube [► 187]“ in diesem Handbuch.



2. Suchen Sie die Notentriegelung und ziehen Sie diese nach außen.
3. Drücken Sie die Entriegelungstaste an der Ladepistole und ziehen Sie sie aus dem Ladeanschluss.

**⚠** Wenn sich der Ladestecker auch nach Betätigung der Notentriegelung nicht anziehen lässt, wenden Sie sich an den Hersteller des Ladegeräts oder an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. Stecken Sie den Ladestecker nicht gewaltsam ein oder aus. ◀

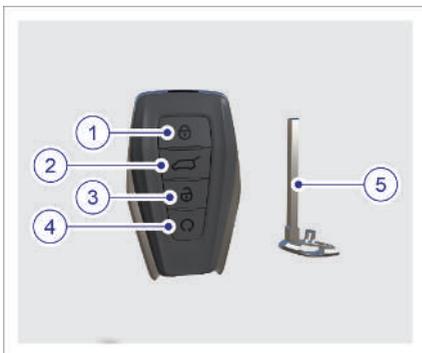
## Schlüssel und Diebstahlsicherung

### Funkschlüssel

Der Funkschlüssel wurde an das Fahrzeugsystem angepasst. Wenn der Funkschlüssel verloren geht, beschädigt oder gestohlen wird, wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, damit der Schlüssel deaktiviert werden kann. Nachdem der Schlüssel wiedergefunden wurde, kann die Servicestelle ihn wieder aktivieren.

**i** Wenn der Funkschlüssel ersetzt wird, kann der neue Schlüssel nicht sofort funktionieren. Der Kundendienst von Farizon Auto benötigt etwas Zeit, um den neuen Schlüssel an das Fahrzeug anzupassen. ◀

### Tasten auf dem Funkschlüssel



1. Verriegelungstaste
2. Taste zum Entriegeln der Hecktür
3. Entriegelungstaste
4. Taste zur Fahrzeugortung

### 5. Mechanischer Schlüssel

**!** Bitte tragen Sie den Funkschlüssel bei sich, wenn Sie das Fahrzeug verlassen. Wenn der Schlüssel im Fahrzeug verbleibt und die Fahrbereitschaft hergestellt ist, kann dies zu Gefahren oder zur unbefugten oder versehentlichen Benutzung des Schlüssels führen. ◀

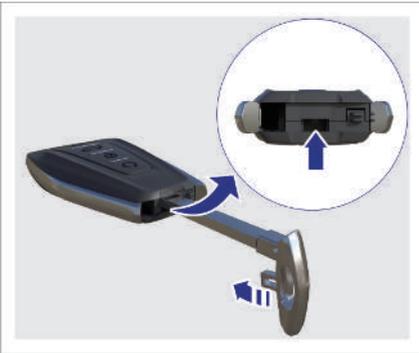
### Entnahme des mechanischen Schlüssels



Drücken Sie die Entriegelungstaste auf der Rückseite des Funkschlüssels und nehmen Sie dann den mechanischen Schlüssel heraus.

### Ersetzen der Schlüsselbatterie

Wenn sich der Funkschlüssel in Fahrzeughöhe befindet, das Fahrzeug jedoch nicht auf Fernsteuerbefehle reagiert oder den Schlüssel aufgrund einer schwachen Batterie nicht erkennt, tauschen Sie bitte die Batterie des Funkschlüssels aus.



1. Entnehmen Sie den mechanischen Schlüssel, führen Sie ihn vorsichtig in die mittlere Öffnung ein und hebeln Sie anschließend mit dem Griff die hintere Abdeckung des Schlüssels vorsichtig ab.



2. Setzen Sie die Batterie wieder ein und achten Sie darauf, dass der Pluspol richtig ausgerichtet ist.

**i** Modell der Batterie für den Smart Key: 3 V, CR2032. ◀

3. Setzen Sie die vordere und die hintere Abdeckung des Funk Schlüssels in der richtigen Richtung zusammen, um

sicherzustellen, dass sie eng ineinander greifen.



- Um zu verhindern, dass Kinder die ausgewechselte Batterie versehentlich verschlucken, bewahren Sie die Batterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Wenn der Austausch das Problem nicht behoben hat, wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀



Bitte entsorgen Sie die verbrauchte Batterie entsprechend den Umweltschutzbestimmungen, um Umweltverschmutzung zu vermeiden. ◀

### Diebstahlsicherung

Dieses Fahrzeug ist mit einer Diebstahlsicherung ausgestattet. Wenn das Fahrzeug mit dem Funkschlüssel verriegelt wird, wird der Diebstahlschutz aktiviert. Wenn das System erkennt, dass eine Tür geöffnet oder das Fahrzeug eingeschaltet wird, ohne dass der Funkschlüssel zum Entriegeln des Fahrzeugs verwendet wird, löst es einen Diebstahlalarm aus. Die Hupe ertönt in einer bestimmten Frequenz, und die Warnblinkanlage blinkt. Die Entwarnung ertönt, nachdem Sie das Fahrzeug mit dem Funkschlüssel entriegelt haben.

- ⚠ Lassen Sie den Funk- oder mechanischen Schlüssel nicht im Fahrzeug. Es besteht die Gefahr, dass das Fahrzeug gestohlen wird. ◀

## Verriegeln und Entriegeln des Fahrzeugs

### Fernentriegelung und -verriegelung

#### Entriegeln

- Drücken Sie kurz die Entriegelungstaste auf dem Funkschlüssel – alle Türen werden entriegelt und die Blinker blinken dreimal\*.
- Wenn Sie die Taste zum Entriegeln der Hecktür auf dem Funkschlüssel lange drücken, werden nur die seitliche Schiebetür und die Hecktür entriegelt.

#### Verriegeln

Drücken Sie die Verriegelungstaste am Funkschlüssel und alle Türen werden verriegelt. Der Blinker blinkt einmal, die Hupe ertönt einmal, und das Fahrzeug wird verriegelt. Wenn eine Tür nicht geschlossen ist, drücken Sie die Sperrtaste auf dem Funkschlüssel. Das Fahrzeug wird nicht verriegelt (der Blinker blinkt dreimal\*).

#### Fahrzeugortung

Wenn das Fahrzeug ausgeschaltet und verriegelt ist, drücken Sie die Fahrzeugortungstaste auf dem Funkschlüssel zwei Mal

hintereinander. Der Blinker blinkt dreimal, und die Hupe ertönt zweimal.

### Entriegeln und Verriegeln mit mechanischem Schlüssel

- ⚠ Wenn der Funkschlüssel oder die Zentralverriegelungstaste versagen, kann der mechanische Schlüssel verwendet werden, um die Tür manuell zu ent- oder verriegeln. ◀

#### Notentriegelungsfunktion

1. Ziehen Sie den mechanischen Schlüssel aus dem Funkschlüssel.



2. Stecken Sie den mechanischen Schlüssel in die Öffnung der Abdeckung am Fahrertürschloss, hebeln Sie sie vorsichtig an und nehmen Sie sie ab.



3. Stecken Sie den mechanischen Schlüssel in das Türschloss und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug zu entriegeln.

**i** Wenn die Batterie des Funkschlüssels leer ist und Sie den mechanischen Schlüssel zum Entriegeln der Fahrertür verwenden, werden alle Türen automatisch entriegelt. ◀

### **Notverriegelungsfunktion**

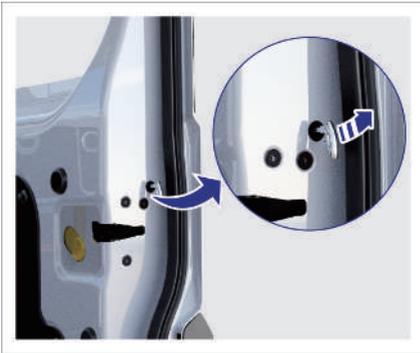
Dieses Szenario gilt für den Fall, dass die Türen bei Fehlfunktion der Verriegelung über Funk (z.B. aufgrund leerer Batterie des Schlüssels oder des Fahrzeugs) verriegelt werden müssen.



1. Zur Verriegelung der Beifahrertür: Stecken Sie den mechanischen Schlüssel in die Notverriegelungsöffnung des Beifahrertürschlosses, stellen Sie den Notverriegelungsschalter in die untere Position und schließen Sie anschließend die Tür.



2. Verriegeln der seitlichen Schiebetür: Schieben Sie den Schalter für die Verriegelung der seitlichen Schiebetür nach links, um die seitliche Schiebetür zu verriegeln, und schließen Sie dann die seitliche Schiebetür.



3. Verriegeln der Hecktür: Stecken Sie den mechanischen Schlüssel in die Notverriegelungsöffnung der Hecktür, drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um die Hecktür zu verriegeln, und schließen Sie dann die Hecktür.



4. Schließen Sie die Fahrertür, stecken Sie den mechanischen Schlüssel in das Türschloss und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn zur Verriegelung.

### Entriegeln und Verriegeln von innen

#### Zentralverriegelung



1. Entriegelungstaste
2. Verriegelungstaste

Wenn alle Türen verriegelt sind, können Sie die Entriegelungstaste drücken, um alle Türen zu entriegeln.

Wenn alle Türen und die Motorhaube geschlossen sind und das Fahrzeug entriegelt ist, können Sie die Verriegelungstaste drücken, um alle Türen zu verriegeln.

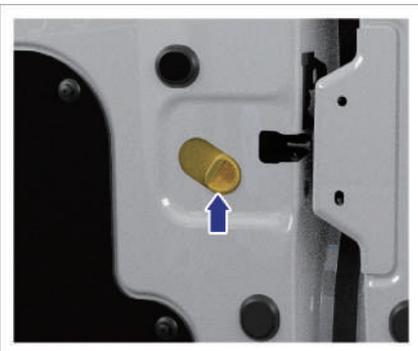
 Die Funktion des Entriegelns mit der Innentaste funktioniert nur, wenn die Diebstahlsicherung deaktiviert ist. Sie hat keine Wirkung, wenn die Diebstahlsicherung aktiviert ist.

### Entriegeln und Verriegeln der seitlichen Schiebetür von innen



Schließen Sie die seitliche Schiebetür und betätigen Sie den Verriegelungsschalter, indem Sie ihn nach links schieben. Um sie zu entriegeln, schieben Sie den Schalter für die Schiebetürverriegelung nach rechts.

#### **Entriegeln der Hecktür von innen**



Schieben Sie den Entriegelungsschalter der Hecktür nach oben links, um die Hecktür zu entriegeln und zu öffnen.

#### **Kindersicherung**

Das Fahrzeug ist mit Kindersicherungen an den seitlichen Schiebetüren ausgestattet. Verwenden Sie die Kindersicherung,

um zu verhindern, dass Kinder die Türen versehentlich öffnen, wenn sich Kinder im Fahrzeug befinden.



Die Schalter für die Kindersicherung befinden sich an der Kante der seitlichen Schiebetüren. Stecken Sie den mechanischen Schlüssel in das Loch der Kindersicherung und bewegen Sie ihn nach unten, um die Kindersicherung zu entriegeln. Wenn die Kindersicherung „aktiv“ ist, kann die seitliche Schiebetür nicht vom Fahrzeuginneren aus geöffnet werden. Die Türen können nur von außen geöffnet werden.

- ⚠ Testen Sie nach dem Aktivieren der Kindersicherung immer, ob sich die seitliche Schiebetür von innen normal öffnen lässt, um sicherzustellen, dass die Kindersicherung in normalem Zustand ist. ◀

#### **Automatische Verriegelung**

Wenn das Fahrzeug entriegelt ist und alle Türen, die Motorhaube und die Hecktür geschlossen sind, kann das Fahrzeug automatisch verriegelt werden, wenn die

Fahrgeschwindigkeit 15 km/h überschreitet.

### **Automatische Wiederverriegelung**

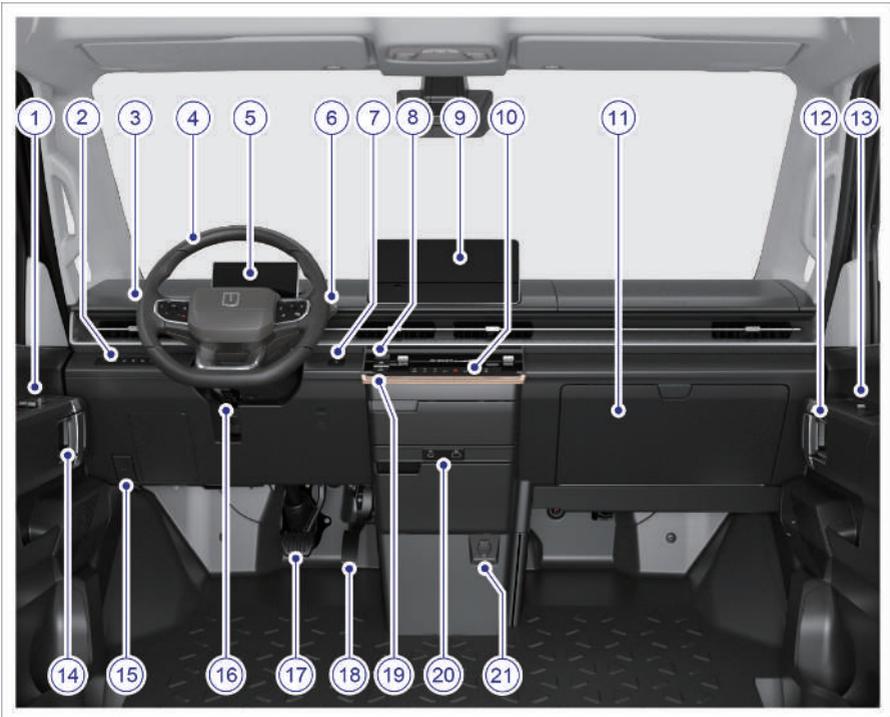
Nachdem das Fahrzeug mit dem Funkschlüssel entriegelt wurde, wird es 30 Sekunden später automatisch wieder verriegelt, wenn keine Türöffnung oder andere Vorgänge am Fahrzeug durchgeführt wurden.

### **Entriegeln im Falle eines Zusammenstoßes**

Nach einem Zusammenstoß wird das Türschloss entriegelt, während der Airbag ausgelöst wird. Zu diesem Zeitpunkt blinkt die Warnblinkanlage und das Hochspannungssystem wird ausgeschaltet, damit Fahrer und Passagiere das beschädigte Fahrzeug schnell und sicher verlassen können.

## Instrumente und Bedienelemente

## Cockpit Übersicht



- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 1. Kombinationsschalter Fahrertür | 12. Innentürgriff Beifahrerseite         |
| 2. Konsole Schaltermodul          | 13. Schalter Fensterheber Beifahrerseite |
| 3. Lenkradmodul                   | 14. Innentürgriff Fahrerseite            |
| 4. Lenkrad                        | 15. Öffnungshebel Motorhaube             |
| 5. Kombiinstrument                | 16. Hebel Lenkradeinstellung             |
| 6. Elektronischer Schalthebel     | 17. Bremspedal                           |
| 7. Startschalter                  | 18. Gaspedal                             |
| 8. EPB Taste                      | 19. Taste Automatisches Anhalten         |
| 9. Multimedia Anzeige             | 20. USB Anschlüsse                       |
| 10. Bedienfeld Klimaanlage (A/C)  | 21. Ersatzsteckdose                      |

11. Handschuhfach

# Übersicht über das Kombiinstrument

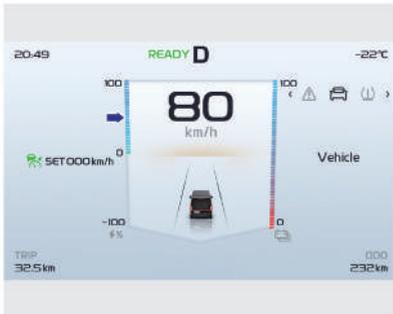


- 1. Tachometer
- 2. Gang
- 3. Tageskilometerstand
- 4. Reichweite
- 5. Leistungsmesser
- 6. Anzeige Ladezustand (SOC)
- 7. Gesamtkilometerstand

## Grundlegende Informationen auf dem Kombiinstrument

### Leistungsmesser

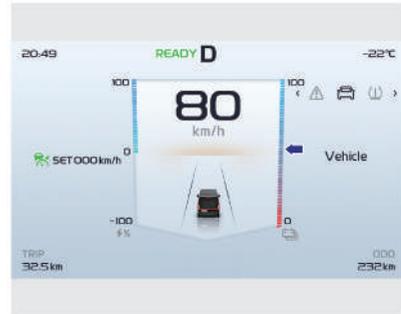
Der Leistungsmesser dient zur Anzeige der aktuellen Ausgangsleistung des Fahrzeugmotors in Prozent.



Die obere Grenze beträgt 100 % und die untere Grenze ist -100 %. Die obere Hälfte ist blau und zeigt die Leistungsabgabe an, während die untere Hälfte grün ist und die Rekuperation anzeigt. Die Messwerte in der unteren Hälfte des Bereichs sind negative Werte.

### Anzeige Ladezustand (SOC)

Wenn der Startschalter auf die Position ON gestellt wird, zeigt die SOC-Anzeige den Ladezustand der Antriebsbatterie an.



Der obere Grenzwert liegt bei 100 %, der untere Grenzwert bei 0 %. Wenn der SOC-Wert unter 20 % fällt, wird die Anzeige rot und die Batterieanzeige leuchtet auf. Bitte laden Sie die Batterie auf.

## Grundlegende Informationen auf dem Kombiinstrument

Zu den grundlegenden Informationen, die im Kombiinstrument angezeigt werden, gehören Uhrzeit, Außentemperatur, Gang, Reichweite, Fahrtstrecke, Gesamtstrecke und Rekuperationsstärke.

 Aus Sicherheitsgründen ist es verboten, die Anzeige des Kombiinstrumentes während der Fahrt zu verstellen. ◀

### Uhrzeit

Die aktuelle Zeit wird hier standardmäßig im 24-Stunden-Format angezeigt.

### Außentemperatur

Die aktuelle Außentemperatur wird hier standardmäßig in °C angezeigt.

### **Gang**

Die Ganginformationen werden in Echtzeit direkt über dem Kombiinstrument angezeigt. Bei einem Bedienungsfehler beim Schalten erscheint eine Warnmeldung auf dem Bildschirm des Kombiinstruments.

### **Reichweite**

Die angezeigte Reichweite basiert auf dem aktuellen Ladezustand (State of Charge, SOC) des Akkus. Aufgrund unterschiedlicher Straßenverhältnisse und Fahrzustände weicht die erreichbare Reichweite von der tatsächlich erreichten Fahrstrecke ab. Der Wert dient nur als Referenz.

### **Tageskilometerstand**

Hier wird die Strecke angezeigt, die das Fahrzeug auf der aktuellen Fahrt (seit dem letzten Zurücksetzen) zurückgelegt hat. Die Fahrtstrecke kann durch langes Drücken der OK-Taste zurückgesetzt werden, wenn sich das Armaturenbrett im Standardzustand befindet, d.h. wenn der Moduswechselschalter nicht gedrückt ist.

### **Gesamtkilometerstand**

Hier wird die kumulierte Entfernung angezeigt, die das Fahrzeug zurückgelegt hat.

### **Rekuperationsstärke**

Die aktuell eingestellte Rekuperationsstärke wird hier angezeigt. Die Rekuperationsstärke

kann durch Drücken der Taste für die Rekuperation auf dem Schaltmodul der Konsole eingestellt werden.

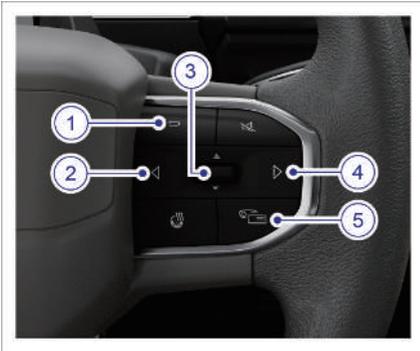
### **Einstellungen des Kombiinstruments**

Der Fahrer kann die Alarmmeldung über das Display des Kombiinstruments abrufen und die ECU-Informationen einstellen, die er sehen möchte.

 Aus Sicherheitsgründen ist es verboten, das Display des Kombiinstruments während der Fahrt einzustellen, und das Setup-Menü des Instruments ist während der Fahrt nicht zugänglich. ◀

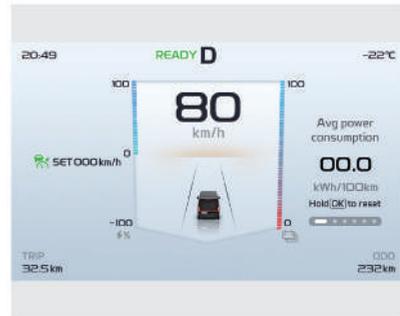
 Bevor Sie das Display des Kombiinstruments einstellen, müssen Sie kurz auf die Modus-Schalttaste am Lenkrad drücken, um zwischen den Steuerungsmodi der Lenkradtasten zu wechseln. ◀

## Einführung in die Einstelltasten des Kombiinstruments



1. Zurück-Taste: Zurück zur zuletzt angezeigten Ansicht.
  2. Linke Auswahltaste: Linkes Menü auswählen (kurzer Tastendruck).
  3. Bestätigungstaste: Durch Schalten nach oben oder unten navigieren Sie durch die Menüpunkte; ein kurzer Tastendruck bestätigt die Auswahl und öffnet das Untermenü der nächsten Ebene.
- i** Wenn sich das Fahrzeug im Zustand EIN oder BEREIT befindet, drücken Sie die Bestätigungstaste länger als 10 Sekunden, um das Infotainment im Fahrzeug neu zu starten. ◀
4. Rechte Auswahltaste: Rechtes Menü auswählen (kurzer Tastendruck).
  5. Moduswahltaste: Wechselt per Tastendruck die Steuerung der Lenkradtaste zwischen Multimedia-Display und Kombiinstrument.

## ECU Information



Nach dem Umschalten des Steuermodus über die Moduswahltaste am Lenkrad können Sie die ECU Informationen mit den linken und rechten Auswahltasten durchschalten.

Nach dem Umschalten der ECU-Informationen speichert das Kombiinstrument die zuletzt angezeigte Ansicht. Beim nächsten Fahrzeugstart wird diese automatisch wieder angezeigt.

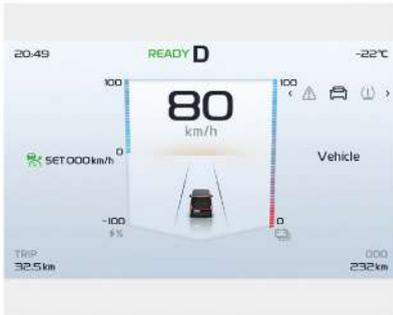
Das ECU kann folgende Informationen anzeigen: durchschnittlicher Stromverbrauch, Reifendruck und -temperatur, Wiegen der Ladung, Navigation, Musik und Menüeinstellungen.

### ECU Informationen zurücksetzen

Halten Sie nach dem Wechsel in den Kontrollinstrumentenmodus die Bestätigungstaste auf der Seite mit dem durchschnittlichen Stromverbrauch gedrückt, um die Fahrtstrecke und den durchschnittlichen Stromverbrauch

zurückzusetzen. Wenn Sie in diesem Moment von anderen Alarmen unterbrochen werden, versuchen Sie, die Alarme zu löschen und den Betrieb wieder aufzunehmen.

### Menü Einstellungen



Nach der Auswahl der Menüeinstellungen im ECU-Informationsbildschirm drücken Sie die Bestätigungstaste am Lenkrad, um das Einstellungsmenü aufzurufen.

## Einstellungen im Instrumentenmenü

Menü erste Ebene	Menü zweite Ebene	Menü dritte Ebene	Menü vierte Ebene	Menü fünfte Ebene	
Menü Einstellungen	Fahrzeug Einstellungen	Alarm	Entriegeln		
		Geschwindigkeit überschreitung	Einstellung Geschwindigkeit	Standardgeschwindigkeit: 120 km/h. Geschwindigkeit mit den Auf- und Ab-Tasten anpassen.	
				Bestätigen	
				Abbrechen	
			Zurück		
		Wartung	Bestätigen		
			Abbrechen		
			Zurück		
		Reifendrucksensor anlernen	Sensor vorne links	Anlernen	Zurück
			Sensor vorne rechts	Anlernen	Zurück
	Sensor hinten links	Anlernen	Zurück		
	Sensor hinten rechts	Anlernen	Zurück		
	Zurück				
Einstellungen der Einheiten		Temperatur Einheit	°C		
			°F		
			Zurück		
		Druck Einheit	PSI		
			kPa		
	bar				

Menü erste Ebene	Menü zweite Ebene	Menü dritte Ebene	Menü vierte Ebene	Menü fünfte Ebene
			Zurück	
		Kilometerstand d Einheit	km	
			Meilen	
			Zurück	
		Zurück		
	Fehlerliste	Fehlerliste		
		Zurück		
	Zurück			

## Warn- und Kontrollleuchten

### Informationen zu Warn- und Kontrollleuchten

Die Warn- und Kontrollleuchten im Kombiinstrument zeigen den aktuellen Status des Fahrzeugs an, so dass der Fahrer den Fahrzeugzustand erkennen kann. Da das System beim Starten des Fahrzeugs einen Selbsttest durchführt, leuchten einige Kontrollleuchten eine Zeit lang, bevor sie erlöschen, oder sie erlöschen nach dem Starten des Fahrzeugs. Eingeschaltete Warn- und Kontrollleuchten zeigen an, dass möglicherweise Fehlfunktionen im Betriebszustand der entsprechenden Funktionen oder des Systems vorliegen. Einige von ihnen sind mit visuellen Signalen und akustischen Erinnerungen eingeschaltet.

Symbol	Name	Farbe
	Kontrollleuchte Feststellbremse	Rot
	Kontrollleuchte Bremsanlage	Rot/gelb
	Kontrollleuchte für Fehlfunktion elektrische Servolenkung (EPS)	Rot/gelb
	Warnleuchte für nicht angelegte Sicherheitsgurte	Rot
	Kontrollleuchte Fehlfunktion Airbag	Rot
	Kontrollleuchte Fehlfunktionen Antriebsstrang	Rot
	Kontrollleuchte Fehlfunktion Antriebsmotor	Rot
	Kontrollleuchte Ladekabelanschluss	Rot

Symbol	Name	Farbe
	Kontrollleuchte Fehlfunktion Antriebsbatterie	Rot
	Warnleuchte Überhitzung Antriebsbatterie	Rot
	Warnleuchte Ladefehler Antriebsbatterie, Spannung niedrig	Rot
	Kontrollleuchte Fernverriegelung	Rot
	Kontrollleuchte Nebelschlussleuchte	Gelb
	Warnleuchte Anti-Blockier-System (ABS)	Gelb
	Kontrollleuchte Elektronische Stabilitätskontrolle (ESC)	Gelb
	Kontrollleuchte ESC AUS	Gelb
	Kontrollleuchte für automatische Notbremsung (AEB) EIN	Gelb
	Kontrollleuchte AEB OFF	Gelb
	Kontrollleuchte Reifendrucküberwachung	Gelb
	Kontrollleuchte Fahrermüdigkeitsüberwachung	Gelb
	Warnleuchte für Ausfall der Antriebsbatterie	Gelb
	Kontrollleuchte geringer Ladezustand Antriebsbatterie	Gelb
	Kontrollleuchte Leistungsbegrenzung	Gelb
	Kontrollleuchte elektrische Bremskraftverteilung (EBD)	Gelb
	Leuchte Blinker links	Grün
	Leuchte Blinker rechts	Grün
	Warnblinkanlage	Grün
	Kontrollleuchte Abblendlicht	Grün
	Kontrollleuchte Positionslichter	Grün
	Kontrollleuchte Nebelscheinwerfer	Grün
	Kontrollleuchte Automatisches Anhalten	Grün/rot
	Kontrollleuchte READY	Grün

Symbol	Name	Farbe
	Kontrollleuchte ECO-Modus	Grün
	Kontrollleuchte für den Einpedalmodus	Grün
	Kontrollleuchte Spurhalteassistenten (LKA)	Grün/gelb/grau
	Kontrollleuchte Erkennung toter Winkel	Grün/rot
	Kontrollleuchte Bergabfahrhilfe (HDC)	Grün/gelb
	Kontrollleuchte adaptiver Geschwindigkeitsregler (ACC)	Grün/grau/rot
	Kontrollleuchte intelligenter Tempomat (ICC)	Grün/grau/rot/gelb
	Kontrollleuchte Abblendlicht	Blau
	Kontrollleuchte intelligentes Fernlicht	Weiß/gelb

## Anleitung für Warn- und Kontrollleuchten

### Kontrollleuchte

#### **Feststellbremse - rot**

Wenn die Feststellbremse angezogen ist, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument rot auf. Wenn die Feststellbremse gelöst wird, erlischt die Kontrollleuchte.

### Warnleuchte für

#### **Fehlfunktion an der Bremsanlage - rot/gelb**

Befindet sich der Startschalter in Stellung ON, leuchtet die rote Warnleuchte im Kombiinstrument zur Selbstprüfung für einige Sekunden auf und erlischt anschließend. Dies zeigt die ordnungsgemäße Funktion der Anlage an. Leuchtet die Warnleuchte dauerhaft, weist dies

auf einen zu niedrigen Bremsflüssigkeitsstand hin.

Wenn die gelbe Warnleuchte im Kombiinstrument leuchtet, deutet dies auf andere Fehlfunktionen in der Bremsanlage hin. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.



Wenn die Warnleuchte für Fehlfunktionen in der Bremsanlage weiterhin leuchtet, weist dies auf eine mögliche Störung der Bremsanlage hin. Wenn Sie in einem solchen Fall weiterfahren, kann es zu einem Unfall kommen. Wenn Sie bemerken, dass diese Warnleuchte während der Fahrt aufleuchtet, verlassen Sie bitte die Straße, halten Sie vorsichtig

an und wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben. ◀

### **Warnleuchte für Fehlfunktion der elektronischen Servolenkung (EPS) - rot/gelb**

Wenn das EPS eine allgemeine Fehlfunktion hat, leuchtet die Warnleuchte im Kombiinstrument gelb auf. Wenn das EPS eine größere Störung aufweist, leuchtet die Warnleuchte im Kombiinstrument rot auf. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

### **Warnleuchte zur Erinnerung an den Sicherheitsgurt - rot**

Wenn sich der Startschalter in der Stellung ON befindet und der Sicherheitsgurt auf der Fahrer- oder Beifahrerseite nicht angelegt ist, leuchtet diese Warnleuchte weiter. Die Warnleuchte erlischt, nachdem der Fahrer oder Beifahrer den Sicherheitsgurt sorgfältig angelegt haben.

### **Warnleuchte für Airbag-Fehlfunktion- rot**

Diese Warnleuchte leuchtet auf, wenn eine Fehlfunktion im Airbag-System vorliegt. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine

Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

### **Warnlampe Fehlfunktion Hochvoltssystem- rot**

Diese Warnleuchte leuchtet auf, wenn eine Fehlfunktion im Hochvoltssystem des Fahrzeugs vorliegt. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

### **Kontrollleuchte Fehlfunktion Antriebsmotor**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn eine Störung des Antriebsmotors (und der Motorsteuerung) vorliegt. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

### **Kontrollleuchte Anschluss Ladekabel - rot**

Wenn das Ladekabel angeschlossen ist, leuchtet diese Kontrollleuchte auf. Wenn das Ladekabel angeschlossen ist, kann das Fahrzeug nicht gestartet oder bewegt werden.

### **Warnleuchte Fehlfunktion Antriebsbatterie - rot**

Diese Wärmelampe leuchtet auf, wenn eine Fehlfunktion in der Antriebsbatterie auftritt. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

 **Kontrollleuchte für Überhitzungsalarm der Antriebsbatterie - rot**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn die Antriebsbatterie überhitzt ist. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

 **Warnleuchte für Fehlfunktion beim Laden der Batterie - Rot**

Diese Warnleuchte leuchtet auf, wenn eine Fehlfunktion beim Laden der NS-Batterie auftritt. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

 **Kontrollleuchte Fernverriegelung - rot**

Wenn die Fernverriegelung aktiviert ist, leuchtet diese Kontrollleuchte auf.

 **Kontrollleuchte Nebenschlussleuchte - gelb**

Wenn die Nebenschlussleuchte eingeschaltet ist, leuchtet diese Kontrollleuchte auf.

 **Warnleuchte für Antiblockiersystem (ABS) - gelb**

Wenn der Startschalter auf AN (ON) gestellt wird, leuchtet die Warnleuchte zur Selbstprüfung einige Sekunden lang auf. Wenn das ABS und der Bremsassistent ordnungsgemäß funktionieren, erlischt die Warnleuchte automatisch; wenn das System beim Anfahren

oder während der Fahrt ausfällt, leuchtet die Warnleuchte auf. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben. Wenn die Warnleuchte während der Fahrt aufleuchtet, dann erlischt und nicht wieder aufleuchtet, kann davon ausgegangen werden, dass das System normal bleibt.

 Wenn die Warnleuchte für ABS-Fehlfunktion weiterhin leuchtet, halten Sie das Fahrzeug sofort an einem sicheren Ort an und wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto zur Fehlerbehebung. In diesem Fall wird auch die Stabilität des Fahrzeugs beim Bremsen aufgrund des Ausfalls des ABS erheblich beeinträchtigt. ◀

 **Kontrollleuchte Elektronische Stabilitätskontrolle (ESC) - gelb**

Diese Kontrollleuchte blinkt, wenn die ESC aktiv ist. Diese Kontrollleuchte leuchtet ununterbrochen im Falle einer Fehlfunktion des ESC. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.



### **Kontrollleuchte Elektronische Stabilitätskontrolle AUS (ESC AUS) - gelb**

Diese Kontrollleuchte leuchtet, wenn der ESC ausgeschaltet ist. Diese Kontrollleuchte erlischt, wenn der ESC wieder eingeschaltet wird.



### **Kontrollleuchte automatische Notbremsung (AEB) EIN - gelb**

Diese Kontrollleuchte leuchtet, wenn der AEB eingeschaltet ist. Diese Kontrollleuchte blinkt, wenn die Gefahr eines Zusammenstoßes besteht.



### **Automatische Notbremsung (AEB) AUS-Kontrollleuchte - gelb**

Diese Kontrollleuchte leuchtet, wenn AEB ausgeschaltet ist.



### **Kontrollleuchte Reifendrucküberwachung - gelb**

Wenn die Reifendrucküberwachung einen abnormalen Reifendruck feststellt, bleibt diese Kontrollleuchte an. Wenn die Kontrollleuchte der Reifendrucküberwachung nach etwa einer Minute Blinken weiterhin leuchtet, weist dies auf eine Fehlfunktion im System hin. Bitte wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.



### **Kontrollleuchte Fahrmüdigkeitsüberwachung - gelb**

Wenn die Fahrmüdigkeitsüberwachung ausgeschaltet ist, Fehlfunktionen auftreten oder die Kamera behindert wird, leuchtet diese Anzeige auf.



### **Warnleuchte für Ausfall der Antriebsbatterie**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn die Stromversorgung für die Antriebsbatterie unterbrochen wird. In diesem Fall beträgt die Eingangsspannung des Motorsteuergeräts null, und das Fahrzeug ist nicht fahrbereit. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.



### **Kontrollleuchte für schwache Antriebsbatterie - gelb**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn die verbleibende Leistung der Antriebsbatterie weniger als 20% beträgt. Bitte laden Sie das Fahrzeug unverzüglich auf.



### **Kontrollleuchte Leistungsbegrenzung - gelb**

Bei bestimmten Fehlfunktionen des Fahrzeugs wird die Leistung des Fahrzeugs begrenzt, und diese Kontrollleuchte zeigt den Status der Leistungsbegrenzung an. Wenn die Kontrollleuchte leuchtet, ist die

Beschleunigungsleistung stark reduziert.

### **EBD** **Kontrollleuchte Fehlfunktion elektrische Bremskraftverteilung (EBD) - gelb**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn eine Fehlfunktion der EBD vorliegt. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

### **←** **Kontrollleuchte Blinker links - grün**

Die Kontrollleuchte für den linken Blinker leuchtet gleichzeitig mit dem linken Blinker auf, wenn der linke Blinker eingeschaltet ist.

### **→** **Kontrollleuchte Blinker rechts - grün**

Die Kontrollleuchte für den rechten Blinker leuchtet gleichzeitig mit dem rechten Blinker auf, wenn der rechte Blinker eingeschaltet ist.

 Wenn die Kontrollleuchte mit einer höheren Frequenz als der normalen Frequenz blinkt, deutet dies darauf hin, dass die externe Blinkleuchte auf derselben Seite ausgefallen ist. Wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um die Fehlfunktion zu beheben. ◀

### **↔** **Warnblinkanlage - grün**

Wenn die Warnblinkanlage eingeschaltet ist, blinken der linke und der rechte Blinker sowie die Kontrollleuchten für den linken und den rechten Blinker im Kombiinstrument gleichzeitig.

### **☞** **Kontrollleuchte Abblendlicht - grün**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn das Abblendlicht eingeschaltet ist.

### **☞** **Kontrollleuchte Positionslicht - grün**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn die Positionslichter eingeschaltet sind.

### **☞** **Kontrollleuchte Nebelscheinwerfer - grün**

Wenn der Nebelscheinwerfer eingeschaltet ist, leuchtet diese Kontrollleuchte auf.

### **AUTO HOLD** **Kontrollleuchte Automatisches Anhalten - grün/rot**

Wenn das Automatische Anhalten aktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument grün; wenn das Automatische Anhalten nicht funktioniert, leuchtet die Warnleuchte im Kombiinstrument rot.

### **READY** **Kontrollleuchte READY - grün**

Wenn das Antriebssystem des Fahrzeugs aktiviert wurde, leuchtet

diese Kontrollleuchte auf. Wenn die Kontrollleuchte READY nicht normal aufleuchten kann, weist dies darauf hin, dass das Fahrzeug möglicherweise eine Fehlfunktion aufweist oder andere Bedingungen nicht erfüllt sind. In diesem Fall kann das Antriebssystem des Fahrzeugs nicht aktiviert werden, wodurch das Fahrzeug fahruntüchtig wird.

### **Kontrollleuchte für den ECO-Modus - Grün**

Wenn das Fahrzeug in den ECO-Modus wechselt, leuchtet diese Kontrollleuchte auf. In diesem Modus wird die Leistung zugunsten der Reichweite optimiert.



### **Kontrollleuchte für den Einpedalmodus - grün**

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn der Einpedalmodus aktiviert ist.

### **Kontrollleuchte des Spurhalteassistenten (LKA) - grün/gelb/grau**

Wenn der Spurhalteassistent nicht aktiviert ist, leuchtet auf der Kombi-Instrumententafel die graue Kontrollleuchte auf. Wenn die Funktion nach dem Einschalten normal funktioniert, leuchtet die Kombi-Instrumententafel mit einer grünen Kontrollleuchte auf. Wenn die Funktion ausgeschaltet ist oder einige Funktionen ausgeschaltet sind, leuchtet die Instrumententafel mit einer gelben Kontrollleuchte auf. Bei

einer Fehlfunktion leuchtet auf der Instrumententafel ebenfalls die gelbe Kontrollleuchte auf und es erscheint eine Popup-Meldung.

### **Kontrollleuchte Erkennung toter Winkel - grün/rot**

Wenn die Erkennung des toten Winkels aktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument grün.

Wenn die Erkennung des toten Winkels ausfällt, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument rot auf.

### **Kontrollleuchte der Bergabfahrtkontrolle (HDC) - grün/gelb**

Wenn die HDC aktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument grün. Wenn der HDC ausfällt, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument gelb auf. Bitte wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.

### **Kontrollleuchte adaptiver Geschwindigkeitsregler (ACC) - grün/grau/rot**

Wenn das ACC nicht aktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument grau. Bei aktivem ACC leuchtet die Kontrollleuchte grün. Ist das ACC fehlerhaft, leuchtet die Kontrollleuchte rot.



### **Kontrollleuchte für den intelligenten Tempomat (ICC) - grün/grau/rot/gelb**

Wenn ICC nicht aktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument grau. Bei aktiviertem ICC leuchtet die Kontrollleuchte grün. Bei einer allgemeiner Fehlfunktion des ICC leuchtet die Kontrollleuchte gelb, und bei einer schwerwiegenden Fehlfunktion leuchtet sie rot.

### **☰ Kontrollleuchte Fernlicht - blau**

Wenn das Fernlicht eingeschaltet ist, leuchtet diese Kontrollleuchte auf.



### **Kontrollleuchte intelligentes Fernlicht - weiß/gelb**

Wenn das intelligente Fernlicht eingeschaltet ist, leuchtet auf der Instrumententafel die weiße Kontrollleuchte auf. Wenn eine Fehlfunktion des intelligenten Fernlichts vorliegt, leuchtet auf der Instrumententafel die gelbe Kontrollleuchte auf.

## Sitze

### Vordersitze

#### Einstellen der Kopfstützen der Vordersitze

Stellen Sie vor der Fahrt sicher, dass die Kopfstützen korrekt montiert und so eingestellt sind, dass sie bündig mit der Oberseite des Kopfes der Insassen abschließen. Dies wird das Risiko von Nackenverletzungen bei Unfällen verringern.



Wenn Sie die Kopfstützen nach oben verstellen möchten, ziehen Sie die Kopfstützen einfach nach oben. Wenn Sie die Kopfstützen nach unten verstellen, drücken Sie den Verstellknopf an der Seite der Kopfstütze des Sitzes und bewegen Sie die Kopfstütze in die gewünschte Position, bis ein Klickgeräusch zu hören ist, um sicherzustellen, dass die Kopfstütze eingerastet ist.

**⚠** Verstellen Sie die Kopfstützen der Sitze nicht während der Fahrt. Dies kann zum Kontrollverlust des Fahrzeugs

führen und das Risiko von Unfällen bis hin zum Tod erheblich erhöhen. ◀

#### Einstellen des Fahrersitzes

Der Fahrer kann den Vordersitz mit dem Verstellhebel an der Unterseite des Sitzes und dem Verstellgriff an der Seite des Sitzes einstellen, um den Komfort zu verbessern.

**i** Die folgende Einstellmethode ist nur für den Fahrersitz anwendbar. Die Einstellmethode für den Beifahrersitz entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Abschnitt. ◀



1. Hebel zur Einstellung des Sitzes nach hinten und vorne
2. Griff zur Einstellung der Rückenlehne

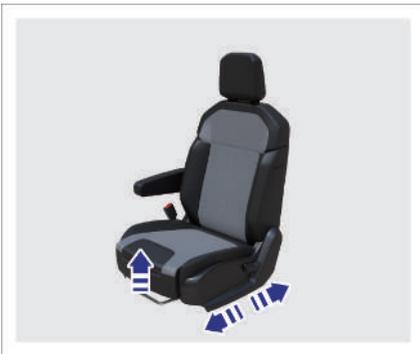
**⚠** • Verstellen Sie die Rückenlehne nicht während der Fahrt. Das Verstellen des Sitzes während der Fahrt kann zum Kontrollverlust des Fahrzeugs führen und das Risiko von Unfällen sowie

schweren Verletzungen erhöhen.

- Verstellen Sie die Sitze nicht während der Fahrt. Dies kann zum Kontrollverlust des Fahrzeugs führen und das Risiko von Unfällen bis hin zum Tod erheblich erhöhen.



### Sitz vor und zurück verstellen



Ziehen Sie die Verstellebene für den Sitz nach oben, schieben Sie den Sitz in die gewünschte Position und lassen Sie den Hebel los.

- i** Nach der Einstellung der Sitzposition können Sie den Sitz vorsichtig hin und her bewegen, um sicherzustellen, dass er korrekt eingestellt und eingearastet ist. ◀

### Neigungsverstellung der Rückenlehne



Heben Sie den Verstellhebel der Sitzlehne an, um die Rückenlehne zu entriegeln. Stellen Sie die Rückenlehne auf den gewünschten Winkel ein und senken Sie den Griff, um die Rückenlehne zu verriegeln.



Der Sicherheitsgurt kann bei einem Unfall nur dann den größtmöglichen Schutz bieten, wenn der Fahrer in einer korrekten Haltung mit aufrechter Rückenlehne sitzt. Wenn Sie sich zu weit nach hinten lehnen, kann der Beckengurt an der Hüfte verrutschen und direkten Druck auf den Bauch ausüben, oder der Schultergurt kann den Nacken berühren. Im Falle eines Frontalaufpralls kann eine übermäßige Neigung des Sitzes das Verletzungsrisiko für die Insassen erhöhen. ◀



Nach der Einstellung des Rückenlehnenwinkels können Sie die Rückenlehne vorsichtig

vor- und zurückbewegen, um sicherzustellen, dass sie korrekt eingestellt und sicher eingearastet ist. ◀

- Die Heizung und die Lüftung desselben Sitzes können nicht gleichzeitig aktiviert werden. ◀

## Sitzbelüftung und Sitzheizung

### Belüftung der Vordersitze



1. Taste für die Sitzbelüftung
2. Taste für gemeinsame Steuerung
3. Taste zur Einstellung der Sitzbelüftung/Temperatur

Nach Antippen der Taste für die Sitzbelüftung im Multimedia-Display wird die Sitzbelüftung aktiviert und die Taste hervorgehoben. Nach Antippen der Taste für die gemeinsame Steuerung können Sie den Fahrersitz und den Beifahrersitz gleichzeitig verstellen, während Sie die Einstellung anpassen. Die gemeinsame Steuerung kann auch deaktiviert werden, um einen Sitz separat einzustellen. Wenn Sie OFF wählen, wird die Sitzbelüftung auf der entsprechenden Seite ausgeschaltet.

- i** • Die Belüftung der Vordersitze ist nur verfügbar, wenn sich der Startschalter in der Position ON befindet.

### Sitzheizung vorne



1. Taste für Sitzheizung
2. Taste für gemeinsame Steuerung
3. Taste zur Einstellung der Sitzbelüftung/Temperatur

Nach Antippen der Taste für die Sitzheizung im Multimedia-Display wird die Sitzbelüftung aktiviert und die Taste hervorgehoben. Nach Antippen der Taste für die gemeinsame Steuerung können Sie den Fahrersitz und den Beifahrersitz gleichzeitig verstellen, während Sie die Einstellung anpassen. Die gemeinsame Steuerung kann auch deaktiviert werden, um einen Sitz separat einzustellen. Wenn Sie OFF wählen, wird die Sitzheizung auf der entsprechenden Seite ausgeschaltet.

- ⚠** Bei eingeschränkter Schmerz- oder Temperaturempfindlichkeit durch Medikamente, Lähmungen, Taubheit oder andere Erkrankungen darf die Sitzheizung nicht verwendet

werden, um Verbrennungen zu vermeiden. ◀



- Reinigen Sie die Sitze nicht nass.
- Knien Sie sich nicht auf den Sitz und belasten Sie den Sitz nicht zu stark, um eine Beschädigung der Sitzheizungselemente zu vermeiden.
- Verwenden Sie die Sitzheizungsfunktion nicht, nachdem Sie ein Sitzkissen aufgelegt haben. ◀

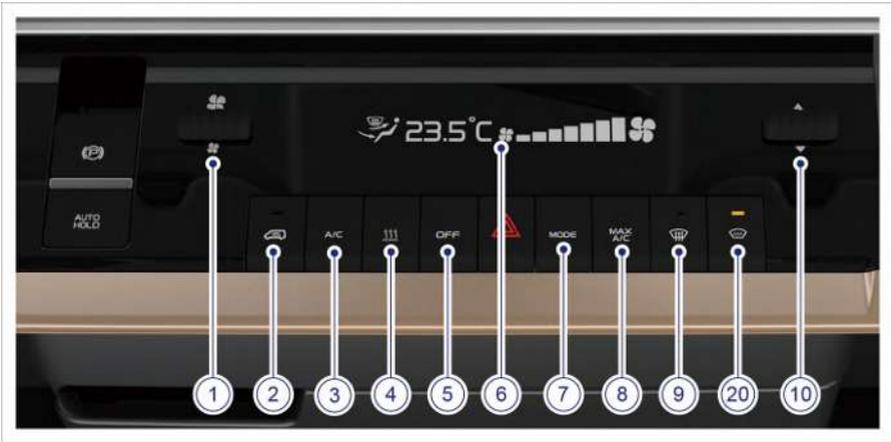


- Die Sitzheizung ist nur verfügbar, wenn sich der Startschalter in der Position ON befindet.
- Die Heizung und die Lüftung desselben Sitzes können nicht gleichzeitig aktiviert werden. ◀

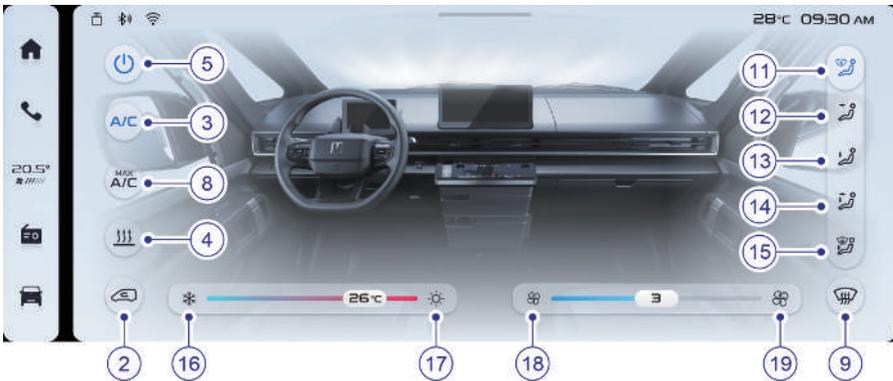
## Klimaanlage

## Klimaanlagensteuerung

### Bedienfeld Klimaanlage (A/C)



### Bedienfeld der Klimaanlage im Multimedia-Display



1. Taste zur Einstellung der Gebläsestufe
2. Taste für Frischluft/Umluft
3. Taste A/C

11. Taste für Luftverteilung zur Frontscheibe
12. Taste für Luftverteilung zum Oberkörper
13. Taste für Luftverteilung zum Fußraum

- |   |  |
|---|--|
| 4. Taste Warmluft   | 14. Taste für Luftverteilung zum Oberkörper & Fußraum  |
| 5. Taste OFF/AUS  | 15. Taste für Luftverteilung zu Frontscheibe & Fußraum |
| 6. Klimaanlage-LCD  | 16. Taste zur Temperatursenkung                        |
| 7. Modus-Taste (MODE-Taste)                               | 17. Taste zur Temperaturerhöhung                       |
| 8. Taste MAX A/C  | 18. Taste zur Gebläsestufenreduzierung                 |
| 9. Taste für Frontscheibenentfrostung/-beschlagentfernung | 19. Taste zur Gebläsestufenerhöhung                    |
| 10. Taste für die Temperatureinstellung                   |  |

### Beschreibungen der Tasten des Klimabedienteils

#### 1. Taste zur Einstellung der Gebläsestufe

Die Gebläsestufe kann durch Umschalten dieser Taste eingestellt werden. Es sind insgesamt 7 Stufen verfügbar. Schalten Sie nach unten, um die Gebläsestufe zu verringern und nach oben, um die Gebläsestufe zu erhöhen.

#### 2. Taste für Frischluft/Umluft

Drücken Sie diese Taste wiederholt, um zwischen Frischluft- und Umluftmodus umzuschalten. Die Kontrollleuchte der Taste leuchtet, wenn der Umluftmodus eingeschaltet ist. Im Frischluftmodus kann Außenluft in das Fahrzeug gelangen, was zur Verbesserung der Luftqualität im Fahrzeug beiträgt. Der Umluftmodus lässt die Luft nur im Fahrzeuginnenraum zirkulieren, wodurch die Luft im Fahrzeug sich schneller abkühlt oder erwärmt und das Eindringen von Außenluft und Gerüchen verhindert wird.



Die dauerhafte Nutzung des Umluftmodus kann die Luftqualität im Fahrzeuginnenraum beeinträchtigen, Scheibenbeschlag verursachen und die Müdigkeit sowie Ablenkung des Fahrers fördern, was das Risiko von Verkehrsunfällen und Verletzungen erhöht. ◀



- Bei hohen Außentemperaturen wird der Umluftmodus empfohlen, um den Energieverbrauch zu reduzieren und die Temperatur im Fahrzeug schnell zu senken.

- Im Winter empfiehlt es sich, in den Frischluftmodus zu wechseln, um zu verhindern, dass Beschlag im Fahrzeug die Verkehrssicherheit beeinträchtigt. ◀

### 3. **Taste A/C**

Die Klimaanlage kann durch Drücken dieser Taste aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn die Außentemperatur unter -3 °C fällt, stellt die Klimaanlage ihren Betrieb ein (die Kontrollleuchte bleibt jedoch an).



Wenn die Leistung der Klimaanlage hinter den Erwartungen zurückbleibt, überprüfen Sie bitte die Oberfläche des Klimakondensators auf Schmutz oder Insektenansammlungen. Wenn Sie die Klimaanlage reinigen möchten, wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀

### 4. **Taste Warmluft**

Der A/C-Heizmodus kann über diese Taste ein- oder ausgeschaltet werden. Die Kontrollleuchte der Taste leuchtet, wenn der A/C-Heizmodus aktiviert ist.

### 5. **Taste OFF/AUS**

Die Klimaanlage kann durch Drücken dieser Taste ausgeschaltet werden.

### 6. **Klimaanlage-LCD**

Zeigt die aktuellen Informationen über den Betriebsstatus der Klimaanlage an.

### 7. **Modus-Taste (MODE-Taste)**

Der Luftzufuhrmodus kann durch wiederholtes Drücken dieser Taste zwischen Oberkörper, Oberkörper & Fußraum, Fußraum, Fußraum & Frontscheibe eingestellt werden.

### 8. **Taste MAX A/C**

Die Schnellkühlung der Klimaanlage kann durch Drücken dieser Taste aktiviert/deaktiviert werden.

### 9. **Taste für Frontscheibenentfrostung/-beschlagentfernung**

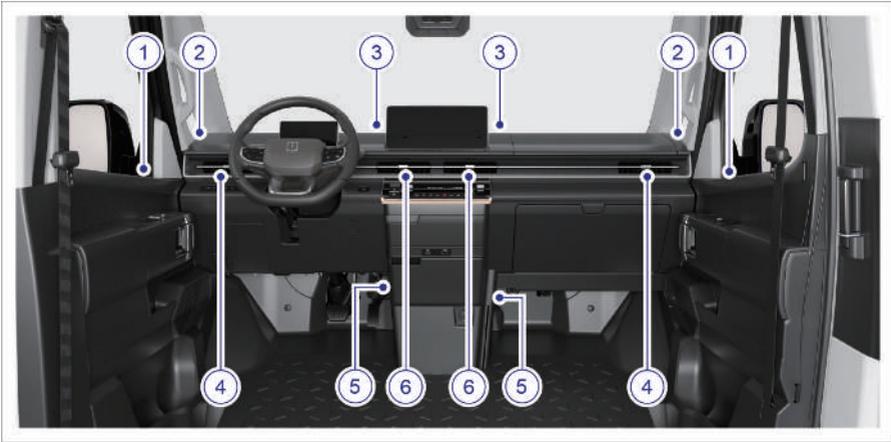
Der A/C-Entfrostungsmodus kann durch Drücken dieser Taste aktiviert werden. Der Kühl- und Frischluftmodus wird automatisch aktiviert, und die Luftgeschwindigkeit wird auf die maximale Geschwindigkeit eingestellt. In diesem Modus kann der Beschlag auf der Frontscheibe schnell entfernt werden.



Wenn Sie Beschlag mit warmer Luft entfernen möchten, müssen Sie nur die Taste für die warme Luft einschalten und die Taste für die Klimaanlage ausschalten. ◀

10. **Taste für die Temperatureinstellung**  
Zum Einstellen der Temperatur im Fahrzeug nach unten schalten, um sie zu senken, und nach oben schalten, um sie zu erhöhen. Die Temperatur wird auf HI gesetzt, wenn sie über 31,5 °C liegt und auf LO, wenn sie unter 17,5 °C liegt.
11. **Taste für Luftverteilung zur Frontscheibe**  
Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet sie auf und der Frontscheibenmodus wird aktiviert.
12. **Taste für Luftverteilung zum Oberkörper**  
Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet sie auf und der Oberkörpermodus wird aktiviert.
13. **Taste für Luftverteilung zum Fußraum**  
Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet sie auf und der Fußraummodus wird aktiviert.
14. **Taste für Luftverteilung zum Oberkörper- und Fußraum**  
Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet sie auf und die Luftverteilung zum Oberkörper- und Fußraum wird aktiviert.
15. **Taste für Luftverteilung zu Frontscheibe & Fußraum**  
Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet sie auf und der Modus für Frontscheibe und Fußraum wird aktiviert.
16. **Taste zur Temperatursenkung**  
Diese Taste wird verwendet, um die Temperatur zu senken. Sie wird deaktiviert, wenn die Temperatur unter 17,5 °C liegt.
17. **Taste zur Temperaturerhöhung**  
Diese Taste wird verwendet, um die Temperatur zu erhöhen. Sie wird deaktiviert, wenn die Temperatur 31,5 °C erreicht hat.
18. **Taste zur Gebläsestufenreduzierung**  
Diese Taste wird verwendet, um die Gebläsestufe zu verringern. Wenn die Gebläsestufe auf Stufe 1 eingestellt ist, ist diese Taste deaktiviert.
19. **Taste zur Gebläsestufenerhöhung**  
Diese Taste wird verwendet, um die Gebläsestufe zu erhöhen. Wenn die Gebläsestufe auf Stufe 7 eingestellt ist, wird diese Taste deaktiviert.

## Position Luftauslass



1. Position Luftauslässe an den Türen
2. Seitlicher Luftauslass zur Beschlagentfernung
3. Entfrosts-Luftauslässe an der Frontscheibe
4. Seitlicher Luftauslass
5. Luftauslass im Fußraum
6. Zentraler Luftauslass

## Einstellung der Luftauslässe

### Einstellen der Luftauslässe



Schieben Sie die Einstellschalter in die in der Abbildung gezeigte Richtung, um die Ausblasrichtung der Luftauslässe einzustellen.

## Luftauslässe schließen



Schieben Sie den zentralen Schalter ganz nach links in die in der Abbildung gezeigte Richtung, um den Luftauslass zu schließen.



Schieben Sie den seitlichen Schalter zur Einstellung des Luftauslasses ganz nach links in die in der Abbildung gezeigte Richtung, um den Luftauslass zu schließen.

## Wartung der Klimaanlage

### Wartung der Klimaanlage

- Wenn das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum in der prallen Sonne geparkt wird, steigt die Temperatur im Fahrzeug stark an. In diesem Fall sollten zunächst alle Fenster geöffnet werden, damit die heiße Luft entweichen kann, und anschließend der Kühlmodus der Klimaanlage aktiviert werden, um den Innenraum abzukühlen. Wenn die Temperatur im Fahrzeug gesunken ist, schließen Sie die Fenster und passen Sie die Innenraumtemperatur nach Bedarf an.
- Bei feuchtem Wetter sollte kühle Luft nicht direkt auf die Frontscheibe geblasen werden, um Kondensation an der Außenseite des Fensters aufgrund des

Temperaturunterschieds zwischen innen und außen zu vermeiden.

- Wenn Sie auf staubigen Straßen fahren, schließen Sie bitte alle Fenster und aktivieren Sie den Umluft-Modus
- Rauchen Sie während des Betriebs der Klimaanlage nicht, um Augenreizungen oder -brennen zu vermeiden.
- Ein regelmäßiger Wechsel des Klimaanlagefilters hilft, die Luft im Fahrzeug frisch zu halten.

## Klimaanlagenfilter



Der Klimaanlagefilter befindet sich auf der Rückseite des Handschuhfachs und kann Staub, Pollen und andere feine Partikel in der Außenluft wirksam abhalten und filtern.

Um die optimale Filterwirkung zu erhalten, sollten Sie den Klimaanlagefilter regelmäßig überprüfen und austauschen. Der auf dem Filter angegebene Pfeil gibt die korrekte Einbaurichtung entsprechend dem Luftstrom vor.

### **Längere Standzeiten**

Öffnen Sie nach längerer Standzeit die Türen, um zu lüften. Stellen Sie zunächst die Klimaanlage auf externe Luftzirkulation ein, um den unangenehmen Geruch zu vertreiben und die Luft im Fahrzeug frisch zu halten.

## Kombinationsschalter (Licht und Scheibenwischer) Lichtkombinationsschalter

### Leuchte Blinker links



Wenn der Griff des Kombinationsschalters nach oben/unten bewegt wird, blinkt der rechte/linke Blinker. Bewegen Sie den Griff des Kombinationsschalters nach dem Abbiegen in die mittlere Position. Der Blinker auf der entsprechenden Seite wird dann ausgeschaltet oder schaltet sich automatisch aus, wenn Sie das Lenkrad zurückdrehen.

### Spurwechsellicht



Wenn Sie den Griff des Kombinationsschalters vorsichtig nach oben/unten in die erste Position bewegen und loslassen, kehrt der Griff des Kombinationsschalters automatisch zurück und der rechte/linke Blinker blinkt dreimal.

### Positionslicht



Schalten Sie den Kombinationsschalter auf die  Position, werden Positionslichter und Hintergrundbeleuchtung gleichzeitig aktiviert.

## Abblendlicht



Schalten Sie den Kombinationsschalter auf die Position, wird das Abblendlicht aktiviert.

## Fernlicht



Wenn das Abblendlicht eingeschaltet ist, drücken Sie den Griff des Kombinationsschalters in die Endstellung in Richtung A, um das Fernlicht zu aktivieren. Wenn Sie den Griff des Kombinationsschalters wieder bis zum Endanschlag in Richtung A drücken, erlischt das Fernlicht. Der Kombinationsschalter kehrt automatisch in die

Ausgangsstellung zurück, wenn er losgelassen wird.



- Bitte benutzen Sie das Fernlicht verantwortungsvoll. Unsachgemäße Verwendung kann die Sicht anderer Verkehrsteilnehmer beeinträchtigen, zu Blendung führen und Verkehrsunfälle verursachen.
- Die Verwendung von Fernlicht ist auf einigen Straßenabschnitten verboten. Bitte beachten Sie die Verkehrsregeln auf dem von Ihnen befahrenen Straßenabschnitt. ◀

## Aufblenden mit Fernlicht



Bewegen Sie den Kombinationsschalter in Richtung B in die Mittelstellung, um das Fernlicht einzuschalten. Lassen Sie den Kombinationsschalter los, kehrt er automatisch in die Ausgangsposition zurück und das Fernlicht erlischt. Die Blinkfunktion des Fernlichts kann durch wiederholtes Ziehen des

Kombinationsschalters kontinuierlich genutzt werden.

### Nebelschlussleuchte



Schalten Sie den Kombinationsschalter auf die  Position, werden die Nebelschlussleuchten und das Abblendlicht aktiviert.

### Scheinwerferautomatik



Der Kombinationsschalter befindet sich standardmäßig in der Position **AUTO**. Bei aktivierter Scheinwerferautomatik steuert das automatische Beleuchtungssystem das Ein- und Ausschalten der Scheinwerfer intelligent in Abhängigkeit von der

Umgebungslichtintensität. Erreichen die Lichtverhältnisse einen bestimmten Schwellenwert (z.B. bei abendlicher Dunkelheit oder bei der Einfahrt in einen Tunnel), schalten sich Positionslichter und Abblendlicht automatisch ein. Nimmt die Umgebungshelligkeit wieder zu, werden sie nach einigen Sekunden automatisch ausgeschaltet.

Einmaliges Betätigen des Kombinationsschalters deaktiviert den Scheinwerfer. Schalten Sie erneut auf die  Position um, wird der Scheinwerfer wieder eingeschaltet. Diese Vorgänge können nacheinander durchgeführt werden.

### Tagfahrlicht

Beim Übergang in den Modus READY wird das Tagfahrlicht automatisch aktiviert. Das Tagfahrlicht deaktiviert sich automatisch bei aktiviertem Abblendlicht oder eingeschalteten Nebelscheinwerfern.

### Heimleuchten

Nach Aktivierung der Heimleuchten-Funktion bleibt der Scheinwerfer nach Ausschalten der Fahrzeugstromversorgung für eine definierte Zeit eingeschaltet.



Tippen Sie im Menü des Zentralbildschirms auf

Fahrzeugeinstellungen -  
Heimleuchten, um die Funktion zu aktivieren und die Dauer einzustellen. Die Dauer der Heimleuchten-Funktion kann im Heimleuchten-Menü auf 30 s, 60 s oder 120 s eingestellt werden. Diese Funktion kann in diesem Menü auch deaktiviert werden.

## Kombinationsschalter für Scheibenwischer



### Scheibenwischer vorne INT

Stellen Sie den Kombinationsschalter auf..., wischt der Scheibenwischer in einem langen Intervall.

### Scheibenwischer vorne LO

Stellen Sie den Kombinationsschalter auf\_\_\_, wischt der Scheibenwischer mit niedriger Geschwindigkeit.

### Scheibenwischer vorne HI

Stellen Sie den Kombinationsschalter auf==, wischt der Scheibenwischer mit hoher Geschwindigkeit.

## Vorderer Scheibenwischer OFF (AUS)

Stellen Sie den Kombinationsschalter auf☐, wird der Scheibenwischer ausgeschaltet.

## Frontscheibe waschen

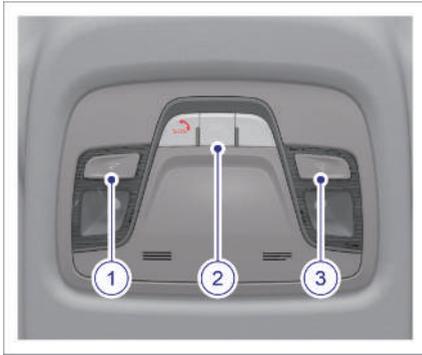
Bewegen Sie den Kombinationsschalter einmal auf☐, wischt der vordere Scheibenwischer einmal. Bewegen Sie den Kombinationsschalter auf☐ und halten ihn dort, wird der Scheibenwischer durchgängig wischen, während die Waschanlage Wasser versprüht. Sobald der Kombinationsschalter losgelassen wird, wird kein Wasser mehr versprüht. Der Waschvorgang endet, aber der Scheibenwischer arbeitet noch 4 Sekunden lang.



Aktivieren Sie den Scheibenwischer bei trockener Frontscheibe nach Möglichkeit nicht. Andernfalls kann die Scheibe beschädigt und die Lebensdauer des Scheibenwischers verkürzt werden. Wenn sich Staub oder Sand auf der Frontscheibe befinden, verwenden Sie den Scheibenwischer nicht, bevor er nicht ordnungsgemäß gereinigt wurde. Andernfalls kann die Scheibe beschädigt und die Lebensdauer des Scheibenwischers verkürzt werden. ◀

## Innenraumbeleuchtung

### Beleuchtung vorne



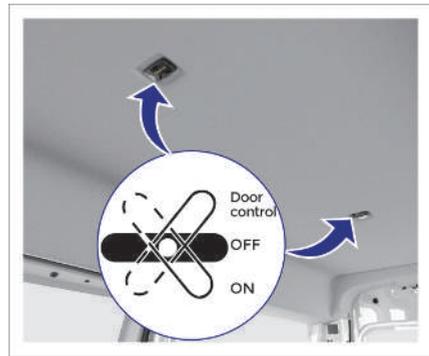
1. Schalter für die linke Innenraumbeleuchtung: Die linke Innenraumbeleuchtung kann mit diesem Schalter ein- oder ausgeschaltet werden.
2. Schalter für Türlicht-Steuerung: Die Türsteuerungsfunktion für die Beleuchtung kann mit diesem Schalter aktiviert/deaktiviert werden. Wenn die Türbeleuchtungsfunktion aktiviert ist, leuchtet die Innenbeleuchtung auf, sobald eine Tür geöffnet wird.
3. Schalter für die rechte Innenraumbeleuchtung: Die rechte Innenraumbeleuchtung kann mit diesem Schalter ein- oder ausgeschaltet werden.

 Schalten Sie die Innenraumbeleuchtung nicht ein, wenn Sie bei Nacht fahren. Der helle Innenraum verringert die Sicht bei Dunkelheit, was

leicht zu Verkehrsunfällen führen kann. ◀

**i** Wird die Innenraumbeleuchtung über die Innenraum-Lichtsteuerung über Tür eingeschaltet, kann sie auf der entsprechenden Fahrzeugseite nicht über den linken oder rechten Lichtschalter ausgeschaltet werden. ◀

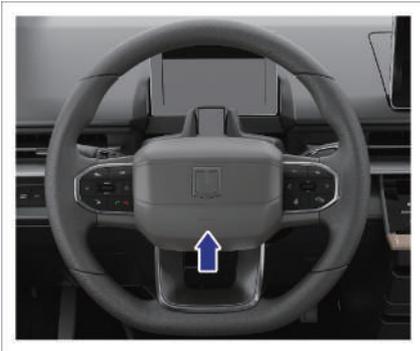
### Hintere Beleuchtung



- Türsteuerung: Schalten Sie den Schalter in die Position für die Türlicht-Steuerung. Die hintere Innenbeleuchtung wird eingeschaltet, wenn eine Tür geöffnet wird, und ausgeschaltet, wenn alle Türen geschlossen sind.
- OFF: Schalten Sie den Schalter in die Position OFF um die Innenraumbeleuchtung auszuschalten.
- ON: Schalten Sie den Schalter in die Position ON, um die Innenraumbeleuchtung einzuschalten.

## Lenkrad

### Hupe



Drücken Sie auf das Feld mit dem Hupen-Symbol auf dem Lenkrad (Pfeil in der Abbildung) und die Hupe ertönt.

- i** • Bitte beachten Sie die örtlichen Verkehrsregeln, wenn Sie die Hupe benutzen.
- Beobachten Sie die Umgebung, bevor Sie die Hupe benutzen. Drücken Sie nicht ständig auf die Hupe, wenn Menschen oder Tiere vor Ihnen sind, sondern werden Sie langsamer, um sie nicht zu erschrecken. ◀

## Lenkrad-Einstellung



Der Hebel für die Lenkradeinstellung befindet sich unter dem Lenkrad.

Das Lenkrad kann mit den folgenden Schritten in die richtige Position gebracht werden:

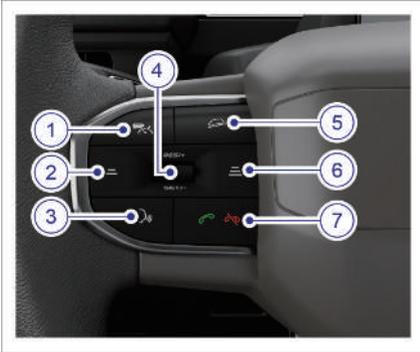
1. Drehen Sie das Lenkrad in die gerade Fahrposition;
2. Ziehen Sie den Lenkrad-Einstellhebel nach unten, um ihn vollständig zu lösen;
3. Greifen Sie das Lenkrad mit beiden Händen und stellen Sie es nach oben bzw. unten in die richtige Position;
4. Ziehen Sie den Lenkrad-Einstellhebel nach oben, um das Lenkrad in der neuen Position zu arretieren.

- ⚠** Nachdem Sie die Position des Lenkrads eingestellt haben, vergewissern Sie sich bitte, dass das Lenkrad eingerastet und fixiert ist. Verstellen Sie das Lenkrad nicht, während das Fahrzeug in Bewegung ist, da dies sonst zu schweren

Personen- und Sachschäden führen kann. ◀

## Tasten am Lenkrad

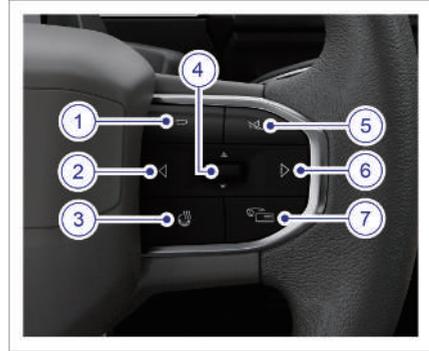
### Tasten auf der linken Seite des Lenkrads



1. Taste Tempomat: Zum Aufrufen und Beenden des Tempomats.
2. Taste zum Verringern des Abstandsintervalls: Verringert das Abstandsintervall im Tempomat-Modus.
3. Sprachtaste: Aktivieren Sie den intelligenten Sprachassistenten.
4. Taste zur Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung: Drücken Sie diese Taste, um die Geschwindigkeit im Tempomat-Modus anzupassen/zu begrenzen.
5. Taste für die Bergabfahrtskontrolle (HDC): aktiviert/deaktiviert die HDC-Funktion.
6. Taste zum Erhöhen des Abstandsintervalls: Erhöht das Abstandsintervall im Tempomat-Modus.

7. Anruftaste: Anrufe annehmen/auflegen.

### Tasten auf der rechten Seite des Lenkrads



1. Zurück-Taste: Drücken Sie kurz auf diese Taste, um zur vorherigen Oberfläche zurückzukehren.
2. Linke Auswahltaste: Drücken Sie kurz auf diese Taste, um die vorherige Datei im Multimodiamodus abzuspielen.
3. Lenkradheizungstaste\*: Drücken Sie kurz auf diese Taste, wird die Lenkradheizung aktiviert und die orangefarbene Kontrollleuchte leuchtet auf; drücken Sie diese Taste erneut, wird die Lenkradheizung deaktiviert und die Kontrollleuchte erlischt.  
*i* • Stellen Sie diese Taste auf MODE (Quellenumschaltung) ◀
4. Lautstärkentaste: Schalten Sie diese Taste nach oben, um die Lautstärke zu erhöhen, und nach unten, um sie zu verringern.

Drücken Sie die Lautstärkentaste, um die Stummschaltung zu beenden.

5. Stummschalttaste: Drücken Sie kurz auf diese Taste, um den Stummschaltmodus zu aktivieren; drücken Sie erneut kurz auf diese Taste, um den Stummschaltmodus zu beenden.
6. Rechte Auswahl Taste: Drücken Sie kurz auf diese Taste, um die nächste Datei im Multimodiamodus abzuspielen.
7. Moduswahl Taste: Wechselt per Tastendruck die Steuerung der Lenkradtaste zwischen Multimedia-Display und Kombiinstrument.

## Rückspiegel

### Außenrückspiegel

#### Elektrisch verstellbarer Außenrückspiegel



Der Schalter für die Einstellung der Außenrückspiegel befindet sich an der Innenverkleidung der Fahrertür. Die Einstellung erfolgt mit der folgenden Methode:

1. Wenn der Startschalter auf ACC oder ON steht, drehen Sie den Einstellschalter für die Außenrückspiegel nach links (L) oder rechts (R), um den entsprechenden linken oder rechten Außenrückspiegel auszuwählen;
2. Schalten Sie den Einstellschalter für die Außenrückspiegel nach vorne, hinten, links und rechts, um den Winkel des Außenrückspiegels einzustellen;
3. Stellen Sie den Schalter für die Einstellung der Außenrückspiegel nach Abschluss der Einstellung

wieder in die Ausgangsposition (O).

 Verstellen Sie den Außenrückspiegel nicht, während das Fahrzeug in Bewegung ist, da dies zu schweren Personen- und Sachschäden führen kann. ◀

 • Vor der Fahrt muss der Außenrückspiegel ausgeklappt und richtig eingestellt werden.

- Wenden Sie beim elektrischen Verstellen des Außenrückspiegels keine Kraft mit der Hand in die entgegengesetzte Richtung auf den Außenrückspiegel an, um Beschädigungen am Fahrzeug zu vermeiden. ◀

 • Objekte, die Sie im Außenrückspiegel sehen, erscheinen weiter entfernt als sie tatsächlich sind. Bitte stellen Sie zuerst die Fahrposition und dann den Außenrückspiegel ein.

- Wenn der Außenspiegel vereist ist, verwenden Sie ein Spray oder einen Enteisiger, um das Eis von der Oberfläche des Außenspiegels zu entfernen, und stellen Sie dann den Außenspiegel ein. ◀

## Anklappen des Außenrückspiegels

Der Außenrückspiegel kann eingeklappt werden, um das Fahren durch enge Gassen und das Einparken zu erleichtern.

## Manuelles Anklappen des Außenspiegels



Drücken Sie den Außenrückspiegel manuell nach innen, um ihn einzuklappen. Drücken Sie den Außenrückspiegel manuell nach außen, um ihn auszuklappen.

## Heiz- und Entfrosthfunktion für Außenrückspiegel

An regnerischen, nebligen, kalten und anderen Tagen mit ungünstigen Wetterbedingungen kann der Rückspiegel durch Nebel, Frost, Schnee oder andere Gründe verschwimmen. In diesem Fall kann die Heiz- und Entfrosthfunktion aktiviert werden, um Regen, Schnee, Frost oder Nebel auf dem Spiegel zu entfernen.



Stellen Sie den Einstellschalter für den Außenrückspiegel auf  um die Heiz- und Entfrosthfunktion des Außenrückspiegels zu aktivieren.

**i** Diese Funktion wird nach 20 Minuten beendet. Wenn Sie eine weitere Heizung benötigen, drehen Sie bitte den Einstellschalter für den Außenrückspiegel in eine andere Position und dann wieder in die Heizungsposition.



## Fenster

### Elektrische Fensterheber

Die vorderen Türverkleidungen sind mit Fensterschaltern zur Steuerung der Fenster ausgestattet.

**i** Die folgende Einführung bezieht sich nur auf die Fensterschalter auf der Fahrerseite. In diesem Teil finden Sie die Funktionsweise des Fensterschalters auf der Beifahrerseite. ◀



1. Fensterhebertasten auf der Fahrerseite
2. Schalter für die Fensterverriegelung
3. Beifahrerfensterschalter

### Öffnen/Schließen des Fensters

- Öffnen Sie das Fenster: Bewegen Sie den Schalter nach hinten in die erste Position. Das Fenster fährt nach unten und bleibt stehen, wenn Sie den Schalter loslassen. Bewegen Sie den Schalter nach hinten in die zweite Position. Das Fenster fährt dann automatisch herunter, bis es vollständig geöffnet ist.
- Schließen Sie das Fenster: Bewegen Sie den Schalter nach vorne in die erste Position. Das Fenster fährt nach oben und bleibt stehen, wenn Sie den Schalter loslassen. Bewegen Sie den Schalter nach vorne in die zweite Position. Das Fenster fährt automatisch hoch, bis es vollständig geschlossen ist.

- Unterbrechung der Fensterbewegung: Wenn Sie den Fensterschalter während des automatischen Öffnens oder Schließens des Fensters erneut nach vorne oder hinten drücken, wird das Fenster nicht mehr geöffnet oder geschlossen.



- Die vorderen Fenster des Fahrzeugs sind mit einer Rücklauf-Funktion ausgestattet, die während des Schließvorgangs per Tastendruck ein Einklemmen von Insassen verhindert.
- Bevor die Fenster geschlossen werden, muss der Fahrer sicherstellen, dass alle Passagiere (insbesondere Kinder) keine Körperteile aus dem Fenster strecken, da dies zu schweren Verletzungen führen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Fenster nicht durch Gegenstände behindert wird. ◀

### Schalter für die Fensterverriegelung

Der Schalter für das Beifahrerfenster kann durch Drücken des Fenstersperrschalters deaktiviert werden. Wenn die Verriegelungsfunktion aktiviert ist, leuchtet die Anzeige des Schalters für die Fensterverriegelung auf. Der Fahrer kann die Fenster auf der Fahrer- und Beifahrerseite weiterhin

mit dem Fensterschalter auf der Fahrerseite bedienen.

Sie können den Schalter für die Fenstersperre erneut drücken, um die Funktion des Schalters für das Beifahrerfenster wiederherzustellen. Die Kontrollleuchte erlischt, und die Sperrfunktion ist deaktiviert.

### **Temperaturschutzschalter des elektrischen Fensterhebers**

Bei wiederholter Betätigung in kurzer Zeit wird der Schalter des Fensterhebers vorübergehend deaktiviert, um den Motor zu schützen. Warten Sie kurze Zeit, bis die Funktion der elektrischen Fensterheber wiederhergestellt ist.

## Geräte in der Fahrerkabine

### Konsole Schaltermodul



#### 1. Einstellknopf für die Höhe der vorderen Kombinationsleuchte

Mit diesem Drehknopf lässt sich die Leuchtweitenregulierung der vorderen

Kombinationsscheinwerfer einstellen. Der Drehknopf hat vier Positionen: „0“, „1“, „2“ und „3“.

Es wird empfohlen, die Position des Drehknopfes entsprechend dem Beladungszustand des Fahrzeugs einzustellen. Er kann auf „0“ eingestellt werden, wenn die Fahrzeuglast am geringsten ist; er kann auf „3“ eingestellt werden, wenn die Fahrzeuglast am höchsten ist.

#### 2. Taste DRIVE MODE (Fahrmodus)

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste kann das Fahrzeug nacheinander in den Sparmodus, den Komfortmodus und den Sportmodus geschaltet werden.

#### 3. Taste für Rekuperationsstärke

Die Rekuperationsstärke kann eingestellt werden, wenn sich der Wählhebel in der Position D befindet. Durch wiederholtes Drücken dieser Taste können Sie nacheinander zwischen L1, L2 und L3 wechseln. Die Rekuperationsstärke ist standardmäßig L2, nachdem das Fahrzeug gestartet wurde.

Je höher die Rekuperationsstärke, desto mehr Energie wird zurückgewonnen, und desto kürzer ist die Ausrollstrecke. Es wird empfohlen, die Rekuperationsstärke auf L3 einzustellen, wenn das Fahrzeug voll beladen ist.

#### 4. Taste für die Kontrollleuchte der elektronischen Stabilitätskontrolle (ESC) OFF

Die ESC-Funktion ist standardmäßig aktiviert. Wenn Sie diese Taste drücken, wird die ESC-Funktion deaktiviert, und die  Kontrollleuchte im Kombiinstrument leuchtet auf. Drücken Sie diese Taste erneut, um die ESC-Funktion zu aktivieren.



Zur Gewährleistung einer stabilen Fahrzeugkontrolle während der Fahrt wird empfohlen, das System stets aktiviert zu lassen. ◀

#### 5. Taste für den Einpedalmodus

Das Fahrzeug wechselt in den

Einpedalmodus, und die Kontrollleuchte im Kombiinstrument leuchtet auf. Der Fahrer kann nun die Beschleunigung und Verzögerung des Fahrzeugs über das Gaspedal steuern. Das Fahrzeug kann durch Niederdrücken des Pedals beschleunigt und durch Loslassen des Pedals abgebremst werden.



## 6. Taste für Nebelscheinwerfer

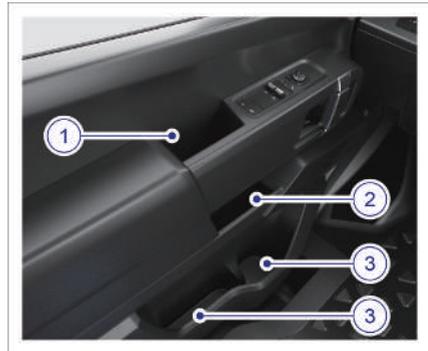
Bei eingeschaltetem Abblendlicht aktiviert ein Druck auf die Taste die vorderen Nebelscheinwerfer; ein erneuter Tastendruck schaltet sie wieder aus.

## 7. Taste Entladen\*

Das Fahrzeug kann entladen werden. Sie können den in der Antriebsbatterie gespeicherten Strom mit einer Spannung von 220 V über den Entladestecker abgeben.

## Ablageflächen

### Ablagefächer an den Türen



1. Türgriffmulde
2. Obere Ablagefächer an den Türen
3. Untere Ablagefächer an den Türen

Ablagefächer in den Türen befinden sich in den inneren Türverkleidungen. Die Türgriffmulden und oberen Ablagefächer in den Türen eignen sich zur Aufbewahrung von Münzen oder kleinen Gegenständen. Die unteren Ablagefächer bieten Platz für größere Gegenstände oder Wasserflaschen.

### Getränkhalter in der Mittelkonsole



Der Getränkhalter in der Mittelkonsole befindet sich unter dem Bedienfeld der Klimaanlage. Er lässt sich öffnen, indem Sie ihn von der Mittelkonsole wegziehen. Er kann zur Aufbewahrung von Gegenständen oder Wasser in Flaschen verwendet werden.

### Staufach in der Mittelkonsole



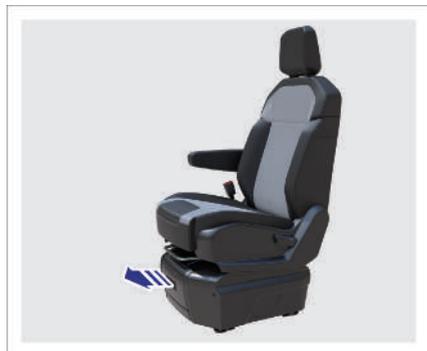
Das Staufach in der Mittelkonsole befindet sich unter dem Getränkhalter der Mittelkonsole. Es wird durch Klappen entsprechend der Pfeilrichtung geöffnet bzw. geschlossen.

### Handschuhfach



Das Handschuhfach befindet sich auf der Beifahrerseite des Armaturenbretts. Das Handschuhfach lässt sich öffnen, indem Sie auf den Knopf zum Öffnen des Handschuhfachs drücken (Pfeil in der Illustration). Es lässt sich durch Zudrücken wieder schließen. Die Begleitpapiere und die Warnweste werden im Handschuhfach aufbewahrt.

### Ablagefächer unter den Vordersitzen



Das Staufach lässt sich öffnen, indem Sie den Griff anheben, um es zu entriegeln, und dann nach vorne

ziehen. Sie können es abnehmen, indem Sie es ganz nach vorne ziehen, anheben und weiter nach vorne heben.



Sie können es wieder einbauen, indem Sie es an der Gleitschiene unter den Sitzen ausrichten und schräg nach innen drücken. Nachdem es installiert ist, kann es geschlossen werden, indem Sie flach nach innen zurückschieben.

### Großer Getränkehalter für den Fahrersitz \*

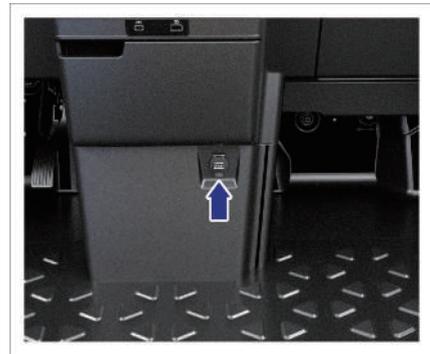


Der große Getränkehalter für den Fahrersitz befindet sich auf der Innenseite des Fahrersitzes. Der Getränkehalter lässt sich durch

Drücken der abgebildeten Taste öffnen. Er kann durch Drücken des Getränkehalters wiederhergestellt werden.

 Stellen Sie keine Wasserbecher oder Gegenstände in den Getränkehalter, die nicht zur Größe des Halters passen, da sie in den Fahrerfußraum rutschen und Unfälle mit schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen können. ◀

### Steckdose



Das Fahrzeug ist mit einer 12V-120W-Steckdose ausgestattet, die als Notstromversorgung für 12V-Elektrogeräte verwendet werden kann.

## USB Anschlüsse



1. Typ-C Schnittstelle
2. Typ-A Schnittstelle

Die Mittelkonsole ist mit 1 Typ-C-Schnittstelle und 1 Typ-A-Schnittstelle ausgestattet. Die Typ-C-Schnittstelle verfügt über eine Schnellladefunktion mit einer Ladeleistung von 20 V / 3 A. Die Typ-A-Schnittstelle verfügt über Datenübertragungs- und Ladefunktionen und unterstützt die USB 2.0-Datenübertragung mit einer Ladeleistung von 5 V / 2 A.

## Sonnenblenden



Sonnenblenden sind auf der Fahrerseite und der Beifahrerseite im

Fahrzeug vorhanden. Das Herunterklappen der Sonnenblende kann blendendes Licht vom oberen Teil der Frontscheibe abhalten.



Nehmen Sie die Sonnenblende von der Halterung auf einer Seite ab und drehen Sie sie zur Seite, um blendendes Licht von der Seite abzuhalten.

## Klemmbügel



Klappen Sie die Sonnenblende um. In dem Klemmbügel können Sie kleine und leichte Gegenstände (z. B. Rechnungen) aufbewahren.

## Innengriffe

### Innengriffe



Auf der Beifahrerseite ist ein Innengriff angebracht, an dem der Beifahrer das Gleichgewicht halten kann.

- ⚠ • Benutzen Sie beim Ein- und Aussteigen aus dem Fahrzeug oder aus den Sitzen keine Griffe im Innenraum.
- Hängen Sie keine schweren Gegenstände auf und üben Sie keine große Zugkraft auf die Innengriffe aus, um Schäden zu vermeiden. ◀

## Hilfsgriffe zum Einsteigen



An der A-Säule auf der Fahrerseite und der Beifahrerseite sind Zusatzgriffe zum Einsteigen angebracht. Beim Einsteigen können sich Fahrer und Beifahrer an diesen Griffen festhalten, um sicher ins Fahrzeug zu gelangen.

## Zeitschriftentasche



Die Zeitschriftentasche befindet sich an der Rückseite des Vordersitzes und dient zur Aufbewahrung kleinerer Gegenstände wie Zeitungen und Landkarten.

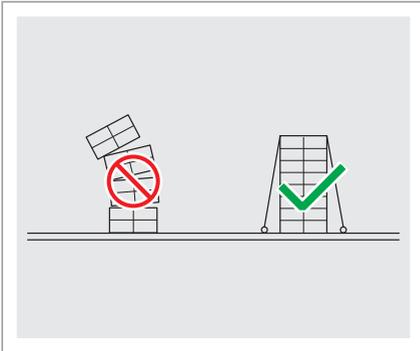
- ⚠ Legen Sie keine schweren oder scharfen Gegenstände in

die Zeitschriftentasche, um  
Schäden zu vermeiden. ◀

## Laderaum

### Ladung transportieren

#### Beladen



Beachten Sie beim Beladen des Laderaums die folgenden Punkte:

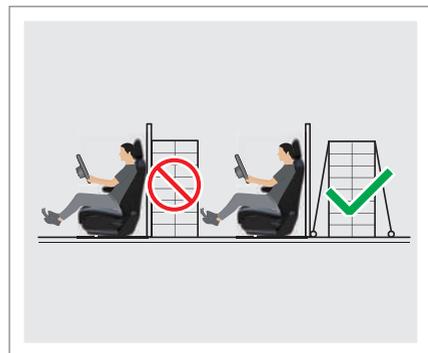
- Die Ladung sollte stabil und sicher platziert werden.
- Vermeiden Sie es, die Ladung einseitig zu verladen, um eine gleichmäßige Gewichtsverteilung zu gewährleisten.
- Stellen Sie sicher, dass die Höhe der Ladung gleichmäßig ist.



- Wenn Sie Ladung über die Hecktür einladen, schützen Sie bitte Ihren Kopf, damit Sie sich nicht aus Unachtsamkeit stoßen.
- Bei einer Notbremsung, einem Wendemanöver oder einem Aufprall kann die Ladung im Laderaum umkippen oder gegeneinander stoßen, was

zu Schäden an der Ladung führen kann.

- Wenn die Länge oder das Volumen der Ladung das Volumen des Laderaums überschreitet, transportieren Sie es bitte mit anderen geeigneten Fahrzeugen. Transportieren Sie aus Sicherheitsgründen keine besonders großen und langen Gegenstände, bei denen die Hecktür nicht geschlossen bleiben könnte.
- Laden Sie keine brennbaren, explosiven, ätzenden, flüchtigen oder anderen gefährlichen Güter. Bitte informieren Sie sich im Voraus über die örtlichen Verkehrsregeln, wenn Sie spezielle Ladung transportieren möchten. ◀



Die Laderaumtrennwände des Fahrzeugs erfüllen die Anforderungen der einschlägigen Vorschriften und Normen für die Schutzstärke, aber unter besonderen

Umständen kann es zu einem Versagen des Schutzes kommen. Beachten Sie daher die Hinweise in diesem Abschnitt beim Beladen, um sicherzustellen, dass die Ladung Größe, Gewicht und sichere Befestigung aufweist.

 Werden die oben genannten Hinweise nicht beachtet, kann sich die Ladung bei Notbremsungen oder Unfällen durch Trägheit nach vorne bewegen, die Schutzwand des Laderaums durchbrechen und schwere Verletzungen oder den Tod der vorderen Passagiere und des Fahrers verursachen. ◀

Das Scharnier der Hecktür hat eine Begrenzungsfunktion. Die Hecktüren der verfügbaren Ausstattungsvarianten öffnen sich in unterschiedlichen Winkeln. Der Öffnungswinkel der Hecktür hängt von der tatsächlichen Konfiguration des von Ihnen erworbenen Fahrzeugs ab.

 • Öffnen Sie die Hecktür nicht bis zum maximalen Öffnungswinkel, da dies den Verkehr behindern oder Fußgänger verletzen kann.

• Bei einem Sturm kann die geöffnete Hecktür umklappen und dabei vorbeigehende Fußgänger, andere Verkehrsteilnehmer verletzen oder andere Fahrzeuge beschädigen.

• Die Verwendung der Hecktür kann in manchen Fällen die Warnwirkung der hinteren Kombinationsleuchte beeinträchtigen. Wenn Sie die Hecktür bei Dunkelheit benutzen, wird empfohlen, zusätzliche Warnschilder (z.B. Warndreieck oder ähnliche Vorrichtungen) zu verwenden, um andere Fahrzeuge oder Fußgänger zu warnen. ◀



• Wenn Sie die Hecktür schließen, schließen Sie bitte zuerst die linke Hecktür (stellen Sie sicher, dass sie verriegelt ist) und schließen Sie dann die rechte. Schließen Sie die rechte Hecktür nicht, wenn die linke nicht geschlossen (entriegelt) ist, um Beschädigungen am Fahrzeug zu vermeiden.

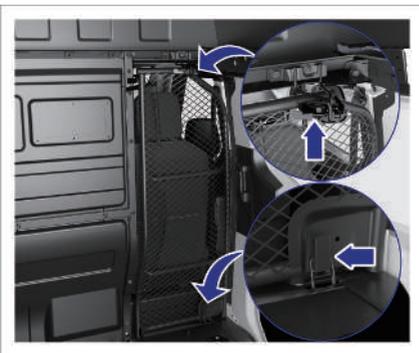
• Schließen Sie die linke und rechte Hecktür nicht gleichzeitig, um eine Beschädigung des Fahrzeugs zu vermeiden. ◀

## Sicherung der Ladung



Im Laderaum befinden sich acht Befestigungsringe zur Sicherung der Ladung. Wenn Sie Befestigungsringe verwenden, hebeln Sie diese zunächst mit einem Werkzeug in den richtigen Winkel und drehen Sie sie dann manuell in die gewünschte Position. Bitte legen Sie die Befestigungsringe nach dem Gebrauch flach hin.

## Bewegliche Trennwand\*



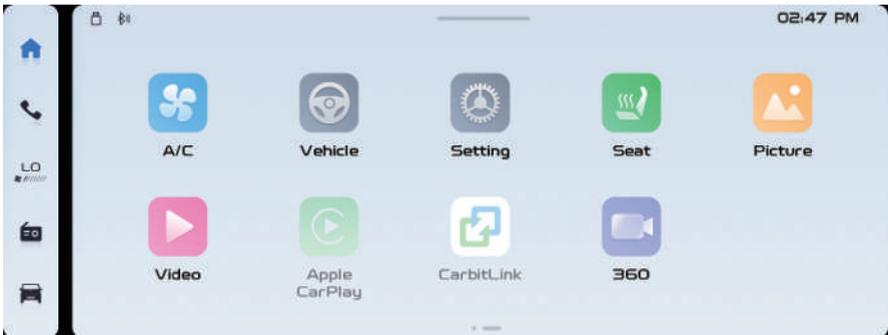
Nach dem Umklappen des Beifahrersitzes kann die Trennwand durch manuelles Öffnen des oberen und unteren Gurtschlosses nach vorne gedreht werden.

## Multimedia Anzeige

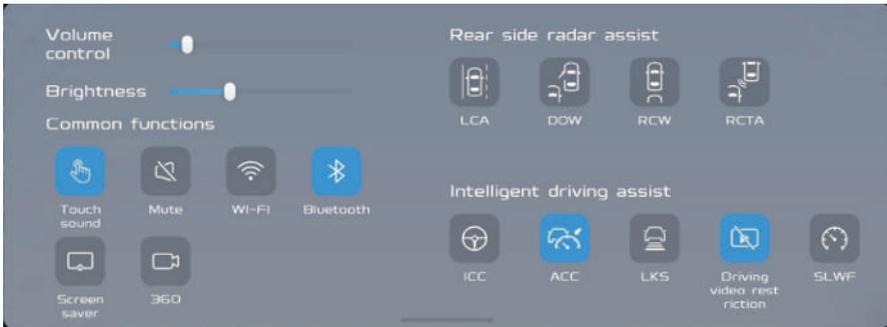
### Einführung in den Heim-Desktop



Auf dem Startbildschirm stehen kleine Kacheln verschiedener Anwendungen zur Auswahl, darunter Mobilfunkverbindung, Radio und Musik.



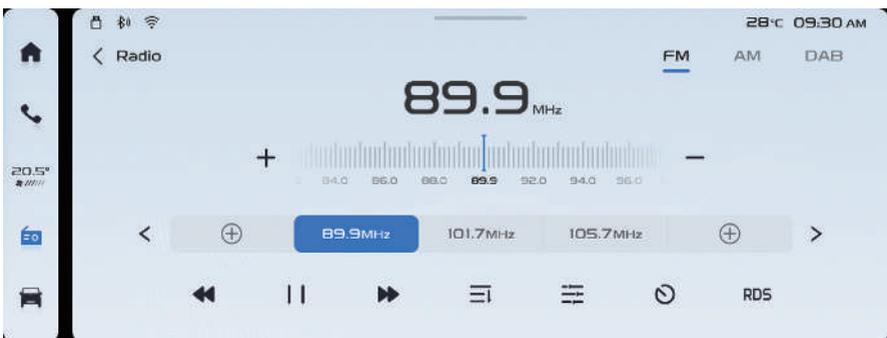
Streichen Sie auf der Startseite nach links, um die APP-Liste aufzurufen und die entsprechende App oder Quick App zu öffnen. Klicken Sie auf die Schaltfläche Home in der oberen linken Ecke, um zur Startseite zurückzukehren.



Streichen Sie von der oberen Mitte des Bildschirms auf der Startseite nach unten, um das linke Menü aufzurufen. In diesem Menü können Sie Lautstärke, Helligkeit, häufig genutzte Funktionen, Radarunterstützung, intelligente Fahrassistenten und weitere Funktionen steuern.



Sie können im Musikmenü Musik über USB-Flash-Disk oder Bluetooth abspielen. Sie können hier zum nächsten Titel wechseln, pausieren oder andere Aktionen durchführen.



## Fahrzeugübersicht

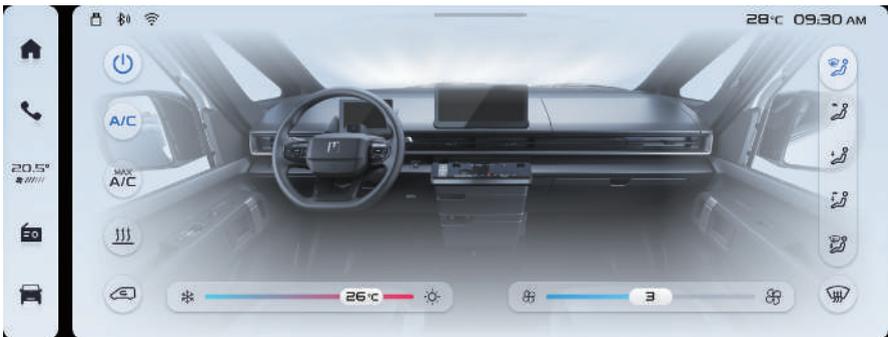
Im Radiomenü stehen drei Frequenzbänder (FM, AM und DAB) zur Auswahl. Tippen Sie auf die entsprechenden Schaltflächen, um Radiosender auszuwählen und deren Programme abzuspielen.



Wenn das aktuelle Land kein AM/FM/DAB-Frequenzband hat, wird „Kein Signal/kein aktiver Sender konnte gefunden werden“ angezeigt. Das ist normal. ◀

## Einführung in die APP-Liste

### Klimaanlage



Klicken Sie auf A/C im Menü der APP-Liste, um das Menü A/C aufzurufen. Sie können die Klimaanlage ein- und ausschalten und die Modi für den Luftauslass, die Luftmenge und das Entfrosten usw. einstellen.

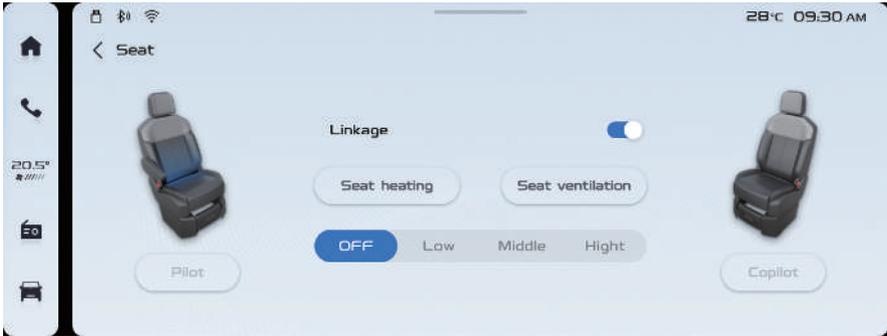
### Fahrzeug Einstellungen



Klicken Sie im Menü der APP-Liste auf Fahrzeugeinstellungen, um das Menü Fahrzeugeinstellungen aufzurufen. In diesem Menü können Sie Funktionen wie

Fahrzeugbeleuchtung, Türverriegelung, Seiten- und Heckradarassistent einstellen.

## Sitze



Klicken Sie im Menü der APP-Liste auf Sitzplatz, um das Menü für den Sitzplatz aufzurufen. In diesem Menü können Sie die Sitzverstellung, die Sitzheizung und die Sitzbelüftung einstellen.

## Bildschirm sperren und neu starten



Oben links auf dem Multimedia-Display befindet sich eine POWER-Taste (Pfeil in der Abbildung). Drücken Sie diese Taste kurz, um den Bildschirm zu entsperren/zu sperren; halten Sie diese Taste gedrückt, um das Multimediasystem neu zu starten.

## Einstellungen



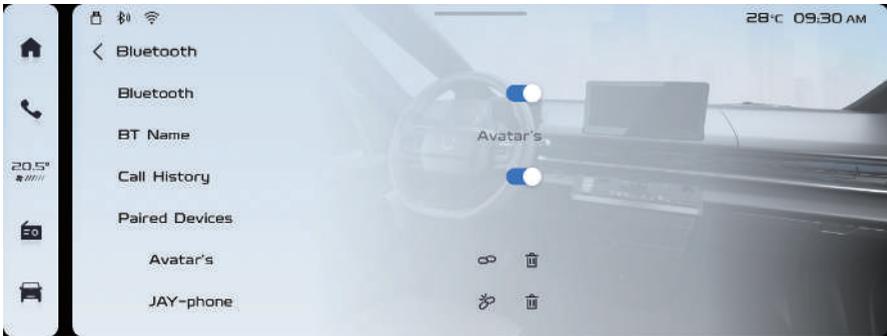
Tippen Sie auf das Einstellungssymbol in der APP-Liste, um das Menü für die Einstellungen aufzurufen. Uhrzeit, Bluetooth, WLAN, Ton, Display und System des Fahrzeugs können über dieses Menü eingestellt werden.

## Uhrzeit



Tippen Sie auf die Zeittaste im Menü, um die Zeitanzeige zu aktivieren: 12 Stunden oder 24 Stunden. Über dieses Menü können Sie auch das Datum und die Zeitzone einstellen oder die automatische Zeitsynchronisation aktivieren.

## Bluetooth



Tippen Sie auf die Bluetooth-Taste im Menü, um Bluetooth zu aktivieren und nach Bluetooth-Signalen in der Nähe zu suchen. Tippen Sie auf einen Bluetooth-Namen, um ihn umzubenennen.

## WLAN



Tippen Sie im Menü auf die WLAN-Taste, um WLAN zu aktivieren und nach verfügbaren Netzwerken zu suchen. Wählen Sie ein Netzwerk aus und geben Sie das Passwort ein, um die Verbindung herzustellen. Nach der Verbindung mit dem WLAN tippen Sie auf „Verbunden“ oder „Ignorieren“, um die Verbindung zu trennen.

## Ton

Tippen Sie im Einstellungs Menü auf die Taste „Ton“, um Lautstärke und Klang einzustellen.

### Einstellung der Lautstärke



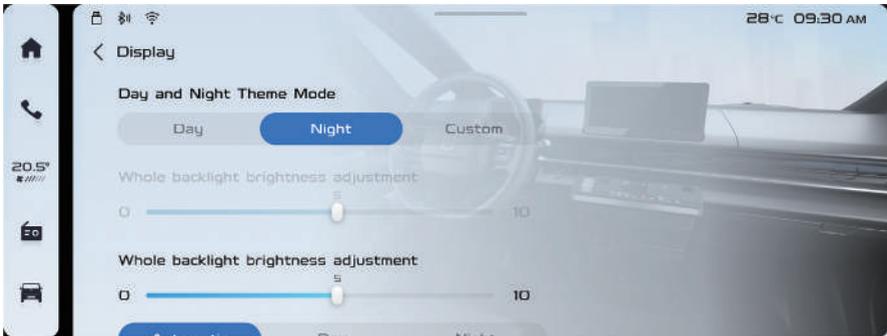
Tippen Sie auf die rechte Lautstärketaste, um das Lautstärkemenü zu öffnen. Dort können Sie die Medienlautstärke, Telefonlautstärke und Systemtonlautstärke anpassen sowie den Touchscreen-Sound ein- oder ausschalten und die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeregelung einstellen.

### Klangeinstellung



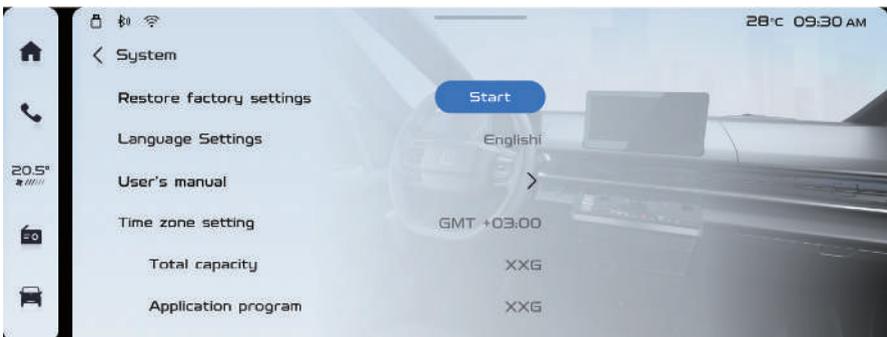
Tippen Sie auf die rechte Taste für den Klang, um das Menü für die Einstellung des Klangs aufzurufen. Es stehen verschiedene Möglichkeiten zur Einstellung des Klangs zur Auswahl.

## Anzeige



Tippen Sie auf die Anzeige-Taste im Einstellungsmenü, um Helligkeit, Designmodus, Einschränkungen für Video- sowie Fahrunterhaltung und weitere Funktionen einzustellen.

## SYSTEM

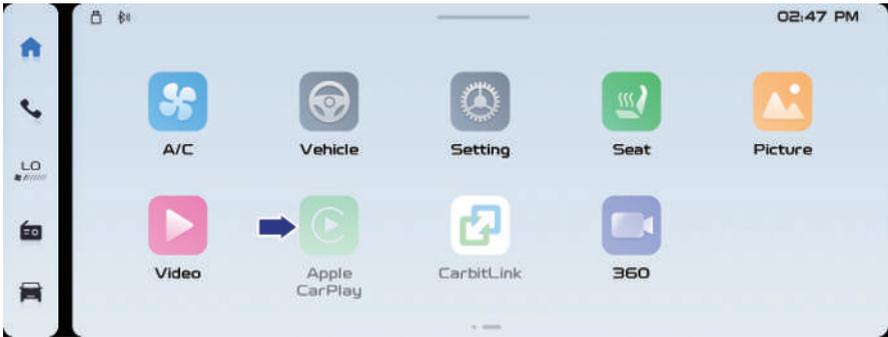


Tippen Sie im Einstellungsmenü auf die Systemtaste, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen und die Anleitung, den Speicherplatz, die Versionsnummer der Systemsoftware und der Hardware sowie andere Informationen anzuzeigen. Sie können auch die Systemsprache (Chinesisch oder Englisch) auswählen.

Werkseinstellungen wiederherstellen: Löschen aller Benutzerdaten. Bitte verwenden Sie diese mit Vorsicht.

## Verbindung zum Mobiltelefon

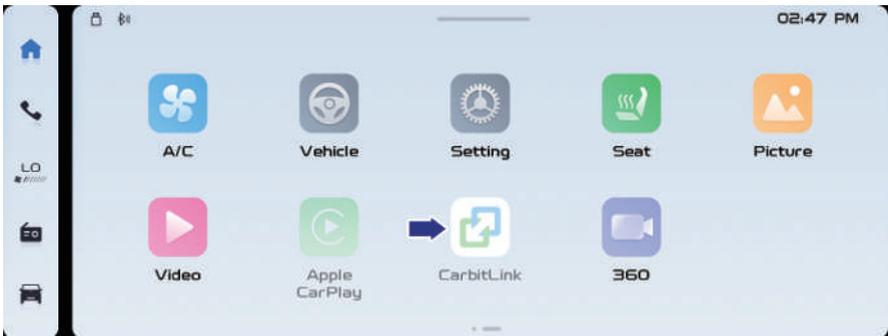
## Apple CarPlay



Tippen Sie auf dem Menü der APP-Liste auf Apple, nachdem Sie das iPhone über das Apple Original-USB-Kabel oder Bluetooth mit Siri, Navigation, Musik und anderen Funktionen über CarPlay verbunden haben.

Die Apple CarPlay-Verbindung gilt nur für iOS 10.0.2 und höhere Versionen.

## CarbitLink



Nach der Verbindung mit einem Android-Mobiltelefon per USB-Kabel oder Bluetooth sind Musik- oder andere Funktionen verfügbar, indem Sie auf dem Menü der APP-Liste auf CarbitLink tippen und dann die Bildschirmdarstellung aktivieren.



Es kann Unterschiede in der Konfiguration oder bei bestimmten Details geben. Bitte beziehen Sie sich auf das tatsächliche Fahrzeug. ◀

## Sicherheitsgurte

### Sicherheitsgurte im Überblick

Alle Insassen müssen sich vor der Fahrt sorgfältig anschnallen. Das sorgfältige Anlegen der Sicherheitsgurte kann die Schwere der Verletzungen der Insassen bei einer Notbremsung oder einem Unfall verringern.

- 
 • Unsachgemäßes Anlegen oder Nichtanlegen der Sicherheitsgurte kann zu Unfällen und schweren oder tödlichen Verletzungen führen!
- Kein Insasse darf ohne Sitz und Sicherheitsgurt oder auf einem Sitz mit beschädigtem Sicherheitsgurt sitzen.
- Jeder Sicherheitsgurt ist nur für eine Person bestimmt. Verwenden Sie für jede Person einen eigenen Sicherheitsgurt – auch Kinder benötigen einen separaten Gurt.
- Führen Sie den Sicherheitsgurt stets über Schulter und Becken – nicht am Hals oder unter den Armen.
- Sicherheitsgurte dürfen nicht entfernt, demontiert oder verändert werden.

- Die Sicherheitsgurte sind hauptsächlich auf die Körperform von Erwachsenen abgestimmt. Kinder sollten ein geeignetes Kinderrückhaltesystem verwenden.
- Reinigen Sie Sicherheitsgurte nicht mit Bleichmittel, Farbstoff oder chemischen Lösungsmitteln. ◀

### Richtige Sitzhaltung

Die richtige Sitzhaltung ist entscheidend für die optimale Funktion der Sicherheitsgurte. Der Fahrer und die Passagiere können die Sitze nach ihren eigenen Bedürfnissen einstellen. Eine korrekte Sitzhaltung gewährleistet Folgendes:

- Präziser, effektiver und sicherer Betrieb des Fahrzeugs.
- Der Körper wird ausreichend gestützt, so dass der Fahrer nicht ermüdet.
- Maximierung der Schutzwirkung von Sicherheitsgurten.


 Sitzen Sie aufrecht, vermeiden Sie es, zu tief in den Sitz zu rutschen, den Kopf oder die Arme aus dem Fenster zu strecken oder sich dem Airbag während der Fahrt zu stark zu nähern, um Verletzungen zu vermeiden. ◀


 Die Einstellung der richtigen Sitzhaltung wird im Folgenden

nur für den Fahrer dargestellt. Die Einstellung für den Beifahrer finden Sie im entsprechenden Abschnitt. ◀



- Einstellung des Lenkrads: Der Abstand zwischen Lenkrad und Brust sollte mindestens 25 cm betragen.
- Stellen Sie die Position des Fahrersitzes so ein, dass die Füße des Fahrers das Gaspedal und das Bremspedal leicht bedienen können.
- Setzen Sie sich aufrecht hin und stellen Sie die Rückenlehne so ein, dass der Oberkörper vollständig und gleichmäßig anliegt.
- Stellen Sie die Kopfstütze entsprechend der Körpergröße des Fahrers ein
- Legen Sie den Sicherheitsgurt sorgfältig an.

**So legen Sie den Sicherheitsgurt richtig an. Ein Erwachsener schnallt sich wie folgt richtig an.**



Setzen Sie sich aufrecht hin und platzieren Sie die Füße flach auf den Boden. Der Beckengurt sollte tief und eng an den Hüften anliegen, um ein Verrutschen zu verhindern und das Risiko schwerer Verletzungen im Unfallfall zu verringern. Der Schultergurt sollte über die Schulter und die Brust verlaufen. Bei einer Notbremsung oder einem Unfall wird der Schultergurt verriegelt, um den Insassen zu schützen.

**Eine schwangere Frau legt den Sicherheitsgurt wie folgt richtig an.**



Der Beckengurt sollte möglichst tief und unterhalb des schwangeren Bauches angebracht werden. Aufrechtes Sitzen und eine vom Lenkrad oder Armaturenbrett entfernte Position verringern das Verletzungsrisiko für die Schwangere und den Fötus im Falle eines Aufpralls oder der Auslösung des Airbags.

## Drei-Punkt-Sicherheitsgurt

### Sicherheitsgurte ordnungsgemäß anlegen

1. Nehmen Sie die Gurtzunge und ziehen Sie den Sicherheitsgurt über den Körper, bis er straff anliegt. Verdrehen Sie diese nicht;

**i** Der Sicherheitsgurt kann verriegeln, wenn er zu schnell über den Körper gezogen wird. In einem solchen Fall können Sie den Sicherheitsgurt entriegeln, indem Sie die Gurtzunge leicht zurückziehen und den Gurt anschließend über den Körper führen. ◀



2. Drücken Sie die Gurtzunge in den Schlossmechanismus, bis ein „Klick“ zu hören ist. Ziehen Sie an der Gurtzunge, um sicherzustellen, dass sie verriegelt ist;
3. Ziehen Sie den Schultergurt nach oben, um den Beckengurt zurückzuziehen;



4. Drücken Sie den roten Knopf an der Gurtzunge, um den Sicherheitsgurt zu lösen. Der Sicherheitsgurt muss vor der Benutzung aufgerollt werden.

 Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie Essensreste, Nusschalen, Knöpfe, Münzen oder zähflüssige Flüssigkeiten in das Gurtschloss gelangen. Dies kann dazu führen, dass die Erinnerungsfunktion für nicht angeschnallte Sicherheitsgurte und die Funktion zum Entriegeln oder Verriegeln des Schlosses ausfallen. ◀

 Stecken Sie keine anderen Gegenstände als die Gurtzunge des Fahrzeugs in das Gurtschloss. Andernfalls kann es zu einem Funktionsausfall des Gurtschlosses kommen. Dies verringert den Schutz des Sicherheitsgurtes und kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen. ◀

 Um zu verhindern, dass der Sicherheitsgurt zu schnell zurück-schnellt und den Beifahrer verletzt oder eingeklemmt wird, halten Sie den Gurt beim Abschnallen bitte so lange fest, bis er vollständig aufgerollt ist. ◀

 Stellen Sie vor dem Schließen der Tür sicher, dass der Sicherheitsgurt nicht in der Tür eingeklemmt wird. Andernfalls werden der Sicherheitsgurt und die Tür beschädigt. ◀

### Alarm bei geöffnetem Sicherheitsgurt

Das Fahrzeug ist mit einer Warnleuchte  für nicht angelegte Sicherheitsgurte und einem Summer ausgestattet, um die Insassen daran zu erinnern, sich anzuschnallen. Wenn der Sicherheitsgurt nicht rechtzeitig angelegt wird, leuchtet die Warnleuchte weiter und ein Signalton ertönt, wenn das Fahrzeug eine bestimmte Geschwindigkeit erreicht. Wenn der Sicherheitsgurt angelegt ist, erlischt die Warnleuchte automatisch. Auch der Warnsummer verstummt.

 Achten Sie bitte genau auf die leuchtende Warnleuchte. Andernfalls kann es zu schweren Personen- und Sachschäden kommen. ◀

### Höhenversteller für den Schultergurt

Das Fahrzeug ist mit einer Höhenverstellung für den Schultergurt an der Seite des Fahrersitzes ausgestattet.

Er stellt die Höhe so ein, dass der Schultergurt mittig auf der Schulter aufliegt. Der Sicherheitsgurt sollte vom Gesicht und Hals ferngehalten werden, aber sicher über der Schulter verlaufen, ohne herabzurutschen. Eine falsche Einstellung der Schultergurthöhe kann die Schutzwirkung des Sicherheitsgurtes für den Fahrer im Falle eines Unfalls verringern.



1. Wenn Sie die Höhe des Schultergurts nach unten verstellen möchten, drücken Sie die Entriegelungstaste (Pfeil in der Abbildung) und bringen Sie den Höhenversteller des Schultergurts in die gewünschte Position.
2. Zum Verstellen des Schultergurts nach oben ist das Drücken der Entriegelungstaste nicht erforderlich; der Gurt kann direkt in die gewünschte Position geschoben werden.
3. Ziehen Sie nach der Einstellung den Sicherheitsgurt nach unten, um zu prüfen, ob der Höhenversteller des Schultergurts sicher eingerastet ist.

## Wartung und Austausch von Sicherheitsgurten

### Überprüfung der Sicherheitsgurte

Kontrollieren Sie die Sicherheitsgurte regelmäßig:

- Prüfen Sie, ob die Warnleuchte für gelöste Sicherheitsgurte, die Sicherheitsgurte, die

Gurtschlösser, die Gurtzungen, die Aufrollvorrichtungen und die Halterungen ordnungsgemäß funktionieren.

- Überprüfen Sie die Sicherheitsgurte auf Lockerheit oder Beschädigungen sowie auf Teile, die die normale Funktion der Sicherheitsgurte beeinträchtigen könnten.
- Wenn der Sicherheitsgurt Risse aufweist oder beschädigt ist, ersetzen Sie ihn sofort.
- Vergewissern Sie sich, dass die Warnleuchte für den gelösten Sicherheitsgurt ordnungsgemäß funktioniert.
- Prüfen Sie, ob der Sicherheitsgurt sauber und trocken ist.

### Wartung des Sicherheitsgurtes

Bitte halten Sie den Sicherheitsgurt sauber und trocken. Waschen Sie den Stoff der Sicherheitsgurte mit einer neutralen Seifenlauge oder einer empfohlenen Polsterreinigungslösung und wischen Sie ihn anschließend mit einem trockenen Tuch ab. Bevor der Sicherheitsgurt nicht vollständig getrocknet ist, sollten Sie ihn nicht in die Aufrollvorrichtung zurückziehen.



- Entfernen Sie den Sicherheitsgurt nicht zum Reinigen.
- Verwenden Sie keine Bleichmittel und färben Sie den Sicherheitsgurt nicht, da

dies die Integrität des Sicherheitsgurtes erheblich schwächen kann. Bei einem Unfall kann der geschwächte Sicherheitsgurt die Insassen nicht ausreichend schützen. ◀

### Ersetzen des Sicherheitsgurts

Nach einem Unfall suchen Sie bitte eine Kundendienststelle von Farizon Auto auf, um den Sicherheitsgurt zu überprüfen oder auszutauschen. Tauschen Sie die Teile aus, auch wenn das Sicherheitsgurtsystem bei einem Unfall nicht benutzt wird.

 Wenn das Sicherheitsgurtsystem bei einem Unfall beschädigt wurde, wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um es austauschen zu lassen. ◀

## Airbags

### Airbag im Überblick

Der Airbag schützt die Insassen bei einem Frontalaufprall, indem er ihre Vorwärtsbewegung wirksam abbremst.

Bei Auslösung füllt ein Gasgenerator den Airbag, der sich als aufblasbarer Sack entfaltet, um die Trägheitsbewegung von Fahrer und Beifahrer zu verringern und einen direkten Aufprall auf Lenkrad oder Armaturenbrett zu verhindern.

Airbags sind eine Ergänzung zum automatischen Dreipunkt-Sicherheitsgurt und bieten nur dann Schutz, wenn es bei einem Unfall zur

Auslösung kommt. Airbags können nur einmal und nur unter bestimmten Umständen ausgelöst werden. Die Sicherheitsgurte bieten den Insassen unter allen Umständen Schutz. Bei einer Massenkarambolage können nur Sicherheitsgurte die Insassen effektiv schützen.

Der Airbag ist eine Sicherheitsvorrichtung im passiven Sicherheitssystem des Fahrzeugs und kann seine Schutzfunktion nur dann wirksam erfüllen, wenn die Insassen angeschnallt sind und korrekt sitzen.

 Verändern, beschädigen oder entfernen Sie niemals Bauteile des Front-Airbags oder die zugehörige Verkabelung. Dies kann dazu führen, dass sich der Airbag plötzlich aufbläst oder nicht funktioniert, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. ◀

 Beim Einschalten des Fahrzeugs und während des Selbsttests leuchtet die  Warnleuchte im Kombiinstrument für einige Sekunden auf und erlischt nach dem Selbsttest. Wenn die Warnleuchte nicht erlischt, nach dem Erlöschen wieder aufleuchtet oder an bleibt, deutet dies auf eine Fehlfunktion des Airbag-Systems hin. Bitte wenden Sie sich zur Fehlerbehebung umgehend an

eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀

- ⚠ • Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf den Schutz, den die Airbags bieten.
- Airbags können nur dann eine ausreichende Schutzfunktion erfüllen, wenn die Insassen ordnungsgemäß angeschnallt sind. ◀

⚠ In den folgenden Fällen wenden Sie sich bitte umgehend an eine Kundendienststelle von Farizon Auto:

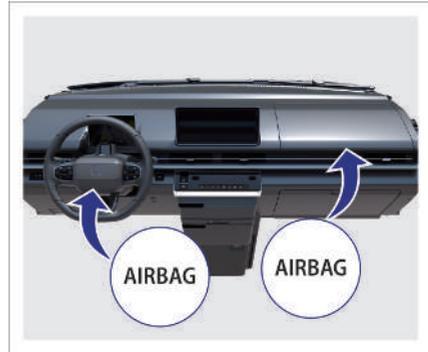
- Der vordere Teil des Fahrzeugs wird getroffen, aber die Front-Airbags lösen sich nicht aus.
- Die Abdeckung des Airbags weist Risse, Kratzer oder andere Schäden auf. ◀

**i** Ob sich ein Airbag entfaltet, hängt vom Aufprallereignis, der Aufprallrichtung und der durch den Aufprall verursachten Verzögerung ab. Die Airbags könnten in den folgenden Situationen nicht ausgelöst werden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf):

- Das Fahrzeug wurde zum Zeitpunkt des Unfalls nicht gestartet.
- Nur leichter Frontalaufprall.
- Nur die Seite oder das Heck des Fahrzeugs ist betroffen.

- Nur Heckaufprall.
- Überschlag. ◀

## Anordnung der Airbags



Im Fahrzeug befinden sich zwei Airbags, die jeweils in der Mitte des Lenkrads und in der oberen Armaturentafel des Handschuhfachs (wie abgebildet) angebracht und mit dem Wort „AIRBAG“ gekennzeichnet sind.

## Airbagauslösung



Die obige Abbildung zeigt den Einsatzbereich während der Entfaltung des Airbags (Entfaltungszone). Lagern oder

befestigen Sie keine Gegenstände in diesem Bereich.

 Der Fahrer und der Beifahrer müssen ihren Sitz so einstellen, dass sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 25 cm zu den Front-Airbags einhalten. ◀

 • Im Entfaltungsbereich der Front-Airbags sollten sich keine Hindernisse befinden, die die Entfaltung der Airbags behindern.

• Der Beifahrer sollte kein Kind oder einen Gegenstand in den Händen halten, da die Entfaltung der Airbags schwere Verletzungen des Beifahrers bzw. des Kindes verursachen könnte.

• Wenn die Airbags ausgelöst werden, kann eine geringe Menge Rauch freigesetzt werden, die Haut und Augen reizen kann. Bitte suchen Sie bei Unwohlsein einen Arzt auf. ◀

 Airbags können nur einmaligen Schutz bieten. Wenn der Airbag ausgelöst wurde, muss er in einer Kundendienststelle von Farizon Auto ausgetauscht werden. ◀

## Das Fahrzeug starten

### Fahrtvorbereitung und Sicherheitscheck

#### Sicherheitscheck vor der Fahrt

Es wird empfohlen, vor jedem Start des Fahrzeugs einen umfassenden Sicherheitscheck durchzuführen. Eine mehr-minütige Überprüfung verbessert die Fahrsicherheit effektiv und sorgt für ein angenehmeres Fahrerlebnis. Mit einem groben Verständnis der Komponenten des Fahrzeugs kann der Check schnell durchgeführt werden.

#### Fahrzeug Exterieur

- Prüfen Sie, ob die Reifen beschädigt sind, der Reifendruck korrekt ist und ob sich Fremdkörper in der Lauffläche befinden. Ergreifen Sie gegebenenfalls Korrekturmaßnahmen.
- Prüfen Sie die Radmuttern auf festen Sitz.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Fenster, Rückspiegel und externen Kombinationsleuchten an der Außenseite sauber und frei einsehbar sind. Entfernen Sie den darauf angesammelten Frost und Schnee.
- Überprüfen Sie, ob Fremdkörper am Fahrgestell angebracht sind.
- Prüfen Sie, ob die vordere Kombinationsleuchte, die hintere Kombinationsleuchte, die

Hauptbremsleuchte und die anderen Leuchten ordnungsgemäß funktionieren.

- Prüfen Sie, ob Bremsflüssigkeit, Kühlmittel oder andere Flüssigkeiten am Unterboden ausgetreten sind (Wasser, das von der im Sommer arbeitenden Klimaanlage tropft, ist ganz normal).

#### Fahrzeuginnenraum

- Prüfen Sie, ob der Werkzeugsatz des Fahrzeugs mit allen notwendigen Werkzeugen vorhanden ist.
- Prüfen Sie beim Starten des Fahrzeugs, ob die Anzeigen und Kontrollleuchten auf dem Armaturenbrett normal funktionieren.
- Prüfen Sie, ob das Gurtschloss ordnungsgemäß funktioniert, und stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsgurt nicht abgenutzt oder beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper im Fußraum des Fahrers befinden, die die normale Funktion des Gas- und Bremspedals beeinträchtigen könnten.

#### Vorsichtsmaßnahmen vor dem Fahren

- Beseitigen Sie verstreute Gegenstände auf dem Armaturenbrett, um zu verhindern, dass diese bei einer

Notbremsung oder einem Zusammenstoß die Sicht behindern und die Insassen treffen, was zu Verletzungen oder Fahrzeugschäden führen könnte.

- Stellen Sie den Sitz, das Lenkrad, die Innen-/Außenrückspiegel usw. ein.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Insassen des Fahrzeugs angeschnallt sind.
- Schließen Sie alle Türen sowie die Motorhaube und verriegeln Sie diese.

### Startschalter



Der Startschalter des Fahrzeugs wird per Knopfdruck aktiviert. Stellen Sie vor dem Starten des Fahrzeugs sicher, dass sich der mit dem Fahrzeug kompatible Funkschlüssel im Fahrzeug befindet und vom System erkannt werden kann.

Der Startschalter kann folgende Zustände haben:

**OFF (AUS):** Das Fahrzeug ist ausgeschaltet.

**ACC (ZUBEHÖR):** Der Strom wird von der Niederspannungsbatterie geliefert. Das Fahrzeug wechselt in den ACC-Modus, wenn Sie den Startschalter einmal drücken, ohne das Fahrzeug zu starten und ohne das Bremspedal zu betätigen. Wenn sich der Startschalter im ACC-Modus befindet, wird das Fahrzeug durch Drücken dieses Schalters gestartet. Die Antriebsbatterie beginnt, das Fahrzeug mit Strom zu versorgen, das Fahrzeug wechselt in den EIN-Modus.

**ON (EIN):** Der Strom wird von der Antriebsbatterie geliefert. Das Fahrzeug wird eingeschaltet und startet einen Selbsttest, indem Sie den Startschalter einmal drücken, wenn das Fahrzeug nicht gestartet ist und das Bremspedal betätigt wird. Wenn bei der Selbstkontrolle kein Fehler gemeldet wird und der Fahrer den Sicherheitsgurt angelegt hat, ist das Fahrzeug fahrbereit, d.h. es geht in den Modus READY.

**READY (BEREIT):** Das Fahrzeug ist fahrbereit.

 Lassen Sie den Funkschlüssel nicht im Fahrzeug oder in der Reichweite von Kindern, da diese das Fahrzeug unbeabsichtigt bedienen und schwere Verletzungen oder Tod verursachen könnten. ◀

### Ablauf zum Starten des Fahrzeugs

Treten Sie auf das Bremspedal und drücken Sie den Startschalter. Wenn

bei der Selbstdiagnose des Fahrzeugs kein Fehler erkannt wird und der Fahrer den Sicherheitsgurt angelegt hat, leuchtet die Kontrollleuchte **READY** im Kombiinstrument auf und das Fahrzeug geht in den Bereitschaftszustand über.

- ⚠** Wenn elektronische Geräte wie Mobiltelefone und Laptops zusammen mit dem Funkschlüssel abgelegt werden, kann die schlüssellose Startfunktion versagen. Um solche Situationen zu vermeiden, halten Sie den Funkschlüssel auf Abstand von anderen elektronischen Geräten. ◀

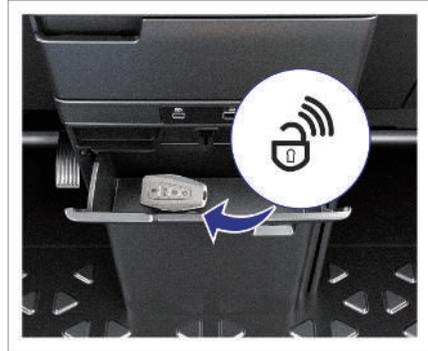
### Notstart

Beim Starten des Fahrzeugs kann in den folgenden Situationen auf dem Display des Kombiinstrumentes die Meldung erscheinen, dass der Funkschlüssel nicht erkannt wurde:

- Das Fahrzeug befindet sich in einem Gebiet mit starken Signalstörungen.
- Die Batterie des Funkschlüssels ist leer.
- Die schlüssellose Startfunktion funktioniert nicht.

Starten Sie in diesen Fällen das Fahrzeug mit den folgenden Schritten:

1. Stellen Sie den Wählhebel auf Position P.



2. Legen Sie den Funkschlüssel flach in die abgebildete Position im Ablagefach der Mittelkonsole.
3. Treten Sie das auf Bremspedal und drücken Sie den Startschalter für mehrere Sekunden. Das Fahrzeug wechselt in den Status **READY**.

- i** Wenn das schlüssellose Starten nicht normal funktioniert, nachdem die Batterie des Funkschlüssels ausgetauscht wurde und das Fahrzeug den Störungsbereich verlässt, wenden Sie sich bitte so bald wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto zur Fehlerbehebung. ◀

### Fahrzeug lässt sich nicht starten

Befolgen Sie vor der Inspektion stets das korrekte Verfahren zum Starten des Fahrzeugs und stellen Sie sicher, dass die Antriebsbatterie und die Niederspannungsbatterie ausreichend geladen sind.

Achten Sie vor dem Starten des Fahrzeugs darauf, ob eine Kontrollleuchte für Fehlfunktionen im Kombiinstrument aufleuchtet. Falls ja, könnte die Ursache eine Fehlfunktion des Systems sein, die das Starten des Fahrzeugs verhindert. Bitte wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.

Dieses Fahrzeug ist mit einer elektronischen Diebstahlsicherung ausgestattet. Sie können versuchen, das Fahrzeug mit dem Ersatzschlüssel zu starten. Wenn dies nicht gelingt, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass Ihr Funkschlüssel defekt ist. Es wird empfohlen, den Schlüssel zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto zu übergeben. Lässt sich das Fahrzeug mit keinem Ihrer Schlüssel starten, liegt möglicherweise eine Systemstörung vor. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

Wenn das Fahrzeug gelegentlich nicht startet:

1. Prüfen Sie, ob die Batterie des Funkschlüssels leer ist.
2. Prüfen Sie, ob sich drahtlose Störgeräte in oder in der Nähe des Fahrzeugs befinden.
3. Prüfen Sie, ob die Klemmen der Niederspannungsbatterie fest angezogen und sauber sind.
4. Wenn keine Probleme an den Anschlüssen der Niederspannungsbatterie vorliegen, könnte die Batterie entladen sein; versuchen Sie in diesem Fall einen Starthilfевorgang. Wenn das Fahrzeug weiterhin nicht startet, also nicht in den READY-Zustand wechselt, wenden Sie sich bitte zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.

## Das Fahrzeug fahren Fahrbetrieb

1. Starten Sie das Fahrzeug, betätigen und halten Sie das Bremspedal und bewegen Sie den Gangwahlhebel von der Position P in die Position D. Die im Kombiinstrument angezeigte Position des Gangwahlhebels ist dann „D“.



Vergewissern Sie sich, dass die Kontrollleuchte READY im Kombiinstrument leuchtet, bevor Sie die Stellung des Gangwahlhebels ändern. Wenn bei diesem Schritt ein Bedienungsfehler auftritt, erscheint eine Warnmeldung auf dem Bildschirm des Kombiinstrumentes. ◀

2. Deaktivieren Sie die EPB (elektrische Parkbremse).
3. Wenn Sie das Bremspedal loslassen, beginnt das Fahrzeug

zu kriechen. Das Fahrzeug fährt schneller, sobald das Gaspedal sanft gedrückt wird.

4. Um das Fahrzeug zu beschleunigen, treten Sie auf das Gaspedal. Um mit konstanter Geschwindigkeit zu fahren, drücken Sie das Gaspedal durch und halten es gedrückt.
5. Um das Fahrzeug zu bremsen, treten Sie auf das Bremspedal.
6. Um den Rückwärtsgang einzulegen, treten Sie auf das Bremspedal, bis das Fahrzeug zum Stillstand kommt und stehen bleibt, und bewegen Sie den Gangwahlhebel in die Position R. Die Position des Gangwahlhebels wird im Kombiinstrument mit „R“ angezeigt. Lassen Sie das Bremspedal los und treten Sie vorsichtig auf das Gaspedal. Das Fahrzeug beginnt rückwärts zu fahren.

**⚠** Um die Kontrolle über das Fahrzeug nicht zu verlieren, treten Sie während eines Gangwechsels nicht das Gaspedal. ◀

**⚠** Vermeiden Sie Notbremsungen während der Fahrt. Reduzieren Sie beim Abbiegen die Geschwindigkeit und vermeiden Sie das Durchfahren von Kurven mit hoher Geschwindigkeit. Achten Sie vor dem Abbiegen auf Fahrzeuge und Fußgänger im linken und rechten hinteren

Bereich und verringern Sie die Geschwindigkeit, um ihnen auszuweichen. Beschleunigen Sie beim Abbiegen nicht zu schnell. ◀

**⚠** Wenn sich das Fahrzeug in READY befindet und der Gangwahlhebel auf Position D steht, treten Sie immer auf das Bremspedal oder ziehen Sie die Feststellbremse an, da das Fahrzeug sonst kriechen wird. Wenn Sie anhalten und das Fahrzeug verlassen wollen, stellen Sie den Gangwahlhebel immer in die Position P und ziehen Sie die Feststellbremse an. ◀

**⚠** Treten Sie das Bremspedal und das Gaspedal nicht gleichzeitig durch. ◀

## Gangwechsel



Der Wählmechanismus des Fahrzeugs ist als Säulen-Gangwahlhebel ausgeführt. Der Gangwahlhebel befindet sich auf der rechten Seite des Lenkrads. Er hat vier Gänge (Positionen), nämlich

Drive/Fahren (D), Neutral (N), Reverse/Rückwärts (R) und Park/Parken (P). Wenn der Gangwahlhebel von einer Position in eine andere bewegt wird, wird die neue Position auf dem Kombiinstrument angezeigt.

### Drive/Fahren (D)

Wenn der elektronische Gangwahlhebel auf D steht und Sie das Bremspedal loslassen und die Feststellbremse gelöst wird, beginnt das Fahrzeug zu kriechen. Sie können nacheinander in N und R schalten, indem Sie den Gangwahlhebel nach oben bewegen.

Halten Sie das Fahrzeug aus Gründen der Fahrsicherheit immer vollständig an, bevor Sie den Gang von D nach R schalten.

 Bei deutlicher Steigung wird das Fahrzeug möglicherweise nicht vorwärts und evtl. sogar rückwärts kriechen. ◀

### Neutral (N)

Wenn der elektronische Gangwahlhebel auf N steht, kann der Antriebsmotor keine Leistung abgeben.

Wenn Sie bei stehendem und bereits gestartetem Fahrzeug von N nach R oder D schalten möchten, müssen Sie das Bremspedal betätigen und den elektronischen Gangwahlhebel einmal nach oben/unten bewegen, um nach R oder D zu schalten.

 Aus Gründen der Fahrsicherheit fahren Sie nicht mit dem Gangwahlhebel in Stellung N. ◀

 Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit unter 10 km/h liegt, treten Sie immer auf das Bremspedal, bevor Sie in einen anderen Gang als N schalten. ◀

### Reverse/Rückwärts (R)

Befindet sich der elektronische Gangwahlhebel in Position R, beginnt das Fahrzeug zu kriechen, sobald das Bremspedal losgelassen wird und die Feststellbremse gelöst ist. Sie können nacheinander in N und D schalten, indem Sie den Gangwahlhebel nach unten bewegen.

Halten Sie das Fahrzeug aus Gründen der Fahrsicherheit stets vollständig an, bevor Sie den Gang von R auf D schalten.

### Park/Parken (P)



Um das Fahrzeug zu parken, warten Sie, bis es vollständig zum Stillstand gekommen ist, betätigen Sie das Bremspedal und drücken Sie die P-

Taste, um den Gang in die Position P zu schalten.

Um von P nach R oder D zu schalten, müssen Sie das Bremspedal betätigen und den elektronischen Gangwahlhebel einmal nach oben/ unten bewegen, um in den gewünschten Gang zu schalten.

## Fahrzeugmodi

### Fahrmodi

Das Fahrzeug verfügt über drei Fahrmodi: Sparmodus, Komfortmodus und Sportmodus. Der Komfortmodus ist der Standard-Fahrmodus des Fahrzeugs.



Durch wiederholtes Drücken der Taste DRIVE MODE auf dem linken Schaltmodul des Armaturenbretts können Sie zwischen den Modi Economy, Komfort und Sport wechseln.

- Sparmodus: langsames Ansprechen der Leistung, erhöhte Reichweite.
- Comfort-Modus: mäßige Leistungsanpassung, erhöhter Fahrkomfort.

- Sport-Modus: schnelles Ansprechen der Leistung, besseres Fahrerlebnis, Möglichkeit zur maximalen Beschleunigung.

### Einzelpedal-Modus

Der Fahrer kann die Beschleunigung und Verzögerung des Fahrzeugs über das Gaspedal steuern. Das Fahrzeug kann durch Niederdrücken des Pedals beschleunigt und durch Loslassen des Pedals abgebremst werden.

Drücken Sie die Taste für den Einzelpedalmodus auf dem linken Schaltermodul des Armaturenbretts. Das Fahrzeug wechselt in den Einzelpedalmodus, und die



Kontrollleuchte im Kombiinstrument leuchtet auf.

- ⚠ Der Einzelpedalmodus kann das Bremsen nicht ersetzen. Im Notfall muss der Fahrer immer noch auf das Bremspedal treten, um die Bremse zu betätigen. ◀

### Aufforderungston bei niedriger Geschwindigkeit

Das Fahrzeug ist ein batteriebetriebenes Elektrofahrzeug (BEV). Beim Bewegen erzeugt das Fahrzeug nur geringe Fahrgeräusche. Um die Aufmerksamkeit anderer Fahrzeuge und Fußgänger zu erregen, verfügt das Fahrzeug über einen Warnton bei niedriger Geschwindigkeit.

Nach dem Starten des Fahrzeugs ertönt ein Signalton, wenn die Geschwindigkeit unter 30 km/h liegt.

### Anweisungen für Fahrer

#### Steuerung des Fahrzeugs

Die Bremsanlage, die Lenkung und das Beschleunigungssystem dienen der Kontrolle des Fahrzeugs während der Fahrt. Bei Fahrten auf schnee- oder eisbedeckten Straßen kann die Haftung der Reifen auf der Fahrbahn deutlich geringer sein, als es vom Stabilitätskontrollsystem angefordert wird. Dies kann dazu führen, dass der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug verliert. Um solche Situationen zu vermeiden, sollte der Fahrer besondere Aufmerksamkeit auf das Fahrverhalten legen. Vermeiden Sie Notbremsungen, fahren Sie nicht mit hoher Geschwindigkeit durch Kurven und beschleunigen/verlangsamen Sie nicht stark.



Nachgerüstetes Nicht-Originalzubehör kann die Leistung Ihres Fahrzeugs beeinträchtigen. ◀

#### Voraussetzungen für das Fahren

- Überlasten Sie den Antriebsmotor nicht und drehen Sie ihn nicht zu schnell.
- Schalten Sie den Startschalter nicht aus, während das Fahrzeug in Bewegung ist.

- Wenn die Leistung des Fahrzeugs während der Fahrt nachlässt, wenden Sie sich umgehend an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.
- Vermeiden Sie das Fahren an Orten, an denen der Unterboden des Fahrzeugs den Boden berühren könnte.
- Vergewissern Sie sich vor der Fahrt, dass keine Fehlfunktion vom Kombiinstrument gemeldet wird.
- Wenn die SOC-Anzeige im Kombiinstrument während der Fahrt einen SOC-Wert von weniger als 20% anzeigt, deutet dies darauf hin, dass die Antriebsbatterie bald leer sein wird. Bitte laden Sie es so bald wie möglich auf.
- Betätigen Sie das Bremspedal, um die Geschwindigkeit des Fahrzeugs auf Gefällstrecken zu kontrollieren. Es wird empfohlen, die Bergabfahrhilfe zu verwenden. Fahren Sie beim Bergabfahren nicht mit dem Gangwahlhebel in Position N. Dies könnte sonst das Unfallrisiko erhöhen.

#### Einfahren des neuen Fahrzeugs

Das Einfahren neuer Fahrzeuge dient in erster Linie dazu, die Oberflächenqualität sowie den Reibungs- und Verschleißzustand beweglicher Teile zu verbessern, die Lebensdauer zu verlängern und den Energieverbrauch zu reduzieren. Nach dem Kauf eines Neufahrzeugs

empfeht es sich, innerhalb der ersten 3.000 km, die in der Einfahrphase zurückgelegt werden, die folgenden kurzen Hinweise zu beachten:

- Überprüfen Sie während der Einfahrzeit regelmäßig die Menge der Betriebsflüssigkeiten und des Wassers. Falls das Volumen nicht ausreicht, fügen Sie bei Bedarf mehr hinzu. Stellen Sie sicher, dass der Reifendruck den angegebenen Parametern des Fahrzeugs entspricht.
- Vermeiden Sie es, das Gaspedal beim Anfahren und Fahren vollständig oder abrupt durchzudrücken.
- Fahren Sie während der Einfahrphase auf ebenen Straßen. Vermeiden Sie schlammige oder Schotter-Straßen.
- Vermeiden Sie Notbremsungen auf den ersten 300 Kilometern.
- Fahren Sie nicht über einen längeren Zeitraum mit hoher Geschwindigkeit.
- Laden Sie die Batterie im Alltag möglichst vollständig auf und planen Sie Ihre Fahrten sorgfältig, um eine Entladung unterwegs zu vermeiden.

### Vorsichtiges Fahren

Vorsichtiges Fahren bedeutet, dass Sie jederzeit bereit sind, sich auf unerwartete Situationen einzustellen. Oberste Priorität hat die korrekte

Verwendung der Sicherheitsgurte. Achten Sie unter den folgenden Umständen auf die Komponenten an den relativ niedrigen Positionen des Fahrzeugs, wie Unterbodenschutz und Antriebsbatterie.

- Fahren auf schlechten Straßen.
- Beim Überfahren des Straßenrands oder eines Fremdkörpers auf der Fahrbahn.
- Beim Fahren auf steilen Steigungen.
- Beim Durchfahren von Wasser.

 Halten Sie Sicherheitsabstand und konzentrieren Sie sich auf das Fahren. Die Ablenkung des Fahrers kann eine Kollision verursachen, die zu Verletzungen oder zum Tod führt. ◀

 Achten Sie beim Fahren stets auf Fußgänger, um deren Sicherheit zu gewährleisten. Aufgrund der geringen Geräusentwicklung von Elektrofahrzeugen bemerken Fußgänger das herannahende Fahrzeug möglicherweise nicht. Erkennen Sie potenzielle Risiken frühzeitig und seien Sie jederzeit bereit zu reagieren. ◀

 Bitte vergewissern Sie sich vor der Fahrt, dass die Ladeklappe vollständig geschlossen und das Ladekabel abgezogen ist. ◀

 Wenn das Fahrzeug voll beladen ist, sollten Sie besonders

vorsichtig fahren. Beschleunigen Sie nicht und fahren Sie keine scharfen Kurven. ◀

 Wenn der Unterboden während der Fahrt stark verkratzt wird, wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀

### Sparsames Fahren

Die Reichweite des Fahrzeugs und die Lebensdauer der Antriebsbatterie werden von den Fahrgewohnheiten, den Lagerbedingungen, den Lademethoden und der Temperatur der Antriebsbatterie usw. beeinflusst. Gute Nutzungsgewohnheiten und ein guter Fahrstil können die Reichweite des Fahrzeugs verbessern.

1. Sanftes Anfahren und Beschleunigen: Der Stromverbrauch ist während des Anfahrens und des Beschleunigens besonders hoch. Versuchen Sie beim Fahren zu vermeiden, das Gaspedal zum Anfahren und Beschleunigen stark durchzudrücken. Die Wahl einer sanften Start- und Beschleunigungsmethode kann helfen, Strom zu sparen.
2. Vermeiden Sie unnötiges Bremsen: Halten Sie den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug ein und versuchen Sie, häufiges Bremsen zu vermeiden. Fahren Sie an roten Ampeln langsamer und lassen Sie das Fahrzeug

ausrollen, um plötzliches Bremsen zu vermeiden.

3. Halten Sie den Windwiderstand des Fahrzeugs niedrig: Das Öffnen von Fenstern bei hohen Geschwindigkeiten kann den Windwiderstand des Fahrzeugs erheblich erhöhen, was zu einem höheren Stromverbrauch führt.
4. Halten Sie den richtigen Reifendruck aufrecht: Prüfen Sie den Reifendruck regelmäßig. Ein zu niedriger Reifendruck kann den Rollwiderstand des Reifens erhöhen und zu einem erhöhten Stromverbrauch führen.
5. Minimieren Sie die Verwendung der Klimaanlage: Der Betrieb der Klimaanlage erhöht den Stromverbrauch der Batterie. Nutzen Sie die Klimaanlage nur bei Bedarf. Wenn Sie mit niedriger Geschwindigkeit fahren, können Sie die Fenster zur Belüftung öffnen. Bei Nutzung der Klimaanlage ist der Umluftbetrieb energieeffizienter.
6. Reduzieren Sie das Gewicht des Fahrzeugs: Jedes zusätzliche Kilogramm erhöht den Stromverbrauch. Entfernen Sie regelmäßig unnötiges Gepäck und Gegenstände aus dem Fahrzeug.
7. Planen Sie eine sinnvolle Route: Durch die Wahl der optimalen Strecke und das Vermeiden von Staus sparen Sie Zeit und senken den Energieverbrauch.

8. Verwenden Sie keine Reifen mit abweichenden Spezifikationen.
9. Wählen Sie den geeigneten Fahrmodus: Wenn Sie während der Fahrt den Eco-Modus wählen, können Sie den Stromverbrauch des Fahrzeugs senken und die Reichweite erhöhen.

 Stellen Sie die Sicherheit an erste Stelle, befolgen Sie die Verkehrsregeln und vermeiden Sie es, andere Verkehrsteilnehmer oder den Verkehrsfluss zu behindern. ◀

### Autofahren im Winter

Im Winter oder bei kaltem Wetter kann die Temperatur nachts stark abfallen. Dies kann die Aktivität der Antriebsbatterie beeinträchtigen. Parken Sie nach Möglichkeit in Tiefgaragen oder an wind- und frostgeschützten Orten. Achten Sie beim Starten des Fahrzeugs darauf, dass die Temperatur der Antriebsbatterie so nahe wie möglich an der Umgebungstemperatur liegt.

 An kalten Wintertagen kann ein zu niedriger SOC-Wert dazu führen, dass die Fahrgeschwindigkeit nicht den maximalen Wert erreicht. Laden Sie die Batterie bedarfsgerecht auf, damit die Fahrleistungen nicht beeinträchtigt werden. ◀

 Die Reichweite des Fahrzeugs im Winter ist im Vergleich zu den anderen Jahreszeiten. Erstellen

Sie im Winter vor Fahrtantritt einen sorgfältigen Reiseplan. ◀

### Fahren auf eis- und schneebedeckten Straßen

Verwenden Sie beim Fahren auf Eis und schneebedeckten Straßen geeignete Reifen oder Schneeketten. Halten Sie während der Fahrt immer einen sicheren Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug und verlangsamen Sie das Tempo unter Berücksichtigung der Straßenverhältnisse. Um zu verhindern, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren, sollten Sie plötzliches Beschleunigen oder Abbremsen vermeiden.

Wenn Sie auf Straßen fahren, die mit Streusalz bedeckt sind, kann sich eine Salzschiicht auf den Brems scheiben bilden. Dies kann zu einer bemerkenswerten Verlängerung des Bremswegs führen. In diesem Fall können Sie intermittierend bremsen, um eine Salzansammlung zu verhindern. Halten Sie gleichzeitig einen größeren Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einzuhalten.

### Durch Wasser fahren

Um Schäden am Fahrzeug zu vermeiden, wenn Sie durch Wasser fahren (z.B. auf überfluteten Straßen), beachten Sie die folgenden Punkte:

- Bestimmen Sie die Wassertiefe, bevor Sie durch Wasser fahren. Die maximal Wassertiefe darf 15 cm nicht überschreiten.

- Fahren Sie mit dem Fahrzeug mit einer konstanten Geschwindigkeit von nicht mehr als 20 km/h durch das Wasser. Wenn Sie über eine längere Strecke schnell durch tiefes Wasser fahren, können die Komponenten wie die Motorsteuerungseinheit (MCU) beschädigt werden. Dies kann dazu führen, dass das Fahrzeug nicht mehr weiterfahren kann.
- Parken Sie das Fahrzeug niemals im Wasser und fahren Sie auch nicht rückwärts darin.
- Die von entgegenkommenden Fahrzeugen verursachten Wellen können die zulässige Wassertiefe dieses Fahrzeugs überschreiten. Beim Überholen eines anderen Fahrzeugs konzentrieren Sie sich voll auf das Fahrgeschehen und halten eine gleichmäßige Geschwindigkeit.
- Schlaglöcher, Schlammputzen oder Steine können im Wasser versteckt sein. Sie können das Fahren durch Wasser erschweren oder sogar behindern.
- Vermeiden Sie es, in Salzwasser zu fahren, da Salz das Rosten von Fahrzeugkomponenten verursachen kann. Wenn das Fahrzeug mit Salzwasser in Berührung kommt, waschen Sie alle betroffenen Teile sofort gründlich mit Süßwasser ab.
- Das Fahren durch Wasser oder auf schlammigen Straßen kann die

Bremswirkung beeinträchtigen. In diesen Situationen sollten plötzliche oder Notbremsungen vermieden werden.

-  • Wenn die Verkehrsbedingungen es zulassen, empfiehlt es sich, intermittierend zu bremsen, um sicherzustellen, dass die Bremsscheiben trocken und sauber sind. Achten Sie dabei immer darauf, dass andere Verkehrsteilnehmer nicht beeinträchtigt werden.
- Nach einer Fahrt durch Wasser wird empfohlen, so schnell wie möglich eine Kundendienststelle von Farizon Auto aufzusuchen. ◀

### Anhalten oder Parken

- Das Fahrzeug sollte auf einer ebenen, stabilen und sicheren Straße geparkt werden, ohne den Durchgangsverkehr zu behindern.
  - Um das Fahrzeug zu parken, treten Sie zunächst auf das Bremspedal, bis das Fahrzeug langsam und gleichmäßig zum Stillstand kommt. Stellen Sie dann den Gangwahlhebel in die Position P und betätigen Sie die elektronische Feststellbremse.
-  Lassen Sie niemals Kinder oder Personen mit eingeschränkter Mobilität im Fahrzeug zurück. Sie könnten versehentlich die Feststellbremse lösen, den elektronischen Gangwahlhebel

manipulieren und das Fahrzeug in Bewegung setzen, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann. ◀

### **Anforderungen für ein Fahrzeug, das längere Zeit nicht genutzt wird:**

Wenn das Fahrzeug lange Zeit nicht benutzt wird, sollten Sie es regelmäßig warten lassen. Wenn Sie dies nicht tun, kann die Leistung der Antriebsbatterie nachlassen.

- Stellen Sie das Fahrzeug im Sommer an einem kühlen Ort ab, versuchen Sie, direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden, und halten Sie das Fahrzeug von Wärmequellen fern.
- Wenn das Fahrzeug für längere Zeit steht, sollte der SOC bei 50% - 80% gehalten werden (optimal sind etwa 50%).
- In diesem Zeitraum muss die Batterie alle drei Monate vollständig aufgeladen werden. Nach der Vollladung wird empfohlen, einige Zeit zu fahren oder elektrische Verbraucher mit hoher Leistung (z.B. Klimaanlage) einzuschalten, bis der SOC auf 50% - 80% sinkt, bevor das Fahrzeug eingelagert wird.
- Prüfen Sie vor der ersten Benutzung des Fahrzeugs, das für längere Zeit (mehr als zwei Wochen) stehen gelassen wurde, ob auf dem Display des Kombiinstrumentes ein Alarm

angezeigt wird. Wenden Sie sich in diesem Fall so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

### **Lärm und Vibration**

Wenn Sie das Fahrzeug benutzen, werden Sie Geräusche und Vibrationen hören oder spüren, die sich von denen eines herkömmlichen Kraftstofffahrzeugs unterscheiden. Folgende Geräusche und Vibrationen sind normal:

- Geräusche des Antriebsmotors und des Getriebes während des Betriebs.
- Geräusch, das entsteht, wenn der Kompressor und das Kühlgebläse der elektrischen Klimaanlage laufen.
- Geräusche und Vibrationen, die durch das Öffnen und Schließen des Relais beim Ein- und Ausschalten des Hochvoltsystems entstehen.
- Ein Ton, der durch das bei niedriger Geschwindigkeit aktive Warnsystem erzeugt wird.
- Geräusche der Wasserpumpe und des Kühlgebläses während des Ladevorgangs.

## Fahrerassistenzsysteme

### Allgemeine Informationen über

### Fahrerassistenzsysteme

Das Fahrzeug ist mit verschiedenen Fahrerassistenzsystemen und Einparkhilfen ausgestattet. Diese Systeme arbeiten zusammen, um den Fahrer zu entlasten, das Unfallrisiko zu verringern und den Schutz der Fahrzeuginsassen und anderer Verkehrsteilnehmer zu verbessern.

Der Fahrer kann eine Funktion des Fahrerassistenzsystems aktivieren oder deaktivieren, indem er auf dem Multimedia-Display zu **Settings (Einstellungen) > Driver Assist (Fahrerassistenz)** geht. Wenn Sie eine Funktion aktivieren oder deaktivieren, erscheint auf dem Display des Kombiinstrumentes eine Animation, die die Funktion oder Meldung veranschaulicht.

⚠ Die inhärenten Leistungsgrenzen von Fahrerassistenzsystemen machen es unmöglich, mit allen Verkehrs-, Umwelt-, Wetter- und Straßenbedingungen fertig zu werden. Fahrerassistenzsysteme entbinden den Fahrer weder von der Überwachung des Verkehrsgeschehens noch von der Verantwortung für Fahrentscheidungen oder die Ausführung dynamischer Fahraufgaben. In jedem Fall

muss der Fahrer die aktive Kontrolle über das Fahrzeug behalten und die volle Verantwortung für das Führen des Fahrzeugs übernehmen. ◀

⚠ Die AEB-Leistung ist stark beeinträchtigt, wenn ein Anhänger angekoppelt ist, fahren Sie also bitte vorsichtig. ◀

⚠ Tempomat, Fahrspurassistent und andere Funktionen sind nicht verfügbar, wenn ein Anhänger angeschlossen ist. ◀

### Sensoren des Fahrerassistenzsystems Frontkamera



Die Frontkamera befindet sich im mittleren, oberen Bereich der Frontscheibe. Es sammelt Umgebungsinformationen in Echtzeit, je nach Bedarf des Fahrers.

Die Fähigkeit der Frontkamera, Informationen zu sammeln, wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, unter anderem von:

- Schlechte Sicht bei Nacht.

- Schlechte Sicht bei ungünstigen Wetterbedingungen (starker Regen, starker Schneefall, starker Nebel, Sand-Staub-Sturm usw.).
- Starkes Licht, Gegenlicht, Reflexion von angesammeltem Wasser oder extremer Lichtkontrast.
- Die Kamera ist durch Erde, Eis, Schnee usw. verdeckt.
- Eine Abnahme der Kameraleistung aufgrund extremer Witterungsbedingungen, wie z.B. Hitze und extreme Kälte.

### Hinteres Millimeterwellen-Radar



Die hinteren Millimeterwellen-Radare befinden sich auf beiden Seiten der hinteren Stoßstange des Fahrzeugs.

Die Erkennungsfähigkeit von rückwärtigen Millimeterwellen-Radargeräten wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die folgenden:

- Die Radargeräte werden durch die Umgebung beeinträchtigt, z.B. durch elektromagnetische Störungen, Tiefgaragen, Tunnel,

Eisenbahnschienen, Baustellen und Schilderbrücken mit Breiten- und Höhenbegrenzung.

- Die Leistung des Radars nimmt bei extremen Witterungsbedingungen ab, z. B. bei Hitze und extremer Kälte.
- Der Bereich im Radarerfassungsfeld wurde mit Polyester-spachtel (Polykitt) ausgebessert oder mit einer ungeeigneten Lackierung versehen.
- In der Nähe des Fahrzeugs befindet sich ein Objekt, das eine fehlerhafte Reflexion der Ultraschallwellen verursachen kann.
- Das Fahrzeug ruckelt oder vibriert aufgrund unebener Fahrbahn oder anderer Ursachen.
- Das zu erkennende Objekt ist zu klein.
- In der Nähe gibt es Interferenzen durch eine Schallquelle mit der gleichen Frequenz.

### Tempomat-Funktionen

Die Tempomat-Funktionen umfassen: Adaptiver Tempomat (ACC) und Intelligenter Tempomat (ICC)

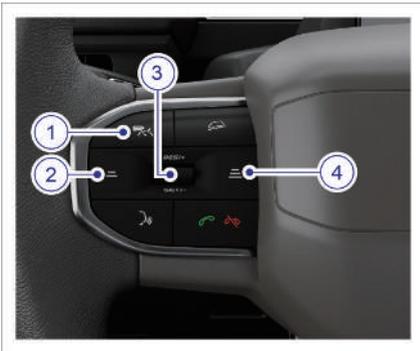
#### Adaptiver Tempomat (ACC)

Der ACC regelt die Fahrzeuggeschwindigkeit im Bereich von 0 bis 135km/h entsprechend der eingestellten Geschwindigkeit und dem gewählten Folgeabstand.

Der ACC dient hauptsächlich als Fahrassistentz auf Autobahnen oder gut ausgebauten Straßen und erfordert, dass der Fahrer jederzeit die Kontrolle über das Fahrzeug behält.

Der ACC erkennt vorausfahrende Fahrzeuge mit der Frontkamera und passt die Fahrzeuggeschwindigkeit automatisch an, um den vom Fahrer eingestellten Folgeabstand einzuhalten. Der Fahrer kann das Fahrzeug jederzeit entsprechend den Fahrbedingungen steuern.

### Einführung in die Tasten am Lenkrad



Die ACC-Tasten befinden sich auf der linken Seite des Lenkrads.

1. ACC-Tasten  
Durch kurzes Drücken dieser Taste wird der ACC ein- oder ausgeschaltet.
2. Taste Verringern des Folgeabstands  
Wenn Sie diese Taste kurz drücken, wird der ACC-Folgeabstand verringert.

3. Tasten zur Geschwindigkeitsanpassung und Einstellung

- RES/+ (Wiederherstellen/Beschleunigen)  
Drücken Sie die Taste in Richtung RES/+, um die zuvor gespeicherte Tempomat-Geschwindigkeit wiederherzustellen oder die eingestellte Geschwindigkeit zu erhöhen.
- SET/- (Einstellen/Verzögern):  
Drücken Sie die Taste in Richtung SET/-, um die aktuelle Geschwindigkeit als Tempomat-Geschwindigkeit zu speichern oder die eingestellte Geschwindigkeit zu verringern.

4. Taste zur Vergrößerung des Folgeabstands  
Durch kurzes Drücken wird der ACC-Folgeabstand vergrößert.

**i** Um den ACC zu aktivieren, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

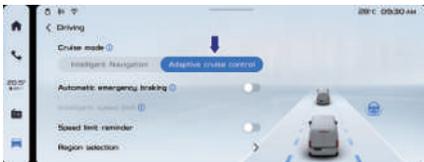
- Die Türen sind geschlossen.
- Der Sicherheitsgurt des Fahrers ist angelegt.
- Die elektronische Feststellbremse (EPB) ist gelöst.
- Der Gang ist in D.
- Die Kontrollleuchte READY im Kombiinstrument leuchtet.

- Das Bremspedal wird während der Fahrt nicht betätigt. ◀

### Auswahl der Funktion



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Wählen Sie ACC.

### Aktivieren Sie ihn und stellen Sie die Tempomat-Geschwindigkeit ein.

Wenn das Fahrzeug in Bewegung ist, aktivieren und stellen Sie die Fahrzeuggeschwindigkeit wie folgt ein:

1. Schalten Sie den ACC ein, und die ACC-Statusanzeige  im Kombiinstrument leuchtet grau auf;
2. Drücken Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung, um den ACC zu aktivieren. Die Kontrollleuchte für den ACC-Status  im Kombiinstrument  leuchtet daraufhin grün; 

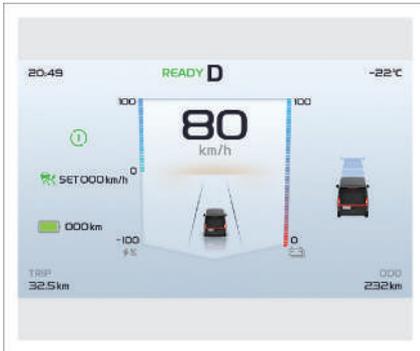
3. Drücken Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung, um die gewünschte Tempomat-Geschwindigkeit einzustellen.

**i** Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit unter 30km/h liegt, wird die Tempomat-Geschwindigkeit auf 30km/h eingestellt. Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit über 30km/h liegt, wird die aktuelle Fahrzeuggeschwindigkeit als Tempomat-Geschwindigkeit eingestellt. Der ACC regelt die Fahrzeuggeschwindigkeit basierend auf der eingestellten Tempomat-Geschwindigkeit. ◀

### Folgeabstand einstellen

Der Fahrer kann den Folgeabstand auf der Grundlage der aktuellen Straßenverhältnisse anpassen. Der Folgeabstand bezieht sich auf die Zeit, die das Fahrzeug benötigt, um mit der aktuellen Geschwindigkeit die aktuelle Position des vorausfahrenden Fahrzeugs zu erreichen, d.h. der Folgeabstand geteilt durch die Fahrzeuggeschwindigkeit.

Der Folgeabstand kann in drei Stufen eingestellt werden, wobei das Standardintervall bei jedem Start des Systems die dritte Stufe ist.



Der Fahrer kann den Abstand zwischen seinem Fahrzeug und dem vorausfahrenden Fahrzeug verkleinern/vergrößern, indem er die Taste Verkleinern/Vergrößern des Folgeabstands drückt.

 Der Fahrer muss stets einen ausreichenden Bremsabstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einhalten und die geltenden Verkehrsregeln beachten, die Mindestabstände oder Mindestfolgezeiten vorschreiben. Die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften liegt in der Verantwortung des Fahrers.



### Beschleunigen mit ACC

Es gibt zwei Arten der Beschleunigung:

- Treten Sie das Gaspedal durch, um aktiv zu beschleunigen. Bei der aktiven Beschleunigung übernimmt der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug, und das Kombiinstrument zeigt die Auswirkungen der aktiven Beschleunigung des Fahrzeugs an.

- Um im ACC-Modus leicht zu beschleunigen, drücken Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung in Richtung RES/+. Jeder kurze Tastendruck erhöht die Fahrzeuggeschwindigkeit um 1 km/h. Wenn Sie die Taste lange drücken, erhöht sich die Fahrzeuggeschwindigkeit um 5 km/h, bis Sie die Taste loslassen, wobei die einstellbare Höchstgeschwindigkeit 120 km/h beträgt.

### Überhol-Assistent

Wenn Sie im Tempomat-Modus einem vorausfahrenden Fahrzeug folgen und den linken Blinker setzen, passt der ACC die Geschwindigkeit an, um den Überholvorgang oder Spurwechsel zu unterstützen, bis dieser abgeschlossen ist oder der Blinker deaktiviert wird.

Um den Überhol-Assistenten zu aktivieren, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- Es muss ein Zielfahrzeug vor Ihnen sein.
  - Die aktuelle Fahrzeuggeschwindigkeit muss mehr als 60 km/h betragen.
  - Die eingestellte Geschwindigkeit muss hoch genug sein, um das vorausfahrende Fahrzeug sicher zu überholen.
  - Schalten Sie den linken Blinker ein.
- Wenn Sie den Überhol-Assistenten benutzen, sollte der Fahrer darauf

vorbereitet sein, auf Notfälle zu reagieren und das Fahrzeug sofort zu kontrollieren.

### **Start-Stopp-Modus**

Wenn das vorausfahrende Fahrzeug im Tempomat-Modus allmählich stoppt, bremst Ihr Fahrzeug ebenfalls sanft und hält einen sicheren Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug.

- Hält Ihr Fahrzeug beim Folgen an und setzt das vorausfahrende Fahrzeug die Fahrt innerhalb von 3 Sekunden fort, aktiviert sich der ACC automatisch wieder.
- Wenn Ihr Fahrzeug einem anderen Fahrzeug folgt und länger als 3 Sekunden anhält, sollte der Fahrer, wenn das vorausfahrende Fahrzeug die Fahrt fortsetzt, das Gaspedal betätigen oder die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung in Richtung RES/+ drücken, um die Fahrt fortzusetzen.
- Im ACC Start-Stopp-Modus beträgt die maximale Zeit, um das Fahrzeug im Stand zu halten, 3 Minuten. Nach 3 Minuten wird die EPB aktiviert und der ACC wird deaktiviert.
- Wenn der Fahrer im ACC-Start-Stopp-Modus den ACC deaktiviert, fährt das Fahrzeug an und der Fahrer muss die Kontrolle übernehmen.

### **Abbremsen unter ACC**

Um im ACC-Modus leicht abzubremsen, drücken Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung in Richtung SET/-. Jeder kurze Tastendruck verringert die Fahrzeuggeschwindigkeit um 1 km/h. Wenn Sie die Taste länger drücken, verringert sich die Fahrzeuggeschwindigkeit bis zum Loslassen der Taste um weitere 5 km/h, wobei die niedrigste eingestellte Geschwindigkeit 30 km/h beträgt.

### **Wiederherstellung der eingestellten Geschwindigkeit**

Wenn der Fahrer die ACC-Geschwindigkeit eingestellt hat und anschließend das Bremspedal betätigt oder die ACC-Taste drückt, wird der ACC deaktiviert. Die eingestellte Geschwindigkeit bleibt jedoch gespeichert, und das Kombiinstrument zeigt diese weiterhin an. Um den ACC zu aktivieren und die zuletzt eingestellte Geschwindigkeit beizubehalten, drücken Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung in Richtung RES/+.

### **ACC deaktivieren**

Mit den folgenden Methoden können Sie den ACC deaktivieren:

- Treten Sie auf das Bremspedal, um den ACC-Modus zu verlassen.
- Wenn der ACC eingeschaltet, aber nicht aktiviert ist, drücken Sie die ACC-Taste, um den ACC-Modus zu verlassen.

- Wenn der ACC aktiviert ist, drücken Sie die ACC-Taste zweimal, um den ACC auszuschalten.
- Drücken Sie lange auf die ACC-Taste, um den ACC auszuschalten.

Der ACC nutzt auch andere Systeme wie die elektronische Stabilitätskontrolle (ESC). Wenn eines dieser Systeme nicht mehr funktioniert, schaltet sich der ACC automatisch aus.

In diesem Fall gibt das Fahrzeug ein akustisches Signal ab, und auf dem Display des Kombiinstrumentes werden entsprechende Textinformationen angezeigt. Der Fahrer muss eingreifen, um die Geschwindigkeit und den Folgeabstand an das vorausfahrende Fahrzeug anzupassen.

### Intelligenter Tempomat (ICC)

Der ICC kann gleichzeitig Tempomat und Spurhalteassistent für das Fahrzeug im Geschwindigkeitsbereich von 0–135 km/h durchführen. Das System kann die Fahrzeuggeschwindigkeit basierend auf der eingestellten Geschwindigkeit und dem Folgeabstand steuern und das Fahrzeug so lenken, dass es in der Mitte der Fahrspur bleibt, indem es den Fahrspurlinien auf beiden Seiten folgt oder dem vorausfahrenden Fahrzeug zur Spurführung folgt.

Der ICC dient hauptsächlich als Fahrhilfe auf Wegen mit guten

Verkehrs- und Straßenverhältnissen, wie Autobahnen und Schnellstraßen. Der Fahrer muss jedoch jederzeit bereit sein, die Kontrolle über das Fahrzeug zu übernehmen.

Der ICC kann nicht bei komplexen Straßenverhältnissen eingesetzt werden und verlangt vom Fahrer, dass er jederzeit bereit ist, die Kontrolle über das Fahrzeug zu übernehmen. Der ICC bietet nur bei geeigneten Straßenverhältnissen ein komfortables Fahrerlebnis, und der Fahrer trägt die volle Verantwortung für eine sichere Fahrweise.

### Einführung in die Tasten am Lenkrad



Die ICC-Steuertaste befindet sich links vom Lenkrad.

1. ICC-Taste  
Durch kurzes Drücken dieser Taste schalten Sie die ICC ein oder aus.
2. Taste Folgeabstand verringern  
Durch kurzes Drücken dieser Taste wird der ICC Folgeabstand verringert.

3. Tasten zur Geschwindigkeitsanpassung und Einstellung

- RES/+ (Wiederherstellen/Beschleunigen)  
Durch Drücken der Taste in Richtung RES/+ wird die Tempomat-Geschwindigkeit auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt, und die Tempomat-Geschwindigkeit oder der Geschwindigkeitsgrenzwert kann erhöht werden.

- SET/- (Einstellen/Verzögern)  
Drücken Sie die Taste in Richtung SET/-, um die aktuelle Geschwindigkeit auf die Tempomat-Geschwindigkeit einzustellen, die Tempomat-Geschwindigkeit zu verringern oder den Geschwindigkeitsgrenzwert zu senken.

4. Taste zur Vergrößerung des Folgeabstands  
Durch kurzes Drücken wird der ICC-Folgeabstand vergrößert.

**i** Um die ICC zu aktivieren, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein: ◀

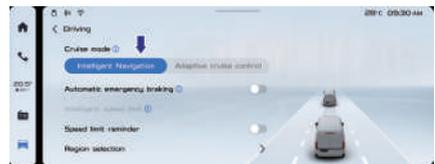
- Die Türen sind geschlossen.
- Der Sicherheitsgurt des Fahrers ist angelegt.
- Die elektronische Feststellbremse (EPB) ist gelöst.

- Der Gang ist in D.
- Die Kontrollleuchte READY im Kombiinstrument leuchtet.
- Das Bremspedal wird während der Fahrt nicht betätigt.

**Auswahl der Funktion**



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Wählen Sie ICC.

**Aktivieren Sie ihn und stellen Sie die Fahrzeuggeschwindigkeit ein**

Wenn das Fahrzeug steht, aktivieren Sie das ICC-System wie folgt:

1. Drücken Sie kurz die ICC-Taste, um den ICC einzuschalten. Die ICC-Statusanzeige  im Kombiinstrument leuchtet dann grau;
2. Treten Sie auf das Bremspedal oder aktivieren Sie die AUTO HOLD-Funktion;
3. Drücken Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung, um den ICC zu aktivieren. Die Kontrollleuchte  für den ICC-Status im

Kombiinstrument leuchtet daraufhin grün;

- Die ICC kann das Fahrzeug nach Loslassen des Bremspedals im Stand halten;
- Wenn Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung erneut in Richtung RES/+ drücken oder das Gaspedal betätigen, kann der ICC das Fahrzeug starten;

Wenn das Fahrzeug in Bewegung ist, aktivieren Sie das ICC-System wie folgt:

- Drücken Sie kurz die ICC-Taste, um den ICC einzuschalten. Die ICC-Statusanzeige  im Kombiinstrument leuchtet dann grau;
- Drücken Sie die Taste für die Geschwindigkeitsanpassung und -einstellung, um den ICC zu aktivieren, und die Kontrollleuchte für den ICC-Status im Kombiinstrument leuchtet grün. 

### Tempomat

Die Methoden zum Einstellen der Tempomat-Geschwindigkeit und des Folgeabstands des ICC sind die gleichen wie die des ACC, bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung des ACC für spezifische Anweisungen.

### Kurvenverzögerung

Wenn das Fahrzeug in eine Kurve mit klaren Fahrspurlinien einfährt,

steuert die ICC das Fahrzeug so, dass es angemessen abbremst.



- Auf Straßen mit unklaren Fahrspurlinien (z. B. Straßen bei Nacht/regnerischem oder verschneitem Wetter) wird die Kurvenverzögerungsfunktion möglicherweise nicht aktiviert. Der Fahrer muss auf die Straßenverhältnisse achten und das Fahrzeug kontrollieren.
- Die Kurvenverzögerungsfunktion ist durch die Fahrspurbedingungen und die Erkennungsfähigkeit begrenzt und kann falsch ausgelöst werden. Daher sollte der Fahrer das Fahrzeug jederzeit unter Kontrolle behalten. ◀

### Spurhalteassistent

Der ICC erkennt bei seiner Aktivierung die Fahrspurlinien auf beiden Seiten und hält das Fahrzeug in der Mitte der Fahrspur. In diesem Fall wird das Fahrspursymbol im Instrument hervorgehoben.

Wenn eine oder beide Fahrspurlinien verloren gehen, übernimmt der ACC die Steuerung des Fahrzeugs, anstatt dass der ICC das Fahrzeug in der Mitte der Fahrspur hält. Sobald der ICC die Fahrspurlinien wieder erkennt, wird die Funktion automatisch wieder aufgenommen.

Wenn das Fahrzeug einem langsam fahrenden Fahrzeug folgt und die Fahrspur durch das vorausfahrende Fahrzeug blockiert oder vorübergehend verloren geht, kann der ICC die Richtungssteuerung basierend auf der Fahrbahn des vorausfahrenden Fahrzeugs übernehmen. Das Fahrzeug bewegt sich dann langsam seitwärts und folgt dem vorausfahrenden Fahrzeug. Daher kann die ICC weiterhin den Tempomat und die Richtungssteuerung beibehalten. Zu diesem Zeitpunkt sollte der Fahrer besonders auf die Verkehrsverhältnisse auf beiden Seiten achten.

### **Hands-off warning (Warnung bei Loslassen des Lenkrads)**

Der ICC ist nur aktiv, wenn der Fahrer beide Hände am Lenkrad hat. Das ICC überwacht dauerhaft den Lenkradkontakt; bei fehlender Fahrererkennung über einen definierten Zeitraum warnt das Kombiinstrument den Fahrer, beide Hände ans Lenkrad zu nehmen. Reagiert der Fahrer nicht, wird der ICC-Modus nach erneuter Anzeige der Hands-off-Warnung beendet.

Wenn der Fahrer seine Hände für längere Zeit leicht auf dem Lenkrad ruhen lässt, kann eine Hands-Off-Warnung angezeigt werden. In diesem Moment sollte der Fahrer das Lenkrad fest halten.

### **Systemgrenzen**



Die Tempomat-Funktion kann in den folgenden Situationen fehlerhaft erkennen oder reagieren – einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Wenn der Tempomat Ihres Fahrzeugs eingeschaltet ist, der Abstand zwischen Ihrem Fahrzeug und einem Fahrzeug auf einer benachbarten Fahrspur zu gering ist oder ein Fahrzeug auf einer benachbarten Fahrspur zu nahe an Ihr Fahrzeug herankommt, kann Ihr Fahrzeug reagieren und bremsen.
- In bestimmten Situationen kann der Tempomat das Ende eines vorausfahrenden Fahrzeugs beim Anhalten möglicherweise nicht korrekt erkennen und erfasst stattdessen nur dessen unteren Bereich, etwa die Stoßstange oder Hinterachse eines Lkw mit hohem Fahrwerk, selbst wenn das Heck übersteht. In diesen Situationen kann der Tempomat keinen angemessenen Anhalteweg garantieren.
- In manchen Situationen (z.B. wenn die Relativgeschwindigkeit zwischen Ihrem Fahrzeug und

- dem vorausfahrenden Fahrzeug zu hoch ist, Ihr Fahrzeug zu schnell die Spur wechselt oder der Sicherheitsabstand zu gering ist) bleibt dem Tempomat nicht genug Zeit, um die Relativgeschwindigkeit zu reduzieren, und das System kann nicht jedes Mal einen Warnton ausgeben oder eine Warnung anzeigen. ◀
-  Wenn Ihr Fahrzeug plötzlich beschleunigt und sich mit hoher Geschwindigkeit (und großem Geschwindigkeitsunterschied) einem vorausfahrenden Fahrzeug nähert, muss der Fahrer rechtzeitig bremsen. ◀
-  Der Tempomat ist möglicherweise nicht in der Lage, stehende, langsam fahrende oder entgegenkommende Fahrzeuge zu erkennen. ◀
-  Wenn sich Ihr Fahrzeug im Tempomat-Modus befindet und ein vorausfahrendes Fahrzeug von der Nachbarspur in Ihre Fahrspur einfährt, kann dies von der Frontkamera schlecht oder mit Verzögerung erkannt werden, sodass die Tempomatfunktion das Fahrzeugziel möglicherweise nicht erkennt oder den Abstand zwischen den Fahrzeugen nicht korrekt berechnen kann. In solchen Fällen kann es zu einer Bremsverzögerung oder keiner Reaktion des Tempomaten kommen, und der Fahrer muss das Fahrzeug umgehend übernehmen. ◀
-  Der Fahrer muss den Folgeabstand und die Tempomat-Funktion entsprechend dem aktuellen Verkehrsaufkommen und den Wetterbedingungen, wie Regen und Schnee, anpassen. Der Fahrer sollte jederzeit in der Lage sein, das Fahrzeug aktiv zu steuern, um ein sicheres Fahren zu gewährleisten. ◀
-  Beim Einfahren in eine Kurve oder beim Verlassen einer Kurve kann die Zielwahl verzögert oder gestört werden. Der Tempomat bremst möglicherweise nicht oder zu spät. ◀
-  Wenn die Tempomat-Funktion bei stehendem Fahrzeug aktiviert wird, kann es vorkommen, dass das System ein stehendes Hindernis vor Ihnen als Fahrzeug erkennt und Ihr Fahrzeug nicht in Bewegung setzt. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie in solchen Situationen nicht ruckartig anfahren, um Kollisionen mit stehenden Objekten zu vermeiden. Zu den stationären Zielen gehören unter anderem Geschwindigkeitsschwellen an Kreuzungen, Bäume, Menschen und Geländer. ◀

## Spurhalteassistent (LKA)

Der Spurhalteassistent (LKA) umfasst den Spurzentrierungsassistent (LCC), die aktive Spurführung (LDP), die Spurverlassenswarnung (LDW) sowie das Notfall-Spurhalten (ELK). Der LKA verwendet eine Frontkamera, um Fahrbahnmarkierungen zu erkennen und berechnet den Abstand zwischen dem Fahrzeug und den linken und rechten Fahrbahnmarkierungen. Wenn das Fahrzeug die Fahrspur verlässt, sorgt das System für eine zusätzliche Korrekturkraft, um das Verlassen der Fahrspur zu verhindern oder den Fahrer zu warnen, das Fahrzeug innerhalb der Fahrspur zu steuern.

Der LKA ist aktiv, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit 60 - 130 km/h beträgt und die Fahrbahnmarkierungen gut sichtbar sind. Derzeit ist diese Funktion nur auf Autobahnen oder ähnlichen Hauptstraßen anwendbar.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Aktivieren Sie den „ Road maintenance assistance“ (Fahrassistenten) und stellen Sie den Assistenzmodus nach Bedarf ein.

### Funktionsbeschreibungen

#### Spurverlassenswarnung (LDW)

Wenn das Fahrzeug die Fahrspur verlässt, informiert und warnt das System den Fahrer über das Kombiinstrument und einen Warnton.

#### Aktive Spurführung (LDP)

Wenn der Fahrer den Blinker nicht betätigt und das Fahrzeug unbeabsichtigt die Spur verlässt, greift das System aktiv in die Lenkung ein, um das Fahrzeug in der Spur zu halten und den Fahrer zu unterstützen.

#### Spurzentrierungsassistent (LCC)

Wenn der Fahrer den Blinker oder die Warnblinkanlage nicht einschaltet, unterstützt das System den Fahrer durch Lenkeingriff dabei, das Fahrzeug in der Spur zu halten. Dies kann den Fahrer bei der Lenkung entlasten und den Fahrkomfort verbessern. Eine Warnung wird ausgegeben, wenn der Fahrer die Hände vom Lenkrad nimmt.

#### Notfall-Spurhalten (ELK)

Nachdem das System mit Hilfe des hinteren Millimeterwellen-Radars ein Ziel erkannt hat, unterbricht es die Lenkbewegungen des Fahrers und hält das Fahrzeug in der Spur, wenn der Fahrer das Lenkrad dreht und das System ein Kollisionsrisiko erkennt.

**i** Wenn eine Funktion des Assistenzmodus oder des Notfall-Spurhalteassistenten (d.h. Notfall-Spurhalten (LKA)) deaktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte  im Kombiinstrument gelb auf, um den Fahrer daran zu erinnern, dass die Funktion teilweise oder vollständig deaktiviert wurde. Bei einer Fehlfunktion leuchtet auf der Instrumententafel ebenfalls die gelbe Kontrollleuchte auf und es erscheint eine Popup-Meldung.



### Hands-off warning (Warnung bei Loslassen des Lenkrads)

Voraussetzung für das Funktionieren des Spurhalteassistenten (LKA) ist, dass der Fahrer das Lenkrad mit beiden Händen hält. Das System überwacht dies kontinuierlich. Wenn die Hands-Off-Zeit eine festgelegte Dauer überschreitet, erscheint eine Warnmeldung, die den Fahrer darauf hinweist, das Lenkrad wieder mit beiden Händen zu halten.

Wenn das System nach einer zweiten Hands-Off-Warnung feststellt, dass

der Fahrer das Fahrzeug weiterhin nicht übernimmt, wird das LKA-System automatisch deaktiviert, bis der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug übernimmt.

Wenn der Fahrer seine Hände für längere Zeit leicht auf dem Lenkrad ruhen lässt, kann eine Hands-Off-Warnung angezeigt werden. In diesem Moment sollte der Fahrer das Lenkrad fest halten.

### Systemgrenzen



Der Spurhalteassistent (LKA) ist nur eine Fahrerassistenzfunktion. Er bietet keine universelle Lösung für alle Fahrsituationen sowie Verkehrs-, Wetter- und Straßenbedingungen. Der Fahrer trägt stets die volle Verantwortung für eine sichere Fahrweise und die Einhaltung aller geltenden Verkehrsregeln und gesetzlichen Bestimmungen. ◀



Abnormaler Reifendruck, falsche Achsgeometrie-Parameter und falsche Reifenmodelle oder andere Gründe können zu einer Fehlfunktion des Spurhalteassistenten führen. Der Fahrer sollte die Assistenzfunktion verwenden, ◀



Unter folgenden Straßenbedingungen kann die Leistung des Spurhalteassistenten (LKA) eingeschränkt sein oder

ausfallen. Der Fahrer sollte aufmerksam bleiben.

- Eine Straße mit einem engen Kurvenradius.
- Kreuzungen oder Einmündungen.
- Eine Straße mit Fahrzeugspuren (z.B. Reifenspuren).
- Straßen mit wechselnder Anzahl an Fahrspuren (Spurverbreiterung oder -verengung).
- Eine Straße mit erheblichen Unterschieden zwischen der ursprünglichen und der neuen Fahrspur.
- Straßen mit fehlenden, unklaren, unregelmäßigen oder ungewöhnlich breiten oder schmalen Fahrbahnmarkierungen. ◀

## Straßeninformationssystem

Das Straßeninformationssystem dient der Fahrerinformation und umfasst die Funktionen Tempolimit-Warnung sowie Verkehrszeichenerkennung.



Um die Erinnerungsfunktion für Straßeninformationen zu aktivieren, muss der Fahrer manuell den richtigen Staat/die richtige Region

auswählen. Sie können auf dem Fahrbildschirm des Multimedia-Displays auf Regionsauswahl klicken, um den Staat/die Region auszuwählen, in dem/der Sie fahren. Wird dieser Schritt ausgelassen, kann sich die Genauigkeit der Erkennung von Geschwindigkeitsbegrenzungen verringern.

Derzeit unterstützt die Erinnerungsfunktion für Straßeninformationen Australien und die Region Naher Osten nicht.

## Aktivieren Sie „Tempolimit-Warnung“.

Die Funktion Geschwindigkeitsbegrenzungshinweis erkennt mithilfe der Frontkamera Verkehrsschilder mit Geschwindigkeitsangaben und informiert den Fahrer in Echtzeit über die aktuell gültige Begrenzung im Kombiinstrument. Wenn das Fahrzeug die aktuelle Geschwindigkeitsbegrenzung überschreitet, warnt das System den Fahrer rechtzeitig, um eine verkehrsgerechte Fahrweise zu unterstützen.

## Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



## 2. Tempolimit-Warnung Anzeige

Anzeige von Geschwindigkeitsbegrenzungen: Beim Passieren eines Tempolimitschilds wird die erkannte Höchstgeschwindigkeit angezeigt, bis ein neues Schild erfasst wird.

### Deaktivieren

Wenn die Tempolimit-Warnung deaktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte  im Kombiinstrument weiter. Nach der teilweisen Deaktivierung der Tempolimit-Warnung leuchtet die Kontrollleuchte  im Kombiinstrument 10 Sekunden lang und erlischt dann.

### Verkehrszeichenerkennung

Die Verkehrszeichen-Informationserinnerung ist eine Funktion, die die Verkehrszeichen auf der Straße in Echtzeit über die Frontkamera überwacht und den Fahrer daran erinnert, so dass er die Informationen über die aktuellen Verkehrszeichen im Kombiinstrument ablesen kann.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Aktivieren der Verkehrszeichenerkennung

### Systemgrenzen



Die Tempolimit-Warnung gilt nicht in allen Umgebungen. Diese Funktion kann in den folgenden Situationen eingeschränkt sein:

- Wenn Verkehrszeichen unleserlich, beschädigt, verzerrt, geneigt, verdeckt oder nicht normgerecht angebracht sind, kann die Kamera sie unter Umständen nicht oder nur fehlerhaft erkennen.
- Wenn die Straße so breit ist, dass das Verkehrsschild weit von der Seite des Fahrzeugs entfernt ist, kann das Schild übersehen werden.
- Elektronische Tempolimit-Schilder können falsch erkannt oder übersehen werden. ◀

- ⚠ • Nicht jedes Schild kann von der Verkehrszeichenerkennung vollständig erkannt werden.
- Die Verkehrszeichenerkennung ist nicht Teil der aktiven Kontrolle über das Fahrzeug. Der Fahrer sollte die Geschwindigkeit des Fahrzeugs aktiv in einem angemessenen Bereich kontrollieren. ◀

⚠ Die Verkehrszeichenerkennung funktioniert nicht in allen Situationen. Diese Funktion kann in den folgenden Situationen eingeschränkt sein:

- Verblasste Schilder.
- Schilder an Kurven.
- Lose und beschädigte Schilder.
- Hoch angebrachte Schilder.
- Vollständiger oder teilweise überdeckte Schilder.
- Versteckte Schilder.
- Schilder, die teilweise oder vollständig von Frost, Schnee oder Staub bedeckt sind. ◀

i Die korrekte Erkennung von Geschwindigkeitsbegrenzungen hängt davon ab, dass das richtige Länderkürzel im Multimediasystem ausgewählt wurde. Wenn der Fahrer nicht die richtige Wahl trifft, kann das

System einen Fehlalarm auslösen. ◀

i Sie können sich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto wenden, um das Softwarepaket für das Geschwindigkeitsbegrenzungsschild mithilfe eines Diagnosetools zu aktualisieren. Dies kann die Erkennungsgenauigkeit des Systems verbessern. Auch die Software kann hier aktualisiert werden. ◀

### Intelligentes Fernlicht

Das intelligente Fernlicht kann bei Nacht automatisch zwischen Fern- und Abblendlicht umschalten. Das System nutzt die Frontkamera oberhalb der Frontscheibe zur Erkennung von Lichtquellen und schaltet automatisch zwischen Fern- und Abblendlicht um, abhängig von entgegenkommenden Fahrzeugen, vorausfahrenden Fahrzeugen oder vorhandenen

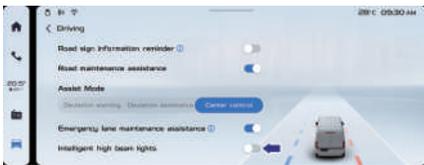
Umgebungslichtquellen. Unter normalen Umständen schaltet diese Funktion das Fernlicht automatisch auf Abblendlicht um, sobald die Scheinwerfer eines entgegenkommenden Fahrzeugs, die Rücklichter eines vorausfahrenden Fahrzeugs oder andere Lichtquellen erkannt werden, um eine Blendung umliegender Verkehrsteilnehmer zu vermeiden. Wenn das Fahrzeug ein anderes Fahrzeug überholt hat oder an eine Stelle ohne Umgebungslicht

kommt, schaltet es automatisch vom Abblendlicht auf Fernlicht um.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Aktivieren Sie "Intelligent high beam lights" (Intelligentes Fernlicht).

Nachdem diese Funktion aktiviert wurde, schaltet das System das Fernlicht automatisch ein, wenn alle der folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Die Geschwindigkeit des Fahrzeugs ist größer als oder gleich 40 km/h.
- Es wurden keine relevanten Verkehrsteilnehmer oder andere Lichtquellen entdeckt.

Das System schaltet das Fernlicht automatisch ein, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Die Geschwindigkeit des Fahrzeugs ist kleiner oder gleich 25 km/h.
- Es wurden keine relevanten Verkehrsteilnehmer oder andere Lichtquellen entdeckt.

 Nach dem automatischen Einschalten des Fernlichts kann das System, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit im Bereich von 25-40 km/h bleibt, weiterhin das Fernlicht verwenden, bis es eine Lichtquelle erkennt. Zu diesem Zeitpunkt schaltet das System automatisch auf Abblendlicht um. ◀

### Anzeige

Wenn das intelligente Fernlicht das Fernlicht und das Abblendlicht der vorderen Kombinationsleuchte des Fahrzeugs steuert, leuchtet die Anzeige  für das intelligente Fernlicht auf. Bei einer Fehlfunktion des intelligenten Fernlichts leuchtet die Fehlerlampe  des intelligenten Fernlichts auf.

 Wenn der Fahrer den Hebel betätigt, um das Fernlicht einzuschalten, gibt das System der Wahl des Fahrers den Vorrang. ◀

 Das intelligente Fernlicht ist eine Zusatzfunktion zur Lichtsteuerung. Es wird empfohlen, diese Funktion bei Fahrten auf Schnellstraßen zu verwenden, aber das System kann die Bedienung durch den Fahrer nicht vollständig ersetzen. Der Fahrer sollte stets die Straßenverkehrsordnung beachten und je nach Straßenverhältnissen

selbstständig zwischen Fern- und Abblendlicht wechseln. ◀

 In den folgenden Situationen, in denen das intelligente Fernlicht nicht oder nur eingeschränkt funktioniert, ist eine Reaktion des Fahrers erforderlich:

- Bei extrem ungünstigen Wetterbedingungen wie starkem Nebel oder Regen.
- Auf Straßen mit anderen Verkehrsteilnehmern, die schlecht beleuchtet sind (z.B. Fußgänger und Radfahrer), in der Nähe von Bahnlinien oder Wasserstraßen oder bei möglichem Wildwechsel.
- In Umgebungen mit stark reflektierender Oberfläche, wie z.B. Autobahnen mit Verkehrsschildern.
- Wenn die Frontscheibe beschlagen, verschmutzt oder durch Aufkleber, Dekorationen usw. verdeckt ist. ◀

## Automatische Notbremse (AEB)

Die automatische Notbremse (AEB) hat zwei Funktionen: automatische Notbremsung und Frontkollisionswarnung.

### Automatische Notbremse (AEB)

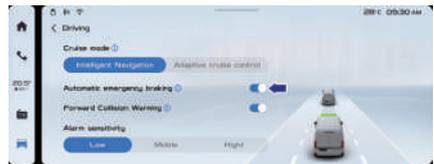
Die automatische Notbremse unterstützt den Fahrer bei der Vermeidung oder Minderung einer Kollision, indem sie den Abstand und

die relative Geschwindigkeit zum vorausfahrenden Fahrzeug überwacht und bei verspätetem, zu schwachem oder ausbleibendem Bremsen entsprechende Maßnahmen einleitet.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Wählen Sie, um die Funktion zu aktivieren, und stellen Sie die Alarmempfindlichkeit ein.

AEB ist ein Sicherheitsassistenzsystem. Sie ist standardmäßig bei jedem Start des Fahrzeugs aktiviert. Nachdem das System aktiviert wurde, können Sie die Warnfunktion einstellen und ihre Empfindlichkeit auswählen. Ihre Wahl der Empfindlichkeit wird gespeichert, und Sie müssen nicht jedes Mal, wenn Sie in das Fahrzeug einsteigen, eine neue Wahl treffen.

Die Empfindlichkeit hat 3 Stufen: niedrig, mittel, hoch.

- Geringe Empfindlichkeit: zeigt an, dass der Warnabstand kürzer ist

und die Warnung relativ spät erfolgt.

- Mittlere Empfindlichkeit: Der Warnabstand ist moderat, die Warnung erfolgt weder besonders früh noch besonders spät.
- Hohe Empfindlichkeit: zeigt an, dass der Warnabstand länger ist und die Warnung relativ früh erfolgt.

**i** Wenn Sie der Meinung sind, dass die Warnungen zu häufig erfolgen, können Sie die niedrige Empfindlichkeit auswählen. ◀

Das System unterstützt den Fahrer auf folgende Weise, wenn eine Gefahr erkannt wird:

- Alarmfunktion bei Sicherheitsabstand signalisiert Situationen ohne akuten Notfall. Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit 65 km/h oder mehr erreicht, wird der Fahrer daran erinnert, dass der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug zu gering ist. Der Fahrer sollte sein Fahrverhalten anpassen und einen angemessenen Abstand einhalten.
- Prädiktive Kollisionswarnung (PCW)  
Sobald die Fahrzeuggeschwindigkeit 30km/h oder mehr beträgt und das System ein potenzielles Kollisionsrisiko erkennt, warnt es den Fahrer durch einen Warnton und

Warnanzeigen im Kombiinstrument vor der möglichen Gefahr.

- Notbremsassistent (EBA)  
Sobald die Fahrzeuggeschwindigkeit 30km/h oder mehr beträgt und eine Gefahrensituation eintritt, unterstützt das System den Fahrer durch Erhöhung der Bremskraft, wenn die vom Fahrer ausgeübte Bremskraft nicht ausreicht, um eine Kollision zu vermeiden oder abzuschwächen.
- Automatische Notbremse (AEB)  
Tritt eine Gefahrensituation ein und der Fahrer führt keine wirksame Bremsung durch, greift das System ein und leitet automatisch eine Notbremsung ein, um eine Kollision zu vermeiden oder deren Folgen zu mindern.

### Zielerkennung

Zu den von der Automatischen Notbremse (AEB) erkennbaren Zielen zählen Fahrzeuge (z.B. Pkw, Lkw, Busse) sowie Fußgänger.

### Fahrzeuge

Die Automatische Notbremse (AEB) kann die meisten stehenden oder sich in dieselbe Richtung bewegenden Fahrzeuge erkennen.

Fahrzeuge können bei Nacht nur innerhalb eines bestimmten Bereichs erkannt werden, wenn die vorderen Kombinationsleuchten ordnungsgemäß funktionieren.

## Fußgänger

Das System kann nur dann optimal arbeiten, wenn es klare und genaue Informationen über die Körperform des Fußgängers erfassen kann. Das bedeutet, dass das System bei Erkennung typischer menschlicher Bewegungen in der Lage ist, Kopf, Arme, Schultern, Oberschenkel, Oberkörper, Unterkörper und andere Körperteile der Person eindeutig zu identifizieren.

Das System kann Fußgänger erkennen, die sich vom Hintergrund abheben, z. B. Fußgänger, deren Kleidungsfarbe einen starken Kontrast zur Umgebungsfarbe aufweist.

Wenn der Kontrast gering ist, werden Fußgänger später oder gar nicht erkannt, was bedeutet, dass Warnungen und Bremsen verzögert werden oder nicht verfügbar sind.

Wenn Fußgänger teilweise verdeckt sind, ihre Körperformen aufgrund der Kleidung schwer zu identifizieren sind oder sie weniger als 0,8 m groß sind bzw. große Gegenstände tragen, kann das System sie nicht erkennen, was bedeutet, dass eine automatische Notbremsung nicht möglich ist.

## Frontkollisionswarnung (FCW)

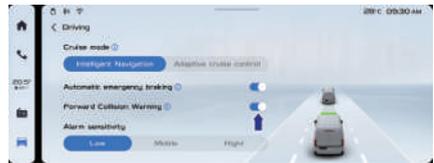
Die Frontkollisionswarnung (FCW) umfasst zwei Funktionen: Fußgängerkollisionswarnung (PCW) und Frontkollisionswarnung (FCW). Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit

im Bereich von 5 - 135 km/h liegt und die Frontkollisionswarnung (FCW) aktiviert und funktionsfähig ist, warnt das System den Fahrer optisch und akustisch, wenn es eine Kollisionsgefahr zwischen dem Fahrzeug und dem vorausfahrenden Verkehrsteilnehmer erkennt.

## Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Driving“ (Fahren) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Aktivieren Sie die Funktion Frontkollisionswarnung und stellen Sie die Empfindlichkeit der Warnung ein.

Nachdem das System aktiviert wurde, können Sie die Warnfunktion einstellen und ihre Empfindlichkeit auswählen. Ihre Wahl der Empfindlichkeit wird gespeichert, und Sie müssen nicht jedes Mal, wenn Sie in das Fahrzeug einsteigen, eine neue Wahl treffen.

Die Empfindlichkeit hat 3 Stufen: niedrig, mittel, hoch.

- Geringe Empfindlichkeit: zeigt an, dass der Warnabstand kürzer ist

und die Warnung relativ spät erfolgt.

- Mittlere Empfindlichkeit: Der Warnabstand ist moderat, die Warnung erfolgt weder besonders früh noch besonders spät.
- Hohe Empfindlichkeit: zeigt an, dass der Warnabstand länger ist und die Warnung relativ früh erfolgt.

### Systemgrenzen

 Die AEB bietet lediglich eine Warnung und einen Bremsassistenten. Der Fahrer sollte daher stets wachsam sein und ist für eine sichere Fahrweise und die Einhaltung der geltenden Gesetze und Verkehrsregeln verantwortlich. ◀

 Auch wenn die automatische Notbremsung ausgelöst wird, muss der Fahrer das Bremspedal fest durchdrücken. ◀

 Die Frontkollisionswarnung ist nur eine Fahrerassistenzfunktion. Es kann nicht das Urteilsvermögen des Fahrers über die Straßen- und Verkehrsverhältnisse ersetzen, geschweige denn die Kontrolle des Fahrers über das Fahrzeug. Der Fahrer sollte unter allen Umständen für die Sicherheit des Fahrzeugs verantwortlich sein und muss sich auf das Fahren konzentrieren. ◀

 Autofahrer sollten sich weder zu sehr auf die Frontkollisionswarnfunktion verlassen, noch die Funktion absichtlich testen oder darauf warten, dass die Funktion ausgelöst wird. ◀

 Wenn die ESC-Funktion ausfällt, funktioniert AEB nicht. ◀

 In komplexen Fahrsituationen kann AEB eine unnötige Bremsung durchführen. Zum Beispiel auf Baustellen, an Gleisen, auf Straßenschachtabdeckungen, in Tiefgaragen oder wenn das vorausfahrende Fahrzeug Wasser verspritzt oder spritzt. ◀

 Wenn der Fahrer während der automatischen Notbremsung das Gaspedal betätigt oder einen Lenkeingriff vornimmt, beendet AEB die automatische Notbremsung auch dann, wenn eine Kollision nicht vermieden werden kann. ◀

 Starkes Sonnenlicht, Reflexionen und extreme Lichtkontraste können die Erkennung des visuellen Warnsignals erschweren und auch die Erkennungsfähigkeit der Frontkamera beeinträchtigen. ◀

 Auf rutschigen Straßen verlängert sich der Bremsweg, wodurch sich die Wirksamkeit des AEB verringern kann. ◀

 Das Vorwärtskollisionswarnsystem funktioniert in den folgenden Situationen möglicherweise nicht ordnungsgemäß (einschließlich, aber nicht beschränkt auf):

- Ein kleines Fahrzeug (Motorrad, Fahrrad usw.) befindet sich auf der gleichen Spur;
- Ein Fahrzeug steht oder bewegt sich quer über die Fahrspur;
- Ein Fahrzeug auf der gleichen Spur fährt auf Sie zu. ◀

 Die Funktion der Frontkollisionswarnung kann in den folgenden Situationen eine Fehlfunktion aufweisen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf):

- Der Fahrer lenkt mit starkem Lenkeinschlag;
- Die Geschwindigkeit des Fahrzeugs liegt außerhalb des Betriebsbereichs;
- Der Fahrer tritt das Gaspedal abrupt durch. ◀

 Wenn sich das Fahrzeug mit geringer Geschwindigkeit einem vorausfahrenden Fahrzeug oder Fußgänger nähert, löst AEB keine Bremsung aus. ◀

### Seitenradar-Assistent hinten

Der Seitenradar-Assistent hinten umfasst vier Funktionen:

Spurwechselwarnung, Querverkehrswarnung, Heckkollisionswarnung und Türöffnungswarnung. Der Seitenradar-Assistent hinten erkennt den seitlichen Heckbereich des Fahrzeugs mithilfe von hinteren Millimeterwellen-Radaren, die an beiden Seiten des hinteren Stoßfängers angebracht sind. Das System warnt den Fahrer optisch und akustisch vor möglichen Kollisionsrisiken.

 Der Fahrer und die Insassen des Fahrzeugs sollten die Innen- und Außenspiegel in vollem Umfang nutzen, um die Umgebung des Fahrzeugs zu beobachten. Der Seitenradar-Assistent hinten ist kein vollständiger Ersatz für die Außenspiegel. ◀

### Spurwechselwarnung

Die Spurwechselwarnung überwacht den toten Winkel sowie den Bereich des sich schnell nähernden Verkehrs von der Seite und von hinten. Sie unterstützt den Fahrer dabei, beim Fahren auf den toten Winkel und den entgegenkommenden Verkehr zu achten, insbesondere beim Lenken oder Spurwechsel. Die Spurwechselwarnung funktioniert normalerweise bei Geschwindigkeiten zwischen 0 und 120 km/h.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Rear side radar assist“ (Seitenradar-Assistent hinten) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Schalten Sie die Spurwechselwarnung ein.

### Funktionsbeschreibungen

Wenn die Spurwechselwarnung erkennt, dass die Gefahr eines Zusammenstoßes zwischen dem Fahrzeug und dem nachfolgenden Fahrzeug besteht, leuchtet die Kontrollleuchte des Außenrückspiegels auf der entsprechenden Seite auf.

Wenn der Fahrer in diesem Moment den Blinker betätigt, blinkt die Kontrollleuchte des Außenrückspiegels auf der entsprechenden Seite; wenn der akustische Alarm eingeschaltet ist, gibt das System auch einen akustischen Alarm aus. Der Fahrer sollte an dieser Stelle aufhören, die Fahrspur zu wechseln.

### Querverkehrswarnung

Wenn das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von weniger als 15

km/h rückwärts fährt und das System ein Fahrzeug erkennt, das sich von hinten nähert und eine Kollisionsgefahr besteht, blinkt die Kontrollleuchte des Außenrückspiegels auf der entsprechenden Seite. Zusätzlich wird im Kombiinstrument eine Warnmeldung angezeigt, die von einem Alarmton begleitet wird, um den Fahrer daran zu erinnern, auf den Verkehr an der Seite und am Heck des Fahrzeugs zu achten.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Rear side radar assist“ (Seitenradar-Assistent hinten) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Schalten Sie die Querverkehrswarnung ein.

### Heckkollisionswarnung

Wenn die Heckkollisionswarnung eingeschaltet ist und das System erkennt, dass sich ein Fahrzeug von hinten nähert und die Gefahr eines Zusammenstoßes mit dem Fahrzeug besteht, warnt das Kombiinstrument den Fahrer und gleichzeitig blinkt die

Warnblinkanlage mit einem akustischen Alarm.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Rear side radar assist“ (Seitenradar-Assistent hinten) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Schalten Sie die Heckkollisionswarnung ein.

### Türöffnungswarnung

Wenn das Fahrzeug steht, überwacht die Türöffnungswarnung die Seite und das Heck auf sich nähernde Ziele. Wenn die Gefahr eines Zusammenstoßes besteht, erinnert das System den Fahrer daran, die entsprechende Seitentür nicht zu öffnen.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie „Rear side radar assist“ (Seitenradar-Assistent hinten) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Schalten Sie die Türöffnungswarnung ein.

### Funktionsbeschreibungen

Wenn die Türöffnungswarnung erkennt, dass für den Fahrer und die Passagiere im Fahrzeuginneren beim Öffnen der Tür ein Kollisionsrisiko besteht, aktiviert das System je nach Risikostufe den folgenden Alarm:

- Level 1 Alarm: Das Kombiinstrument zeigt den Text „Please be careful when opening the door“ (Bitte beim Öffnen der Tür vorsichtig sein) als Erinnerung an, und die Kontrollleuchte am Außenspiegel auf der entsprechenden Seite bleibt eingeschaltet.
- Level 2 Alarm: Das Kombiinstrument zeigt den Text „Please be careful when opening the door“ (Bitte beim Öffnen der Tür vorsichtig sein) als Erinnerung an, und die Kontrollleuchte am Außenspiegel auf der entsprechenden Seite blinkt. Das System gibt auch einen Alarmton aus, wenn eine akustische Warnung aktiviert ist.

### Systemgrenzen

- ⚠ Die Rückfahrhilfe bedeutet keineswegs, dass der Fahrer untätig und lasch sein kann - es

liegt immer in der Verantwortung des Fahrers, korrekt und sicher rückwärts zu fahren. Der Seitenradar-Assistent hinten kann Kollisionen nicht verhindern. Der Fahrer muss auf den Alarm achten und geeignete Maßnahmen ergreifen, um ein sicheres Fahren zu gewährleisten, wobei die Verantwortung stets beim Fahrer liegt. ◀

 Die Heckkollisionswarnung und die Türöffnungswarnung können nicht helfen, wenn sich das Fahrzeug im Rückwärtsgang befindet. ◀

 Die Spurwechselwarnung kann den Fahrer in den folgenden Situationen möglicherweise nicht unterstützen:

- Bei schlechtem Wetter wie Regen oder Schnee.
- Bei stationären Zielen.
- Bei Fußgängern und Fahrrädern.
- In scharfen Kurven und offenen Bereichen.
- Bei Autofahrern, die innerhalb kurzer Zeit die Fahrspur wechseln. ◀

 Die Funktion Querverkehrswarnung kann den Fahrer in folgenden Situationen nur schwer unterstützen

(einschließlich, aber nicht beschränkt auf):

- Das Radar wird durch umliegende Hindernisse verdeckt.
- Bei schlechtem Wetter wie Regen oder Schnee.
- Bei stationären Zielen oder sich langsam bewegenden Zielen.
- Bei schnell näher kommenden oder sich entfernenden Fahrzeugen. ◀

 Die Türöffnungswarnung funktioniert in den folgenden Situationen möglicherweise nicht ordnungsgemäß (einschließlich, aber nicht beschränkt auf):

- Bei schlechtem Wetter wie Regen oder Schnee.
- Fahrzeugen, die über einen längeren Zeitraum ausgeschaltet sind.
- Schnell näher kommenden Fahrzeugen von der Seite oder von hinten.
- Kleinen Zielen (z. B. Fußgängern, Fahrrädern usw.) von der Seite und von hinten.
- Unbewegliche Ziele (z. B. Leitplanken usw.) seitlich und hinten. ◀

## Fahrerüberwachungsmodul (DMM)

Das Fahrerüberwachungsmodul (DMM) erfasst den Status des Fahrers über eine Kamera am Lenkrad, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, warnt das System den Fahrer je nach Müdigkeitssymptomen, wenn der Fahrer abgelenkt oder schläfrig wird.

### Aktivieren der Funktion



1. Wählen Sie im Einstellungsbildschirm „DMM alert“ (Fahrerüberwachungs-Alarmschalter) aus;



2. Schalten Sie bei Bedarf den Schalter für die Fahrermüdigungserinnerung, die Ablenkungsüberwachung und den Manöverschutz ein.

### Funktionsbeschreibungen

#### Schalter für den Müdigkeitswarner

Wenn dieser Schalter aktiviert ist, erkennt das System anhand der von der Kamera gesammelten Daten jede

Form von Schläfrigkeit. Wird festgestellt, dass der Fahrer schläfrig ist, aktiviert das System je nach Grad der Müdigkeit die folgende Erinnerung:

1. Wenn der Fahrer leicht schläfrig ist, wird im Kombiinstrument der Text „Schläfrigkeit erkannt“ angezeigt, um den Fahrer daran zu erinnern.
2. Wenn der Fahrer stark schläfrig ist, zeigt das Kombiinstrument den Text „Drowsiness detected, please have a rest“ (Schläfrigkeit erkannt, bitte machen Sie eine Pause) an, um den Fahrer zu erinnern. Zu diesem Zeitpunkt muss der Fahrer sofort anhalten, um Unfälle zu vermeiden.

#### Schalter für die Ablenkungsüberwachung

Wenn dieser Schalter aktiviert ist, erkennt das System anhand der von der Kamera gesammelten Daten, ob der Fahrer abgelenkt ist oder nicht. Wenn der Fahrer abgelenkt ist, zeigt das Kombiinstrument den Text „Please focus your full attention on driving“ (Bitte konzentrieren Sie sich vollständig auf das Fahren) als Erinnerung an.

#### Schalter für den Manöverschutz

Wenn dieser Schalter aktiviert ist, zeigt das Kombiinstrument den Text „Please drive safely“ (Bitte fahren Sie sicher) an, sobald die Fahrerüberwachungskamera im Fahrzeug unregelmäßiges

Fahrverhalten wie Telefonieren oder Trinken erkennt.

## Systemgrenzen



- Das Fahrerüberwachungsmodul ist ein Assistenzsystem, das nicht aktiv in den Fahrbetrieb eingreift. Es liegt immer in der Verantwortung des Fahrers, das Fahrzeug sicher zu führen.

- Fahren Sie nicht, wenn Sie müde sind. Der Fahrer muss jederzeit gesund und bei klarem Verstand sein.

- Ignorieren Sie die Warnungen des Systems nicht. Nachdem das System den Schläfrigkeits- oder Ablenkungsalarm aktiviert hat, sollte der Fahrer sein Fahrverhalten anpassen oder eine Pause einlegen. ◀



Das Fahrerüberwachungsmodul kann in den folgenden Situationen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf) beeinträchtigt werden oder nicht ordnungsgemäß funktionieren:

- In der Nacht und bei schlechten Lichtverhältnissen.
- Bei Verdeckung der Kamera am Lenkrad.

- Bei starkem Licht, das die Erkennungsfähigkeit der Kamera verringert.

- Bei Fahrern, die Sonnenbrillen, Masken und andere Accessoires tragen, die ihr Gesicht verdecken. ◀

## Bremsanlage und elektrisches Hilffsystem

### Betriebsbremse

Der Bremsweg eines fahrenden Fahrzeugs kann je nach Straßenbedingungen, Fahrzeuggewicht und Bremskraft variieren. Halten Sie einen ausreichenden Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug; führen Sie kein Taktbremsen und keine Notbremsung durch.



Verwenden Sie keine nicht-originalen Zubehörteile, da diese die Fahrzeugleistung beeinträchtigen und Verkehrsunfälle verursachen können. ◀



Wenn an der Bremse des Fahrzeugs ein hohes Quietschen zu hören ist, sollten Sie sich umgehend an die Kundendienststelle von Farizon Auto wenden. ◀



Treten Sie während der Fahrt nicht zu lange auf das Bremspedal, da dies zu Verschleiß und Überhitzung der

Bremsteile führt und den Bremsweg verlängert. ◀

 Fahren Sie einen langen oder steilen Abhang hinunter, betätigen Sie einfach das Bremspedal, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug mit einer sicheren und gleichmäßigen Geschwindigkeit fährt. Betätigen Sie das Bremspedal nicht zu häufig, da sonst die Gefahr besteht, dass die Bremse versagt. ◀

 Wenn eine Notbremsung ausgelöst wird, blinken die linken und rechten Blinker. Die Warnblinkanlage wird bei ausgeschalteter Notbremsung automatisch eingeschaltet und kann durch Drücken des Warnblinklichtschalters manuell ausgeschaltet werden. ◀

## Rekuperationsstärke

Die Bremsanlage des Fahrzeugs verfügt über eine Funktion zur Rekuperation von Energie. Wenn sich der Gangwahlhebel in Position D befindet, wird beim Bremsen oder Ausrollen kinetische Energie in elektrische Energie umgewandelt. Die elektrische Energie wird in der Antriebsbatterie gespeichert, um eine Rekuperation zu erreichen. Dies trägt zur Verbesserung der Reichweite des Fahrzeugs bei.

Wenn der Gangwahlhebel auf Position D steht, kann der Fahrer die Rekuperationsstärke mit der Taste

für die Rekuperation auf dem linken Schaltmodul des Armaturenbretts einstellen. Die Rekuperationsstärke nach dem Starten des Fahrzeugs ist standardmäßig L2. Die Rekuperationsstärke kann durch wiederholtes Drücken der Taste für die Rekuperation zyklisch zwischen L1, L2 und L3 wechseln.

 Um den Fahrkomfort zu gewährleisten, wird L3 empfohlen, wenn das Fahrzeug voll beladen ist. ◀

 Eine leichte Verzögerung und Motorgeräusche sind normal, wenn das Fahrzeug abbremst. ◀

 Wenn die Antriebsbatterie voll ist oder ihre Temperatur zu hoch oder zu niedrig ist, wird die Rekuperation automatisch reduziert, um eine Beschädigung der Batterie zu verhindern. ◀

## Feststellbremse

### Elektronische Feststellbremse (EPB)



Die EPB-Taste befindet sich auf dem Armaturenbrett.

#### Manuelle Freigabe der EPB

Wenn Sie das Bremspedal betätigen und gleichzeitig den EPB-Schalter drücken, während der Startschalter auf ON steht, wird die EPB automatisch gelöst und die Kontrollleuchte des EPB-Schalters erlischt.

#### Automatisches Lösen der Elektronische Parkbremse (EPB)

Bringen Sie den Gangwahlhebel in die Position D und treten Sie das Gaspedal durch, wenn alle Türen geschlossen sind, alle Fahrzeuginsassen korrekt angeschnallt sind, das Fahrzeug sich in Bereitschaft befindet und der Gangwahlhebel in Position P steht. Dann wird die EPB automatisch gelöst und die Kontrollleuchte des EPB-Schalters erlischt.

## Notfreigabe

Diese Maßnahme ist in bestimmten Szenarien erforderlich, um zu verhindern, dass das Fahrzeug die Feststellbremse nach dem Abschalten automatisch anzieht.

Halten Sie nach dem Einschalten des Fahrzeugs den EPB-Schalter länger als 3 Sekunden gedrückt. Schalten Sie dann das Fahrzeug aus. Nach dem Ausschalten lassen Sie den EPB-Schalter los. Von da an wird die Feststellbremse nicht mehr automatisch angezogen.

#### Manuelles Parken mit der EPB

Wenn Sie den EPB-Schalter bei eingeschaltetem Startschalter (Stellung ON) und stehendem Fahrzeug anziehen, ist das manuelle Parken abgeschlossen und die Kontrollleuchte des EPB-Schalters leuchtet auf.

 Sobald die EPB (P) aktiviert ist, leuchtet die Kontrollleuchte im Kombiinstrument auf. Wenn sie nicht aufleuchtet, wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben. ◀

#### Automatisches Parken mit EPB

Wenn das Fahrzeug steht, der Startschalter in der Position OFF steht und das Fahrzeug ausgeschaltet oder der Gangwahlhebel in die Position P gebracht wird, stellt die EPB das Fahrzeug automatisch ab.

 Verwenden Sie die EPB niemals als Betriebsbremse des Fahrzeugs, außer in Notfällen. Drücken Sie niemals das Gaspedal, wenn sich der Wählhebel in Stellung D befindet und die READY-Kontrollleuchte leuchtet, nachdem die elektrische Parkbremse (EPB) aktiviert wurde. ◀

 Wenn die EPB gelöst wird, wird das Parken des Fahrzeugs deaktiviert. Um Fahrzeugschäden, schwere Verletzungen oder sogar Todesfälle zu vermeiden, führen Sie dies niemals an Steigungen durch. ◀

## Automatisches Parken (AUTO HOLD)



Die Taste AUTO HOLD befindet sich auf dem Armaturenbrett.

Die AUTO HOLD-Funktion unterstützt den Fahrer beim Anfahren an Steigungen und sorgt so für mehr Komfort. Wenn das Fahrzeug an einem Abhang zum Stehen kommt,

bremst das System nach dem Loslassen des Bremspedals weiter und lässt dem Fahrer genügend Zeit, das Gaspedal zu betätigen, um das Fahrzeug zu starten.

### Aktivieren der Funktion AUTO HOLD

Drücken Sie die AUTO HOLD-Taste, wenn die Fahrertür geschlossen wurde, alle Fahrzeuginsassen korrekt angeschnallt sind und das Fahrzeug gestartet wurde. Dann wird die Funktion AUTO HOLD <sup>AUTO</sup>HOLD aktiviert und die Kontrollleuchte im Kombiinstrument leuchtet auf.

### Deaktivieren der Funktion AUTO HOLD

Drücken Sie die Taste AUTO HOLD. Dann wird die Funktion AUTO HOLD deaktiviert und die Kontrollleuchte des Schalters erlischt.

### Aktivieren und Deaktivieren der AUTO HOLD-Funktion

1. Wenn die Funktion AUTO HOLD aktiviert wurde, leuchtet die Kontrollleuchte <sup>READY</sup>AUTO HOLD im Kombiinstrument. Wenn die Fahrertür geschlossen und der Sicherheitsgurt angelegt ist, kann diese Funktion aktiviert werden, indem das Fahrzeug bis zum Stillstand verlangsamt und weiter abgebremst wird.

 Die Funktion AUTO HOLD kann nicht aktiviert werden, wenn sich der Gangwahlhebel in Position R befindet. ◀

2. Wenn die Funktion AUTO HOLD aktiv ist und das Gaspedal mehr als 5 Minuten lang nicht betätigt wurde, wird die EPB automatisch aktiviert. In diesem Fall leuchtet die Kontrollleuchte  im Kombiinstrument auf.
3. Wenn Sie das Gaspedal mit dem Gangwahlhebel in der Position D/ R leicht niederdrücken, wird die AUTO HOLD-Funktion deaktiviert.

### Erzwungene Deaktivierung der AUTO HOLD-Funktion

Wenn die Funktion AUTO HOLD aktiviert wurde, wird beim Lösen des Sicherheitsgurtes oder beim Öffnen der Fahrertür die EPB automatisch aktiviert und die Kontrollleuchte  im Kombiinstrument leuchtet auf.

### Bremsassistentensystem (BAS)

Das Fahrzeug ist mit einem Bremsassistentensystem (BAS) ausgestattet, das den Fahrer bei einer Notbremsung unterstützen kann. Das System umfasst die folgenden Funktionen:

### Elektronische Stabilitätskontrolle (ESC).

Die Elektronische Stabilitätskontrolle (ESC) unterstützt die Fahrzeugstabilität bei schwierigen Fahrbedingungen. Das System wird automatisch aktiviert, wenn das Fahrzeug gestartet wird. Wenn das System eine Abweichung im Fahrzustand des Fahrzeugs feststellt, ergreift es Maßnahmen. Es greift

gezielt in das Bremssystem ein, um die Fahrstabilität zu verbessern. Wenn das System eingreift, blinkt die ESC-Kontrollleuchte  im Kombiinstrument. Bei aktivem ESC oder ABS können Geräusche oder Vibrationen am Bremspedal auftreten. Das ist normal. Wenn die ESC-Kontrollleuchte  ständig leuchtet, bedeutet dies, dass eine Fehlfunktion im System vorliegt und einige Funktionen nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden können. Bitte wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.

 Alle vier Reifen müssen vom gleichen Modell und mit identischen Spezifikationen ausgestattet sein. Unterschiedliche Reifenmodelle oder -spezifikationen können nicht nur die Fahrstabilität des Fahrzeugs beeinträchtigen, sondern auch das Risiko einer Fehlfunktion des ESC erhöhen. ◀

 Um während der Fahrt eine stabile Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten, sollte das ESC immer aktiv sein. ◀

In Ausnahmefällen kann das ESC über die Taste ESC OFF im Bedienfeld deaktiviert werden. Wenn Sie die Taste drücken, leuchtet die Kontrollleuchte  im Kombiinstrument auf.

Da das ESC entscheidend zur Fahrstabilität beiträgt, sollte das

System möglichst immer eingeschaltet bleiben. Das System kann zum Beispiel nur in bestimmten Fällen deaktiviert werden:

- Beim Fahren mit Schneeketten;
- Beim Fahren im Tiefschnee oder auf weichem Untergrund;
- Wenn das Fahrzeug auf Eis, Schnee oder Schlamm oder auf anderen rutschigen Straßen stecken bleibt.

 Aktivieren Sie das ESC sobald wie möglich wieder. ◀

### Antiblockiersystem (ABS)

ABS verhindert bei Notbremsungen oder beim Bremsen auf glatten Straßen weitestgehend das Blockieren der Räder, so dass sich das Fahrzeug noch lenken lässt.

 Treten Sie das Bremspedal im Notfall ganz durch. Lassen Sie die Taste nicht sofort nach dem Drücken los, da dies die Funktion des ABS unterbrechen und den Bremsweg verlängern kann. ◀

 Halten Sie genügend Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, auch wenn das Fahrzeug mit ABS ausgestattet ist. Im Vergleich zu Fahrzeugen ohne ABS benötigen Fahrzeuge mit ABS in den folgenden Situationen längere Bremswege:

- Beim Fahren auf Schotterstraßen, Eis oder schneebedeckten Straßen;

- Beim Fahren mit Schneeketten;
- Beim Fahren auf unebenen Straßen mit Vertiefungen oder anderen Unregelmäßigkeiten; oder,
- Beim Fahren auf groben oder schlechten Straßen. ◀

### Elektronische Bremskraftverteilung (EBD)

Die elektronische Bremskraftverteilung (EBD) berechnet anhand der Radgeschwindigkeit, des Radwiderstands und der Radlast die am besten geeignete Bremskraft für jedes Rad. Es verteilt die berechneten Bremskräfte auf die Vorder- und Hinterräder, um zu verhindern, dass die Hinterräder vor den Vorderrädern blockieren. Das System verkürzt den Bremsweg und verbessert die Richtungsstabilität des Fahrzeugs, indem es den Haftungskoeffizienten der Straße gut ausnutzt.

### Elektronischer Bremsassistent (EBA)

Die meisten Fahrer bremsen in Gefahrensituationen rechtzeitig, üben jedoch oft nicht genügend Druck auf das Bremspedal aus. Dies verhindert die maximale Bremskraft und verlängert den Bremsweg. Der elektronische Bremsassistent (EBA) erhöht bei einer Notbremsung die Bremskraft und verkürzt den Bremsweg.

⚠ EBA soll dem Fahrer nur helfen, die Bremskraft zu erhöhen, kann aber nicht vor jedem möglichen Unfall schützen. Der Fahrer muss stets einen angemessenen Fahrzeugabstand einhalten und vorsichtig fahren. ◀

### Traktionskontrollsystem (TCS)

TCS erkennt ein Durchdrehen der Räder. Wird ein Durchdrehen der Räder erkannt, reduziert TCS das Antriebsmoment oder führt eine Teilbremsung durch. Dadurch bleiben die Stabilität und das Beschleunigungsverhalten des Fahrzeugs erhalten.

### Berganfahrhilfe (HHC)

Beim Anfahren an einer Steigung kann die HCC-Funktion die Bremskraft für etwa zwei Sekunden aufrechterhalten, nachdem der Fahrer das Bremspedal losgelassen hat. Es verhindert effektiv das Zurückrollen des Fahrzeugs.

⚠ HCC kann nur aktiviert werden, wenn das ESC-System eingeschaltet und die Feststellbremse vollständig gelöst ist. ◀

⚠ Die HCC hält den Bremsdruck nur für kurze Zeit aufrecht, wenn der Fahrer das Bremspedal loslässt. Wenn das Gaspedal nicht durchgedrückt oder die Feststellbremse angezogen wird, wird das Fahrzeug zwei Sekunden später

rückwärts rollen. Fahren Sie daher am Hang vorsichtig an. ◀

### Bergabfahrhilfe (HDC)

Ist die Bergabfahrhilfe (HDC) aktiviert, kann der Fahrer einen Hang gleichmäßig hinabfahren, ohne das Bremspedal zu drücken.

### Aktivieren und Deaktivieren



Um HDC zu aktivieren, drücken Sie die HDC-Taste auf der linken Seite des Lenkrads. Die HDC-Kontrollleuchte  im Kombiinstrument leuchtet auf. Wenn Sie diese Taste erneut drücken, wird HDC deaktiviert und die Kontrollleuchte erlischt.

⚠ Wenn die HDC-Warnleuchte  im Kombiinstrument aufleuchtet, wenn HDC aktiviert ist, weist dies auf eine Fehlfunktion des Systems hin. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben. ◀

 Wenn die Steigung zu steil ist, ist HDC möglicherweise nicht in der Lage, das Fahrzeug mit konstanter Geschwindigkeit bergab zu bewegen. Um das Problem zu lösen, kann der Fahrer die Geschwindigkeit durch Betätigung des Bremspedals anpassen. ◀

 HDC kann nur aktiviert werden, wenn die Geschwindigkeit des Fahrzeugs in einem Bereich von 4 - 35 km/h liegt. HDC wird deaktiviert, wenn die Geschwindigkeit höher als 35 km/h ist. Sie wird vollständig abgeschaltet, wenn die Geschwindigkeit 60 km/h überschreitet. ◀

## Elektrische Servolenkung (EPS)

Die elektrische Servolenkung (EPS) implementiert die Funktionen der elektrischen Servolenkung und der aktiven Rückführung in die Mitte auf der Grundlage der Fahrzeuggeschwindigkeit, des Lenkwinkels und des auf das Lenkrad wirkenden Drehmoments. Das System kann nur nach dem Starten des Fahrzeugs aktiviert werden. Wenn die Warnleuchte  im Kombiinstrument aufleuchtet, wenn sich das Fahrzeug im Zustand READY oder in Bewegung befindet, deutet dies auf eine Fehlfunktion in der EPS hin.

 • Lassen Sie das Fahrzeug im ausgeschalteten Zustand nicht ausrollen. Die Lenkung könnte sonst keine Kraft haben, was zu Unfällen führen kann.

• Wenn das Fahrzeug schwer lenkbar ist, wenden Sie sich bitte umgehend an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀

 Halten Sie das Lenkrad nicht länger als 5 Sekunden in der Endstellung. Der Motor könnte sonst beschädigt werden. ◀

## Lenkungsmodus einstellen



1. Wählen Sie „Driving operations“ (Fahrmodi) auf dem Bildschirm Multimedia-Einstellungen;



2. Wählen Sie je nach Bedarf „Comfort“ oder „Sport“.

• Comfort: Eine größere Lenkkraft ermöglicht es Ihnen, das Lenkrad mit weniger Kraftaufwand flexibel zu drehen.

• Sport: Aufgrund der geringeren Lenkkraft müssen Sie beim Drehen

des Lenkrads mehr Kraft aufwenden.

- ⚠ Die Einstellung des Lenkmodus ist bei fahrendem Fahrzeug nicht möglich. ◀

## Parkassistenzsystem

### Rückfahrradarsystem

Erfasst das Rückfahrradarsystem ein Hindernis, ertönt ein Summer zur Warnung. Je näher das Fahrzeug dem Hindernis kommt, desto schneller ertönt die Tonfolge des Summers.

- i • In einer Entfernung von 20 - 30 cm vom Hindernis können Sie ein kontinuierliches Summen hören. Durch tote Winkel im Erfassungsbereich des Radars kann kein Alarm ausgelöst werden, wenn der Abstand zum Hindernis weniger als 20 cm beträgt.
- Der Erfassungsbereich des Rückfahrradarsystems umfasst einen horizontalen Abstand von maximal 1,5 m vom hinteren Stoßfänger und einen vertikalen Abstand von 20 - 110 cm vom Boden. An heißen oder feuchten Tagen kann sich die Erfassungsreichweite verringern. ◀

#### Standort des Rückfahrradars



### Aktivieren und Deaktivieren des Systems

#### Entriegeln

Aktivieren und Deaktivieren des Systems

#### Deaktivieren

Das System wird deaktiviert, wenn der elektronische Gangwahlhebel aus der Position R zurückgestellt wird.

### Systemgrenzen

- ⚠ In den folgenden Fällen – einschließlich, aber nicht beschränkt auf diese – kann das Rückfahrradarsystem möglicherweise keinen Alarm auslösen oder einen Fehlalarm verursachen:
  - Erkennung von Netzen oder Gittern, wie z.B. Drahtgeflechten, Seil- oder Kabelnetzen oder Sperrnetzen.
  - Erkennung von niedrigen Objekten, wie z.B. Felsen oder Holzstücken.

- Erkennung von Fahrzeugen mit einem Fahrwerk mit hoher Bodenfreiheit.
  - Erkennung von weichen Materialien, die Ultraschallwellen leicht absorbieren, wie z.B. Schnee, Baumwolle oder Schwämme.
  - Erkennung von unregelmäßig geformten Hindernissen, wie z.B. Säulen, kleinen Bäumen oder Fahrrädern.
  - Die Oberfläche des Sensors des Rückfahrradarsystems ist vereist.
  - Das Fahrzeug befindet sich an einer deutlichen Steigung.
  - Hochfrequenz-Funkgeräte oder -Antennen sind am oder in der Nähe des Fahrzeugs installiert.
  - Geräuschquellen, wie z.B. die Hupe, der Motor und der Auspuff anderer Fahrzeuge, befinden sich zu nahe am Sensor des Rückfahrradarsystems.
  - Beim Fahren im Schnee oder Regen. ◀
-  • Das Rückfahrradarsystem ist nicht in der Lage, Objekte unter der Stoßstange und dem Unterboden zu erkennen und kann Objekte, die sich weit vom Fahrzeug entfernt oder zu nahe an ihm befinden, nicht effektiv identifizieren.
- Das Rückfahrradarsystem ist möglicherweise nicht in der Lage, Kinder, Fußgänger, Radfahrer oder Haustiere zu erkennen.
  - Das Rückfahrradarsystem kann keine sehr kleinen Objekte erkennen.
  - Auch wenn das Fahrzeug mit einem Rückfahrradarsystem ausgestattet ist, muss der Fahrer vor dem Rückwärtsfahren sorgfältig beobachten, ob es Hindernisse gibt. ◀
-  Wenn es mehrere Hindernisse gibt, kann das Rückfahrradarsystem nur das nächstgelegene Hindernis erkennen. ◀
-  Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder ähnliche Methoden, um direkt auf die Oberfläche des Sensors des Rückfahrradarsystems zu sprühen, zu drücken oder einzuwirken. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen. ◀
-  i Wenn das Fahrzeug über einen Abschlepphaken am Heck verfügt, wechselt das Fahrzeug nach dem Anschließen des Anhängers und des Kabelbaums in den Abschleppmodus und die Rückfahrradarfunktion wird deaktiviert. ◀

## 360°-Kamera (AVM – Around View Monitor)

Indem die von den Kameras aufgenommenen Bilder auf dem Multimediadisplays angezeigt werden, ermöglicht AVM dem Fahrer, der im Fahrzeug bleibt, die Situation vor, hinter, links und rechts des Fahrzeugs in Echtzeit zu überwachen und unterstützt ihn so beim Einparken.

### Position der AVM-Kameras



Die Kameras des AVM befinden sich am vorderen Stoßfänger, an den Außenrückspiegeln auf beiden Seiten und an der Seite der hinteren Kennzeichenleuchte.

### AVM Bildschirm aufrufen

Wenn die Geschwindigkeit weniger als oder gleich 30 km/h beträgt, können Sie den AVM-Bildschirm auf folgende Weise aufrufen:

- Stellen Sie den Gangwahlhebel auf Position R.
- Drücken Sie die Taste AVM-System auf dem Multimedia-Display.

- Schalten Sie die Blinkerleuchte ein, wenn die lenkungsgekoppelte Funktion aktiviert ist, der Gangwahlhebel nicht in Position R steht und die Navigation nicht im Vordergrund aktiv ist

### AVM-Bildschirm verlassen

Sie können den AVM-Bildschirm auf die folgenden Arten oder in den folgenden Fällen verlassen:

- Wenn der AVM-Bildschirm durch das Einlegen der Position R aktiviert wurde, bewegen Sie den Gangwahlhebel in eine andere Position, um den Bildschirm zu verlassen.
- Wenn der AVM-Bildschirm auf anderem Weg aktiviert wurde, legen Sie einen anderen Gang als R ein und beschleunigen Sie, bis die Geschwindigkeit über 30 km/h liegt.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche Zurück auf dem Multimedia-Display.
- Wenn AVM nicht innerhalb von 5 Sekunden nach dem Bewegen des Gangwahlhebels in die Position P betätigt wurde.
- Wurde der AVM-Bildschirm über die Lenkfunktion aktiviert und erfolgt keine weitere Bedienung, schalten Sie die Blinkerleuchte aus

### AVM-Bildschirm

Sie können auf den gewünschten Bereich des Bildschirms klicken, um das gewünschte Bild anzuzeigen.



1. Zurück: Klicken Sie hier, um den AVM-Bildschirm zu verlassen.
2. 2D: Klicken Sie hier, um den Bildschirm mit der 2D-Ansicht aufzurufen. Dieser Bildschirm zeigt die Parkhilfslinien an und ermöglicht es Ihnen, die Kamera zu wechseln.
3. 3D: Klicken Sie hier, um den Bildschirm mit der 3D-Ansicht aufzurufen. Auf diesem Bildschirm können Sie nicht nur die Kameras wechseln, um verschiedene Ansichten zu erhalten, sondern auch den Winkel der 3D-Ansicht ändern, indem Sie Ihren Finger auf dem Touchpad innerhalb des 3D-Bildbereichs bewegen.
4. Mehr: Klicken Sie hier, um den Bildschirm zur Auswahl der Ansicht zu öffnen.
5. Einstellungen: Klicken Sie hier, um die Seite Einstellungen zu öffnen. Auf dieser Seite können Sie 3D Surround, Fahrzeugtransparenz und die lenkungsgekoppelte Anzeige einstellen. Alle Einstellungen haben eine Speicherfunktion.

### 3D-Surround

Mit der 3D-Surround-Funktion kann der Fahrer die Umgebung des Fahrzeugs aus verschiedenen

Perspektiven rund um die Karosserie betrachten. Jedes Mal, wenn das Fahrzeug gestartet wird, kann diese Funktion für 5 Sekunden genutzt werden. Die Nutzung wird unterbrochen, wenn Sie andere Vorgänge ausführen, wie z.B. den Gangwahlhebel in eine andere Position bringen, eine Taste drücken/klicken oder eine Blinkleuchte einschalten.

### Fahrzeug durchsichtig

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Modell des Fahrzeugs auf dem AVM-Bildschirm sofort transparent. Nachdem das Fahrzeug eine gewisse Strecke zurückgelegt hat, wird der im Multimedia-Display angezeigte tote Winkel am unteren Ende des Fahrzeugs transparent.

### Lenkungsgekoppelte Anzeige

Wenn die Geschwindigkeit unter 30 km/h liegt, der Gangwahlhebel nicht in Position R steht und die Navigation im Hintergrund aktiv ist, können Sie durch Einschalten der Blinkerleuchte den Bildschirm für die lenkungsgekoppelte Anzeige aufrufen.

### Systemgrenzen



- Beobachten Sie Ihre Umgebung, wenn Sie AVM benutzen. Dieses System kann nur als Hilfsmittel für das Fahrzeug verwendet werden. Verlassen Sie sich nicht allein darauf.

- Die AVM-Kameras sind anfällig für Umwelteinflüsse, einschließlich schlechter Sichtverhältnisse wie Nebel, Regen, Schnee und Nacht. Verwenden Sie AVM in solchen Umgebungen mit besonderer Vorsicht und vergewissern Sie sich vor der Nutzung über die Sicherheit der Umgebung.
- Das Vorhandensein von toten Winkeln kann AVM daran hindern, alle Hindernisse rund um das Fahrzeug zu erkennen. ◀



Wenn die Verbindung zu AVM unterbrochen wird, erscheint auf dem Multimedia-Display eine Meldung, die auf eine Fehlfunktion des Systems hinweist. Bitte wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀

## Warnblinkanlage

### Warnblinkanlage



In besonderen Fällen, in denen das Fahrzeug in einem Notfall abgebremst oder angehalten werden muss, drücken Sie den Schalter für die Warnblinkanlage. Die Kontrollleuchte am Schalter blinkt zusammen mit den äußeren linken und rechten Blinkleuchten, um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen. Um diese Lampen auszuschalten, drücken Sie den Schalter für die Warnblinkanlage erneut.

-  Wird der Blinker nach dem Einschalten der Warnblinkanlage betätigt, hat er Vorrang und funktioniert zuerst. Wird der Blinker ausgeschaltet, wird die Warnblinkanlage wieder aktiviert. Um das Risiko eines Unfalls zu verringern, muss die Warnblinkanlage in den folgenden Situationen eingeschaltet werden

(einschließlich, aber nicht beschränkt auf):

- Wenn das Fahrzeug aufgrund eines technischen Defekts ausfällt;
- Wenn sich das Fahrzeug am Ende eines Staus befindet;
- Wenn das Fahrzeug von einem anderen Fahrzeug abgeschleppt wird;
- Im Notfall. ◀

### Warndreieck

Das Warndreieck ist hinter dem Fahrersitz angebracht.



Stellen Sie das Warndreieck auf einer normalen Straße 50 bis 100 Meter hinter dem Fahrzeug auf; auf einer Schnellstraße stellen Sie es 150 Meter hinter dem Fahrzeug auf, oder 200 Meter bei Regen oder Nebel.

### Verhalten im Notfall



Das Auslösen des Airbags im Falle eines Aufpralls aktiviert automatisch ein Notfallsignal. Wenn die Fahrzeuginsassen einen Notdienst benötigen, drücken Sie die SOS-Taste im Bedienfeld über den Vordersitzen, um Hilfe zu rufen.

Nachdem ein Notrufsignal aktiviert wurde, wählt das System die Notrufnummer 112. Das Rettungspersonal kann bei Bedarf entsprechende Nothilfe leisten.

**i** Unabhängig davon, ob das Fahrzeug ein- oder ausgeschaltet ist, kann das Notsignal über die SOS-Taste aktiviert werden. ◀

### Starthilfe / Fremdstarten

#### Fremdstarten

Das Fahrzeug verfügt über eine intelligente Ladefunktion, die bei entladener Niederspannungsbatterie automatisch eine Aufladung über die Antriebsbatterie ermöglicht. Wenn die Niederspannungsbatterie aus

anderen Gründen entladen ist und dem Fahrzeug Starthilfe gegeben werden muss, führen Sie aus Sicherheitsgründen immer die folgenden Schritte durch.

**⚠** Die unsachgemäße Verwendung von Starthilfekabeln kann zur Explosion der Niederspannungsbatterie führen und schwere Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben! Um das Unfallrisiko zu verringern, beachten Sie die folgenden Punkte:

- Lesen und beachten Sie bei Arbeiten im Motorraum stets sorgfältig die entsprechenden Sicherheitshinweise.
- Lesen und beachten Sie stets sorgfältig die Sicherheitshinweise zum Betrieb der Niederspannungsbatterie.
- Vergewissern Sie sich, dass die Spannung der geladenen Niederspannungsbatterie dieselbe ist wie die der ungeladenen (12 V). Achten Sie darauf, dass die beiden Niederspannungsbatterien die gleiche Kapazität haben (siehe die Angaben auf den Niederspannungsbatterien). Ein Unterschied in der Kapazität kann zu einer Explosion führen!

- Wenn die Niedervolt-Batterie eingefroren ist, verwenden Sie keine Starthilfekabel zum Starten des Fahrzeugs – es besteht hohe Explosionsgefahr! Auch nach dem Auftauen der Niedervolt-Batterie kann Elektrolyt austreten und zu chemischen Verätzungen führen. Deshalb muss eine eingefrorene Niederspannungsbatterie ersetzt werden!
- Beachten Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung des Herstellers des Starthilfekabels.
- Schließen Sie das Minuskabel nicht direkt an den Minuspol der entladenen Niederspannungsbatterie an. Andernfalls kann das von der Niederspannungsbatterie erzeugte Gas durch den elektrischen Funken entzündet werden und eine Explosion verursachen!
- In der Nähe der Niedervolt-Batterie darf keine statische Elektrizität vorhanden sein, da das in der Batterie enthaltene Gas durch einen von statischer Aufladung erzeugten Funken entzündet werden und eine Explosion verursachen kann.
- Der nicht isolierte Bereich der Klemme darf keinen Kontakt

mit anderen Teilen haben, und das Starthilfekabel, das am Pluspol der Niedervolt-Batterie angeschlossen ist, darf nicht mit Metallteilen des Fahrzeugs in Berührung kommen. Andernfalls kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- Beugen Sie sich während des Betriebs niemals über die Niederspannungsbatterie, und achten Sie darauf, dass Sie sich nicht an der Säure verätzen! ◀

### Position der Niederspannungsbatterie



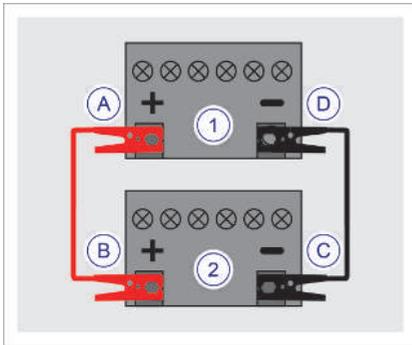
Die Niederspannungsbatterie befindet sich unter dem Fahrersitz. Sie können diese sehen, wenn Sie den Fahrersitz vollständig nach vorne schieben.

### Starthilfekabel anschließen

1. Stellen Sie den Startschalter auf OFF und schalten Sie alle Lichter und elektrischen Zubehörteile des Fahrzeugs aus, mit Ausnahme der

Warnblinkanlage (falls erforderlich).

**⚠** Die Verwendung einer offenen Flamme in der Nähe der Niedervolt-Batterie kann das Gas in der Batterie entzünden und eine Explosion verursachen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Die saure Flüssigkeit in der Niedervolt-Batterie kann den menschlichen Körper verätzen. Vermeiden Sie daher, dass die Flüssigkeit auf Ihren Körper gelangt. Wenn die Säure in Ihre Augen oder auf die Haut gelangt, spülen Sie sie sofort mit Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf. ◀



1. Entladene Niedervolt-Batterie
  2. Geladene Niedervolt-Batterie
2. Schließen Sie ein Ende des roten Pluskabels an den Pluspol (+) (A) der leeren Niedervolt-Batterie an.

3. Schließen Sie das andere Ende des roten Pluskabels an den Pluspol (+) (B) der geladenen Niedervolt-Batterie an.
4. Schließen Sie ein Ende des schwarzen Minuskabels an den Minuspol (-) (C) der geladenen Niedervolt-Batterie an.
5. Schließen Sie das andere Ende des schwarzen Minuskabels an den Minuspol (-) (D) der leeren Niedervolt-Batterie an.
6. Versuchen Sie, das Fahrzeug mit der entladene Niedervolt-Batterie zu starten.

**⚠** • Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind und dass ein gewisser Abstand zwischen den Enden eingehalten wird, um zu vermeiden, dass Plus- und Minuspol miteinander in Kontakt kommen. Wartungsarbeiten, die aufgrund der Nichteinhaltung der oben genannten Schritte erforderlich werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

- Wenn Sie Starthilfekabel zum Anschließen der Batterie verwenden, verwechseln Sie niemals den Pluspol der Batterie mit dem Minuspol der Batterie. Die Verwechslung kann zu einer

Fehlfunktion im Hochspannungssystem führen und das Starten des Fahrzeugs verhindern.

- Wenn sich das Fahrzeug nicht starten lässt oder die Batterie nach Starthilfen sich immer wieder entlädt, wenden Sie sich zur Fehlerbehebung bitte an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀

### Starthilfekabel abklemmen

Reihenfolge zum Trennen der Starthilfekabel zwischen zwei Fahrzeugen:

1. Trennen Sie das schwarze Kabel am Minuspol (-) (D) der leeren Niederspannungsbatterie ab;
2. Trennen Sie das schwarze Kabel am Minuspol (-) (C) der geladenen Niederspannungsbatterie ab;
3. Klemmen Sie das rote Kabel am Pluspol (+) (B) der geladenen Niederspannungsbatterie ab;
4. Trennen Sie das rote Kabel am Pluspol (+) (A) der leeren Niederspannungsbatterie ab.

**⚠** Verbinden oder entfernen Sie die Starthilfekabel in der richtigen Reihenfolge und achten Sie darauf, dass sich die Kabel nicht gegenseitig oder andere Metalle berühren. Wenn die Starthilfekabel in der falschen Reihenfolge angeschlossen oder entfernt werden, kann ein elektrischer Kurzschluss entstehen und das

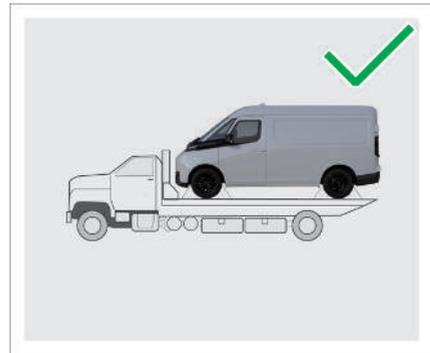
Fahrzeug beschädigt werden, was zu Reparaturen führen kann, die nicht von der Garantie abgedeckt sind. ◀

## Abschleppen

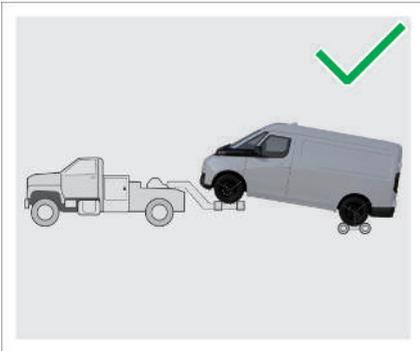
### Tipps zum Abschleppen

Das Fahrzeug ist ein batteriebetriebenes Elektrofahrzeug mit Frontantrieb (BEV). Wenn Sie das Fahrzeug von der Straße abschleppen möchten, stellen Sie den Gangwahlhebel auf Position N und stellen Sie das Fahrzeug auf das Abschleppfahrzeug; stellen Sie dann den Gangwahlhebel auf Position P, schalten Sie das Fahrzeug aus und schalten Sie die Warnblinkanlage ein.

Das Fahrzeug kann mit unterschiedlichen Methoden abgeschleppt werden:

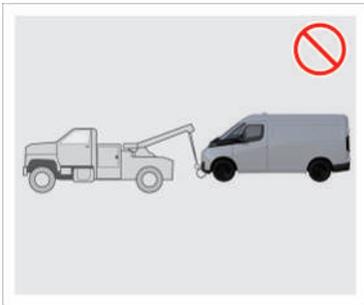


1. Abschleppen mit einem Tieflader (dies ist die beste Methode); oder



2. Abschleppen mit Radlift. Gegebenenfalls können Sie einen Radwagen unter die Hinterräder stellen und die Feststellbremse anziehen. Wenn Sie dies nicht tun, lösen Sie die Feststellbremse.

 Abschleppen mit Haken und Kette ist strikt verboten. ◀



-  Falls das Fahrzeug nicht mit einem Tieflader abgeschleppt werden kann, darf es fest angekuppelt und im Notfall langsam zu einem sicheren Ort geschleppt werden, an dem auf weitere Hilfe gewartet werden kann.
- Vermeiden Sie beim Abschleppen mit starrer

Kupplung längere Strecken, und halten Sie die Abschleppgeschwindigkeit unter 5 km/h. ◀

 Beim Anheben des Fahrzeugs ist sicherzustellen, dass das Fahrzeug überall ausreichend Abstand zum Boden hat. Wenn der Abstand nicht ausreichend ist, kann das Fahrzeug beim Abschleppen beschädigt werden. ◀

 Verwenden Sie ein flexibles Abschleppwerkzeug (z. B. ein Zugseil), halten Sie einen Abstand von mehr als 4 m, jedoch weniger als 10 m zwischen dem Abschleppfahrzeug und dem abgeschleppten Fahrzeug. Verwenden Sie für das abgeschleppte Fahrzeug, bei dem die Bremsen versagen, eine starre Abschleppvorrichtung (z. B. eine Abschleppstange). ◀

 Schalten Sie während des Abschleppvorgangs die Warnblinkanlage sowohl am Abschleppfahrzeug als auch am abgeschleppten Fahrzeug ein. ◀

 Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug kein Sicherheitsrisiko darstellt, bevor Sie es abschleppen. Wenn Sie eine Verformung, ein Auslaufen, Rauchen oder eine andere Anomalie an dem Batteriepaket feststellen, beheben Sie das

Sicherheitsrisiko, bevor Sie das Fahrzeug abschleppen. ◀

## Abschleppöse

### Anbringen der Abschleppöse



1. Entfernen Sie die vordere Abschleppösen-Abdeckung an der vorderen Stoßstange mit einem geeigneten Werkzeug.



2. Nehmen Sie die Abschleppöse aus dem Werkzeugkasten des Fahrzeugs, schrauben Sie sie in das Befestigungsloch und ziehen Sie sie im Uhrzeigersinn fest.

⚠ Achten Sie immer darauf, dass die Abschleppöse vollständig angezogen ist. ◀

⚠ Vergewissern Sie sich vor dem Abschleppen, dass das Abschleppseil durch die Abschleppöse gezogen wurde und sich nicht lösen kann. Fahren Sie beim Abschleppen immer langsam und mit konstanter Geschwindigkeit. Fahren Sie niemals zu schnell, beschleunigen oder verlangsamen Sie nicht stark. Eine zu hohe Abschleppkraft kann das Fahrzeug beschädigen.



### Abschleppmethode\*

#### Gebrauchsanweisung

⚠ Das Fahrzeug kann als Zugmaschine verwendet werden, um einen Anhänger zu ziehen. Platzieren Sie in diesem Fall die Ladung so nah wie möglich an der Achse des Anhängers, sichern Sie sie ordnungsgemäß und senken Sie sie so weit wie möglich ab – vorausgesetzt, die empfohlene Anhängelast sowie die maximal zulässige Stützlast des Anhängerkupplungskopfes werden nicht überschritten (siehe „Empfohlene Anhängelast“). Um die beste Stabilität des Anhängers zu erreichen, sollten Sie die Ladung bei entladem Zugfahrzeug so weit wie möglich nach vorne auf den Anhänger laden, um die maximal zulässige Frontlast

nicht zu überschreiten (siehe „Empfohlene Anhängelast“). ◀

- Halten Sie sich an die Regeln und Vorschriften für das Ziehen von Anhängern.
- Fahren Sie nicht schneller als 96 km/h auf Schnellstraßen oder 80 km/h auf bergigen Straßen.
- Überschreiten Sie beim Ziehen eines Anhängers nicht die im Abschnitt „Empfohlene Anhängelast“ angegebene Last.
- Wenn Sie ein neues Fahrzeug fahren oder eine Getriebekomponente (Motor, Getriebe, Verteilergetriebe sowie Vorder- oder Hinterachsen) ersetzt wurde, wird empfohlen, keinen Anhänger zu ziehen, bevor das Fahrzeug eine Strecke von 800 km zurückgelegt hat.
- Wenn die Verkehrssituation hinter dem Anhänger mit den serienmäßigen Außenrückspiegeln nicht beobachtet werden kann, müssen zusätzliche Rückspiegel angebracht werden. Die beiden Rückspiegel müssen an einem klappbaren Arm angebracht und so eingestellt werden, dass jederzeit eine ausreichende Sicht nach hinten gewährleistet ist.
- Entfernen Sie die Abschleppvorrichtung, wenn kein Anhänger gezogen werden muss.
- Verwenden Sie stets geeignete Sicherungsketten sowohl für das

Zugfahrzeug als auch für den Anhänger. Ziehen Sie die Sicherheitskette durch die Öse des Hakens der Abschleppvorrichtung und befestigen Sie sie am Anhänger. Für den ordnungsgemäßen Betrieb und die richtige Installationsmethode wenden Sie sich bitte an den Anhängerhersteller.

Um ein Fahrzeug zu befreien, dessen Unterboden auf dem Boden aufliegt oder das eingeklemmt ist, beachten Sie bei der Verwendung einer Abschleppvorrichtung folgende Punkte:

- Binden Sie eine Flagge an das Schleppseil.
- Ziehen oder schleppen Sie einen Anhänger niemals seitlich oder im rechten Winkel zur Fahrtrichtung.
- Ziehen oder schleppen Sie einen Anhänger niemals unter dem Einfluss von Fliehkraft. Halten Sie die anfängliche Abschleppgeschwindigkeit bei maximal 5 km/h.
- Begrenzen Sie die Zugkraft auf 30 kN, wenn Sie einen Anhänger mit einem Abschlepphaken ziehen oder abschleppen lassen.

### Hinweise zum Fahren

1. Vermeiden Sie nach Möglichkeit Situationen, in denen das Zugfahrzeug unbeladen ist, der Anhänger jedoch beladen. Diese Art der Lastverteilung ist ungünstig. Wenn sich diese

Situation nicht vermeiden lässt, fahren Sie langsam.

2. Mit zunehmender Geschwindigkeit nimmt die Fahrstabilität von Zugfahrzeug und Anhänger ab. Fahren Sie auf ungeeigneten Straßen, insbesondere an Hängen, oder bei schlechtem Wetter, wie z. B. starkem Wind, mit reduzierter Geschwindigkeit und überschreiten Sie nicht die zulässige Höchstgeschwindigkeit.
3. Vermeiden Sie nach Möglichkeit, dass die Anschlussdosen des Anhängers überflutet werden. Wenn Sie sich unter Wasser befinden, fahren Sie mit einer Geschwindigkeit von weniger als 5 km/h.

## Bremsen

- Wenn Ihr Anhänger über eine Bremsanlage verfügt, beachten Sie die örtlichen Vorschriften und Regeln und installieren und betreiben Sie diese Anlage korrekt. Schließen Sie die Bremsanlage des Anhängers nicht an die des Zugfahrzeugs an.
- Das Abbremsen des gezogenen Anhängers kann den Bremsweg des Fahrzeugs verlängern. Deshalb sollten Sie den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug vergrößern.
- Wenn der Anhänger über eine Auflaufbremse verfügt, bremsen Sie zunächst langsam und erhöhen

dann die Bremskraft. So können Sie Bremsstöße vermeiden, die auf blockierende Räder des Anhängers zurückzuführen sind.

## Überholen

Das Fahrzeug, das einen Anhänger zieht, gilt als Fahrzeug mit einer längeren Karosserie, da die Gesamtlänge der Karosserie der Länge des Fahrzeugs zuzüglich der Länge des Anhängers entspricht. Beim Überholen muss es eine größere Strecke zurücklegen, bevor er in die ursprüngliche Spur zurückkehrt.

## Rückwärtsfahren

Rückwärtsfahren mit einem Anhänger ist nicht mit dem Rückwärtsfahren ohne Anhänger vergleichbar. Ersteres ist deutlich anspruchsvoller. Um besser damit umgehen zu können, fahren Sie besonders vorsichtig und sammeln Sie durch Übung ausreichend Erfahrung.

Beim Rückwärtsfahren können Sie den Anhänger nach links oder rechts lenken, indem Sie das Lenkrad unten mit einer Hand festhalten und in die gewünschte Richtung drehen. Fahren Sie immer langsam. Falls möglich, holen Sie sich Unterstützung von anderen.

## Kurvenfahren / Abbiegen

Fahren Sie gleichmäßig, wenn Sie einen Anhänger ziehen, und vermeiden Sie plötzliche Bewegungen oder Stöße. Schalten Sie den Blinker

ein, bevor Sie abbiegen. Achten Sie immer darauf, dass der Wenderadius beim Ziehen eines Anhängers größer ist als üblich. Dadurch wird verhindert, dass der Anhänger mit dem Seitenstreifen, Straßenschildern, Bäumen oder anderen Objekten in Berührung kommt.

### Fahren an Steigungen

Fahren Sie langsamer, wenn Sie einen Anhänger an einer steilen oder langen Steigung ziehen, und passen Sie die Geschwindigkeit an das Gewicht des Anhängers sowie die Neigung der Steigung an.

Vermeiden Sie es, möglichst an Steigungen zu parken. Sollte dies unvermeidlich sein, legen Sie einen Keil unter die Reifen von Zugfahrzeug und Anhänger und ziehen Sie die Feststellbremse an.

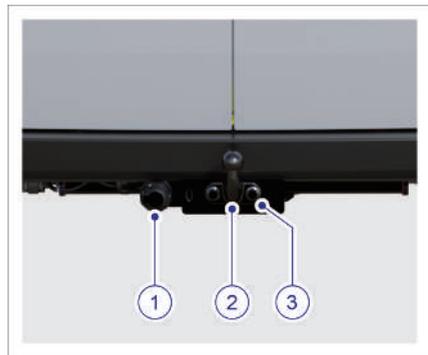
### Maximale Anhängelast

Fahrzeugtyp	Antriebstyp	Ohne Anhängerbremse	Mit Anhängerbremse
BEV	Frontantrieb (FWD)	750 kg	2000 kg

### Anhängelast

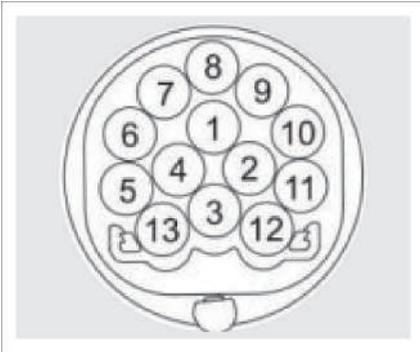
Das Gewicht am vorderen Ende eines Anhängers bezieht sich auf die maximale vertikale Last, die an der Verbindung zwischen der Zugvorrichtung und dem Anhänger bei stehendem Fahrzeug getragen werden kann.

Das Gewicht am vorderen Ende sollte mindestens 4% der maximal zulässigen Anhängelast und nicht weniger als 25kg betragen, jedoch 10% der maximal zulässigen Anhängelast nicht überschreiten. Überschreiten Sie nicht das maximal zulässige Gewicht am vorderen Ende, da es entscheidend für die Stabilität von Zugfahrzeug und Anhänger ist. Maximal zulässiges Gewicht am vorderen Ende: 120kg



Der Anschluss (1) befindet sich auf der linken Seite des Fahrzeugs in der Nähe der Abschleppöse, wie in der Abbildung gezeigt. Die Anhängerkupplung (2) ist integriert. Sie befindet sich mittig am hinteren Längsträger des Fahrzeugs und ist mit Schrauben (3) befestigt. Entfernen Sie die Schrauben nur dann, wenn es notwendig ist, und niemals ohne Genehmigung.

## Abbildung der EU-Standard 13-poligen Buchse



Belegung der Pins:

Pin	Definition
1	Leuchte Blinker links
2	Nebelschlussleuchte
3	GND
4	Leuchte Blinker rechts
5	Rechte Positionsleuchte
6	Bremsleuchte
7	Linke Positionsleuchte
8	Rückfahrcheinwerfer
9	Konstante Stromversorgung
10	ACC
11	GND
12	/
13	GND

### Service und Wartung

Wird das Fahrzeug regelmäßig zum Ziehen von Anhängern eingesetzt, sollte in bestimmten Abständen ein zusätzlicher Service durchgeführt werden, um eine langfristige

Zufriedenheit mit dem Fahrzeug sicherzustellen.

Prüfen Sie vor der Verwendung einer Abschleppvorrichtung das Drehmoment der Befestigungselemente der Abschleppvorrichtung. Wenn das erforderliche Montagedrehmoment nicht erreicht wird, ziehen Sie die Schrauben erneut mit dem angegebenen Drehmoment an. Das Anzugsdrehmoment der Schrauben ist regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf durch Nachziehen zu korrigieren. Die Schrauben sollten jedes Mal nachgezogen werden, wenn der Anhänger 1.000 km zurückgelegt hat. Dadurch können Unfälle aufgrund loser Schrauben vermieden werden.

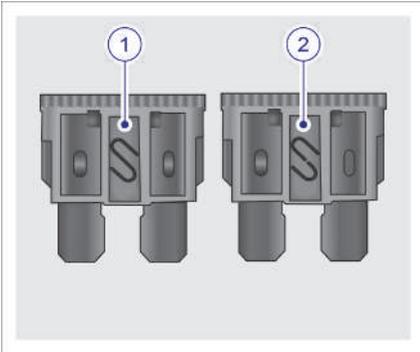
## Sicherungen auswechseln

### Position und Kennzeichnung der Sicherungen

Sicherungen haben die Aufgabe, eine Überlastung der elektrischen Komponenten in den Stromkreisen zu verhindern, um die elektrische Ausrüstung des Fahrzeugs zu schützen. Wenn eine Sicherung durchgebrannt ist, bedeutet dies, dass der durch die Sicherung geschützte Stromkreis eine Fehlfunktion hat und nicht mehr funktioniert. Wenn Sie vermuten, dass die Fehlfunktion durch eine defekte Sicherung verursacht wird, können Sie die Sicherung aus dem Sicherungskasten herausnehmen

## Notfall

und überprüfen, ob der Metalldraht in der Sicherung durchgebrannt ist.



1. Intakt
2. Defekt / durchgebrannt

Der Sicherungskasten befindet sich auf der linken Seite des Motorraums und auf der linken Seite des Armaturenbretts im Inneren des Fahrzeugs. Es gibt zwei verschiedene Arten von Sicherungen:

1. Streifensicherung - dünn, steckbar, Nennstrombereich: 5-25A.
2. Trägesicherung - quadratisch, steckbar, Nennstrombereich: 20-60A

Die Farbe repräsentiert die Stromstärke der Sicherung, die auch auf der Sicherung angegeben ist.

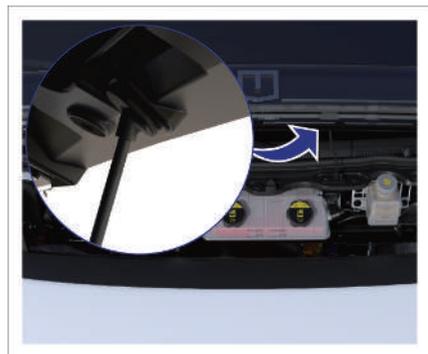
 Versuchen Sie nicht, durchgebrannte Sicherungen zu reparieren oder sie durch Sicherungen mit abweichender Farbe oder Stromstärke zu ersetzen, da dies zu Schäden an der elektrischen Anlage oder

durch Kabelüberlastung zu einem Brand führen kann. ◀

## Elektrisches Zentralmodul im Motorraum (UEC)



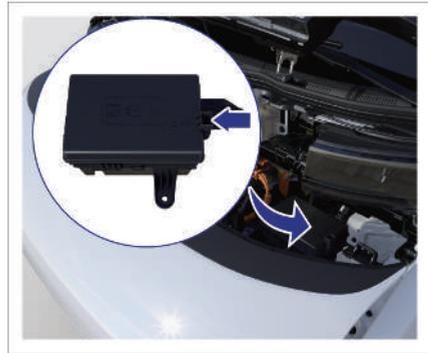
1. Ziehen Sie zweimal an dem Griff zum Öffnen des Motorraums, der sich unten links am Armaturenbrett auf der Fahrerseite befindet. Dann springt die Motorhaube nach oben auf.



2. Heben Sie die Motorhaube an, heben Sie die Strebe an und setzen Sie diese in die Stützenhalterung ein. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



3. Ziehen Sie zweimal am Entriegelungsgriff der unteren Abdeckung im Motorraum, um die untere Abdeckung zu entriegeln;



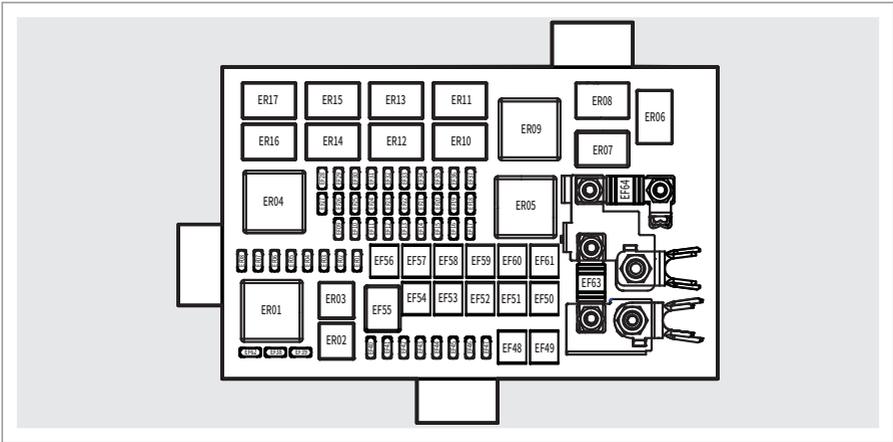
5. Um die Sicherung zu überprüfen, lösen Sie die seitliche Verriegelung wie in der Abbildung gezeigt und nehmen Sie den Deckel des Sicherungskastens ab.



4. Ziehen Sie die untere Abdeckung heraus und nehmen Sie diese ab.

- ⚠ Flüssigkeit, die auf ein elektrisches Bauteil des Fahrzeugs spritzt, kann das Bauteil beschädigen. Schließen Sie immer die Abdeckungen oder Kappen aller elektrischen Komponenten.





SN	Name	Spezifikatione n	Hinweis
EF01	MCU	10A	
EF02	Hupe	15A	
EF03	PMS	10A	
EF04	ICS	10A	
EF05	BMS	15A	
EF06	HEIZUNGS- KÜHLMITTELPUMPE	15A	
EF07	ANHÄNGEKUPPLUNG	10A	
EF08	/	/	
EF09	ACP	10A	
EF10	PMS IG+	10A	
EF11	EPS/WCBS IG	10A	
EF12	AVAS IG+	10A	
EF13	BREMSE SW IG+	10A	
EF14	/	/	
EF15	/	/	
EF16	/	/	
EF17	NEBEL HINTEN	10A	
EF18	VAKUUMPUMPE FB	10A	

SN	Name	Spezifikatione n	Hinweis
EF19	MIR HEIZUNG	10A	
EF20	ACCM/PTC/AC WERT	10A	
EF21	/	/	
EF22	/	/	
EF23	/	/	
EF24	/	/	
EF25	/	/	
EF26	/	/	
EF27	/	/	
EF28	/	/	
EF29	/	/	
EF30	/	/	
EF31	/	/	
EF32	/	/	
EF33	BMS/MCU/ODP/EVCC	10A	
EF34	DREI-/VIERVENTIL	10A	
EF35	ELEKTROPUMPE	20 A	
EF36	BATTERIE-PUMPE	20 A	
EF37	CPSR FB	10A	
EF38	/	/	
EF39	/	/	
EF40	/	/	
EF41	/	/	
EF42	/	/	
EF43	/	/	
EF44	/	/	
EF45	/	/	
EF45	/	/	
EF46	/	/	

## Notfall

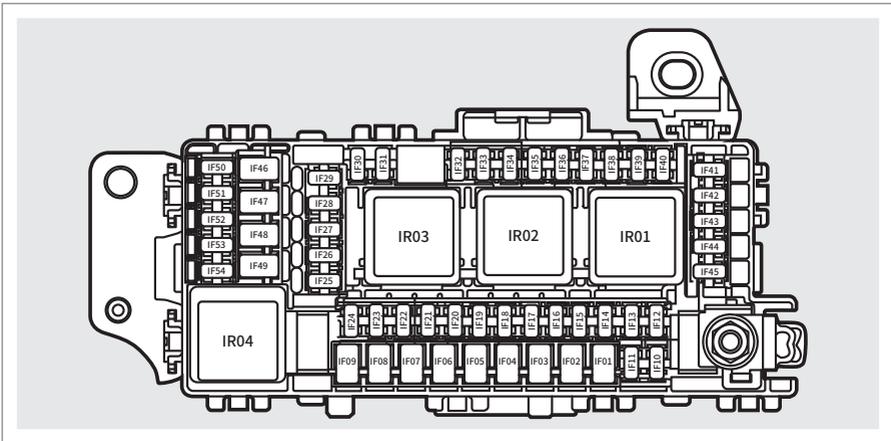
SN	Name	Spezifikatione n	Hinweis
EF47	/	/	
EF48	/	/	
EF49	/	/	
EF50	SCHEIBENWISCHER	20 A	
EF51	/	/	
EF52	/	/	
EF53	/	/	
EF54	/	/	
EF55	/	/	
EF56	PMS	20 A/30 A	
EF57	/	/	
EF58	KÜHLGEBLÄSE	40 A	
EF59	WCBS	60A	
EF60	WCBS	60A	
EF61	ANHÄNGERSTECKDOSE	25 A	
EF62	/	/	
EF63	/	/	
EF64	EPS	100 A	
ER01	VAKUUMPUMPENRELAIS	/	
ER02	/	/	
ER03	HUPENRELAIS	/	
ER04	PMS-RELAIS	/	
ER05	CPSR-RELAIS	/	
ER06	/	/	
ER07	NEBELSCHLUSSLEUCHTEN- RELAIS	/	
ER08	RÜCKSPIEGEL- HEIZUNGSRELAIS	/	
ER09	/	/	
ER10	/	/	

<b>SN</b>	<b>Name</b>	<b>Spezifikatione n</b>	<b>Hinweis</b>
ER11	/	/	
ER12	/	/	
ER13	/	/	
ER14	HEIZUNG KÜHLMITTEL- PUMPENRELAIS	/	
ER15	SCHEIBENWISCHER- MOTORRELAIS LANGSAM	/	
ER16	/	/	
ER17	SCHEIBENWISCHER- MOTORRELAIS SCHNELL	/	

## Innerer Sicherungskasten



Der innere Sicherungskasten befindet sich auf der rechten Seite des Armaturenbretts. Verwenden Sie ein geeignetes Werkzeug, um den Deckel des Sicherungskastens aufzuhebeln und die Sicherung zu überprüfen.



Nummer	Name	Spezifikationen	Hinweis
IF01	Anhängersteckdose	25A	RHD
IF02	/	/	
IF03	/	/	
IF04	/	/	
IF05	/	/	
IF06	BCM-Fenster	30 A	
IF07	FL-SITZ	25A	
IF08	/	/	

<b>Nummer</b>	<b>Name</b>	<b>Spezifikationen</b>	<b>Hinweis</b>
IF09	FRT-GEBLÄSE	40 A	
IF10	ODP/EVCC	10A	
IF11	Bremsschalter	10A	
IF12	Lenkradmodul (Säulenschaltung)	10A	
IF13	OBD	10A	
IF14	Kombiinstrument / Monokular-Frontkamera	10A	
IF15	TRM1	25A	
IF16	AC_UNIT/RSR	10A	
IF17	Schalter im Armaturenbrett/ Lenkradmodul/EPB-Schalter/ Infotainment-Display	10A	
IF18	/	/	
IF19	/	/	
IF20	/	/	
IF21	DMM-/Alkohol-Wegfahrsperr	10A	
IF22	Infotainment-Hauptgerät	20A	
IF23	TPMS-/Totwinkel-Leuchte	7,5A	
IF24	/	/	
IF25	UEC IG	10A	
IF26	BCM/T-BOX/Zentrale Recheneinheit/220V Steckdose	7,5A	
IF27	IEC IG2	25A	
IF28	/	/	
IF29	Anhängersteckdose	25A	
IF30	Lenkwinkelsensor / Lenkradmodul - Säulenschaltung/ Instrumentengruppe	10A	
IF31	ACU	10A	
IF32	/	/	

## Notfall

<b>Numme r</b>	<b>Name</b>	<b>Spezifikationen</b>	<b>Hinweis</b>
IF33	/	/	
IF34	/	/	
IF35	/	/	
IF36	RFT-GEBLÄSE-FB	10A	
IF37	Schalter für Außenrückspiegel	10A	
IF38	12V-Steckdose	15A	
IF39	USB	15A	
IF40	BCM/T-BOX/Infotainment- Hauptgerät	10A	
IF41	BCM (LOCK & INT LP)	30 A	
IF42	BCM (EXT LP)	30 A	
IF43	BCM (EXT LP2)	30 A	
IF44	BCM (Niederfrequenz)	10A	
IF45	T-BOX/Zentrale Recheneinheit	7,5A	
IF46	/	/	
IF47	/	/	
IF48	/	/	
IF49	/	/	
IF50	HEIZSTROM	15A	
IF51	Schalter im Armaturenbrett/ Sonnenlichtsensor/ Lenkradmodul	10A	
IF52	Bedienfeld der Klimaanlage/ monokulare Frontkamera/ Klimasteuerung	10A	
IF53	Sitz	10A	
IF54	/	/	
IR01	ACC-Relais	/	
IR02	/	/	
IR03	IG1-Relais	/	

---

<b>Nummer</b>	<b>Name</b>	<b>Spezifikationen</b>	<b>Hinweis</b>
IR04	Gebläse-Relais	/	

---

## Sicherung prüfen oder auswechseln

Auto, um das Problem zu beheben. ◀

1. Schalten Sie den Startschalter und alle elektrischen Verbraucher aus, klemmen Sie das Minuskabel von der Niederspannungsbatterie ab.



2. Entfernen Sie die Sicherung mit einem Sicherungszieher, indem Sie den Kopf der Sicherung in eine der Greiföffnungen des Werkzeugs einsetzen und vorsichtig herausziehen. Prüfen Sie, ob der Metalldraht durchgebrannt ist.
3. Ersetzen Sie die durchgebrannte Sicherung durch eine neue Sicherung mit der gleichen Amperezahl.

 Wenn die neue Sicherung auch sofort durchbrennt, deutet dies auf eine Fehlfunktion in einem Teil des Fahrzeugs hin. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon

## Glühbirnen auswechseln

### Spezifikationen des Leuchtmittels

Bezeichnung	Beschreibung Glühbirne	Modell Glühbirne	Leistung (W)
Kombinationsleuchte vorne	Fernlicht	LED	/
	Abblendlicht	LED	/
	Vordere Blinkerleuchte	LED	/
	Vordere Positionsleuchte	LED	/
	Tagfahrlicht	LED	/
Nebelscheinwerfer	Nebelscheinwerfer	LED	/
Hintere Kombinationsleuchte	Hintere Bremsleuchte	LED	/
	Positionslicht	LED	/
	Rückfahrcheinwerfer	LED	/
	Nebelschlussleuchte	LED	/
	Hintere Blinkerleuchte	PY21W	21
Seitlicher Blinker	Seitlicher Blinker	LED	/
Hoch angebrachtes Bremslicht	Hoch angebrachtes Bremslicht	LED	/
Kennzeichenleuchte hinten	Kennzeichenleuchte hinten	LED	/
Leseleuchte Fahrerhaus	Leseleuchte Fahrerhaus	LED	/
Leseleuchte hinten	Leseleuchte hinten	LED	/



Der Austausch von Glühbirnen erfordert häufig den Ausbau bestimmter Fahrzeugkomponenten und sollte daher von einer Fachkraft mit entsprechender Qualifikation durchgeführt werden. Der Austausch von Glühbirnen, die nur von der Vorderseite des Fahrzeugs aus zugänglich sind, ist besonders gefährlich und aufwendig, da sich dort zahlreiche heiße und bewegliche Bauteile befinden. Bitte wenden

Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um Glühbirnen auszutauschen. ◀



Wenn eine Glühbirne in Betrieb ist, können die Glühbirne und die Anschlüsse sehr heiß werden. Wenn Sie die Glühbirne austauschen, können Sie sich an diesen Bauteilen verbrennen. Um dies zu vermeiden, lassen Sie die betreffenden Komponenten vor dem Austausch vollständig abkühlen. ◀



Stellen Sie nach dem Austausch der Glühbirne stets sicher, dass sie ordnungsgemäß befestigt ist. ◀

## Handhabung im Notfall

### Fahrzeugüberhitzung

Wenn das Fahrzeug überhitzt, d.h. die Temperatur des Kühlmittels ungewöhnlich ansteigt, gehen Sie wie folgt vor:

1. Lenken Sie das Fahrzeug von der Fahrbahn und stellen Sie es an einem sicheren Standort ab. Schalten Sie die Warnblinkanlage ein. Bringen Sie den Gangwahlhebel in die Position P und ziehen Sie die Feststellbremse an. Wenn die Klimaanlage in Betrieb ist, schalten Sie diese aus.
2. Führen Sie eine Sichtprüfung des Kühlers, der Schläuche und des Bodens des Fahrzeugs auf signifikante Kühlmittellecks durch. Es ist normal, dass sich während des Betriebs der Klimaanlage Wassertropfen bilden.
3. Wenn das Kühlmittel ausläuft, legen Sie das Fahrzeug sofort still und wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine

Kundendienststelle von Farizon Auto zur Fehlerbehebung.

4. Wenn kein offensichtliches Leck vorhanden ist, überprüfen Sie den Ausgleichsbehälter für das Kühlmittel. Wenn der Ausgleichsbehälter leer ist, füllen Sie bei laufendem Motor Kühlmittel nach, bis der Stand zwischen den Markierungen MIN und MAX liegt.
5. Wenn kein Kühlmittel austritt und der Kühlmittelstand im Ausdehnungsgefäß normal ist, wenden Sie sich bitte so bald wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto zur Fehlerbehebung.



Wenn Sie den Deckel des Ausgleichsbehälters öffnen müssen, warten Sie immer, bis das Kühlsystem abgekühlt ist. Andernfalls kann das Kühlsystem bei hohen Temperaturen Verbrühungen verursachen. ◀

### Kollision

Nach einer Kollision (einschließlich Front-, Heck-, Links-, Rechts- und

Bodenkollision) halten Sie das Fahrzeug vollständig an, schalten Sie die Stromversorgung aus und evakuieren Sie die Insassen sofort.

- Wenn das Hochspannungssystem des Fahrzeugs nach dem Aufprall unterbrochen wird, erlöschen die READY Kontrollleuchten im Kombiinstrument, und das Fahrzeug kann nicht weiterfahren. Bitte wenden Sie sich umgehend an eine Kundendienststation von Farizon Auto.
- Wenn Sie das Ausmaß des Schadens am Fahrzeug nicht sicher beurteilen können, halten Sie Abstand vom Fahrzeug und lassen Sie es umgehend von einer autorisierten Kundendienststelle von Farizon Auto überprüfen und instand setzen. Bei Benachrichtigung der Rettungskräfte zur Unfallaufnahme ist darauf hinzuweisen, dass es sich bei dem Fahrzeug um ein Elektrofahrzeug handelt. Andere Personen dürfen sich dem Fahrzeug nicht nähern, es nicht berühren oder bewegen.
- Niemand darf das Fahrzeug bedienen, bevor es nicht vollständig abgeschaltet ist.
- Überprüfen Sie, ob die Hochspannungskomponenten und Kabelbäume des Fahrzeugs beschädigt oder freiliegend sind. Um Verletzungen zu vermeiden, berühren Sie keine

Hochspannungskabel, Stecker und andere

Hochspannungskomponenten (Motorsteuerungseinheit, Antriebsbatterie usw.). Um das Risiko eines Stromschlags unter Hochspannung zu vermeiden, berühren Sie keine beschädigten oder freiliegenden Kabelbäume. Überprüfen Sie den am Fahrzeugboden verlegten Hochvolt-Kabelbaum sorgfältig auf Beschädigungen, insbesondere wenn es zu Kontakt zwischen dem Fahrzeugboden und dem Untergrund gekommen ist. Wenn Sie ein Hochvolt-Kabel oder eine Hochvolt-Komponente berühren müssen, wenden Sie sich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto und lassen Sie dies von Fachpersonal durchführen.

- Wenn ein Insasse im Fahrzeug eingeklemmt ist, warten Sie stets, bis qualifiziertes Fachpersonal die Lage bewertet und bestätigt hat, bevor das Fahrzeug aufgeschnitten wird. Berühren Sie beim Aufschneiden des Fahrzeugs keine Hochspannungskabel (solche Kabel haben eine orange-gelbe Ummantelung).
- Wenn das Fahrzeug nach dem Unfall repariert oder neu lackiert werden muss, zerlegen Sie das Fahrzeug nicht ohne Genehmigung. Lassen Sie diese Arbeit stattdessen immer von einer Kundendienststelle von

Farizon Auto durchführen. Bei der Antriebsbatterie besteht die Gefahr der Selbstentzündung, wenn sie in der Lackiererei einer hohen Umgebungstemperatur ausgesetzt ist. Um dieses Risiko zu vermeiden, entfernen Sie vor dem Lackieren stets die Antriebsbatterie. Wenn die Antriebsbatterie des Fahrzeugs nicht entfernt wird, kann dies außerdem zu potenziellen Sicherheitsrisiken für Wartungspersonal führen, das nicht in der Wartung von Elektrofahrzeugen geschult ist.

### Fahrzeugbrand

Wenn das Fahrzeug Feuer fängt, halten Sie es so schnell wie möglich vollständig an und schalten Sie dann die Stromversorgung aus. Die Insassen sollten sofort aus dem Fahrzeug aussteigen und die Polizei verständigen. Achten Sie stets auf Ihren Eigenschutz.

1. Falls der Batterie-Kabelbaum brennt und raucht, verwenden Sie einen CO<sub>2</sub>- oder Pulverfeuerlöscher, um das Feuer zu löschen.
2. Falls die Batterie brennt, verwenden Sie einen Hochdruckwasserstrahl aus der Ferne, um das Feuer zu löschen.
3. Falls Sie versehentlich Rauch eingeatmet haben, verlassen Sie den Bereich und suchen Sie so schnell wie möglich einen Arzt auf.

4. Wenden Sie sich umgehend an eine Kundendienststation von Farizon Auto, um weitere Hinweise zum Umgang mit Fahrzeugbatterien zu erhalten.



Ein Auslaufen oder eine Beschädigung der Antriebsbatterie kann einen Brand verursachen. Wenden Sie sich in diesem Fall sofort an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. Berühren Sie den ausgelaufenen Elektrolyt niemals mit Ihren Händen. Wenn Ihre Haut oder Augen versehentlich mit dem Elektrolyt in Berührung kommen, spülen Sie diese sofort gründlich mit viel Wasser aus und suchen Sie umgehend einen Arzt auf, um Verletzungen zu vermeiden. Wenn das Fahrzeug Feuer fängt, entfernen Sie sich sofort vom Fahrzeug. ◀

### Befreiung des Fahrzeugs

Wenn das Fahrzeug im Schnee, Schlamm oder auf anderen weichen Straßen stecken bleibt, versuchen Sie bitte die folgenden Schritte, um sich zu befreien:

1. Drehen Sie das Lenkrad nach links und rechts, um einen Bereich um die Vorderräder freizumachen.
2. Bewegen Sie das Fahrzeug wiederholt vorwärts und rückwärts, wobei Sie den Leerlauf möglichst kurz halten und das Gaspedal sanft betätigen.

3. Wenn sie das Fahrzeug nach mehreren Versuchen nicht aus eigener Kraft aus der Situation befreien können, müssen Sie es abschleppen lassen.

 Bevor Sie versuchen, das festgefahrenen Fahrzeug zu befreien, überprüfen Sie, ob sich Personen oder Hindernisse in der Nähe des Fahrzeugs befinden. Das Fahrzeug könnte sich plötzlich vorwärts oder rückwärts bewegen und Schäden verursachen kann. ◀

Um Schäden am Motor und anderen Komponenten zu vermeiden, versuchen Sie, ein Durchdrehen der Räder zu vermeiden, wenn das Fahrzeug stecken bleibt. Beobachten Sie den Tachometer. Erlauben Sie keine Geschwindigkeit von mehr als 50 km/h und keinen Radschlupf für mehr als 30 aufeinanderfolgende Sekunden

 Starkes Durchdrehen der Räder kann einen Reifenplatzer verursachen und zu Verletzungen führen. Auch andere Komponenten des Antriebsmotors oder der Räder können die Ursache dafür sein, dass das Fahrzeug Feuer fängt oder andere Schäden durch Überhitzung entstehen. ◀

### Durch Wasser fahren

Um Schäden an den Hochvoltkomponenten zu vermeiden, sollten Sie längere Fahrten durch

tiefes Wasser nach Möglichkeit vermeiden.

Bei der Bergung von gefluteten Fahrzeugen sollten professionelle Retter eine geeignete Schutzausrüstung tragen. Sie sollten die Fahrzeuge zunächst aus dem Wasser ziehen und dann die Hochspannungsstromkreise an ihnen sicher abschalten.

 Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Schäden an Ihrem Fahrzeug zu vermeiden, wenn Sie durch Wasser fahren (z.B. wenn die Straße überflutet ist):

- Prüfen Sie immer, ob die Wassertiefe unterhalb der Unterkante der Fahrzeugkarosserie liegt, bevor Sie auf eine überflutete Straße fahren. Fahren Sie langsam und mit gleichmäßiger Geschwindigkeit durch die überflutete Straße.
- Parken Sie das Fahrzeug nicht im Wasser, fahren Sie nicht rückwärts und schalten Sie es nicht aus.
- Beim Durchfahren einer überfluteten Straße kann das Bremspedal wiederholt leicht betätigt werden, um die normale Bremsleistung so schnell wie möglich wiederherzustellen. ◀

## **Reaktion auf Auslaufen der Antriebsbatterie**

Eine Antriebsbatterie, bei der Elektrolyt ausläuft, kann ein giftiges Gas mit stechendem Geruch abgeben. Als Reaktion auf diese Situation sollte das Fachpersonal eine vollständige Atemschutzausrüstung tragen und externe Zündquellen kontrollieren, um eine Entzündung des Elektrolyten zu vermeiden.

Um eine Verschmutzung der Umwelt zu vermeiden, sollten Sie, falls vorhanden, ein leicht absorbierbares Material zum Auffangen des Elektrolyten verwenden.

Falls andere Flüssigkeiten als Elektrolyt auslaufen, wie z.B. grünes Kühlmittel, können diese Flüssigkeiten mit sauberem Wasser weggespült werden.

## Fahrzeugwerkzeugset

### Fahrzeugwerkzeugset

#### Einführung in das Fahrzeugwerkzeugset



1. Werkzeugtasche
2. Abschleppöse
3. Radmutterhülse\*
4. Wagenheber-Kurbel\*

Der Werkzeugsatz befindet sich im Staukasten unter dem Fahrersitz.

### Warndreieck



Das Warndreieck ist hinter dem Fahrersitz angebracht.

### Warnweste



Die Warnweste wird im Handschuhfach aufbewahrt und ist sichtbar, wenn Sie das Fach öffnen.

**⚠** In einem Notfall sollte der Fahrer eine Warnweste im Fahrzeug tragen, bevor er das Fahrzeug verlässt, um seine persönliche Sicherheit zu gewährleisten. ◀

### Wagenheber



Der Wagenheber wird hinter dem Fahrersitz aufbewahrt.

## Wartungshinweise

### Regelmäßige Wartung

 Die in dieser Anleitung angegebenen Wartungsintervalle, Inspektionen, Wartungen und empfohlenen Flüssigkeiten und Schmiermittel sind für die Gewährleistung eines guten Fahrzeugzustands erforderlich. Schäden, die durch die Nichtbeachtung der regelmäßigen Wartungsintervalle entstehen, fallen nicht unter die Fahrzeuggarantie. ◀

Eine ordnungsgemäße Fahrzeugwartung hält nicht nur das Fahrzeug in gutem Zustand sondern schon auch die Umwelt. Alle empfohlenen Wartungsmaßnahmen sind sehr wichtig. Ein falscher Ölstand oder ein falscher Reifendruck erhöhen den Stromverbrauch des Fahrzeugs. Um die Umwelt zu schonen und das Fahrzeug in gutem Zustand zu halten, muss das Fahrzeug ordnungsgemäß gewartet werden.

### Wartungsplan

Da Kunden ihre Fahrzeuge auf unterschiedliche Weise nutzen, sind auch die Wartungsanforderungen unterschiedlich. Möglicherweise müssen Sie die Prüfungen und die Austauschmaßnahmen häufiger durchführen.

Bei Fragen zur Aufrechterhaltung des Fahrzeugzustands wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststation von Farizon Auto. Dieser Wartungsplan gilt für folgende Fahrzeuge:

- Fahrzeuge zur Personen- und Güterbeförderung innerhalb der Zuladungsgrenzen.
- Fahrzeuge, die auf geeigneten Straßen innerhalb der durch Gesetze und Vorschriften festgelegten Geschwindigkeitsbegrenzungen fahren.

 Die Wartung des Fahrzeugs ist kompliziert und kann gefährlich sein. Wenn Sie bestimmte Wartungsarbeiten selbst durchführen, kann dies zu schweren Verletzungen führen. Nur wenn der Fahrer über ausreichende technische Erfahrung in der Wartung sowie über die erforderlichen Werkzeuge und Geräte verfügt, kann er die Wartung selbst durchführen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich zur Wartung bitte an eine Kundendienststation von Farizon Auto. ◀

### Wartungsprotokolle

Weitere Informationen finden Sie im Garantie- und Wartungshandbuch. Nach jeder Wartung müssen Sie eine Farizon Auto-Kundendienststelle auffordern, die entsprechende Seite

im Wartungsnachweisformular zu unterschreiben und abzustempeln.

### Wartung durch den Eigentümer

⚠ Bei offensichtlichem oder plötzlichem Absinken des Flüssigkeitsstands oder ungleichmäßigem Reifenverschleiß wenden Sie sich zur Wartung sofort an eine Kundendienststation von Farizon Auto. ◀

Zusätzlich zu den oben genannten Wartungsarbeiten sollte der Eigentümer auch regelmäßig einige einfache Inspektionen durchführen.

### Tägliche Inspektion

- Funktionieren von Licht, Hupe, Scheibenwischer, Scheibenwaschanlage und Warnblinkanlage.
- Funktionen von Sicherheitsgurten und Bremsen.
- Überprüfen des Unterbodens auf Spuren von Flüssigkeitsrückständen, die auf eine Undichtigkeit hinweisen.
- Überprüfen des Aussehens der Reifen.

### Wöchentliche Inspektion

- Kühlmittelstand.
- Füllstand der Bremsflüssigkeit.
- Füllstand der Frontscheibenwaschflüssigkeit.
- Aussehen der Antriebsbatterie.
- Reifendruck und -zustand.

- Betrieb der Klimaanlage.

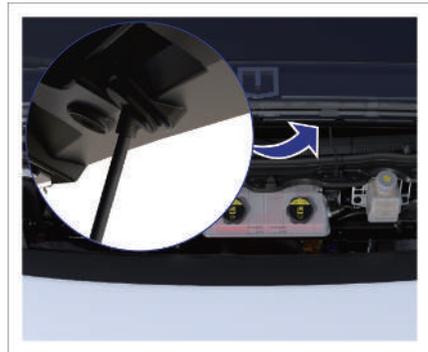
## Motorhaube

### Öffnen und Schließen der Motorhaube

#### Öffnen der Motorhaube



1. Ziehen Sie zweimal am Griff zum Öffnen der Motorhaube an der Armaturentafel des Fahrers, um die Motorhaube hochzuklappen;



2. Heben Sie die Motorhaube an, heben Sie die Strebe an und setzen Sie sie in die Stützenhalterung ein.



3. Ziehen Sie zweimal am Entriegelungsgriff der unteren Abdeckung im Motorraum, um die untere Abdeckung zu entriegeln;



4. Ziehen Sie die untere Abdeckung heraus und nehmen Sie sie ab.

 Stellen Sie sicher, dass die Wischerarme beim Öffnen der Motorhaube nicht angehoben sind. ◀

 • Wenn das Fahrzeug im Regen ausfällt, öffnen Sie die Motorhaube nicht selbst.

• Stellen Sie sicher, dass die Strebe korrekt in das Befestigungsloch eingesetzt

wird, um ein plötzliches Herunterfallen der Motorhaube durch eine instabile Befestigung zu vermeiden. ◀

### Schließen der Motorhaube



1. Setzen Sie die Führungselemente auf beiden Seiten der unteren Abdeckung des Motorraums in die Führungshalterung der unteren Abdeckung des Motorraums ein.



2. Drücken Sie die untere Abdeckung des Motorraums nach unten, um sie zu verriegeln.



## Kühlsystem

### Übersicht über das Kühlsystem

Das Kühlsystem sorgt dafür, dass das elektrische Antriebssystem und die Antriebsbatterie unter allen Betriebsbedingungen auf der richtigen Temperatur arbeiten, um eine Überhitzung zu vermeiden.

3. Ziehen Sie die Strebe ein und bringen Sie die Motorhaube wieder in ihre geschlossene Position.
4. Schließen Sie die Motorhaube, indem sie diese aus einer Höhe von ca. 30 cm fallen lassen.
5. Versuchen Sie, die Vorderseite der Motorhaube anzuheben, um zu prüfen, ob die Motorhaube fest sitzt.

- ⚠ • Stellen Sie vor dem Schließen der Motorhaube sicher, dass sich keine Fremdkörper im Motorraum befinden.
- Stellen Sie vor der Fahrt sicher, dass die Motorhaube vollständig geschlossen und gesichert ist. Andernfalls könnte es aufgrund einer unbeabsichtigten Öffnung während der Fahrt zu einem unerwarteten Unfall kommen. ◀

⚠ Um Verbrühungen zu vermeiden, darf der Druckdeckel des Kühlmittelausgleichsbehälters erst nach dem vollständigen Abkühlen des Kühlmittels geöffnet werden. ◀

⚠ • Die Heizung, die Kühlerschläuche und andere Komponenten des Fahrzeugs können sehr heiß werden. Bitte vermeiden Sie den Kontakt mit diesen Komponenten, um Verbrennungen zu vermeiden.

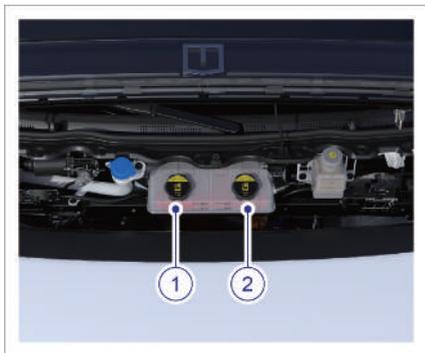
- Starten Sie das Fahrzeug nicht, wenn ein Kühlmittelleck vorhanden ist. Dies kann zu einem Fahrzeugbrand führen, der Personen- und Sachschäden verursacht. ◀

♻ Bitte entsorgen Sie Altreifen gemäß den geltenden Umweltschutzgesetzen. ◀

## Kühlmittel

### Prüfen des Kühlmittelstands

Der Ausgleichsbehälter für das Kühlmittel befindet sich in der Mitte des Motorraums.



1. Ausdehnungsgefäß für Kühlmittel der Heizungsanlage
2. Kühlmittel-Ausgleichsbehälter des elektrischen Antriebs- und Batteriesystems

Zum Ablesen des Kühlmittelstandes muss das Fahrzeug auf ebenem Untergrund stehen. Prüfen Sie, ob der Kühlmittelstand im Ausgleichsbehälter zwischen den Markierungen MAX und MIN liegt. Wenn der Kühlmittelstand unter der MIN-Markierung liegt, füllen Sie den Ausgleichsbehälter gemäß dem angegebenen Verfahren mit Kühlmittel.

**i** Sinkt der Kühlmittelstand in kurzer Zeit erheblich ab, liegt möglicherweise eine Undichtigkeit im Kühlsystem vor. Bitte wenden Sie sich zur Reparatur so bald wie möglich

an eine Kundendienststation von Farizon Auto. ◀

### Kühlmittel nachfüllen

Füllen Sie das Kühlmittel wie folgt auf:

1. Öffnen Sie die Motorhaube. Die Bedienungsschritte entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Öffnen und Schließen der Motorhaube [▶ 187]“ in diesem Handbuch.
2. Drehen Sie den Druckdeckel langsam gegen den Uhrzeigersinn. Bei Auftreten eines zischenden Geräusches warten Sie dessen Abklingen vor dem Öffnen ab. Ein zischendes Geräusch deutet auf erhöhten Innendruck hin.
3. Füllen Sie die entsprechende Menge Kühlmittel nach, bis der Kühlmittelstand in der Mitte zwischen der MAX- und MIN-Skala des Ausgleichsbehälters liegt.
4. Nachdem Sie das Kühlmittel eingefüllt haben, ziehen Sie den Druckdeckel fest und schließen die Motorhaube.

**⚠** Um Verbrühungen zu vermeiden, darf der Druckdeckel des Kühlmittelausgleichsbehälters erst nach dem vollständigen Abkühlen des Kühlmittels geöffnet werden. ◀

**⚠** Spritzt Kühlmittel heraus, trocknen Sie es mit einem sauberen Baumwolltuch ab. Stellen Sie sicher, dass das

Fahrzeug ausgeschaltet ist, um Beschädigungen an anderen Teilen oder der Lackoberfläche im Motorraum zu vermeiden

Mischen Sie keine Kühlmittel verschiedener Marken und Spezifikationen.

Kühlmittel verschiedener Marken werden mit verschiedenen Arten von Konservierungsmitteln, Rostschutzmitteln und anderen chemischen Komponenten versetzt. Bei Durchmischung können chemische Reaktionen auftreten, die Niederschläge, Ablagerungen, Korrosion und andere Gefahren verursachen und die Lebensdauer des Fahrzeugs beeinträchtigen. ◀

## Bremsanlage

### Übersicht Bremsanlage

Ein Fahrzeug mit guter Bremsleistung kann unabhängig von der Geschwindigkeit durch Betätigung der Bremse schnell abbremsen oder in kurzer Zeit und auf kurzer Strecke zum Stillstand kommen. Eine gute Bremswirkung spielt eine wichtige Rolle bei der Gewährleistung der Fahrsicherheit.

Bei verschlissenen Bremsbelägen kann das Fahrzeug nicht mehr effektiv gebremst werden. Die Lebensdauer bzw. die Abnutzung der Bremsbeläge hängt hauptsächlich von den Betriebsbedingungen des

Fahrzeugs und dem Fahrverhalten ab. Bei häufiger Fahrt im Stadtverkehr oder auf kurzen Strecken wird empfohlen, die Inspektionshäufigkeit der Bremsbeläge gemäß dem im Garantie- und Wartungshandbuch angegebenen Wartungsintervall zu erhöhen.

 Sie sollten auf schmalen, rutschigen, gefrorenen oder schlammigen Straßen keine Notbremsung durchführen. Nachdem Sie eine Wasseransammlung durchfahren haben, betätigen Sie das Bremspedal mehrmals leicht hintereinander, um die Feuchtigkeit von den Bremsbelägen zu entfernen und die Bremswirkung wiederherzustellen. ◀

-  • Wenden Sie sich bitte so bald wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um eine optimale Bremswirkung und einen minimalen Verschleiß zwischen Bremsbelag und Bremsscheiben zu gewährleisten.
- Der neue Bremsbelag weist innerhalb der ersten 300 km noch nicht optimale Bremseigenschaften auf und muss daher eingefahren werden. In diesem Stadium ist die Bremswirkung etwas schwächer. Dies kann durch

eine Erhöhung der Pedalkraft des Bremspedals ausgeglichen werden kann. Nach dem Austausch müssen auch neue Bremsbeläge gemäß obiger Anforderung eingefahren werden.

- Fahren Sie nicht zu dicht auf vorausfahrende Fahrzeuge auf und führen Sie keine Notbremsung durch, um schwere Verletzungen oder Todesfälle zu vermeiden. ◀

### Bremsflüssigkeit

Wenn in der Bremsanlage zu wenig Bremsflüssigkeit vorhanden ist oder diese längere Zeit nicht ausgetauscht wurde, beeinträchtigt dies die Bremsleistung. Daher muss die Bremsflüssigkeit rechtzeitig nachgefüllt und regelmäßig ausgetauscht werden.

**i** Wenn der Stand der Bremsflüssigkeit auf einen bestimmten Wert sinkt, leuchtet die  Warnanzeige im Kombiinstrument auf. ◀

### Prüfen Sie den Stand der Bremsflüssigkeit



Der Behälter für die Bremsflüssigkeit befindet sich auf der linken Seite des Motorraums. Überprüfen Sie, ob der Flüssigkeitsstand im Behälter zwischen MIN und MAX liegt.

### Auffüllen der Bremsflüssigkeit

1. Öffnen Sie die Motorhaube. Die Bedienungsschritte entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Öffnen und Schließen der Motorhaube [▶ 187]“ in diesem Handbuch.
2. Schrauben Sie den Deckel des Flüssigkeitsbehälters ab und gießen Sie langsam Bremsflüssigkeit ein, um ein Überlaufen zu vermeiden. Wenn die Bremsflüssigkeit überläuft, entfernen Sie diese sofort mit einem trockenen Baumwolltuch. Andernfalls kann die ausgelaufene Bremsflüssigkeit zu Schäden an Bauteilen im Motorraum führen.
3. Nachdem Sie die Flüssigkeit eingefüllt haben, ziehen Sie den Deckel des

Bremsflüssigkeitsbehälters fest und schließen die Motorhaube.

**⚠** Das Nachfüllen von Bremsflüssigkeit kann das Problem mit der Leckage nicht lösen. Sollte nach einiger Zeit nach dem Nachfüllen wieder zu wenig Bremsflüssigkeit vorhanden sein, wenden Sie sich zur Reparatur so bald wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. ◀

**⚠** Achten Sie darauf, dass keine Bremsflüssigkeit auf das Fahrzeug spritzt. Wenn Bremsflüssigkeit auf das Fahrzeug gespritzt ist, muss das Fahrzeug sofort gereinigt werden. ◀

**⚠** Die Wasseraufnahmefähigkeit von Bremsflüssigkeit ist sehr hoch. Wenn das Fahrzeug längere Zeit in einem Bereich mit hoher Luftfeuchtigkeit verwendet wird, muss die Bremsflüssigkeit häufiger ausgetauscht werden. ◀

**i** Verwenden Sie immer die Original-Bremsflüssigkeit von Farizon Auto oder eine Flüssigkeit der gleichen Qualität. ◀

## Waschflüssigkeit und Scheibenwischer

### Waschflüssigkeit

#### Position des Waschflüssigkeitsbehälters



Der Waschflüssigkeitsbehälter befindet sich in der Mitte des vorderen Motorraums.

#### Vorgabe zur Waschflüssigkeit

Bevor Sie die Scheibenwaschflüssigkeit verwenden, lesen Sie bitte die Anweisungen des Herstellers. Wenn in Ihrer Umgebung Temperaturen unter 0 °C auftreten können, verwenden Sie eine Scheibenwaschflüssigkeit mit ausreichendem Frostschutz.

**i** Die Gefrierpunktttemperatur der Waschflüssigkeit muss mehr als 10 °C unter der örtlichen Mindestlufttemperatur liegen. ◀

#### Einfüllen von Waschflüssigkeit

1. Öffnen Sie die Motorhaube. Die Bedienungsschritte entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Öffnen

und Schließen der Motorhaube [► 187]“ in diesem Handbuch.

2. Öffnen Sie den Deckel des Waschflüssigkeitsbehälters und füllen Sie Waschflüssigkeit ein;
3. Nachdem Sie die Flüssigkeit eingefüllt haben, ziehen Sie den Deckel des Bremsflüssigkeitsbehälters fest und schließen die Motorhaube.

 • Wenn Sie konzentrierte Waschflüssigkeit verwenden, verdünnen Sie diese bitte entsprechend den Herstellerangaben mit Wasser.

• Fügen Sie der gebrauchsfertigen Waschflüssigkeit kein Wasser hinzu. Durch die Zugabe von Wasser kann die Waschflüssigkeit gefrieren und den Waschflüssigkeitsbehälter oder andere Teile des Waschsystems beschädigen. Darüber hinaus ist die Reinigungswirkung von Wasser nicht so gut wie die von Waschflüssigkeit. ◀

**i** Bei kaltem Wetter darf der Waschflüssigkeitsbehälter nur bis zu drei Viertel seines Volumens gefüllt werden, damit sich die Waschflüssigkeit bei Frost ausdehnen kann und Schäden durch fehlenden

Ausdehnungsraum vermieden werden. ◀

## Scheibenwischer



- Fette, Silikone und Erdölprodukte neigen dazu, die Wischleistung der Scheibenwischer zu schwächen. Waschen Sie die Scheibenwischer in warmem Seifenwasser und überprüfen Sie regelmäßig ihren Zustand.
- Reinigen Sie die Windschutzscheibe regelmäßig und vermeiden Sie, dass die Scheibenwischer Staub über die Scheibe wischen, um ihre Wischleistung zu erhalten und die Lebensdauer der Scheibenwischer nicht zu verkürzen.
- Wenn der Wischergummi verhärtet oder rissig wird, der Wischer Kratzer auf der Scheibe hinterlässt oder einen Bereich nicht mehr sauber bekommt, müssen die Scheibenwischer ausgetauscht werden.
- Verwenden Sie regelmäßig ein geeignetes Reinigungsmittel, um die Frontscheibe zu säubern, und stellen Sie sicher, dass Sie die Scheibe vor dem Auswechseln der Scheibenwischer gründlich reinigen. Ersetzen Sie die

Scheibenwischer nur durch solche mit den gleichen Spezifikationen.

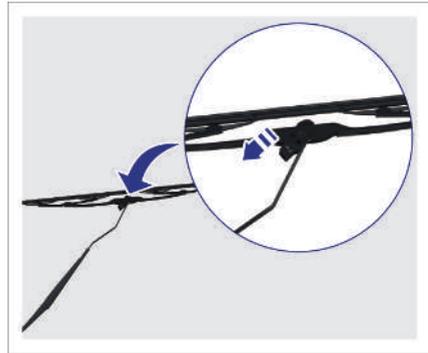
- Wenn die Scheibenwischer oder die Frontscheibe mit Schnee und Eis bedeckt oder gefroren sind, reinigen Sie den Schnee und das Eis auf dem Scheibenwischer und der Scheibe, bevor Sie die Scheibenwischer benutzen, um Schäden zu vermeiden.
- Benutzen Sie die Scheibenwischer nicht, wenn die Frontscheibe trocken oder mit harten Gegenständen bedeckt ist. Andernfalls können Scheibenwischer und Frontscheibe beschädigt werden. ◀

### Scheibenwischer auswechseln

Heben Sie den Scheibenwischerarm an und prüfen Sie, ob der Scheibenwischer gealtert, abgenutzt oder gebrochen ist. Wenn Sie die Scheibenwischer austauschen müssen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Heben Sie den Wischerarm von der Frontscheibe ab;

**i** Halten Sie beim Abheben und Zurückklappen des Scheibenwischerarms nur die Halterung des Scheibenwischers fest, um eine Beschädigung des Scheibenwischers zu vermeiden.



1. Halten Sie den Befestigungsclip des Scheibenwischers fest und nehmen Sie den Scheibenwischer in Pfeilrichtung ab;
2. Stecken Sie ein neues Scheibenwischer der gleichen Länge und des gleichen Modells auf den Wischerarm, bis es einrastet;
3. Setzen Sie den Wischerarm vorsichtig auf die Frontscheibe.



Wenn der Wischerarm die Frontscheibe berührt, ohne dass ein Scheibenwischer installiert ist, kann die Frontscheibe beschädigt werden. Achten Sie darauf, dass der Arm des Scheibenwischers die Frontscheibe nicht berührt. Eventuell auftretende Schäden werden nicht von der Fahrzeuggarantie abgedeckt. ◀

## Außenbeleuchtung

### Beschlagen der Außenbeleuchtung

Die Außenleuchten verfügen über ein Belüftungsdesign, das normale

Druckschwankungen innerhalb der Leuchten ausgleicht.

Wenn Sie das Fahrzeug unmittelbar nach dem Fahren waschen, bei Regen oder Nebel fahren oder nach dem Parken im Sonnenlicht fahren, können die Außenleuchten beschlagen. Dies ist ein normales Phänomen, das durch die Kondensation von Wasserdampf infolge von Luftfeuchtigkeitsänderungen verursacht wird.

In den folgenden Fällen setzen Sie sich bitte umgehend mit der Kundendienststelle von Farizon Auto in Verbindung:

- Wasseransammlungen in der Außenbeleuchtung.
- Große Bereiche mit Wassertropfen, Tropfspuren oder Wasserstreifen im Inneren der Außenbeleuchtung.

## Niederspannungsbatterie

### Wartung der Niederspannungsbatterie

Dieses Fahrzeug ist mit wartungsfreien Niederspannungsbatterien ausgestattet, die sich unter dem Fahrersitz befinden.



**⚠** Blei und Bleiverbindungen, die in den Batteriepolen und dem zugehörigen Zubehör enthalten sind, können die Gesundheit beeinträchtigen. Waschen Sie daher Ihre Hände, nachdem Sie diese Stellen berührt haben. ◀

Um den normalen Betrieb des elektrischen Systems des Fahrzeugs aufrechtzuerhalten und die Lebensdauer der Niederspannungsbatterie zu verlängern, beachten Sie bitte die folgenden Vorschläge:

- Halten Sie den Ladezustand der Niederspannungsbatterie nicht über einen längeren Zeitraum auf einem niedrigen Niveau.
- Wenn die Niederspannungsbatterie entladen ist und dadurch die Fahrzeugbeleuchtung schwächer wird oder das Fahrzeug nicht startet, laden Sie die Batterie umgehend auf.
- Halten Sie die Niederspannungsbatterie von Wärmequellen oder offenem

Feuer fern. Achten Sie beim Aufladen und bei der Benutzung darauf, dass der Raum gut belüftet ist, um Verpuffungen zu vermeiden.

- Vermeiden Sie eine längere Entladung der Niederspannungsbatterie bei hoher Strombelastung.
- Stellen Sie sicher, dass die Niederspannungsbatterie fest im Fahrzeug montiert ist, um Vibrationen zu vermeiden.
- Bitte überprüfen Sie regelmäßig, ob die Klemmen der Niederspannungsbatterie sicher befestigt sind und einen guten Kontakt haben. Ein schlechter Kontakt kann Funken verursachen und zu Unfällen führen. Achten Sie darauf, Oxide und Sulfate, die sich an den Klemmen bilden können, zu entfernen und tragen Sie nach dem Abkratzen Vaseline auf, um erneutes Rosten zu verhindern.
- Wenn das Fahrzeug in einer kalten Gegend betrieben wird, muss eine vollständige Entladung der Niederspannungsbatterie vermieden werden, um ein Einfrieren des Elektrolyts zu verhindern.
- Wenn aus der Batterie Flüssigkeit austritt, berühren Sie sie nicht, da es sich möglicherweise um einen stark alkalischen Elektrolyten aus der Batterie handelt. Wenn Ihre Haut oder Augen mit dem

Elektrolyten in Kontakt kommen, waschen Sie diese sofort mit viel Wasser und verwenden Sie nach Möglichkeit eine Borsäurelösung. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, um schwere Verletzungen zu vermeiden.

## Überprüfung der Niederspannungsbatterie

Dieses Fahrzeug ist mit einer wartungsfreien Niederspannungsbatterie ausgestattet, sodass kein Nachfüllen der Niederspannungsbatterie erforderlich ist. Bitte überprüfen Sie den Zustand der Batterie regelmäßig bei einer Kundendienststelle von Farizon Auto.

## Austausch der Niederspannungsbatterie

Beim Austausch der Niederspannungsbatterie muss eine neue Batterie desselben Modells und derselben Spezifikation verwendet werden. Bitte wenden Sie sich für die Wartung, den Austausch und den Einbau der Batterie an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.



Nach dem Austausch der Niederspannungsbatterie geben Sie die alte Niederspannungsbatterie bitte bei einer Kundendienststelle von Farizon Auto zur Entsorgung ab. Da die Niederspannungsbatterie im Inneren ätzende Säure enthält, halten Sie diese bei Transport

und Lagerung bitte aufrecht. Lassen Sie die Niederspannungsbatterie nicht herunterfallen. ◀

### Langfristige Fahrzeuglagerung

Aufgrund des schwachen Stromverbrauchs im Stromkreislauf des Fahrzeugs während des Parkens entlädt sich die Niederspannungsbatterie, wenn Sie das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum im Leerlauf stehen lassen, so dass das Fahrzeug nicht gestartet werden kann. Wenn Sie das Fahrzeug für längere Zeit einlagern möchten, klemmen Sie daher das schwarze Minuskabel (-) der Niederspannungsbatterie ab, um ein Entladen der Batterie zu verhindern.

Wenn das Fahrzeug lange Zeit in einer geschlossenen und feuchten Umgebung geparkt wird, rosten die Komponenten schnell und verfallen. Lagern Sie das Fahrzeug daher an einem kühlen, gut belüfteten, sauberen und trockenen Ort.

### Reifen

#### Reifenübersicht

Wenn Sie Fragen zur Reifengarantie und zur Servicewerkstatt haben, lesen Sie bitte das Garantie- und Wartungshandbuch des Fahrzeugs für weitere Einzelheiten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Reifenhersteller.



- Reifen, die nicht gewartet oder unsachgemäß verwendet werden, sind sehr gefährlich.
- Ein zu hoher oder zu niedriger Reifendruck kann zu einer Verformung des Reifens und damit zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Prüfen Sie regelmäßig den Druck aller Reifen.
- Prüfen Sie den Reifendruck, wenn die Reifen kalt sind.
- Bei zu hohem Reifendruck ist die Wahrscheinlichkeit größer, dass die Reifen bei einem plötzlichen Aufprall zerkratzen, durchstochen werden oder platzen. Daher müssen Sie sicherstellen, dass der Reifendruck innerhalb des entsprechenden Bereichs liegt.
- Alte oder beschädigte Reifen können zu Unfällen führen. Wenn das Profil eines Reifens stark abgenutzt ist oder der Reifen beschädigt wurde, sollten Sie ihn rechtzeitig ersetzen. ◀

#### Winterreifen

Wenn Sie häufig auf schneebedeckten Straßen fahren, sollten Sie Ihre Reifen auf Winterreifen umrüsten.

Allwetterreifen haben zwar eine bessere Gesamtleistung, bieten aber möglicherweise keine ausreichende Traktion und Bremsleistung auf eis- und schneebedeckten Straßen.

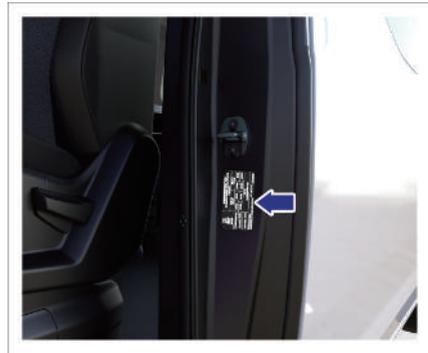
Winterreifen können auf trockenen Straßen zu einer verminderten Traktionskraft des Fahrzeugs, einer Zunahme des Fahrgeräuschs und einer Verkürzung der Lebensdauer des Reifenprofils führen. Bitte beachten Sie die veränderten Fahreigenschaften und das Bremsverhalten nach dem Aufziehen von Winterreifen. Für Einzelheiten zur Lieferung von Winterreifen und zur Auswahl geeigneter Reifen wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststelle von Farizon Auto.

Beachten Sie bei der Verwendung von Winterreifen die folgenden Punkte:

- Alle vier Räder müssen die gleiche Marke und das gleiche Reifenprofil haben.
- Die Winterreifen sollten in Bezug auf Größe, Lastbereich und Geschwindigkeitsklasse mit den Originalreifen übereinstimmen.
- Bitte überschreiten Sie beim Fahren nicht die maximale Nenngeschwindigkeit der Reifen, wenn Winterreifen mit einer niedrigeren Nenngeschwindigkeit verwendet werden.

## Reifendruck

### Reifendruck-Aufkleber



Der Reifendruck-Aufkleber befindet sich in der Mitte der B-Säule auf der Fahrerseite. Überprüfen Sie den Reifendruck gemäß den Angaben auf diesem Etikett.



- Ohne ausreichenden Druck werden die Reifen sehr leicht überhitzen, was zu einer Ablösung der Lauffläche und sogar zu Rissen führen kann.
- Ein zu hoher oder zu niedriger Reifendruck beschleunigt den Reifenverschleiß und verschlechtert die Stabilität des Fahrzeugs.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Reifendruck und achten Sie darauf, den Reifendruck vor längeren Fahrten zu kontrollieren. ◀

### System zur Überwachung des Reifendrucks

Die Reifendruckkontrolle überwacht den Reifenzustand in Echtzeit und zeigt Informationen zum Reifendruck und zur Reifentemperatur an, wenn das Kombiinstrument auf die Reifenzustandsseite umgeschaltet wird.

Wenn das Reifendruckkontrolle Anomalien in den Reifen feststellt, leuchtet die  Kontrollleuchte im Kombiinstrument auf. Halten Sie in diesem Fall das Fahrzeug so schnell wie möglich an, prüfen Sie den Reifendruck und lassen Sie die Luft auf den richtigen Reifendruck ab. Der am Fahrzeug angebrachte Reifendruckaufkleber gibt den Reifendruck im kalten Zustand an.

Nach dem Wechseln oder Rotieren der Reifen können Sie die Reifendrucksensoren mit den Reifen neu abgleichen, indem Sie das Kombiinstrument über die Tasten am Lenkrad steuern. Spezielle Anweisungen zur Bedienung finden Sie unter „Einstellungen des Kombiinstruments [▶ 42]“ im Handbuch.

### Inspektion und Rotation der Reifen

#### Inspektionsintervall für Reifen

Prüfen Sie die Reifen (einschließlich des Ersatzreifens\*) mindestens einmal im Monat. Bei jeder Kontrolle des Reifendrucks sollten Sie die Reifen auch auf äußere Schäden,

Fremdkörper, Einstiche und Verschleiß untersuchen. In den folgenden Situationen sollten Sie die Reifen so schnell wie möglich ersetzen:

1. Beschädigungen oder Beulen an der Lauffläche oder der Seitenwand.
2. Sichtbare Karkasse des Reifens.
3. Übermäßiger Profilverleiß.

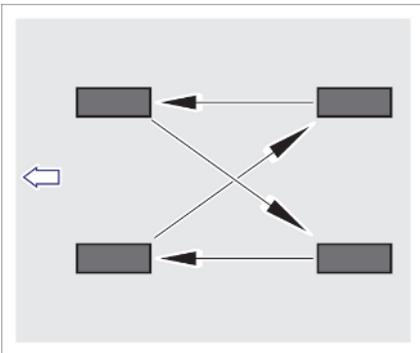
#### Reifen prüfen

Prüfen Sie den Reifendruck bei kalten Reifen. "Kalte Reifen" bedeutet, dass Ihr Fahrzeug mehr als 3 Stunden gestanden hat oder nicht mehr als 1,6 km gefahren wurde. Entfernen Sie die Ventilkappe vom Ventileinsatz des Reifens, drücken Sie den Reifendruckmesser fest auf das Ventil und messen Sie den Druck. Wenn der Reifendruck im kalten Zustand dem empfohlenen Druckwert für das Fahrzeug entspricht, ist keine Anpassung erforderlich. Ist der Reifendruck zu niedrig, pumpen Sie den Reifen auf den empfohlenen Druck auf. Wenn der Reifen überfüllt ist, verwenden Sie ein Reifendruckmessgerät, um ihn auf den empfohlenen Druck abzulassen. Achten Sie darauf, die Ventilkappe nach der Messung wieder auf den Ventileinsatz zu setzen. Die Ventilkappe verhindert, dass Staub und Feuchtigkeit in das Ventil eindringen.

## Durchtauschen (Rotieren) der Reifen

Das regelmäßige Rotieren der Reifen dient dazu, den Verschleiß aller Reifen des Fahrzeugs gleichmäßig zu gestalten. So wird sichergestellt, dass das Fahrzeug eine nahezu gleich gute Leistung erbringt wie mit neuwertigen Reifen. Wenn Sie eine abnormale Abnutzung feststellen, rotieren Sie die Reifen umgehend durch, prüfen Sie die Achsgeometrie und untersuchen Sie Reifen- oder Radschäden.

Um die Lebensdauer der Reifen zu verlängern, wird empfohlen, die Position der Reifen ca. alle 10.000 km zu rotieren.



Rotieren Sie die Reifen nach der in der obigen Abbildung gezeigten Methode durch und passen Sie den Reifendruck der Vorder- und Hinterreifen nach der Rotation gemäß den empfohlenen Parametern an.

 Rost oder Schmutz an den Rädern oder den

Radverbindungsteilen kann nach einer gewissen Zeit zur Lockerung der Radmutter führen, was dazu führen könnte, dass sich die Räder lösen und einen Unfall verursachen. Wenn Sie ein Rad austauschen, achten Sie darauf, Rost oder Schmutz an der Verbindung zwischen Rad und Fahrzeug zu entfernen.



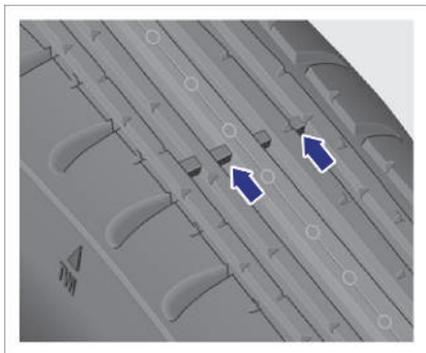
## Achsgeometrie und Reifenwuchten

Um die Lebensdauer der Reifen zu verlängern und eine optimale Gesamtleistung zu gewährleisten, wurden die Reifen vor Verlassen des Werks ausgerichtet und ausgewuchtet. Daher ist es nicht notwendig, die Radausrichtung und das Reifenwuchten regelmäßig durchzuführen. Sollte jedoch ein ungewöhnlicher Reifenverschleiß festgestellt werden oder das Fahrzeug in eine bestimmte Richtung ziehen, sollte die Radausrichtung überprüft werden. Bei unruhigem Fahrverhalten auf ebenen Straßen: Reifen neu auswuchten und Räder ausrichten. Bitte wenden Sie sich so schnell wie möglich an eine Kundendienststelle von Farizon Auto, um das Problem zu beheben.

Ungewuchtete Räder können das Fahrverhalten des Fahrzeugs und die Lebensdauer der Reifen beeinträchtigen. Nach der Reparatur eines durchstochenen Reifens sollten die Reifen bei Bedarf dynamisch

ausgewuchtet werden. Das dynamische Gleichgewicht der Reifen sollte auch nach längerer Fahrt überprüft werden.

### Auswahl neuer Reifen



Die Profilabnutzungsanzeigen sind Markierungen, die auf der Seitenwand jedes Reifens angebracht sind. Die Markierungen lauten mitunter TWI und □. Wenn das Profil eines Reifens bis fast an die Verschleißanzeige abgenutzt ist, sollte der Reifen umgehend ersetzt werden. Reifen mit flachem Profil oder sichtbaren Verschleißanzeigen können längeren Bremsweg, Lenkversagen und Reifenplatzer verursachen, was das Unfallrisiko erhöht. Neben dem richtigen Reifendruck trägt auch die richtige Radausrichtung dazu bei, den Reifenverschleiß zu reduzieren. Bei festgestelltem ungleichmäßigem Reifenverschleiß wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststation von Farizon Auto, um die Achsgeometrie überprüfen zu lassen.

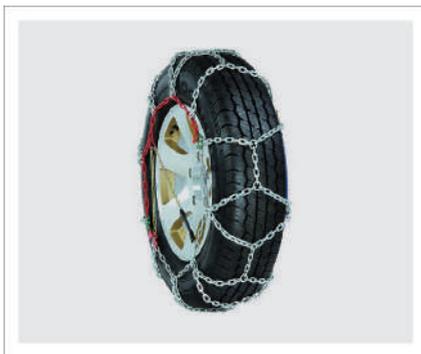
 Das Fahren mit Reifen, bei denen die Verschleißanzeigen sichtbar sind, erhöht das Risiko für Kontrollverlust, Unfälle und schwere Verletzungen! ◀

 Mischbereifung kann das Fahrverhalten beeinträchtigen und zu Kontrollverlust führen. Reifen unterschiedlicher Größen oder Typen stellen nicht nur Sicherheitsrisiken dar, sondern können auch das Fahrzeug beschädigen. ◀

 Bitte entsorgen Sie Altreifen gemäß den geltenden Umweltschutzgesetzen. ◀

### Schneeketten

 Schneeketten gehört nicht zur Ausstattung dieses Fahrzeugs und die folgenden Informationen dienen nur als Referenz. ◀



Entscheiden Sie je nach den Straßenverhältnissen, ob Sie Schneeketten verwenden sollten oder nicht.

Vermeiden Sie eine Vollbeladung des Fahrzeugs beim Anbringen der Schneeketten. Fahren Sie außerdem vorsichtig und mit niedriger Geschwindigkeit. Andernfalls wird das Fahrzeug beschädigt oder die Manövrierfähigkeit des Fahrzeugs wird beeinträchtigt.

Verwenden Sie immer Schneeketten, die der Größe Ihres Reifens entsprechen, und montieren Sie die Schneeketten streng nach den Anweisungen des Herstellers.

 Verwenden Sie niemals Schneeketten auf trockenen Straßen. ◀

### Im Falle einer Reifenpanne

Wenn ein Reifen während der Fahrt platzt, halten Sie bitte das Lenkrad fest und treten Sie vorsichtig auf das Bremspedal, um das Tempo zu verringern. Das Risiko eines Kontrollverlusts ist bei plötzlichem Bremsen oder schnellen Lenkbewegungen erhöht.

Befolgen Sie die Anweisungen in den folgenden Situationen:

- Wenn ein Vorderreifens platt ist, erzeugt dieser einen erhöhten Widerstand und führt dazu, dass das Fahrzeug auf die Seite des platten Reifens zieht. Bitte lassen Sie das Gaspedal los und halten Sie das Lenkrad fest. Lenken Sie so, dass Sie auf der ursprünglichen Fahrspur bleiben, treten anschließend vorsichtig auf das Bremspedal und fahren Sie so

nahe wie möglich an den Straßenrand.

- Wenn ein Hinterreifen platzt, lassen Sie das Gaspedal los. Ein geplatzter Hinterreifen in einer Kurve kann das Fahrzeug ins Schleudern bringen. In diesem Fall sind die gleichen Gegenmaßnahmen wie bei einem regulären Schleudervorgang zu ergreifen. Drehen Sie das Lenkrad in die erwartete Fahrtrichtung, um die Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten. Während dieses Vorgangs kann das Fahrzeug unruhig und laut sein, die Lenkbarkeit bleibt jedoch erhalten. Betätigen Sie dann vorsichtig das Bremspedal, um das Fahrzeug so weit wie möglich sicher am Straßenrand anzuhalten.

Reifenpannen während der Fahrt sind selten. Durch richtige Pflege und vorsichtiges Fahren lässt sich das Risiko eines Plattens effektiv minimieren.

### Räder und Reifen ersetzen

Ersetzen Sie verbogene, rissige, stark verrostete oder korrodierte Räder rechtzeitig. Wenn sich die Radmutter an einem Rad häufig lösen, sollten Sie das Rad und die Radmuttern ersetzen. Ersetzen Sie das Rad, das Luft verliert. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welchen Reifentyp Sie ersetzen müssen, wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststelle von Farizon Auto. Das neue Rad sollte über die gleiche

Tragfähigkeit, den gleichen Durchmesser, die gleiche Breite und die gleiche Einpresstiefe wie das ersetzte Rad verfügen und auf die gleiche Weise montiert werden. Wenn Sie Räder, Reifen oder Radmuttern austauschen müssen, verwenden Sie dafür neue Originalteile. So können Sie sicherstellen, dass die Räder, Reifen oder Radmuttern mit Ihrem Fahrzeug kompatibel sind.

 Die Verwendung von Reifen oder Radmuttern, die nicht für Ihr Fahrzeug geeignet sind, kann sehr gefährlich sein. Dies beeinträchtigt die Bremsleistung und die Manövrierfähigkeit Ihres Fahrzeugs, was zu Reifenentleerung und zum Verlust der Kontrolle über Ihr Fahrzeug führen kann. Dies kann zu Unfällen führen und Verletzungen oder Tod verursachen. ◀

 Der Einsatz nicht passender Reifen kann die Achslager, die Bremskühlung, die Genauigkeit von Tacho und Kilometerzähler, die Scheinwerferausrichtung, die Stoßstangenhöhe, die Bodenfreiheit sowie den Abstand zwischen Reifen, Schneeketten, Karosserie und Chassis beeinträchtigen. ◀

Montieren Sie keine gebrauchten Altreifen am Fahrzeug. Da Sie die Nutzungsgeschichte und die Kilometerleistung alter Reifen nicht

kennen können, kann die Verwendung alter Reifen zu plötzlichen Ausfällen und Unfällen führen. Wenn Sie die Reifen austauschen müssen, ersetzen Sie sie durch neue Originalreifen.

## Ersetzen des Ersatzreifens\*

### Den Ersatzreifen herausnehmen

Das Reserverad befindet sich unter dem hinteren Laderaum. Das Reserverad des Fahrzeugs ist bzgl. Größe und Modell identisch mit den montierten Rädern.



1. Öffnen Sie die Hecktür und verwenden Sie ein geeignetes Werkzeug, um die Abdeckplatte des Ersatzrad-Schraublochs zu entfernen;



2. Drehen Sie die Halteschraube des Reserverads mit dem mitgelieferten Demontagewerkzeug gegen den Uhrzeigersinn, um das Reserverad abzusenken;



3. Nehmen Sie den Reserveradhalter vom Haken des Reserveradhalters ab;
4. Nehmen Sie den Ersatzreifen ab.



- Da das Reserverad nicht oft benutzt wird und weniger Kontakt mit dem Boden hat, ist der Reibungskoeffizient der vier Reifen nach dem Aufziehen des Reserverads leicht unterschiedlich. Fahren

Sie in einem solchen Fall bitte vorsichtig. Reparieren Sie lieber den ursprünglichen Reifen und ersetzen Sie damit das Reserverad so schnell wie möglich.

- Das Reserverad regelmäßig auf Reifendruck, Risse und Beulen prüfen, um seine Einsatzbereitschaft im Pannenfall sicherzustellen. ◀

## Demontage des platten Reifens und Montage des Reserverads\*



Seien Sie vorsichtig beim Tausch des Rades. Das Fahrzeug könnte vom Wagenheber rutschen oder umkippen, was zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. Zur Sicherheit eine ebene Fläche zum Reifenwechsel wählen und Maßnahmen ergreifen, um ein Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern.

- Ziehen Sie die Feststellbremse an.
- Schalten Sie das Fahrzeug aus (stellen Sie es auf OFF) und starten Sie das Fahrzeug nicht, während es angehoben wird.
- Lassen Sie keine Insassen im Fahrzeug zurück.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine schweren

Gegenstände im Fahrzeug befinden.

- Um ein Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern, platzieren Sie Unterlegkeile vor und hinter dem Rad, das am weitesten vom zu wechselnden Reifen entfernt ist. Dieses liegt dem zu ersetzenden Rad diagonal gegenüber. ◀

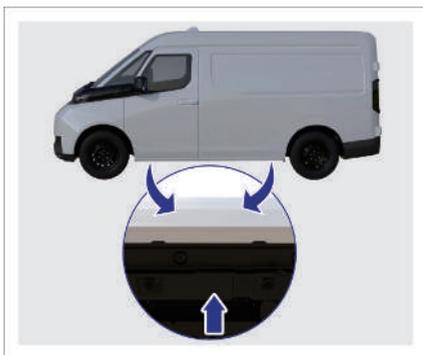
1. Führen Sie vor weiteren Arbeiten eine Sicherheitsüberprüfung durch;



2. Entfernen Sie die Abdeckungen von 6 Fahrzeugradmuttern;



3. Stecken Sie den Radschlüssel auf die Radmuttern des Fahrzeugs und drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn, um alle Muttern nur um etwa eine Umdrehung zu lösen, ohne sie zu entfernen;



4. Den Wagenheber auf die richtige Höhe einstellen und am Aufnahmepunkt der Türschweller-Verstärkungsplatte ansetzen.

- ⚠** Es ist sehr gefährlich, sich unter einem mit dem Wagenheber angehobenen Fahrzeug aufzuhalten. Das kann schwere Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben. Arbeiten

Sie niemals unter einem Fahrzeug, das nur mit einem Wagenheber abgestützt ist. ◀

⚠ Ein angebrachter Wagenheber darf nur für die Erneuerung eines platten Reifens verwendet werden. Bei anderweitiger Verwendung kann es zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod kommen, wenn ein Fahrzeug vom Wagenheber rutscht. ◀

⚠ Wenn der Wagenheber beim Anheben eines Fahrzeugs nicht richtig positioniert ist, kann er das Fahrzeug beschädigen oder das Fahrzeug kann sogar wegrollen, was zu Verletzungen und Fahrzeugschäden führen kann. Stellen Sie sicher, dass Sie den Wagenheberkopf in die richtige Position bringen, bevor Sie das Fahrzeug anheben. Stützen Sie den Wagenheber niemals auf dem Boden des Laderaums oder der Kabine ab. ◀



5. Die Wagenheber-Kurbel anbringen und im Uhrzeigersinn drehen, um das Fahrzeug ausreichend anzuheben, damit der defekte Reifen gewechselt werden kann.

6. Entfernen Sie alle Radmuttern.

7. Entfernen Sie den platten Reifen.

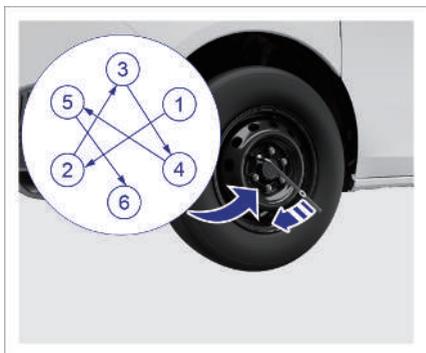
8. Entfernen Sie Flecken oder Schmutz auf den Radbolzen, der Montagefläche und dem Reserverad;

⚠ Rost oder Schmutz an den Rädern oder den Radverbindungsteilen kann nach einer gewissen Zeit zur Lockerung der Radmuttern führen, was dazu führen könnte, dass sich die Räder lösen und einen Unfall verursachen. Beim Radwechsel darauf achten, Rost oder Schmutz an der Verbindung zwischen Rad und Fahrzeug zu entfernen. Ein Tuch oder Papiertuch kann im Notfall zum Reinigen verwendet werden. Falls nötig, den Schmutz anschließend mit

einem Schaber oder einer Drahtbürste entfernen. ◀

9. Montieren Sie das Reserverad und befestigen Sie die Radmuttern. Drehen Sie jede Radmutter mit dem Radschlüssel im Uhrzeigersinn, bis das Rad ordnungsgemäß befestigt ist.

- 1 Drehen Sie die Wagenheber-  
0. Kurbel gegen den Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug abzusenken, bis die Reifen den Boden leicht berühren;



- 1 Ziehen Sie die Radmuttern, wie in 1. der Abbildung gezeigt, im Uhrzeigersinn in überkreuzter Reihenfolge an;

**⚠** Öl oder Fett dürfen nicht auf Schrauben oder Muttern aufgetragen werden, da sich die Muttern sonst lösen und abfallen können – mit potenziell gefährlichen Folgen für die Fahrsicherheit. ◀

- 1 Senken Sie den Wagenheber bis  
2. zum Ende ab und nehmen Sie ihn unter dem Fahrzeug heraus;



- 1 Montieren Sie die Abdeckungen  
3. von 6 Radmuttern für Kraftfahrzeuge.

### Lagerung von platten Reifen\*

1. Befestigen Sie den platten Reifen am Reserveradhalter unter dem hinteren Teil des Laderaums des Fahrzeugs;



2. Hängen Sie den Reserveradhalter an den Haken des Reserveradhalters;



3. Drehen Sie die Stützschraube des Reserverads im Uhrzeigersinn und verwenden Sie das mitgelieferte Demontagewerkzeug, um das Reserverad anzuheben;



4. Bringen Sie die Abdeckplatte an den Schraubenlöchern des Reserverads an.

- !** Vergewissern Sie sich, dass der Reifen sicher befestigt ist, bevor Sie das Fahrzeug starten, um zu vermeiden, dass der Reifen aufgrund von Straßenunebenheiten während der Fahrt oder anderen Gefahren abfällt. ◀

## Fahrzeugreinigung

### Außenreinigung

Regelmäßiges Waschen trägt zum Erhalt des Fahrzeugaussehens bei. Vergewissern Sie sich vor dem Waschen, dass der Strom des Fahrzeugs ausgeschaltet ist (Gangwahlschalter OFF). Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und waschen Sie das Fahrzeug im Schatten. Wenn Ihr Fahrzeug längere Zeit unter direkter Sonneneinstrahlung geparkt war, lassen Sie es vor dem Waschen ausreichend abkühlen. Bei der Nutzung einer automatischen Waschanlage sind stets die Anweisungen des Betreibers zu beachten.

- !** Um Lackschäden zu vermeiden, sollten korrosive Substanzen (z.B. Vogelkot, Harz, Insekten, Asphaltflecken, Streusalz, Industrieruß usw.) umgehend entfernt werden. Entfernen Sie bei Bedarf Asphaltflecken und hartnäckige Ölflecken mit Industrialkohol und waschen Sie sie dann sofort mit Wasser und einer milden neutralen Seifenlösung ab, um den Alkohol zu entfernen. ◀

- i** Vor dem Waschen sicherstellen, dass Türen, Fenster und Abdeckungen der Ladeanschlüsse geschlossen sind. ◀

### Verwenden Sie zum Waschen einen Hochdruckreiniger

- Vergewissern Sie sich vor dem Waschen des Fahrzeugs, dass die Abdeckung des Ladeanschlusses ordnungsgemäß geschlossen ist.
- Das Fahrzeug nur gemäß den Bedienhinweisen des Hochdruckreinigers waschen und dabei besonders auf den Betriebsdruck und den Spritzabstand achten. Während des Waschvorgangs den Düsenabstand zur Fahrzeugoberfläche von mindestens 30cm einhalten und vermeiden, Wasser über längere Zeit auf eine Stelle zu richten, um ein Eindringen von Hochdruckwasser in Fahrzeugkomponenten und daraus resultierende Schäden zu verhindern. Spritzen Sie kein Wasser direkt auf den Ladeanschluss.
- Verwenden Sie keine Rotordüsen zur Fahrzeugwäsche, da diese den Lack beschädigen können.
- Sprühen Sie kein Wasser, weder direkt noch indirekt, in den Motorraum. Ein Hochdruckwasserstrahl kann die elektrischen Komponenten im Motorraum beschädigen oder dazu führen, dass einige Komponenten nicht mehr normal funktionieren.
- Sprühen Sie die Hochvoltkomponenten und -stecker des Fahrwerks (insbesondere die Verbindungen zum orangefarbenen Hochvolt-Kabelbaum) nicht mit der Düse an.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Kamera und der Sensoren keine Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger, um Schäden zu vermeiden.
- Sprühen Sie die lackierte Stoßstange, Gummischläuche, Kunststoffteile, Isoliermaterialien und andere flexible Komponenten nicht aus kurzer Entfernung an.
- Sprühen Sie nicht direkt auf die Türspalten, Dachspalten und Nähte.

### Fahrzeugwäsche in einer automatischen Waschanlage

- Vor der automatischen Fahrzeugwäsche das Fahrzeug mit dem Betreiber der Waschanlage auf zusätzlich installierte Teile überprüfen und den professionellen Rat des Betreibers befolgen.
- Klappen Sie den Außenspiegel ein, bevor Sie das Fahrzeug waschen.
- Obwohl der Fahrzeuglack robust genug ist, um die Reinigung in einer automatischen Waschanlage zu überstehen, sollte auf mögliche Auswirkungen auf den Lack geachtet werden. Der Grad der Auswirkung hängt hauptsächlich

von der Waschanlage, der Reinigungsbürste, dem Filterzustand des Reinigungswassers sowie der Art des Reinigungsmittels und des Wachslösemittels ab. Wenn der Lack der Karosserie nach dem Waschen verdunkelt oder zerkratzt ist, weisen Sie den Fahrer an, dies sofort zu korrigieren.

- Wenn Sie Ihr Fahrzeug mit einer automatischen Waschmaschine reinigen, versuchen Sie, eine berührungsfreie Anlage zu verwenden. Diese Art von Waschmaschine hat keine Teile, die die Fahrzeugkarosserie berühren (wie z.B. Bürsten).

## Innenraumreinigung

Eine regelmäßige Innenraumreinigung bewahrt auf Dauer den Zustand des Innenraums. Staub und Schmutz im Innenraum können Oberflächenschäden an Teppichen, Stoffen, Leder und Kunststoffprodukten verursachen. Flecken und insbesondere solche auf hellen Oberflächen sollten schnell entfernt werden, da sie sonst bei extremer Hitze schnell aushärten.

Verwenden Sie eine kleine weiche Bürste, um Staub von kleinen Knöpfen und Knöpfen zu entfernen.

Verwenden Sie nur geeignete Reinigungsmittel für Fahrzeuge, um die Oberfläche von Innenräumen zu reinigen. Andere Reinigungsmittel können zu dauerhaften Schäden am

Auto führen. Um Overspray zu vermeiden, sprühen Sie das Reinigungsmittel auf das Reinigungstuch. Wenn Sie das Reinigungsmittel versehentlich auf andere Oberflächen im Fahrzeug sprühen, wischen Sie es sofort ab.

Beim Anbringen von Glas-Schutzfolien mit einer Heißluftpistole ist die Temperatur der Pistole extrem hoch. Achten Sie darauf, dass die Heißluftpistole das Interieur nicht erhitzt, da dies zu Schäden am Innenraum führen kann.



Verwenden Sie keine abrasiven Reinigungsmittel zur Fensterreinigung, da diese die Fenster zerkratzen oder die Lichtdurchlässigkeit beeinträchtigen können. Verwenden Sie nur ein weiches Tuch und Glasreiniger. ◀

Reinigungsmittel enthalten Lösungsmittel, die im Innenraum des Fahrzeugs kondensieren könnten. Lesen und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise auf dem Etikett, bevor Sie Reinigungsmittel verwenden.

Öffnen Sie beim Reinigen der Innenräume die Türen und Fenster, um eine gute Belüftung zu gewährleisten.

Bitte achten Sie bei der Innenreinigung auf folgende Punkte:

- Verwenden Sie keine Klingen oder andere scharfe Gegenstände, um

Schmutz von den Innenflächen zu entfernen.

- Verwenden Sie keine harten Bürsten, da diese die Flächen im Innenraum beschädigen könnten.
- Drücken Sie niemals fest auf die Innenseiten und wischen Sie sie nicht gewaltsam mit Reinigungstüchern ab. Zu starkes Wischen reinigt nicht besser, sondern kann stattdessen die Innenräume beschädigen.
- Verwenden Sie nur milde Neutralseife. Vermeiden Sie die Verwendung von starken Reinigungsmitteln oder Entfettungsseifen. Die Verwendung von zu viel Seife hinterlässt Spuren, an denen Schmutz haften kann.
- Weichen Sie die Innenräume während der Reinigung nicht ein.
- Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel wie Naphtha und Alkohol, da diese die Innenausstattung beschädigen können.

### Stoffe

Verwenden Sie einen Staubsauger mit weichem Bürstenkopf, um Staub und Schaum zu entfernen. Versuchen Sie es zuerst mit Wasser oder Natron, um hartnäckige Flecken zu entfernen. Bitte wählen Sie vor der Reinigung eine geeignete Methode zur Fleckenentfernung:

- Flüssige Flecken: Wischen Sie die Fleckenreste vorsichtig mit einem Papiertuch ab, damit sie so weit wie möglich aufgesaugt werden und am Papiertuch haften bleiben.
- Feste Flecken: Entfernen Sie so viele Flecken wie möglich mit der Hand, und reinigen Sie sie dann mit einem Staubsauger.

### Reinigungsschritte:

1. Tränken Sie einen sauberen weißen, fusselfreien Lappen mit Wasser oder Sodawasser.
2. Wringen Sie den Lappen aus.
3. Um die Flecken zu entfernen, schrubben Sie vorsichtig vom Rand zur Mitte, bis sich keine Flecken mehr auf dem Polster befinden.
4. Wenn sich die Flecken nicht vollständig entfernen lassen, wiederholen Sie die Schritte mit einer milden Seifenlauge.

Wenn hartnäckige Flecken nicht entfernt werden können, dürfen synthetische Stoffreiniger oder -waschmittel verwendet werden. Führen Sie einen Farbechtheitstest an einer unauffälligen Stelle im Fahrzeug durch, bevor Sie ein Reinigungsmittel verwenden. Wenn die Reinigungswirkung in dieser Position gut ist, verwenden Sie das Reinigungsmittel, um die gesamte Oberfläche zu reinigen. Verwenden Sie nach der Reinigung Papiertücher, um überschüssiges Wasser aus dem Stoff oder Teppich aufzusaugen.

## **Leder reinigen**

Sie können feuchte Lappen verwenden, um Staub zu entfernen. Für eine gründlichere Reinigung verwenden Sie weiche, mit neutraler Seifenlauge getränkte Lappen. Trocknen Sie Leder vorsichtig, backen Sie es nicht und reinigen Sie es niemals mit dem Dampf.

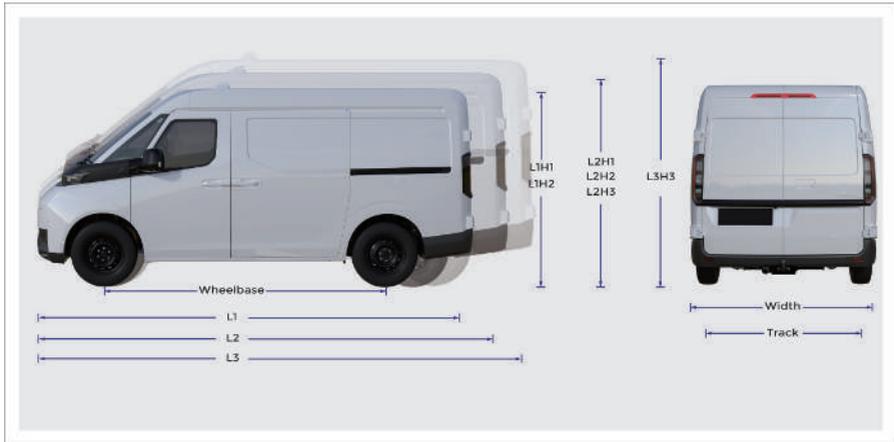
Verwenden Sie keine Reinigungs- und Poliermittel auf Leder, da dies das Aussehen und die Haptik des Fahrzeuginnenraums dauerhaft verändern kann. Verwenden Sie keine silikonbasierten, wachsbasierten Produkte oder Produkte mit organischen Lösungsmitteln zur Reinigung des Fahrzeuginnenraums, da dies zu ungleichmäßigem Lederglanz führen und das Erscheinungsbild des Innenraums beeinträchtigen kann. Verwenden Sie niemals Schuhcreme für Leder.

## **Instrumententafel und andere Kunststoffoberflächen**

Verwenden Sie keine Reinigungs- und Poliermittel auf Kunststoffoberflächen, da dies das Aussehen und die Haptik des Fahrzeuginnenraums dauerhaft verändern kann. Einige kommerziell erhältliche Produkte können den Glanz des Armaturenbretts erhöhen, was zu Reflexionen auf der Windschutzscheibe führen und die Sichtbarkeit erheblich beeinträchtigen kann.

## Technische Daten

### Hauptabmessungen des Fahrzeugs



Teil	Einheit	L1H1 L1H2	L2H1 L2H2 L2H3	L3H3
Länge	mm	4.990	5.490	5.995
Breite	mm	1.980	1.980	1.980
Höhe	mm	1.980/2.180	1.980/2.180/ 2.500	2.500
Spurweite vorne	mm	1.719	1.719	1.719
Spurweite hinten	mm	1.722	1.722	1.722
Radstand	mm	3.100	3.600	3.850



Teile, die nicht in die Messung der Fahrzeuglänge, -breite und -höhe eingehen, werden nicht in die Messung der Fahrzeugaußenmaße einbezogen. Zum Beispiel: Außenrückspiegel, Außenmarkierungen und Griffe. ◀

## Fahrzeuggewichte

Teil	Einheit	L1H1			
		VREMT 49kWh	VREMT 66kWh	CATL 67,813kW h	CATL 82,88kWh
Anzahl der Passagiere	Personen	2/3	2/3	2/3	2/3
Leergewicht	kg	2.035	2.020	2.110	2.200
Leergewicht Vorderachse	kg	1.165	1.160	1.195	1.205
Leergewicht der Hinterachse	kg	870	860	915	995
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	3.500		3.500	
Maximallast Vorderachse	kg	1.445		1.470	
Maximallast Hinterachse	kg	2.055		2.030	

Teil	Einheit	L1H2			
		VREMT 49kWh	VREMT 66kWh	CATL 67,813kW h	CATL 82,88kWh
Anzahl der Passagiere	Personen	2/3	2/3	2/3	2/3
Leergewicht	kg	2070	2.055	2145	2235
Leergewicht Vorderachse	kg	1.175	1.170	1.210	1.220
Leergewicht der Hinterachse	kg	895	885	935	1015
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	3.500		3.500	
Maximallast Vorderachse	kg	1.440		1.465	

Technische Daten

Teil	Einheit	L1H2			
		VREMT 49kWh	VREMT 66kWh	CATL 67,813kWh	CATL 82,88kWh
Maximallast Hinterachse	kg	2.060		2.035	

Teil	Einheit t	L2H1		L2H2		L2H3	
		VREMT 49kWh	VREMT 66kWh	VREMT 49kWh	VREMT 66kWh	VREMT 49kWh	VREMT 66kWh
Anzahl der Passagiere	Personen	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3
Leergewicht	kg	2.100	2.085	2.135	2.120	2.165	2.150
Leergewicht Vorderachse	kg	1.235	1.230	1.245	1.240	1.250	1.245
Leergewicht der Hinterachse	kg	865	855	890	880	915	905
Zulässiges Gesamtgewicht t	kg	3.500		3.500		3.500	
Maximallast Vorderachse	kg	1.570		1.580		1.565	
Maximallast Hinterachse	kg	1.930		1.920		1.935	

Teil	Einheit t	L2H1		L2H2		L2H3	
		CATL 67,813kWh	CATL 82,88kWh	CATL 67,813kWh	CATL 82,88kWh	CATL 67,813kWh	CATL 82,88kWh
Anzahl der Passagiere	Personen	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3
Leergewicht	kg	2.175	2.265	2.210	2.300	2.240	2.330

Teil	Einheit	L2H1		L2H2		L2H3	
		CATL	CATL	CATL	CATL	CATL	CATL
		67,813k Wh	82,88k Wh	67,813k Wh	82,88k Wh	67,813k Wh	82,88k Wh
Leergewicht Vorderachse	kg	1.275	1.290	1.285	1.305	1.295	1.315
Leergewicht der Hinterachse	kg	900	970	925	995	945	1015
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	3.500		3.500		3.500	
Maximallast Vorderachse	kg	1.600		1.610		1.595	
Maximallast Hinterachse	kg	1.900		1.890		1.905	

## Haupteigenschaften des Fahrzeugs

Teil	Einheit	L1H1 L1H2	L2H1 L2H2 L2H3	L3H3
Antriebsart	/	Vorderradant rieb	Vorderradant rieb	Vorderradant rieb
Mindestbodenfreiheit	mm	150	150	150
Minimaler Wendekreis	m	12,2	14,0	14,7
Einfahrwinkel	°	21	21	18
Abfahrwinkel	°	20	20	14
Vorderradaufhängungstyp	/	Doppelquerlenker-Einzelradaufhängung		
Hinterradaufhängungstyp	/	Nicht-unabhängige Längsblattfederung (2-teilig)		



Das Reserverad wird bei der Berechnung des Rampenwinkels des Vans nicht berücksichtigt ◀

## Leistung des Fahrzeugs

<b>Teil</b>	<b>Einheit</b>	<b>VREMT 49kWh</b>	<b>VREMT 66kWh</b>	<b>CATL 67,813kW h</b>	<b>CATL 82,88kWh</b>
Höchstgeschwindigkeit	km/h	135	135	135	135
Maximaler Steigungswinkel	%	30	30	30	30
WLTC-Reichweite	km	190~214	277~294	270~302	319~377

## Daten Antriebsmotor

Teil	Einheit	Daten	
Marke Antriebsmotor	/	VREMT	HASCO MAGNA
Antriebsmotor Modell	/	Permanentmagne t-Synchronmotor	Permanentmagne t-Synchronmotor
Nennleistung des Antriebsmotors	kW	75	66
Spitzenleistung des Antriebsmotors	kW	200	170
Nenn Drehmoment des Antriebsmotors	N•m	134	135
Spitzendrehmoment des Antriebsmotors	N•m	343	336
Maximale Drehzahl des Antriebsmotors	U/min	16,500	16,000

## Daten der Antriebsbatterie

Teil	Einheit	Daten				
Batteriehersteller	/	VREMT			CATL	
Batterietyp	/	Lfp-Batterie	Ternäre Lithiumbatterie	Lfp-Batterie	Lfp-Batterie	Ternäre Lithiumbatterie
Batteriekapazität	kWh	49	66	67,813	82,88	106,34
Energiedichte	Wh/kg	127,9	180,2	139,1	144	180
Nennspannung	V	380	392	347,76	425,04	358,08
Batteriekapazität	Ah	130,5	169	195	195	297

## Daten der Bremsanlage

Teil	Einheit	Daten
Leerweg des Bremspedals	mm	5-10
Bremsstyp	Vorne	Scheibenbremse
	Hinten	Scheibenbremse
Standarddicke der vorderen Bremsbeläge	mm	10,5
Verschleißgrenze der vorderen Bremsbeläge	mm	2
Standarddicke der vorderen Bremsscheibe	mm	33
Verschleißgrenze der vorderen Bremsscheibe	mm	31
Standardstärke der hinteren Bremsbeläge	mm	10
Verschleißgrenze der hinteren Bremsbeläge	mm	2
Standardstärke der hinteren Bremsscheibe	mm	24
Verschleißgrenze der hinteren Bremsscheibe	mm	22
Anforderungen an die dynamische Auswuchtung von Rädern	/	Die dynamische Differenz zwischen den beiden Seiten des Rades sollte weniger als 10 Gramm betragen.

## Daten der Sitzverstellung

	<b>Teil</b>		<b>Daten</b>
Fahrersitz	Vor- und Rückwärtsverstellung des Fahrersitzes		Gesamthub 170mm Vorwärtshub 160mm Rückwärtshub 10mm
	Neigungsverstellung der Rückenlehne		Gesamthub 80°Hub Vorwärtshub 20° Rückwärtshub 60°
Beifahrersitz	Manuelle Vier-Wege-Einstellung des Beifahrersitzes	Vor- und Rückwärtsverstellung des Fahrersitzes	Gesamthub 170mm Vorwärtshub 160mm Rückwärtshub 10mm
		Neigungsverstellung der Rückenlehne	Gesamthub 80°Hub Vorwärtshub 20° Rückwärtshub 60°
	Multifunktionaler Beifahrersitz	Vor- und Rückwärtsverstellung des Fahrersitzes	/
		Neigungsverstellung der Rückenlehne	Gesamthub 112° Vorwärtshub 108° Rückwärtshub 4°
	Nicht-verstellbarer Zweipersonensitz		/

## Rad- und Reifenmerkmale

### Reifenmodell

Teil	Daten
Reifenspezifikation	215/75R16C 12PR
Rad Spezifikation	16×6J

### Reifendruck (kalter Zustand)

Teil	Einheit	Daten
Vorderräder	kPa	330 (3,5T) / 380 (3,8T/4,0T)
Hinterräder	kPa	330 (3,5T) / 380 (3,8T/4,0T)

## Daten der Achsgeometrie

### Parameter der Achsgeometrie (unbeladen)

Teil	Daten
Vorspur Vorderräder	6' ± 5'
Radsturz vorne	15' ± 45'
Neigungswinkel des Achsschenkelbolzens	11°45' ± 45'
Achsschenkelbolzen-Nachlaufwinkel	3°45' ± 45'
Vorspur Hinterräder	0 ± 15'
Radsturz hinten	0 ± 30'

## Empfohlene Flüssigkeiten

### Empfohlene Flüssigkeiten und Mengen

Teil	Spezifikationen	Kapazität	Bemerkung
Kühlmittel des Heizungssystems	50%ige Glykalmischung bei -40°C	3,6±0,2 L	VREMT
		3,6±0,2 L	CATL
Kühlmittel des elektrischen Antriebs- und Batteriesystems	50%ige Glykalmischung bei -40°C	9,8±0,2 L	VREMT
		9,8±0,2 L	CATL
Schmiermittel Untersetzungsgetrieb e	DEXRON-VI	0,9±0,1 L	VREMT
		0,8±0,03 L	HASCO MAGNA
Klimaanlagen- Kältemittel	R1234yf	500±20 g	
Bremsflüssigkeit	DOT 4	1,1±0,1L	
Scheibenwaschflüssig- keit	50%ige Methanol- (oder Ethylenglykol-) Lösung	2,4 ± 0,1 l	

360°-Kamera (AVM – Around View Monitor)...	154	Beschlagen der Außenbeleuchtung.....	195
<b>A</b>		Betriebsbremse .....	144
Ablageflächen.....	79	Bildschirm sperren und neu starten.....	91
Ablauf zum Starten des Fahrzeugs .....	106	Bremsassistentensystem (BAS) ....	148
Abschleppmethode* .....	163	Bremsflüssigkeit .....	192
Abschleppöse.....	163	<b>C</b>	
Achsgeometrie und Reifenwuchten .....	201	Cockpit Übersicht .....	39
Airbag im Überblick.....	102	<b>D</b>	
Airbagauslösung.....	103	Daten der Achsgeometrie .....	223
Allgemeine Informationen über Fahrerassistenzsysteme...	118	Daten der Bremsanlage.....	221
Anleitung für Warn- und Kontrollleuchten .....	48	Daten der Sitzverstellung .....	222
Anordnung der Airbags .....	103	Demontage des platten Reifens und Montage des Reserverads* .....	205
Anweisungen für Fahrer .....	112	Den Ersatzreifen herausnehmen .....	204
Aufbau des Hochspannungssystems.....	16	Diebstahlsicherung .....	33
Aufforderungston bei niedriger Geschwindigkeit ..	111	Drei-Punkt-Sicherheitsgurt.....	99
Außenreinigung .....	209	Durch Wasser fahren .....	183
Außenrückspiegel.....	74	<b>E</b>	
Austausch der Niederspannungsbatterie .....	197	Einführung in den Heim- Desktop.....	88
Auswahl neuer Reifen.....	202	Einführung in die APP-Liste.....	90
Automatische Notbremse (AEB) .....	135	Einstellung der Luftauslässe .....	63
<b>B</b>		Einstellungen.....	92
Befreiung des Fahrzeugs .....	182	Einstellungen des Kombiinstrumentes.....	42
Bergabfahrlilfe (HDC).....	150	Elektrische Servolenkung (EPS).....	151

Elektrisches Zentralmodul  
im Motorraum (UEC) ..... 168

Empfohlene Flüssigkeiten  
und Mengen ..... 224

Ereignisdatenrekorder (EDR) ..... 13

Ersetzen der Schlüsselbatterie ... 32

Fahrbetrieb ..... 108

Fahrerüberwachungsmodul  
(DMM) ..... 143

F

Fahrtvorbereitung und  
Sicherheitscheck ..... 105

Fahrzeug lässt sich nicht  
starten ..... 107

Fahrzeugbrand ..... 182

Fahrzeuggewichte ..... 215

Fahrzeugidentifikations-  
nummer (VIN) ..... 10

Fahrzeugmodi ..... 111

Fahrzeugüberhitzung ..... 180

Fahrzeugwerkzeugset ..... 185

Fremdstarten ..... 158

Funkschlüssel ..... 32

G

Gangwechsel ..... 109

Grundlegende Informationen  
auf dem Kombiinstrument ..... 41

H

Hauptabmessungen des  
Fahrzeugs ..... 214

Haupteigenschaften des  
Fahrzeugs ..... 217

Hinterle Beleuchtung ..... 70

Hupe ..... 71

I

Innengriffe ..... 83

Innenraumreinigung ..... 211

Innerer Sicherungskasten ..... 174

Inspektion und Rotation  
der Reifen ..... 200

K

Klimaanlagensteuerung ..... 59

Kollision ..... 180

Kombinationsschalter  
für Scheibenwischer ..... 69

Konsole Schaltermodul ..... 78

Kühlmittel ..... 190

L

Ladeanschluss ..... 23

Ladevorgang ..... 24

Ladung transportieren ..... 85

Lagerung von platten Reifen\* ... 208

Langfristige  
Fahrzeuglagerung ..... 198

Leistung des Fahrzeugs ..... 218

Lenkrad-Einstellung ..... 71

Lichtkombinationsschalter ..... 66

M

Meldung ..... 8

<b>N</b>		<b>T</b>	
Notentriegelung		Tasten am Lenkrad.....	72
des Ladesteckers .....	30	Tempomat-Funktionen.....	119
		Tipps zum Abschleppen.....	161
<b>P</b>		<b>U, Ü</b>	
Position der VIN .....	10	USB Anschlüsse.....	82
Position und Kennzeichnung		Überprüfung der	
der Sicherungen .....	167	Niederspannungsbatterie .....	197
		Übersicht Bremsanlage .....	191
<b>R</b>		Übersicht über das	
Rad- und Reifenmerkmale .....	223	Kombiinstrument .....	40
Räder und Reifen ersetzen.....	203	Übersicht über	
Reifendruck .....	199	das Kühlsystem.....	189
Reifenübersicht.....	198		
Rekuperationsstärke .....	145	<b>V</b>	
Rückfahrradarsystem.....	152	Verbindung zum Mobiltelefon....	96
		Verriegeln und Entriegeln	
<b>S</b>		des Fahrzeugs .....	34
Scheibenwischer .....	194	Vordersitze .....	55
Schneeketten .....	202	Vorsichtsmaßnahmen	
Seitenradar-Assistent hinten ....	139	beim Laden.....	21
Sicherheitsgurte im Überblick ....	97	Vorwort .....	1
Sicherung prüfen			
oder auswechseln.....	178	<b>W</b>	
Sonnenblenden .....	82	Warn- und Kontrollleuchten .....	46
Spezifikationen		Warnblinkanlage.....	157
des Leuchtmittels .....	179	Warndreieck .....	157
Spurhalteassistent (LKA).....	129	Warnung .....	19
Startschalter .....	106	Wartung der Klimaanlage.....	64
Steckdose.....	81	Wartung der	
Straßeninformationssystem ....	131	Niederspannungsbatterie .....	196
Symbol .....	9		

Wartung und Austausch von Sicherheitsgurten.....	101
Wartung, Recycling und Verschrottung .....	20
Waschflüssigkeit .....	193
Winterreifen .....	198

Z

Zeitschriftentasche.....	83
--------------------------	----